

Startkohorte 3: Klasse 5 (SC3)
Welle 2
Erhebungsinstrumente (SUF-Version 5.0.0)



Urheberrechtlich geschütztes Material Leibniz-Institut für Bildungsverläufe e.V. (LIfBi) Wilhelmsplatz 3, 96047 Bamberg

Direktor: Prof. Dr. Hans-Günther Roßbach

Wissenschaftlich-koordinierende Geschäftsführerin: Dr. Jutta von Maurice

Kaufmännischer Geschäftsführer: Dr. Robert Polgar

Bamberg, 2016

## Inhaltsverzeichnis

1	Ube	rsicht und Lesehilfe	1									
2	Schüler/innen											
	2.1	Regelschule (ID 66)	4									
	2.2	Fragekonkordanzen (ID 66, 73, 154, 155, 156, 157)	49									
3	Lehr	er/innen	52									
	3.1	Allgemeiner Lehrerfragebogen (ID 68)	52									
	3.2	Regelschule: Klassenlehrer/innen (ID 75)	77									
	3.3	Fragekonkordanzen (ID 75, 159)	84									
	3.4	Deutschlehrer/innen (ID 82)	85									
	3.5	Fragekonkordanzen (ID 82, 161)	107									
	3.6	Mathelehrer/innen (ID 83)	109									
4	Schulleitung											
	4.1	Allgemeiner Fragebogen (ID 74)	122									
	4.2	Fragekonkordanzen (ID 74, 160)	129									
5	Elte	rn (ID 107)	130									

### **1** Übersicht und Lesehilfe

Die Materialien in dieser Sammlung basieren auf den Feldversionen, welche um Variablennamen und numerische Werte ergänzt wurden. In dieser generierten Fassung der PAPI-Fragebögen und der Programmiervorlagen der CATI-Umfragen werden die Variablennamen verwendet, die sich auch in den Datenfiles wiederfinden. Die Feldversionen finden sich im Band "Startkohorte 3: Klasse 5 (SC3), Welle 2, Erhebungsinstrumente (Feldversion)". Für die Arbeit mit den Daten ist die vorliegende SUF-Version der Erhebungsinstrumente dem Band mit der Feldversion vorzuziehen. Der Stand der Metadaten entspricht Version 5.0.0 des Scientific Use File (SUF) der SC3 (doi:10.5157/NEPS:SC3:4.0.0). Abbildung 1 beschreibt die möglichen Bestandteile der dokumentierten Befragung.

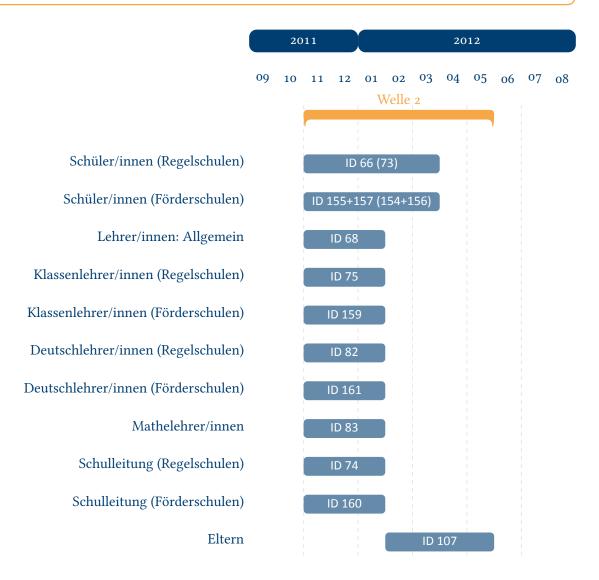
	1. Fr	age				
	,					
2. Fragenummer ->	25001 Koi	mmen wir nun zu Ihrem Familiens	stand. Sind Sie zur Zeit			
3. Hinweise ———— Antworten bitte vorlesen. Zur Information: Eingetragene Lebenspartnerschaften gibt es nur für gleichgeschlechtliche Paare.						
4. Annehmbare Werte/ Ausprägungen →	Ehepartner zusa verheiratet und le Ihrem Ehepartne	eben getrennt von Ihrer Ehepartnerin /				
Auspragungen	geschieden, [3] verwitwet, [4]					
	ledig, [5]					
5. Fehlende Werte>	oder leben Sie in Lebenspartnersc Angabe verweige					
	Weiß nicht [-98]					
6. Ausgangsfilter>	if (25001 = 1) g if (25001 = 2, 3	ioto 25007 I, 4, 5, 6, -97, -98) goto 25002				
7. Automatische Werte   ⇒ autoif (25001 = 1 & 01112 = 1) 25004 = 2 autoif (25001 = 1 & 01112 = 2) 25004 = 1 autoif (25001 = 6 & 01112 = 1) 25004 = 1 autoif (25001 = 6 & 01112 = 2) 25004 = 2 autoif (25001 = 1) h_S3SHP_da = 1 autoif (25001 = 1) 25002 = 1						
8. Variablen	Variablen					
a. Variablenname>	p731110	Familienstand Befragter	pParent			
		$\uparrow$	$\uparrow$			
		b. Variablenlabel	c. Datensatz			

**Abbildung 1:** Lesehilfe für Befragungsinstrumente

Diese Informationen sind – soweit verfügbar – enthalten:

- 1. Fragestellung (fett): Text, welcher den Befragten a) bei PAPI- oder Online-Befragungen vorgelegt wird, und b) bei CATI- oder CAPI-Befragungen vom Interviewer vorgelesen wird, z. T. in unterschiedlichen Formulierungsvarianten mit den zugehörigen Bedingungen.
- 2. Fragenummer im Befragungsinstrument (fett)

- 3. Hinweise (kursiv, gelb hinterlegt) stellen a) bei PAPI-oder Online-Befragungen Ausfüllhinweise dar und b) bei CATI- oder CAPI-Befragungen Interviewerhinweise, die als Unterstützung dienen, die Frage auf die richtige Weise zu stellen und bei Nachfragen richtig reagieren zu können. Sie werden vom Interviewer nicht vorgelesen.
- 4. Annehmbare Werte/ Ausprägungen
- 5. fehlende Werte (kursiv)
- 6. Ausgangsfilter (kursiv)
- 7. Automatische Werte (kursiv): Diese sind nur unter bestimmten Bedingungen notwendig, z. B. bei der Codierung von Hilfsvariablen.
- 8. Variablen
  - a) Variablenname im SUF-Datensatz (in Klammern angegebene Variablennamen kommen nicht im SUF vor)
  - b) Variablenlabel: Dieses ist eine Kurzform der Beschreibung des Items.
  - c) Datensatz, in dem die Variable(n) zu finden ist/sind.



**Abbildung 2:** Befragungsverlauf für die Startkohorte 3 und IDs der eingesetzten Erhebungsintrumente in Welle 2

Abbildung 2 gibt einen Überblick über die Feldzeit der zweiten Haupterhebung. Diese wurde in der Zeit von November 2011 bis März 2012 mithilfe von PAPI-Befragungen im Schulkontext durchgeführt. Im Zeitraum Februar bis Mai 2012 wurden die Eltern computergestützt interviewt.

Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse werden in zwei Stichproben – zum einen an Regelschulen, zum anderen an Förderschulen – befragt. An Förderschulen wurde den Schülern nur eine Teilmenge der Fragen an Regelschulen vorgelegt. Weiterhin wurden in der zweiten Welle in den Schulen Informationen über die Lehrerinnen und Lehrer, über die Klassen (jeweils von den Lehrerinnen und Lehrern) und über die Schulen (von den Schulleitungen) erhoben.

Aus der Abbildung lässt sich der Befragungsverlauf und alle eingesetzten Erhebungsinstrumente mit IDs entnehmen. Wenn es abweichende Instrumente für Erst- und Panelbefragte gibt, ist an erster Stelle das umfangreichere Instrument für Erstbefragte abgetragen, in Klammern das Instrument für wiederholt Befragte. Alle Fragebögen kamen jeweils im Kontext der Regel- und Förderschulen zum Einsatz, abweichende Instrumente sind entsprechend gekennzeichnet.

#### 2.1 Regelschule (ID 66)

	et du	
männlich? [1]	itte ankreuzen.	
weiblich? [2]		
Variablen		
t700031	Geschlecht Zielkind	pTarget
Bitte trage Mor    M Range: 1 - 12	nn bist du geboren? nat und Jahr rechtsbündig ein. Ionat	
	_   Jahr	
Range: 1,990 - 2	2,009	
Variablen		
t70004m t70004y	Geburtsmonat Geburtsjahr	pTarget pTarget

#### Fragen zu dir selbst

1 E	3ist du					
Zutreffendes	s bitte a	nkreuzen.				
männlich?	[1]					
weiblich? [2	2]					
Variablen						
t700031		Geschlecht Zielkind		pTarget		
2 V	Nann b	oist du geboren?				
Bitte trage M	∕lonat ur	nd Jahr rechtsbündig ein.				
	Mona	t				
Range: 1 - 12	2					
Jahr						
Range: 1,990 - 2,009						
Variablen						
t70004m		Geburtsmonat		pTarget		
t70004y	70004y Geburtsjahr pTarget					

3 Welche Staatsangehörigkeit hast du?							
Wenn du mehr als eine Staatsangehörigkeit hast, kannst du mehrere Kreuze machen. Zutreffendes bitte ankreuzen.							
	nicht genannt [0] genannt [1]						
deutsch							
bosnisch							
griechisch							
italienisch							
kasachisch							
polnisch							
russisch							
serbisch							
türkisch							
ukrainisch							
Weiß nicht [-98]							
	nicht genannt genannt [1] Weiß ni [0] genannt [1] 98						
eine andere Staats							
	nicht genannt [0] genannt [1]						
weiß nicht							
Variablen							
t40115a_g1	Staatsangehörigkeit (Anzahl Nennungen)	pTarget					
t40115a_g2R	Staatsangehörigkeit (Nennung 1; kodiert)	pTarget					
t40115a_g2D	Staatsangehörigkeit (Nennung 1; kodiert, vergröbert)	pTarget					
t40115a_g3R	Staatsangehörigkeit (Nennung 2; kodiert)	pTarget					
t40115a_g3D	Staatsangehörigkeit (Nennung 2; kodiert, vergröbert)	pTarget					
t40115a_g4R	Staatsangehörigkeit (Nennung 3; kodiert)	pTarget					
t40115a_g4D	Staatsangehörigkeit (Nennung 3; kodiert, vergröbert)	pTarget					
	ehr interessieren dich die folgenden Dinge?						
Bitte in leder Zeile	ein Kästchen ankreuzen.						

	das interessier mich sehr wenig; das tue ich gar nicht gerne	inter mich v	das essiert wenig [2] ı	das interessiert mich etwas [	da: interes mich zie 3]	ssiert emlich	das interessiert mich sehr; das tue ich sehr gerne [5]
Interesse: IILS-I-R-Item1 (ICA-D-Item1)						]	
Interesse: IILS-I-I-Item1 (ICA-D-Item14)						]	
Interesse: IILS-I-A-Item1 (ICA-D-Item3)						]	
Interesse: IILS-I-S-Item1 (ICA-D-Item16)						]	
Interesse: IILS-I-E-Item1 (AIST-R-Item53)						]	
Interesse: IILS-I-C-Item1 (AIST-R-Item42)						]	
Interesse: IILS-I-R-Item2 (ICA-D-Item25)						]	
Interesse: IILS-I-I-Item2 (AIST-R-Item2)						]	
Interesse: IILS-I-A-Item2 (AIST-R-Item3)						]	
Interesse: IILS-I-S-Item2 (ICA-D-Item22)						]	
-90 nicht spezifizierbar fehlend nicht in Li	ste [-96]						
	wenig;	rt mich	das interessie rt mich etwas [3]	rt mich	das interessie rt mich sehr; das tue ich sehr gerne [5]	-90 nic spezifi rbar fehler nicht Liste [-	zie nd in
Interesse: IILS-I-E-Item2 (ICA-D-Item11)							
-90 nicht spezifizierbar fehlend nicht in Li	ste [-96]						
Interesse: IILS-I-C-Item2 (ICA-D-Item18)							
-90 nicht spezifizierbar fehlend nicht in Li	ste [-96]						
Interesse: IILS-I-R-Item3 (AIST-R-Item13)							l
	das .	+			da		das interessiert
Interesse: IILS-I-I-Item3 (ICA-D-	interessier mich sehr wenig; das tue ich gal nicht gerne	inter mich	las essiert wenig [2] ı	das interessiert mich etwas [	interes	emlich	mich sehr; das tue ich sehr gerne [5]

Interesse: IILS-I-I-Item3 (ICA-D-Item21)			
Interesse: IILS-I-S-Item3 (AIST-R-Item46)			
Interesse: IILS-I-E-Item3 (ICA-D-Item17)			
Interesse: IILS-I-C-Item3 (ICA-D-Item30)			

Interesse: IILS-I-R-Item1 (ICA-D-Item1)	pTarget
IILS-R: Praktisch-technische Interessen	pTarget
Interesse: IILS-I-I-Item1 (ICA-D-Item14)	pTarget
IILS-I: Intellektuell-forschende Interessen	pTarget
Interesse: IILS-I-A-Item1 (ICA-D-Item3)	pTarget
IILS-A: Künstlerisch-sprachliche Interessen	pTarget
Interesse: IILS-I-S-Item1 (ICA-D-Item16)	pTarget
IILS-S: Soziale Interessen	pTarget
Interesse: IILS-I-E-Item1 (AIST-R-Item53)	pTarget
IILS-E: Unternehmerische Interessen	pTarget
Interesse: IILS-I-C-Item1 (AIST-R-Item42)	pTarget
IILS-C: Konventionelle Interessen	pTarget
Interesse: IILS-I-R-Item2 (ICA-D-Item25)	pTarget
Interesse: IILS-I-I-Item2 (AIST-R-Item2)	pTarget
Interesse: IILS-I-A-Item2 (AIST-R-Item3)	pTarget
Interesse: IILS-I-S-Item2 (ICA-D-Item22)	pTarget
Interesse: IILS-I-E-Item2 (ICA-D-Item11)	pTarget
Interesse: IILS-I-C-Item2 (ICA-D-Item18)	pTarget
Interesse: IILS-I-R-Item3 (AIST-RItem13)	pTarget
Interesse: IILS-I-I-Item3 (ICA-D-Item20)	pTarget
Interesse: IILS-I-A-Item3 (ICA-D-Item21)	pTarget
Interesse: IILS-I-S-Item3 (AIST-R-Item46)	pTarget
Interesse: IILS-I-E-Item3 (ICA-D-Item17)	pTarget
Interesse: IILS-I-C-Item3 (ICA-D-Item30)	pTarget
	IILS-R: Praktisch-technische Interessen Interesse: IILS-I-I-Item1 (ICA-D-Item14) IILS-I: Intellektuell-forschende Interessen Interesse: IILS-I-A-Item1 (ICA-D-Item3) IILS-A: Künstlerisch-sprachliche Interessen Interesse: IILS-I-S-Item1 (ICA-D-Item16) IILS-S: Soziale Interessen Interesse: IILS-I-E-Item1 (AIST-R-Item53) IILS-E: Unternehmerische Interessen Interesse: IILS-I-C-Item1 (AIST-R-Item42) IILS-C: Konventionelle Interessen Interesse: IILS-I-R-Item2 (ICA-D-Item25) Interesse: IILS-I-I-I-Item2 (AIST-R-Item2) Interesse: IILS-I-S-Item2 (ICA-D-Item3) Interesse: IILS-I-S-Item2 (ICA-D-Item11) Interesse: IILS-I-C-Item2 (ICA-D-Item11) Interesse: IILS-I-R-Item3 (AIST-R-Item13) Interesse: IILS-I-I-I-Item3 (ICA-D-Item20) Interesse: IILS-I-I-I-Item3 (ICA-D-Item21) Interesse: IILS-I-S-Item3 (AIST-R-Item46) Interesse: IILS-I-S-Item3 (AIST-R-Item46) Interesse: IILS-I-E-Item3 (ICA-D-Item17)

5 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf dich zu?							
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft völlig zu [4]		
a) An einem mathe Problem zu knobelr einfach Spaß.							
b) Texte zu lesen u verfassen, macht m							
c) Wenn ich an eine mathematischen Pr es passieren, dass ich gar nicht merke verfliegt.	oblem sitze, kann						
d) Es bedeutet mir deutschen Sprache vertrauter zu werden.							
e) Wenn ich in Matl Neues dazulernen bereit, auch Freizeit dafür zu ve	kann, bin ich						
f) Ich habe große F Bücherlesen Neues die Welt zu lernen.							
g) Mathematik gehö persönlich zu den v Dingen.							
h) Ich bin bereit, au meiner Freizeit dafi die deutsche Sprache besser kennen zu l	ür zu verwenden, und Literatur						
Variablen							
t66201a	Sachinteresse (Ma	athematik)			pTarget		
t66201a_g1	Skala: Sachintere	sse Mathe			pTarget		
t66208a	Sachinteresse (De	eutsch)			pTarget		
t66208a_g1	Skala: Sachintere	sse Deutsch			pTarget		
t66201b	Sachinteresse (Ma	athematik)			pTarget		
t66208b	Sachinteresse (De	eutsch)			pTarget		
t66201c	Sachinteresse (Ma	athematik)			pTarget		
t66208c	Sachinteresse (De	eutsch)			pTarget		
t66201d	Sachinteresse (Ma	athematik)			pTarget		
t66208d Sachinteresse (Deutsch) pTarget							

6 Wie zufri	eden bist du	.?										
Bitte kreuze für jeden wenn du ganz und ga												
		ganz und gar unzufri eden 0 [0]	1 [1]	2 [2]	3 [3]	4 [4]	5 [5]	6 [6]	7 [7]	8 [8]	9 [9]	ganz und gar zufried en 10 [10]
a)gegenwärtig, alle deinem Leben?	s in allem, mit											
<ul><li>b) mit dem, was du dabei an Geld und Dir besitzt.</li></ul>												
c) mit deiner Gesur	ndheit?											
d) mit deiner Famili	e?											
e)mit deinem Bekar Freundeskreis?	nnten- und											
f)mit deiner schuliso	chen Situation?											
Variablen												
t514001 Zu	ufriedenheit mit	Leben							pTarget			
t514002 Zu	Zufriedenheit mit Lebensstandard						pTarge	et				
t514003 Zu	Zufriedenheit mit Gesundheit							pTarge	et			
t514004 Zu	Zufriedenheit mit Familienleben							pTarge	et			
t514005 Zı	ufriedenheit mit l	Bekannt	en- un	d Freu	ndeskr	eis			pTarget			
t514006 Zu	ufriedenheit mit	Schule							pTarge	et		

7 Bitte beschreibe dich. Denke dabei an das letzte halbe Jahr!							
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		Nicht zutreffend [1]	Teilweise zutreffend [2]	Eindeutig zutreffend [3]			
Ich versuche, nett z Menschen zu sein, mir wichtig.							
Ich teile normalerw (z. B. Süßigkeiten, Buntstifte).							
Ich bin meistens für beschäftige mich lie selbst.							
Ich bin hilfsbereit, v verletzt, krank oder							
Ich habe einen ode Freunde oder Freu							
Im Allgemeinen bin Gleichaltrigen belie							
Ich bin nett zu jüng	eren Kindern.						
Ich werde von ande oder schikaniert.	eren gehänselt						
Ich helfe anderen o Lehrern oder Gleich							
Ich komme besser aus als mit Gleicha							
Variablen							
t67801a	Rücksichtsvoll				pTarget		
t67801a_g1	SDQ-Skala: Proso	oziales Verhalte	<u> </u>		pTarget		
t67801b	Teilt gerne	Ziaioo voiriaito			pTarget		
t67801c	Einzelgänger				pTarget		
t67801c_g1	SDQ-Skala: Problemverhalten pTarget						
t67801d	Hilfsbereit	pTarget					
t67801e	Hat Freunde pTarget						
t67801f	Beliebt pTarget						
t67801g	Lieb zu jüngeren l	Kindern			pTarget		
t67801h	wird gehänselt				pTarget		
t67801i	Hilft anderen freiw	rillig			pTarget		
t67801j	Kommt besser mit	Erwachsenen	aus als mit and	eren Kindern	pTarget		

8 Wie w	ürdest du deinen Gesundheits:	zustand im Allgemeinen be	schreiben?
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.		
schlecht [4]			
sehr schlecht [5]			
mittelmäßig [3]			
gut [2]			
sehr gut [1]			
Variablen			
t521000	Gesundheitszustand allgemein		pTarget
9 Jetzt g	eht es um Glaube und Religio	n. Für wie religiös hältst du	dich selbst?
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.		
gar nicht religiös [1]			
eher religiös [3]			
eher nicht religiös [2]			
sehr religiös [4]			
Variablen			
t435000	Religiosität		pTarget
			<u>,                                      </u>
10 Gehör	st du einer Religion oder Konf	ession an?	
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.		
nein [2]			
ja [1]			
Variablen			
t435010	Religionszugehörigkeit		pTarget

11 Welche	11 Welcher Religion oder Konfession gehörst du an?								
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.								
		einer christliche	n [1] muslir	iner mischen [2]	der jüdischei [3]	n an	eine derer zwar:	n, und	
								]	
				_					
Variablen									
t435020	Religion oder Kon	fession					pTaro	get	
t435030_g1R	Religion & Religio	sität: Sonst	ige Religio	nsgemein	schaft		pTar	get	
12 Welche	er Konfession, F	Religion o	der Glaub	ensgem	einschaft g	gehö	rst d	u genau a	an?
Bitte nur eine Antwe	ort ankreuzen.								
		der römisch- katholisc hen [1]	einer evangelis chen oder protestan tischen [2]	einer christlich orthodox en (z. B. griechisc h- oder russisch- orthodox) [3]	der sunnitisc hen [4]	de schii en	tisch	der alevitisch en [6]	einer anderen [7]
einer anderen, und	zwar:								
Variablen									
t435040		Religion oder Konfession (spezifisch)					pTar		
t43504a_g1R	Religion oder Kon	Religion oder Konfession (Sonstige)					pTar	get	

13 Wie hä	ufig betest du?	
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.	
jeden Tag [1]		
einmal im Jahr oder s	eltener [6]	
nie [7]		
mehrmals im Jahr [5]		
mehrmals im Monat [-	4]	
einmal in der Woche	[3]	
mehr als einmal in de	r Woche [2]	
Variablen		
t435060	Häufigkeit Beten	pTarget
	ı in einer religiösen Gemeinde äßig Treffen oder Veranstaltur	ispielsweise
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.	
nein [2]		
ja [1]		
Variablen		
t435070	Gemeindeaktivität	pTarget

Leben	Was denkst du über die Aufgaben von Mädchen und Jungen in der Familie und im Leben insgesamt? Bitte gib zu den folgenden Aussagen jeweils an, wie sehr du zustimmst.							
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.								
Weiß nicht [-98]								
		stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]	Weiß nicht [-		
a) Jungen und Mäc gleichen Pflichten i übernehmen.								
Weiß nicht [-98]								
b) Mädchen beherrschen technische Geräte genauso gut wie Jungen.								
Weiß nicht [-98]								
c) Mädchen sollten Berufe erlernen kör								
Weiß nicht [-98]								
d) Männer sind für besser geeignet als								
Variablen								
t436300	Geschlechterroller	n: Pflichten im I	Haushalt		pTarget			
t436360	Geschlechterroller	n: Technische (	Geräte		pTarget			
t436150	Geschlechterroller	n: Erlernen von	Berufen		pTarget			
t436370	Geschlechterrollen: Eignung für Berufe pTarget							

#### Fragen zu deiner Familie

16 Wer lebt normalerweise mit dir zu Hause?							
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
	nio	cht genannt [0]	genannt [1]				
a) leibliche Mutter, Pflegemutter	Adoptivmutter,						
b) Stiefmutter oder Vaters	Freundin deines						
c) leiblicher Vater, Pflegevater	Adoptivvater,						
d) Stiefvater oder F Mutter	reund deiner						
e) Geschwister und Stiefgeschwister	l/oder						
f) Großmutter und/	oder Großvater						
g) andere Persone	า						
Variablen							
t74305a	Haushaltszusammensetzung: leibliche Mutter, Adoptivmutter, Pflegemutter						
t74305b	Haushaltszusammensetzung: Stiefmutter oder Freundin deines pTarget Vaters						
t74305c	Haushaltszusammen Pflegevater	setzung: leib	licher Vater, Adoptivvater,	pTarget			
t74305d	Haushaltszusammen Mutter	setzung: Stie	efvater oder Freund deiner	pTarget			
t74305e	Haushaltszusammen Stiefgeschwister	setzung: Ge	schwister und/oder	pTarget			
t74305f	Haushaltszusammen	setzung: Gro	oßmutter und/oder Großvater	pTarget			
t74305g	Haushaltszusammen	setzung: and	dere Personen	pTarget			
17 Wie viele Personen leben normalerweise bei dir zu Hause – dich selbst mit eingerechnet?  Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.     Personen							
Range: 0 - 99							
Variablen							
t741002	Haushaltsgröße			pTarget			

18 Wenn d	du im Fragebogen von deir	ner "Mutter" sprichst,	wen meinst du damit?
Bitte nur eine Antwe	ort ankreuzen.		
die Freundin meines \	/aters [5]		
meine Pflegemutter [4	1]		
eine andere Frau [6]			
ich habe keine Mutter	(mehr)/kenne ich nicht [7]		
meine Adoptivmutter	[3]		
meine Stiefmutter [2]			
meine leibliche Mutte	[1]		
Variablen			
t731130	Mutterrolle		pTarget
	du im Fragebogen von deir	nem "Vater" sprichst,	wen meinst du damit?
Bitte nur eine Antwe	ort ankreuzen.		
meinen leiblichen Vat	a = [4]		
	er [1]		
meinen Stiefvater [2]	er [1]		
meinen Stiefvater [2] meinen Adoptivvater			
meinen Adoptivvater			
meinen Adoptivvater	(mehr)/kenne ich nicht [7]		
meinen Adoptivvater   ich habe keinen Vater	[3] (mehr)/kenne ich nicht [7]		
meinen Adoptivvater ich habe keinen Vater einen anderen Mann	(mehr)/kenne ich nicht [7]		
meinen Adoptivvater ich habe keinen Vater einen anderen Mann meinen Pflegevater [4 den Freund meiner M	(mehr)/kenne ich nicht [7]		
meinen Adoptivvater   ich habe keinen Vater einen anderen Mann meinen Pflegevater [4]	(mehr)/kenne ich nicht [7]		pTarget

Weitere Fragen rund um die Schule

20		elche Schule du ge bschluss wünschst		chst und wie gu	t deine Note	en sind: Welchen
Bitte in jed	er Zeile e	ein Kästchen ankreuzen	١.			
Hauptschula	abschluss	[2]				
Schule ohne	e Abschlu	ss verlassen [1]				
Abitur [4]						
Realschulal	oschluss/N	/littlere Reife [3]				
Variablen						
t31035a		Idealistische Bildungsa	spiration: hö	chster Schulabsc	hluss	pTarget
21	Was is	dein Lieblingsfach	?			
Bitte in Dru	uckbuchs	taben eintragen.				
P						
Variablen						
td0021x_C	)	Lieblingsfach				pTarget
22		vielen Schultagen v nk warst?	varst du in	den letzten vie	r Wochen n	icht in der Schule, weil
Wenn du r	icht weg	<mark>en Krankheit gefehlt ha</mark>	st, dann gib	bitte eine "Null" (0	) an. Zahlen b	oitte rechtsbündig eintragen.
	e	twa Tage				
Range: 0 - 9	999					
		triff	t nicht zu [0]	trifft zu [1]		
weiß nicht						
Veriebles						
Variablen		Faliliana Kaanlik (*)				In Tanant
t523000		Fehltage Krankheit				pTarget

23 Welche	Note hattest d	u im letzt	en Jahres	zeugnis .					
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankr	euzen.							
		sehr gut (1) [1]	gut (2) [2]		ausreiche nd (4) [4]	mangelha ft (5) [5]	ungenüg end (6) [6]	keine Note erhalten [0]	
a)in Deutsch?	a)in Deutsch?								
b)in Mathematik?	?								
c)in Biologie?									
d)in Physik?									
e) in Naturwisse	nschaften?								
Variablen									
t724101	Noten Jahreszeu	gnis: Deuts	ch			pTaro	pTarget		
t724102	Noten Jahreszeu	gnis: Mathe	;			pTaro	pTarget		
t724106	Noten Jahreszeu	gnis: Natur	wissenscha	ften		pTar	pTarget		
t724104	Noten Jahreszeu	gnis: Biolog	jie			pTar	pTarget		
t724108	Noten Jahreszeu	gnis: Natur	wissenscha	ften		pTar	pTarget		
	du einmal an all Itsächlich die S			jetzt weiß	t: Mit wel	chem Abs	chluss w	irst du	
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.								
Hauptschulabschluss	[2]								
Schule ohne Abschlu	ss verlassen [1]								
Abitur [4]	r [4]								
Realschulabschluss/N	Realschulabschluss/Mittlere Reife [3]								
Variablen									
t31135a	Realistische Bildu	Realistische Bildungsaspiration: höchster Schulabschluss pTarget							

Nimmst du an den folgenden Angeboten an deiner Schule außerhalb des Unterrichts teil?						
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankreu	ızen.				
		ja [1]	nein [2]			
a) Hausaufgabenhi Hausaufgabenbetre						
b) Fördergruppen/F	örderunterricht					
c) Fachbezogene L B. Zusatz- oder Erv Mathematik oder Deutsch)						
d) AGs/Kurse/fachu Projekte (z. B. Thea AG, Computer-AG)	ater-AG, Sport-					
e) Freizeitangebote regelmäßige Spiele						
f) Projekttage/Proje	ektwochen					
g) Dauerprojekte (z Schülerzeitung, Sc						
	I	nicht genannt [0]	genannt [1]			
Ich nehme an keinem dieser Angebote teil.						
Variablen						
t23101a	Schüler: außerunte Hausaufgabenhilfe	rrichtliche Ang	ebote: Nutzung	pTarget		
t23101b	Schüler: außerunte	rrichtliche Ang	ebote: Nutzung Förderunterricht	pTarget		
t23101c	Schüler: außerunte Lernangebote	rrichtliche Ang	ebote: Nutzung Fachbezogene	pTarget		
t23101d	Schüler: außerunte fachunabhängige F		ebote: Nutzung	pTarget		
t23101e	Schüler: außerunte	rrichtliche Ang	ebote: Nutzung Freizeitangebote	pTarget		
t23101f	Schüler: außerunte Projekttage/woche		ebote: Nutzung	pTarget		
t23101g	Schüler: außerunte	rrichtliche Ang	ebote: Nutzung Dauerprojekte	pTarget		
t23101h	Schüler: außerunte	rrichtliche Ang	ebote: keine Nutzung	pTarget		
26 Wie viele Stunden pro Woche nimmst du an diesen Angeboten insgesamt teil? Falls die Angebote nicht regelmäßig stattfinden, schätze bitte so gut du kannst.  Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.						
Range: 0 - 99	den pro Woche					
Variablen	lo alcono a constantino del co		ah atau Nisters and desire	In.T		
t231000	Schuler: außerunte	rrichtliche Ang	ebote: Nutzungsdauer	pTarget		

27 Inwieweit stimmst du den folgenden Aussagen zu den Angeboten zu?								
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.								
		stimme nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme zu [4]			
a) Die meisten Ang Spaß.	ebote machen mir							
b) Ich lerne dabei D beim Lernen im Un	Dinge, die mir terricht helfen.							
c) Ich wünsche mir die mir Spaß mach								
d) Ich lerne dabei v Unterricht vermisse								
e) Ich hätte lieber n an Angeboten teilz								
f) In den Angeboter Freunde oder Freu kennengelernt.								
g) Ich lerne dabei Dinge, die meine								
h) Ich bin froh, dass nicht so oft alleine I								
Variablen								
t23202a	Schüler: außerunte	errichtliche Ang	ebote: Bewertu	ng: Spaß	pTarget			
t23502b	Schüler: außerunte Unterricht	errichtliche Ang	ebote: Bewertu	ng: Hilfe im	pTarget			
t23402c	Schüler: außerunte mehr Angeboten	errichtliche Ang	ebote: Bewertu	ng: Wunsch nac	h pTarget			
t23502d	Schüler: außerunte Lernen	errichtliche Ang	ebote: Bewertu	ng: Neues	pTarget			
t23302e	Schüler: außerunte Zeit	errichtliche Ang	ebote: Bewertu	ng: Lieber freie	pTarget			
t23402f	Schüler: außerunte Freunde kennenle		ebote: Bewertu	ng: Neue	pTarget			
t23502g	Schüler: außerunte verbessern	errichtliche Ang	ebote: Bewertu	ng: Noten	pTarget			
t23302h	Schüler: außerunte nicht allein	errichtliche Ang	ebote: Bewertu	ng: nachmittags	pTarget			

Person ihnen k	eht es um deine en gemeint, mit befreundet bist d nkameradinnen	denen du oder nich	u in eine l t. Inwiewe	Klasse go eit treffer	ehst, unab n die folgei	hängig d	avon, ob	du mit	
Bitte in jeder Zeile e	ein Kästchen ankre	uzen.							
		trifft gar ni zu [1]	icht trifft e z	her nicht u [2]	teils/teils [3	] trifft el [²		fft völlig zu [5]	
a) Die meisten meir Klassenkameradinr Klassenkameraden der Schule sehr eh	nen und sind in								
-90 nicht spezifizierba	ar fehlend nicht in Lis	te [-96]							
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]	-90 nicht spezifizie rbar fehlend nicht in Liste [-96]		
b) Die meisten meir Klassenkameradinr Klassenkameraden erwarten von mir, d der Schule sehr ans	nen und ass ich mich in								
-90 nicht spezifizierba	ar fehlend nicht in Lis	te [-96]							
c) Den meisten mei Klassenkameradinr Klassenkameraden egal, wie gut sie in	nen und ist es							'	
Variablen									
t321210	Klassenkamerade	n - in der S	Schule sehr	ehrgeizia		pTar	get		
t32022a		Klassenkameraden - in der Schule sehr ehrgeizig Klassenkameraden - in der Schule anstrengen						pTarget	
t321211	Klassenkameraden - Schule egal						pTarget		

	Jetzt geht es um die Schülerinnen und Schüler an deiner Schule beziehungsweise in deiner Schulklasse. Wie viele Mitschülerinnen und Mitschüler							
Bitte in jeder Zeile e	ein Kästchen ankrei	uzen.						
		keine [1]	fast keine [2]	weniger als die Hälfte [3]	ungefähr die Hälfte [4]	mehr als die Hälfte [5]	fast alle [6]	alle [7]
a) in deiner Klas Migrationshintergru oder mindestens ei nicht in Deutschlan								
b) in deiner Schule haben einen Migrationshintergrund, d. h. sie selbst oder mindestens ein Elternteil sind nicht in Deutschland geboren?								
Variablen								
t321222	Anteil Mitschüler m	nit Migratio	nshintergru	ınd in Klas	se	pTar	get	
t321223	Anteil Mitschüler m	nit Migratio	nshintergru	ınd in Schu	ule	pTar	get	
30 Kannst	t du zu Hause eir	nen Com	puter nutz	zen?				
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.		-					
Ja, ich teile mir den C Familienangehörigen.								
Nein, ich kann zu Hau	use keinen Computer	nutzen. [3]						
Ja, ich habe einen Co	omputer für mich alleir	ne. [1]						
Variablen								
t101000	PC zu Hause					pTar	get	
	er durch wen has dungen gelernt?		htige Ding	ge über f	olgende P	rogramm	e und	
Bitte alle zutreffend	len Antworten ankre	euzen.						
		nicht gena [0]	annt gena	annt [1]				
a) Betriebssystem (	z. B. Windows)							
selbstbeigebracht								
im Schulunterricht	oder in AGs							
Familie (z.B. Eltern	, Geschwister)							
Freundinnen/Freun	de							
Anwendung kann id	ch nicht							
b) Textverarbeitung	ı (z. B. Word)							
selbst beigebracht								
im Schulunterricht	oder in AGs							
Familie (z.B. Eltern	, Geschwister)							

Freundinnen/Freunde		
Anwendung kann ich nicht		
c) Tabellenkalkulation (z. B. Excel)		
selbst beigebracht		
im Schulunterricht oder in AGs		
Familie (z.B. Eltern, Geschwister)		
Freundinnen/Freunde		
Anwendung kann ich nicht		
d) Präsentationsprogramme (z. B. PowerPoint)		
selbst beigebracht	 	
im Schulunterricht oder in AGs		
Famile (z.B. Eltern, Geschwister)		
Freundinnen/Freunde		
Anwendung kann ich nicht		
e) Internet und E-Mail		
selbst beigebracht		
im Schulunterricht oder in AGs		
Famile (z.B. Eltern, Geschwister)		
Freundinnen/Freunde		
Anwendung kann ich nicht		
Variablen		

t10111a	Instanz ICT Betriebssystem: autodidaktisch	pTarget
t10111b	Instanz ICT Betriebssystem: Schule	pTarget
t10111c	Instanz ICT Betriebssystem: Familie	pTarget
t10111d	Instanz ICT Betriebssystem: Freunde	pTarget
t10111e	Instanz ICT Betriebssystem: keine Kenntnisse	pTarget
t10112a	Instanz ICT Textverarbeitung: autodidaktisch	pTarget
t10112b	Instanz ICT Textverarbeitung: Schule	pTarget
t10112c	Instanz ICT Textverarbeitung: Familie	pTarget
t10112d	Instanz ICT Textverarbeitung: Freunde	pTarget
t10112e	Instanz ICT Textverarbeitung: keine Kenntnisse	pTarget
t10113a	Instanz ICT Tabellenkalkulation: autodidaktisch	pTarget
t10113b	Instanz ICT Tabellenkalkulation: Schule	pTarget
t10113c	Instanz ICT Tabellenkalkulation: Familie	pTarget
t10113d	Instanz ICT Tabellenkalkulation: Freunde	pTarget
t10113e	Instanz ICT Tabellenkalkulation: keine Kenntnisse	pTarget
t10114a	Instanz ICT Präsentation: autodidaktisch	pTarget
t10114b	Instanz ICT Präsentation: Schule	pTarget
t10114c	Instanz ICT Präsentation: Familie	pTarget
t10114d	Instanz ICT Präsentation: Freunde	pTarget
t10114e	Instanz ICT Präsentation: keine Kenntnisse	pTarget
t10115a	Instanz ICT Internet: autodidaktisch	pTarget
t10115b	Instanz ICT Internet: Schule	pTarget
t10115c	Instanz ICT Internet: Familie	pTarget
t10115d	Instanz ICT Internet: Freunde	pTarget
t10115e	Instanz ICT Internet: keine Kenntnisse	pTarget

#### Fragen zum Schulabschluss

32 Wie gut weißt du darüber Bescheid,										
Bitte in jeder Zeile e	ein Kästchen ankre	euzen.								
		sehr schlecht [1]	eher schlecht [2]	teils/teils [3]	eher gut [4]	sehr gut [5]				
a) welche Schula man in Deutschland kann?										
b) welche Bedingungen man erfüllen muss, um die verschiedenen Schulabschlüsse zu bekommen?										
Variablen										
t31430a	Subjektive Informiertheit - Schulabschlüsse in Deutschland pTarget									
t31430b	Subjektive Inform	Subjektive Informiertheit - Bedingungen für Schulabschlüsse pTarget								

33		ufig denkst du sen willst?	darüber nach,	mit welchem	Schulabsch	luss du die So	chule
Bitte nur e	ine Antwo	ort ankreuzen.					
selten [2]							
manchmal	[3]						
oft [4]							
nie [1]							
sehr oft [5]							
Variablen							
t31230a		Zeithorizont - We	lcher Schulabscl	hluss		pTarget	
						<b>'</b>	
34		gal, welche Abscheinlich hältst			ule machen l	kannst: Für w	ie
Bitte in jed	ler Zeile e	ein Kästchen ankr	euzen.				
			sehr unwahrscheinl ich [1]	eher unwahrscheinl ich [2]	ungefähr 50 zu 50 [3]	eher wahrscheinlic h [4]	sehr wahrscheinlic h [5]
a) den l schaffen k		ulabschluss					
b)die m könntest?	ttlere Rei	ife schaffen					
c)das A	bitur scha	affen könntest?					
Variablen							
t30035a		Subjektive Erfolg	swahrscheinlich	ceit Hauptschula	abschluss	pTarget	
t30035b		Subjektive Erfolg	swahrscheinlich	ceit Realschulab	schluss	pTarget	
t30035c		Subjektive Erfolg	swahrscheinlich	ceit Abitur		pTarget	

35 Was gl	aubst du, wie gı	ut wären d	ie Aussi	chten, sp	äter einen	guten	Job zu b	ekommen,	
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankre	euzen.							
		sehr schled	cht eher	schlecht [2]	teils/teils [3]	] ehe	er gut [4]	sehr gut [5]	
a) wenn du den Hauptschulabschlu würdest?	ss machen								
-90 nicht spezifizierba	ar fehlend nicht in Lis	te [-96]							
		sehr schlecht [1]	eher schlecht [2]	teils/teils [3]	eher gut [4]	sehr gi [5]	-90 nic spezifi ut rbar fehler nicht Liste [-	zie nd in	
b) wenn du die M machen würdest?	Mittlere Reife								
-90 nicht spezifizierba	ar fehlend nicht in Lis	te [-96]							
c) wenn du das würdest?	Abitur machen								
Variablen									
t30235a	"Nutzen Hauptsch	nulabschluss	guter Job	)		p٦	Target		
t30235b	"Nutzen Mittlere R	Reife guter J	ob			p٦	Target		
t30235c	"Nutzen Abitur gu	ter Job				pΤ	Target		
36 Für die verschiedenen Schulabschlüsse muss man sich unterschiedlich anstrengen. Wie groß wäre für dich die Anstrengung,  Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.									
		sehr gering	ı [1] ehei	gering [2]	teils/teils [3]	ehe	r hoch [4]	sehr hoch [5]	
a) wenn du den Hauptschulabschlu würdest?	ss machen								
b) wenn du die M machen würdest?	Mittlere Reife								
c) wenn du die d würdest?	las Abitur machen								
Variablen									
t30335a	Kosten Lernstress	Hauptschu	labschlus	S		р	Target		
t30335b	Kosten Lernstress	Mittlere Re	eife			p⁻	Target		
t30335c	Kosten Lernstress	Abitur				р	Target		

37 Wie wid	chtig ist es dir, e	einen ähr	nlichen od	ler bess	seren Schi	ulabsch	luss zu	habe	n
Bitte in jeder Zeile e	<mark>in Kästchen ankre</mark>	uzen.							
		völlig unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	teils/tei [3]	ls eher wichtig [4]	seh wich [5]	ır tig keiı ı Schı	at nen ulabs ss [6]	kenne den Schulabs chluss nicht [7]
a)als deine Mutte	r?								
nicht spezifizierbar fel	nlend nicht in Liste [-	96]							
		völlig unwichti u g [1]	eher teils/t nwichti [3 g [2]		tig wichtig	hat keinen Schulab schluss [6]	den Schulab schluss	nicht spezifizi erbar fehlend nicht in Liste [- 96]	i
b)als dein Vater?									
Variablen									
t30535a	Mutter: Wichtigkei	t Statuserh	nalt Bildung			F	Target		
t30535b	Vater: Wichtigkeit	Statuserha	alt Bildung			r	Target		
	Wenn deine Eltern derzeit nicht arbeiten, denke bitte an ihren letzten Beruf.Bitte in jeder Zeile ein Kästchen								
a)als deine Mutte	r?	völlig unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	teils/tei [3]	ls eher wichtig [4]	seh wich [5]	tig erwe	nicht erbstä [6]	
-90 nicht spezifizierba	r fehlend nicht in Lis	te [-96]							
		völlig unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	teils/tei [3]	ls eher wichtig [4]	seh wich [5]	tig erwe	nicht rbstä [6]	-90 nicht spezifizie rbar fehlend nicht in Liste [-96]
b)als dein Vater?							] [		
Variablen									
	Mutter: Wichtigkei	t Statuserh	nalt Beruf			l <sub>r</sub>	Target		
	Vater: Wichtigkeit						Target		

39 Wie wä Mutter	iren die Aussic ,	hten auf e	inen ähnl	ich guten	oder bes	seren Be	ruf als de	n deiner
Bitte in jeder Zeile	<mark>ein Kästchen ankr</mark>	euzen.						
		sehr schlecht [1]	eher schlecht [2]	teils/teils [3]	eher gut [4]	sehr gut [5]	Mutter war nie erwerbstä tig [6]	
a) wenn du den Hauptschulabschlu machen würdest?	SS							
-90 nicht spezifizierba	ar fehlend nicht in Li	ste [-96]						
		sehr schlecht [1]	eher schlecht [2]	teils/teils [3]	eher gut [4]	sehr gut [5]	Mutter war nie erwerbstä tig [6]	-90 nicht spezifizie rbar fehlend nicht in Liste [-96]
b) wenn du die N machen würdest?	Mittlere Reife							
-90 nicht spezifizierba	ar fehlend nicht in Li	ste [-96]						
c) wenn du das a würdest?	Abitur machen							
Variablen								
t30735a	Mutter: Wahrscheinlichkeit Statuserhalt Beruf (Hauptschulabschluss)				pTar	get		
t30735b	Mutter: Wahrsche (Realschulabsch		tatuserhalt	Beruf		рТаг	get	
t30735c	Mutter: Wahrsche	einlichkeit S	tatuserhalt	Beruf (Abit	tur)	pTar	get	

Wie wären die Aussichten auf einen ähnlich guten oder besseren Beruf als den deines Vaters,								
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankr	euzen.						
		sehr schlecht [1]	eher schlecht [2]	teils/teils [3]	eher gut [4]	sehr gut [5]	Vater war nie erwerbstä tig [6]	
a) wenn du den Hauptschulabschlu machen würdest?	ss							
-90 nicht spezifizierba	ar fehlend nicht in Li	ste [-96]						
		sehr schlecht [1]	eher schlecht [2]	teils/teils [3]	eher gut [4]	sehr gut [5]	Vater war nie erwerbstä tig [6]	-90 nicht spezifizie rbar fehlend nicht in Liste [-96]
b) wenn du die M machen würdest?	Mittlere Reife							
-90 nicht spezifizierba	ar fehlend nicht in Li	ste [-96]						
c) wenn du das würdest?	Abitur machen							
Variablen								
t30735d	Vater: Wahrsche (Hauptschulabsc		atuserhalt I	Beruf		рТа	rget	
t30735e	Vater: Wahrsche	inlichkeit St	atuserhalt l	Beruf (Real	schulabsch	ıluss) pTa	rget	
t30735f	Vater: Wahrsche	inlichkeit St	atuserhalt I	Beruf (Abitu	ır)	рТа	rget	
erwarte Bitte nur eine Antw								
Mittlere Reife/Realsch	nulabschluss [2]							
Abitur [3]								
Meine Eltern haben k	eine Meinung dazu.	[4]						
Hauptschulabschluss	[1]							
Variablen	I							
t320401	Idealistische Asp	iration Schu	ılabschluss	Eltern		рТа	rget	

42 Wie wi	chtig ist es deinen Eltern, dass	du gute Schulnoten hast?	
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.		
sehr unwichtig [1]			
Meine Eltern haben k	eine Meinung dazu. [6]		
eher wichtig [4]			
teils/teils [3]			
eher unwichtig [2]			
sehr wichtig [5]			
Variablen			
t320403	Eltern: Wichtigkeit gute Noten		pTarget
43 Wie wie	chtig ist es dir insgesamt, was	deine Eltern von dir in der	Schule erwarten?
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.		
sehr unwichtig [1]			
sehr wichtig [5]			
teils/teils [3]			
eher unwichtig [2]			
eher wichtig [4]			
Variablen			
t32000f	Wichtigkeit der Meinung der Eltern		pTarget

Einige Fragen zu deinem Deutschunterricht

44 Ich denke, meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer									
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankre	euzen.							
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]			
a) bekommt alle: Klasse passiert.	s mit, was in der								
b) schafft es sch einzubeziehen, wer aufpasse.									
c) merkt sofort, vaufpasse.	wenn ich nicht								
d) hat die Klasse	e im Griff.								
Variablen									
td0032a	organization of lea	arning 1			pTarget				
td0032b	organization of lea	arning 2			pTarget				
td0032c	organization of lea	arning 3			pTarget				
td0032d	organization of lea	arning 4			pTarget				
45 Ich der	nke, meine Deut	schlehrerin d	oder mein Deu	tschlehrer					
Bitte in jeder Zeile	•								
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]			
a) erwartet von r sehr anstrenge.	mir, dass ich mich								
b) sagt mir, dass bessere Leistunger sie bisher gezeigt h	n zutraut, als ich								
c) legt viel Wert darauf, dass wir unsere Arbeit wirklich sorgfältig erledigen.									
d) stellt Schüleri die gute Noten bek Beispiel für uns alle	ommen, als								
e) erzählt uns, w zu unseren Mitschü Mitschülern stehen	ilerinnen und								
Variablen									
td0033a	promoting perform	nance goals 1			pTarget				
td0033b	promoting perform				pTarget				
td0033c	promoting perform				pTarget				
td0033d	· .								
	promoting performance goals 4 pTarget								
td0033e	promoting perform				pTarget				

46									
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]			
<ul><li>a) versucht erst, verstehen, und sag sie oder er machen</li></ul>	t mir dann, was								
b) hört sich mein und nimmt sie erns									
c) ermutigt mich, stellen.	, Fragen zu								
Variablen									
td0034a	perceived teacher	autonomy 1			pTarget				
td0034b	perceived teacher	perceived teacher autonomy 2							
td0034c	perceived teacher	autonomy 3			pTarget				
Meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer									
Bitte in jeder Zeile e	ein Kästchen ankre	uzen.							
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]			
a) erlaubt uns, d Aufgaben untereina									
b) ermutigt uns, uns gegenseitig in der Klasse zu helfen.									
c) ermutigt uns, der Klasse unterein auszutauschen.									
Variables									
Variablen	nromoting interest	ion 1			nTorest				
td0035a	promoting interact	ION T			pTarget				
1-1000FL		: 0			L. T				
td0035b td0035c	promoting interact				pTarget pTarget				

48 Meine	Deutschlehrerin	n oder mei	n Deutsc	:hlehrer .	••			
		trifft gar ni zu [1]		her nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eh [4		trifft völlig zu [5]
a) fasst am Ende Wichtigste zusamm								
-90 nicht spezifizierba	ar fehlend nicht in Lis	ste [-96]						
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]	-90 nic spezif rbai fehler nicht Liste [-	izie - nd in
b) gibt Hinweise Unterrichtsstunde bankommt.								
-90 nicht spezifizierba	ar fehlend nicht in Lis	ste [-96]						
c) erklärt uns, wi Themen miteinande zusammenhängen.								
Variablen								
td0036a	goal setting and c	rientation 1				pTar	get	
td0036b	goal setting and c	rientation 2				pTar	get	
td0036c	goal setting and c	orientation 3				pTar	get	
Fragen zum								
Denke Büche oder in	Wie viel Zeit verbringst du normalerweise damit, außerhalb der Schule zu lesen?  Denke dabei bitte an alle möglichen Gelegenheiten, bei denen du liest, also nicht nur Bücher oder Zeitschriften, sondern auch E-Mails oder im Internet.							
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.							
		gar nich außerhalb Schule [	der ha	zu einer alben ınde [2]	zwischen einer halben und einer Stunde [3]	1 bis Stund		mehr als 2 Stunden [5]
a) An einem norma ich	len Schultag lese							
		gar nicht	[1] ha	zu einer alben inde [2]	zwischen einer halben und einer Stunde [3]	1 bis Stund		mehr als 2 Stunden [5]
a) An einem norma Tag lese ich	len schulfreien							
Variablen								
t34001a	Lesen außerhalb	der Schule				pTar	get	
t34001c	Lesen schulfreier	Tag				pTar		

50 Wie oft	t unterhältst du d	dich mit ande	ren über das	, was du liest	:?	
Bitte in jeder Zeile e	<mark>ein Kästchen ankre</mark>	uzen.				
		nie oder fast nie [1]	ein- bis zweimal im Monat [2]	ein- bis zweimal pro Woche [3]	jeden Tag oder fast jeden Tag [4]	
a) Ich unterhalte mi Schülerinnen und S was wir im Unterricht ge	Schülern über das,					
b) Ich unterhalte mi Schule mit meinen Freunden über das, was ich g	Freundinnen und					
c) Ich unterhalte mi Familie über das, w lese.						
Variablen						
td0041a	Soziales Leseverh	alten - Anschlu	sskomm. Mitsc	hüler	pTarget	
td0041b	Soziales Leseverh	alten - Anschlu	sskomm. Freur	nde	pTarget	
td0041c	Soziales Leseverh	alten - Anschlu	sskomm. Famil	lie	pTarget	
	•					
51 Wie de Bitte in jeder Zeile	nkst du über das ein Kästchen ankre					
		stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]	
a) Es macht mir Sp lesen.	aß, Bücher zu					
b) Ich finde Lesen i	nteressant.					
c) Wenn ich genüge würde ich noch mehr lesen.	end Zeit hätte,					
d) Ich lese gern etw Dinge.	vas über neue					
e) Ich bin überzeug Lesen eine Menge						
f) Lesen ist wichtig, zu verstehen.	um Dinge richtig					
Variablen						
td0042a	Leselust - Spaß				pTarget	
td0042b	Leselust - Interess	е			pTarget	
td0042c	Leselust - Zeit				pTarget	
td0042d	Leselust - Neues				pTarget	
td0042e	Leselust - Lernen				pTarget	
td0042f	Leselust - Versteh	en			pTarget	

# Fragen zu deiner Freizeit

52 Wie hä	iufig machst du Sport? Zähle d	dabei den Sportunterricht in	der Schule nicht mit.
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.		
mehrmals pro Woche	e [4]		
mehrmals pro Monat	oder einmal pro Woche [3]		
(fast) täglich [5]			
einmal im Monat ode	r seltener [2]		
nie [1]			
Variablen			
t261000	Sport: Häufigkeit		pTarget
53 53 We	lche Sportart machst du haup	tsächlich?	
Bitte nenne nur ein	e Sportart.		
Variablen	Sport: aportliaho Aktivität: hauptaä	ablicha Spartart	n Torqot
t262000_g1	Sport: sportliche Aktivität: hauptsä	crilicite Sportart	pTarget
54 Wo od	er wie machst du diese Sporta	art hauptsächlich?	
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.		
Verein [1]			
Schule (außerhalb de	es Unterrichts, z.B: Sport-AG) [2]		
Reitschule, Tennissc Fitnessstudio oder Ä	hule, Kampfsportschule, Tanzschule, hnliches [3]		
	ren, aber nicht in einer Organisation		
Volkshochschule (VF	HS) [4]		
für mich allein [6]			
Variablen			
t269000	Schüler: sportliche Aktivität: Ort/ V	Veise	pTarget

55 Hast di (ohne S	u in diesem oder i Sport)?	m vergan	genen Schuljahı	r Kurse auß	erhalb der Schule	besucht
Bitte nur eine Antwe	ort ankreuzen.					
		ja [1]	nein [2]			
a) Unterricht in der B. Instrumental-, Ge						
b) einen Kurs in der (VHS)	Volkshochschule					
c) einen Kurs in der Jugendkunstschule						
Variablen						
t27111a	Schüler: Kurse auße	rhalb der S	chule, Musikschulı	unterricht	pTarget	
t27111b	Schüler: Kurse auße	rhalb der S	chule, Volkshochs	chulkurs	pTarget	
t27111c	Schüler: Kurse auße	rhalb der S	chule, Kurs in Juge	endkunstschu	le pTarget	
56 Wie oft	machst du folger	nde Dinge	?			
Bitte in jeder Zeile e	ein Kästchen ankreuz	zen.				
		nie [1]	manchmal [2]	häufig [3]	sehr häufig [4]	
a) Fernsehsendung Naturwissenschafte						
b) Bücher über naturwissenschaftlic ausleihen oder kauf						
c) Internetseiten zu naturwissenschaftlic besuchen	chen Themen					
d) naturwissenscha Zeitschriften oder A lesen						
e) eine Naturwisser besuchen	nschafts-AG					
Variablen						
t10000a	Fernsehsendungen				pTarget	
t10000b	Bücher				pTarget	
t10000c	Internetseiten				pTarget	
t10000d	Zeitschriften				pTarget	
t10000e	Naturwissenschafts-	AG			pTarget	
					, -	

mit der	eht es um deine nen du befreund en aus deinem F	et bist, eg	jal, ob sie					
Bitte in jeder Zeile e	ein Kästchen ankrei	uzen.						
		keine [1]	fast keine [2]	weniger als die Hälfte [3]	ungefähr die Hälfte [4]		fast al [6]	le alle [7]
a) haben einen Migrationshintergru oder mindestens ein Elternteil sind nicht geboren?	n							
b) haben vor, de Hauptschulabschlus								
c) haben vor, die machen?	Mittlere Reife zu							
d) haben vor, Ab	itur zu machen?							
Variablen								
t321130	Anteil Freunde Ha	uptschulas	piration			рТаі	rget	
t321112	Anteil Freunde Mig	rationshg				рТаі	rget	
t32111b	Anteil Freunde Rea	alschulaspi	ration			рТаі	rget	
t32111c	Anteil Freunde Abi	turaspiratio	on .			рТаі	rget	
58 Inwiew	eit treffen die fo	genden A	ussagen	auf dein	e Freundi	nnen un	d Freur	nde zu?
Bitte in jeder Zeile e	ein Kästchen ankrei	uzen.						
		trifft gar ni zu [1]		ner nicht u [2]	teils/teils [3	s] trifft el	ner zu 4]	trifft völlig zu [5]
<ul> <li>a) Die meisten meir und Freunde sind ir ehrgeizig.</li> </ul>								
b) Die meisten meir und Freunde erwart ich mich in der Schule	ten von mir, dass							
c) Den meisten mei und Freunde ist es in der Schule sind.								
Variablen								
t32012a	Freunde - in der So	chule anstr	engen			рТаі	rget	
t32112b	Freunde - Schule	egal				рТаі	rget	

# Fragen zu deiner Herkunft

Achtung:

<ul><li>☐ du selbst nic</li><li>☐ deine Mutter</li><li>geboren wurde</li></ul>	e die folgenden Fragen nur, wenn ht in Deutschland geboren wurdes beziehungsweise dein Vater nicht n. nache bitte weiter mit Frage 62.	t oder	
	em du, deine Mutter oder dein Vate nden Fragen das "Herkunftsland d		
59 Wie	e oft hast du das Herkunftslar	nd deiner Familie schon besuc	ht?
	tern aus unterschiedlichen Herkum ht hast. Bitte nur eine Antwort ankr	ftsländern stammen, dann denke bit euzen.	te an das Land, das du
elf bis 15 Mal [4]			
mehr als 15 Mal	[5]		
sechs bis zehn N	1al [3]		
ein bis fünf Mal [	2]		
noch nie [1]			
Variablen			
			Τ+ .
	Anzahl Besuche im Herkunfts	land	pTarget
t421000		r Wohngegend stammen schä	
t421000  60 Wie der	e viele der Menschen in deine	r Wohngegend stammen schä	
t421000  60 Wie der  Bitte nur eine A	e viele der Menschen in deine nselben Herkunftsland wie de	r Wohngegend stammen schä	
t421000  60 Wie der  Bitte nur eine A	e viele der Menschen in deine nselben Herkunftsland wie de Antwort ankreuzen.	r Wohngegend stammen schä	
t421000  60 Wie der  Bitte nur eine A	e viele der Menschen in deine nselben Herkunftsland wie de Antwort ankreuzen.	r Wohngegend stammen schä	
t421000  60 Wie der  Bitte nur eine A fast keine [2]  weniger als die H	e viele der Menschen in deine nselben Herkunftsland wie de Antwort ankreuzen.	r Wohngegend stammen schä	
t421000  60 Wie der  Bitte nur eine A fast keine [2]  weniger als die H mehr als die H ält	e viele der Menschen in deine nselben Herkunftsland wie de Antwort ankreuzen.	r Wohngegend stammen schä	
t421000  60 Wie der  Bitte nur eine F fast keine [2]  weniger als die H mehr als die H fast alle [5]  keine [1]	e viele der Menschen in deine nselben Herkunftsland wie de Antwort ankreuzen.	r Wohngegend stammen schä	
t421000  60 Wie der  Bitte nur eine A fast keine [2]  weniger als die H mehr als die H ält fast alle [5]	e viele der Menschen in deine nselben Herkunftsland wie de Antwort ankreuzen.	r Wohngegend stammen schä	

61 Wie is leben	t das bei dir im Moment: Wie lange denkst du, wirst du no ?	och in Deutschland
Bitte nur eine Antv	vort ankreuzen.	
Ich werde für immer	hier bleiben. [1]	
Ich werde Deutschla verlassen. [2]	nd in den nächsten drei Jahren wieder	
	nd auf jeden Fall wieder verlassen,   n nächsten drei Jahren. [3]	
Weiß nicht [-98]		
Variablen		
t421010	Bleibeabsichten	pTarget
62 In wel	chem Land bist du geboren?	
Bitte nur eine Antv	-	
Bitte Har eine Anti	voit annieuzen.	<del>5</del>
		in einem anderen Land, und zwar: [12]
	œ	em a
	Ukraine [11] Türkei [10] Serbien [9] Russische Föderation [8] Polen [7] Kroatien [6] Kasachstan [5] Italien [4] Griechenland [3] Bosnien und Herzegowina [2] Deutschland [1]	inde
	Ukraine [11] Türkei [10] Serbien [9] Russische Föderation [8] Polen [7] Kroatien [6] Kasachstan [5] Italien [4] Griechenland [3] ien und Herzegowina [2] Deutschland [1]	ren L
	isch	and
	Ukraine [ Türkei [ Serbien Serbien Polen Kroatien Kasachstan Italien Griechenland Herzegowina	, un
	Ukra Tür Ser öderz Kroz Kroz sach ltt	MZ W
	Ukraine [11] Türkei [10] Serbien [9] e Föderation [8] Polen [7] Kroatien [6] Kasachstan [5] Kasachstan [4] italien [4] Herzegowina [2] Deutschland [1]	var:
	[11] [10] [10] [10] [10] [10] [10] [10]	[12]
In einem anderen	Land, und zwar:	
Variablen		
t400000_g1R	Geburtsland	pTarget
t400000_g1D	Geburtsland (Deutschland/Ausland)	pTarget
t400000_g2R	Geburtsland (aggregiert)	pTarget
3	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	li a Sa
	du nicht in Deutschland geboren bist: Wie alt warst du, a en bist?	ls du nach Deutschland
	s ein Jahr alt warst, trage bitte eine "Null" (0) ein. Zahlen bitte rechts	bündig eintragen.
[Jahı	re]	
Range: 0 - 99		
Variablen		
t400031	Alter bei Ankunft in Deutschland	pTarget
	, attended a final and a position and	F. 31901

64 Nun geht es um die F geboren? In welchen	Herkunft deiner Familie. In welchem Land ist deine Mutter n Land ist dein Vater geboren?
Bitte in jeder Spalte eine Antwort an	kreuzen.
Weiß nicht [-98]	Weiß nicht [-98] anderes [12]  Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik) [11]  Türkei [10]  Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik) [8]  Polen [7]  Kroatien [6]  Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik) [5]  Italien [4]  Griechenland [3]  Bosnien und Herzegowina [2]
[Mutter] in einem anderen Land, und	d zwar:
Weiß nicht [-98]	Weiß nicht [-98]   anderes [12]   Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik) [11]   Türkei [10]   Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik) [8]   Polen [7]   Kroatien [6]   Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik) [5]   Italien [4]   Griechenland [3]   Bosnien und Herzegowina [2]   Deutschland [1]
[Vater] in einem anderen Land, und	zwar:
Variablen	

_		
t400070_g1R	Mutter: Geburtsland	pTarget
t400070_g1D	Mutter: Geburtsland (Deutschland/Ausland)	pTarget
t400070_g2R	Mutter: Geburtsland (aggregiert)	pTarget
t400090_g1R	Vater: Geburtsland	pTarget
t400090_g1D	Vater: Geburtsland (Deutschland/Ausland)	pTarget
t400090_g2R	Vater: Geburtsland (aggregiert)	pTarget

65	Nun geht es um deine Großeltern: In welchem Land sind die Eltern deiner Mutter geboren?
Bitte in jed	ler Spalte eine Antwort ankreuzen.
Weiß nicht [	Weiß nicht [-98]  anderes [12]  Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik) [11]  Türkei [10]  Serbien [9]  Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik) [11]  Kroatien [6]  Halien [4]  Bosnien und Herzegowina [2]  Deutschland [1]  einem anderen Land, und zwar:
Weiß nicht [	Weiß nicht [-98] anderes [12] Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik) [11] Türkei [10] Serbien [9] Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik) [8] Polen [7] Kroatien [6] Italien [4] Griechenland [3] Deutschland [1] Deutschland [1]

[Vater] in einem anderen Land, und zwar:			
Variablen			
t400220_g1R	Mutter der Mutter: Geburtsland		pTarget
t400220_g2R	Mutter der Mutter: Geburtsland (a	aggregiert)	pTarget
t400240_g1R	Vater der Mutter: Geburtsland		pTarget
t400240_g1D	Vater der Mutter: Geburtsland (D	eutschland/Ausland)	pTarget
t400240_g2R	Vater der Mutter: Geburtsland (a	ggregiert)	pTarget

66	Und deine anderen Großeltern: In welchem Land sind die Eltern deines Vaters geboren?
Bitte in jed	ler Spalte eine Antwort ankreuzen.
Weiß nicht	Weiß.  and  Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrep  Russische Föderation (bzw. russische Sowjetre)  Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetre)  Bosnien und Herzeg  Deuts
	iß nicht [-98]
[Mutter] in	einem anderen Land, und zwar:
Weiß nicht	[-98]

	Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik) [11]   Türkei [10]  Serbien [9]   Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik) [8]  Polen [7]   Kroatien [6]   Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik) [5]   Italien [4]   Bosnien und Herzegowina [2]   Deutschland [1]	Weiß nicht [-98]
[Vater] in einem and	deren Land, und zwar:	
Variablen		
t400260_g1R	Mutter des Vaters: Geburtsland	pTarget
t400260_g1D	Mutter des Vaters: Geburtsland (Deutschland/Ausland)	pTarget
t400260_g2R	Mutter des Vaters: Geburtsland (aggregiert)	pTarget
t400280_g1R	Vater des Vaters: Geburtsland	pTarget
t400280_g1D	Vater des Vaters: Geburtsland (Deutschland/Ausland)	pTarget
t400280_g2R	Vater des Vaters: Geburtsland (aggregiert)	pTarget

Jetzt geht es um deine Muttersprache: Welche Sprache hast du als Kind in deiner Familie gelernt?					
Falls du mehr als	eine Sprache in deiner Familie gele	ernt hast, kannst du e	auch mehr als ein Kästchen ankreuzen.		
	genannt [1]	nicht genannt [0]			
Deutsch					
Arabisch					
Bosnisch					
Griechisch					
Italienisch					
Kasachisch					
Kroatisch					
Kurdisch					
Polnisch					
Russisch					
Serbisch					
Türkisch					
Ukrainisch					
eine andere Spra	che, und zwar:				
Maria I I a					
Variablen	Industrial and a control of the cont		In-Tannak		
t41000a_g1	Muttersprache (Anzahl Nennunge	<u> </u>	pTarget		
t41000a_g2R t41000a_g2D	Muttersprache (Nennung 1, ISO)		pTarget		
t41000a_g2D	Muttersprache (Nennung 1, vergr Muttersprache (Nennung 2, ISO		pTarget pTarget		
t41000a_g3D	Muttersprache (Nennung 2, vergi	<u> </u>	pTarget		
t41000a_g3D	Muttersprache (Nennung 3, ISO		pTarget		
t41000a_g4D	Muttersprache (Nennung 3, vergi	·	pTarget		
t41000a_g5R	Muttersprache (Nennung 4, ISO	<u> </u>	pTarget		
t41000a_g5D	Muttersprache (Nennung 4, vergi		pTarget		

	tzt geht es um die Muttersprache deiner Mutter: We nd in ihrer Familie gelernt?	Iche Sprache hat deine Mutter als
Falls deine Mu ankreuzen.	utter mehr als eine Sprache in ihrer Familie gelernt hat, kann	st du auch mehr als ein Kästchen
	nicht genannt [0] genannt [1]	
Deutsch		
Arabisch		
Bosnisch		
Griechisch		
Italienisch		
Kasachisch		
Kroatisch		
Kurdisch		
Polnisch		
Russisch		
Serbisch		
Türkisch		
Ukrainisch		
eine andere S	prache	
ellie alluele S	practie	
[eine andere S	Sprache], und zwar:	
	nicht genannt genannt [1]	
weiß nicht		
wells flicht		
Variablen		
t41010a_g1	Mutter: Muttersprache (Anzahl Nennungen)	pTarget
t41010a_g2R	Mutter: Muttersprache (Nennung 1, ISO 639.2)	pTarget
t41010a_g2D	Mutter: Muttersprache (Nennung 1, vergröbert)	pTarget
t41010a_g3R	Mutter: Muttersprache (Nennung 2, ISO 639.2)	pTarget
t41010a_g3D	Mutter: Muttersprache (Nennung 2, vergröbert)	pTarget
t41010a_g4R	Mutter: Muttersprache (Nennung 3, ISO 639.2)	pTarget
t41010a_g4D	Mutter: Muttersprache (Nennung 3, vergröbert)	pTarget
t41010a_g5R	Mutter: Muttersprache (Nennung 4, ISO 639.2)	pTarget
t41010a_g5D	Mutter: Muttersprache (Nennung 4, vergröbert)	pTarget

Jetzt geht es um die Muttersprache deines Vaters: Welche Sprache hat dein Vater als Kind in seiner Familie gelernt?					
Falls dein Vater me ankreuzen.	ehr als eine Sprache in seiner Fam	ilie gelernt hat,	kannst du auch mehr als ein Kästchen		
	nicht genannt [0]	genannt [1]			
Deutsch					
Arabisch					
Bosnisch					
Griechisch					
Italienisch					
Kasachisch					
Kroatisch					
Kurdisch	П	П			
Polnisch		<u> </u>			
Russisch					
Serbisch					
Türkisch	П				
Ukrainisch					
eine andere Sprach					
ellie alidele opiaci					
[eine andere Sprac	che], und zwar:				
	nicht genannt	genannt [1]			
weiß nicht	[0]				
Wells flicht					
Variablen					
t41012a_g1	Vater: Muttersprache (Anzahl Ner	<u> </u>	pTarget		
t41012a_g2R	Vater: Muttersprache (Nennung 1		pTarget		
t41012a_g2D	Vater: Muttersprache (Nennung 1	, vergröbert)	pTarget		
t41012a_g3R	Vater: Muttersprache (Nennung 2, ISO 639.2)		pTarget		
t41012a_g3D	Vater: Muttersprache (Nennung 2, vergröbert) pTarget		pTarget		
t41012a_g4R	Vater: Muttersprache (Nennung 3	, ISO 639.2)	pTarget		
t41012a_g4D	Vater: Muttersprache (Nennung 3	, vergröbert)	pTarget		
t41012a_g5R	Vater: Muttersprache (Nennung 4	, ISO 639.2)	pTarget		
t41012a_g5D	Vater: Muttersprache (Nennung 4	, vergröbert)	pTarget		

# Zum Abschluss noch zwei Fragen zu deiner Person

70 Bist du irgendwann einm	70 Bist du irgendwann einmal sitzen geblieben oder hast du eine Klasse wiederholt?				
Zutreffendes bitte ankreuzen.					
	nein [2]	ja [1]			
Wenn ja: Wie oft?		Mal			
Range: 0 - 9					
Variablen					
t725020 Schuljahr wiederholt			pTarget		
t725021 Schuljahr wiederholt	- Häufigkeit		pTarget		
71 Gibt es bei dir zu Hause .					
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuze	en.				
	ja [1]	nein [2]			
a) einen Schreibtisch zum Lernen?					
b) ein Zimmer für dich allein?					
c) Lern-Software?					
d) klassische Literatur (z. B. von Goethe)?					
e) Bücher mit Gedichten?					
f) Kunstwerke (z. B. Gemälde)?					
g) Bücher, die bei Hausaufgaben hilfreich sind?					
h) ein Wörterbuch?					
Variablen					
t34006a HOMEPOS: Schreibt	isch		pTarget		
t34006b HOMEPOS: Zimmer			pTarget		
t34006c HOMEPOS: Lernsoft	ware		pTarget		
t34006d HOMEPOS: klassisc	he Literatur		pTarget		
t34006e HOMEPOS: Bücher i	mit Gedichte	en	pTarget		
t34006f HOMEPOS: Kunstwe	erke (z.B. Bil	der)	pTarget		
t34006g HOMEPOS: Bücher f	für Hausaufg	gaben	pTarget		
t34006h HOMEPOS: Wörterb	uch		pTarget		

Vielen Dank für deine Mithilfe!

#### 2.2 Fragekonkordanzen (ID 66, 73, 154, 155, 156, 157)

Die Tabelle 1 enthält eine Konkordanz der Fragen für folgende Instrumente:

- ID 66: Schüler/innen in Regelschulen (Erstbefragte), vgl. ??
- ID 73: Schüler/innen in Regelschulen (Panelbefragte)
- ID 154: Schüler/innen in Förderschulen, Heft 1a (Panelbefragte)
- ID 155: Schüler/innen in Förderschulen, Heft 1b (Erstbefragte)
- ID 156: Schüler/innen in Förderschulen, Heft 2a (Rotation von Heft 1a)
- ID 157: Schüler/innen in Förderschulen, Heft 2b (Rotation von Heft 1b)

Tabelle 1: Konkordanz für die Schülerbefragungen in Welle 2

ID 66	Inhalt	ID 73	ID 154	ID 155	ID 156	ID 157
1	Geschlecht	1	1	1	1	1
2	Geburtsjahr	2	2	2	2	2
3	Staatsangehörigkeit	3	3	3	3	3
4	Allgemeine Interessenorientierun-	4				
	gen, RIASEC					
5	Sachinteresse Deutsch und Mathe	5				
6	Zufriedenheit	6	4	4	22	22
7	SDQ	7	5	5	23	23
8	Gesundheitsstatus	8				
9	Religiösität	9				
10	Religionszugehörigkeit	10				
11	Religionszugehörigkeit	11				
12	Religionszugehörigkeit	12				
13	Gebetshäufigkeit	13				
14	Religiöse Praxis	14				
15	Geschlechterrollen, Tradionale Ein-	15	6	6	24	24
	stellungen					
16	Haushaltszusammensetzung	16	7	7	18	18
17	Anzahl Personen im Haushalt	17	8	8	19	19
18	Mutterrolle	18	9	9	20	20
19	Vaterrolle	19	10	10	21	21
20	Idealist. Bildungsaspiration - Schulab-	20				
	schluss					
21	Lieblingsfach	21	11	11	12	12
22	Absentismus aufgrund von Krankheit	22				
23	Noten	23	12	12	13	13
24	Realist. Bildungsaspiration -	24				
	Schulabschluss					
25	außerunterrichtliche Angebote: Nut-	25	13	13	14	14
	zung und Arten					
26	außerunterrichtliche Angebote: Zeit	26	14	14	15	15
27	außerunterrichtliche Angebote: Be-	27	15	15	16	16
	wertung					
					Fortso	

Fortsetzung ...

Tabelle 1 (Fortsetzung)

ID 66	Inhalt	ID 73	ID 154	ID 155	ID 156	ID 157
28	Globalfragen: Aspirationen und Vorbilder in der Peer-Group	28				
29	Anteil Personen mit Migrationshintergrund	29				
30	Computervertrautheit / Computernutzung	30	16	16	17	17
31	Computervertrautheit / Computernutzung	31				
32	subjektive Informiertheit Schulab- schlüsse	32				
33	Nachdenken über Schulabschluss	33				
34	Subjektive Erfolgswahrscheinlichkeit	34				
35	Jobaussichten mit Schulabschüssen,	35				
33	Nutzenwahrnehmung	33				
36	Anstrengung Schulabschlüsse, Kostenwahrnehmung	36				
37	Statuserhalt	37				
37 38	Statuserhalt	38				
39	Statuserhalt	39				
39 40	Statuserhalt	39 40				
41	Bezugsgruppeneffekte: Familie	41				
42	Bezugsgruppeneffekte: Familie	42				
	Bezugsgruppeneffekte Familie					
43	Organization of learning	43				
44	Social context - promoting perfor-	44				
45	mance goals	45				
46	Social context - perceived teacher autonomy	46				
47	Social context - promoting interaction	47				
48	Goal setting and orientation	48				
49	Lesen: Häufigkeit	49	17	17	6	6
50	Soziales Leseverhalten	50	18	18	7	7
51	Leselust a)-c)/ Lesen aus Interesse d)-f)	51	19	19	8	8
52	sportliche Aktivität: Häufigkeit außerhalb Schule	52	20	20	9	9
53	sportliche Aktivität: hauptsächliche Sportart	53	21	21	10	10
54	sportliche Aktivität: Ort/ Weise	54				
55	Kurse außerhalb der Schule	55				
56	Außerschulische, naturwiss bezogene Freizeitaktivitäten	56				
57	Globalfragen: Aspirationen und Vorbilder in der Peer-Group	57				
58	Globalfragen: Aspirationen und Vorbilder in der Peer-Group	58	22	22	11	11
59	Anzahl Besuche im Herkunftsland	59	23	23	4	4
59 60	Anteil Migranten in Wohngegend	59 60	43	43	4	4
	m moningegend					tzung

Fortsetzung ...

Tabelle 1 (Fortsetzung)

ID 66	Inhalt	ID 73	ID 154	ID 155	ID 156	ID 157
61	Bleibeabsichten	61	24	24	5	5
	Modul für Erstbefragte					
62	Geburtsland; Herkunftsland			26		26
63	Zuzugsalter; Einreisealter			27		27
64	Migrationshintergrund (Mutter und			28		28
	Vater)					
65	Migrationshintergrund (mütterli-			29		29
	cherseits)					
66	Migrationshintergrund (väterliche-			30		30
	reits)					
67	Erstsprache; Muttersprache			31		31
68	Familiensprache (Mutter)			32		32
69	Familiensprache (Vater)			33		33
70	Schuljahr wiederholt			34		34
71	Homepos			35		35
72	Anmerkungen und Kommentare zu	62	25	25	25	25
	NEPS					

# 3 Lehrer/innen

### 3.1 Allgemeiner Lehrerfragebogen (ID 68)

	wurden Sie geboren?		
Zahlen bitte rechts	sbündig eintragen.		
[Monat]		_	
Range: 1 - 12			
[Jahr]		_	
Range: 1,900 - 2,01	1		
Variablen			
e76212m_O	Geburtsdatum (Monat)		pEducator
e76212y_R	Geburtsdatum (Jahr)		pEducator
e76212y_D	Geburtsjahr (kategorisiert)		pEducator
e762110	Geschlecht		pEducator

# <u>Über Sie</u>

Wir möchten gern mit einigen kurzen Fragen zu Ihrer Person beginnen.

1 Wann	wurden Sie geboren?		
Zahlen bitte rechts	bündig eintragen.		
[Monat]			
Range: 1 - 12			
[Jahr]		_	
Range: 1,900 - 2,011			
Mariables			
Variablen			
e76212m_O	Geburtsdatum (Monat)		pEducator
e76212y_R	Geburtsdatum (Jahr)		pEducator
e76212y_D	Geburtsjahr (kategorisiert)		pEducator
2 Sind S	ie männlich oder weiblich?		
Zutreffendes bitte a	ankreuzen.		
männlich [1]			
weiblich [2]			
Variablen			
e762110	Geschlecht		pEducator

3 Wie off	3 Wie oft nehmen Sie an folgenden Aktivitäten an Ihrer Schule teil?						
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankreu	ızen.					
		nie [1]	seltener als einmal im Jahr [2]	einmal im Jahr [3]	drei- bis viermal im Jahr [4]	monatlich [5]	wöchentli ch [6]
a) Besprechungen zu Perspektiven un Schule							
b) Entwicklung eine Schulcurriculums o davon							
c) Diskutieren oder Unterrichtsmedien Übungsbücher)							
d) Unterrichtsmater Kolleginnen und Ko austauschen							
e) Teambesprechu Altersgruppe, die S							
f) Diskussion über o Lernentwicklung eir Schülerinnen und S	nzelner						
g) Unterrichten im T Klasse	Team in einer						
h) professionelle Le B. Team-Supervision							
i) Hospitationen in a (inklusive Feedback							
j) gemeinsame Akti verschiedene Klass Altersstufen hinweg	sen und						
k) Diskutieren und l Hausaufgabenprax verschiedene Fäch	is über						
Variablen							
e22200a	Teilnahme: Lehrerk	conferenz	en			pEdu	ıcator
e22200b	Teilnahme: Entwick	dung eine	s Schulcur	riculums		pEdu	ıcator
e22200c	Teilnahme: Diskuti				htsmedien	pEdu	ıcator
e22200d	Teilnahme: Unterri	chtsmater	ial austaus	chen		pEdu	ıcator
e22200e	Teilnahme: Teamb	esprechu	ngen			pEdu	ıcator
e22200f	Teilnahme: Diskussion über Lernentwicklung von Schülern						ıcator
e22200g	Teilnahme: Unterrichten im Team in einer Klasse						ıcator
e22200h	Teilnahme: profess	pEdu	ıcator				
e22200i	Teilnahme: Hospita					pEdu	ıcator
e22200j	Teilnahme: Klassei	nübergrei	fende Aktiv	itäten		pEdu	ıcator
e22200k	Teilnahme: Diskutieren/ Koordinieren der Hausaufgabenpraxi						ıcator

## Fragen zu beruflicher Fortbildung

Wir möchten Ihnen noch einige Fragen zu verschiedenen Aspekten der beruflichen Fortbildung stellen.

4 Bitte g	4 Bitte geben Sie für die folgenden Bereiche Ihren eigenen Fortbildungsbedarf an.						
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankreu	zen.			_		
		gar kein Bedarf [1]	geringer Bedarf [2]	mittlerer h Bedarf [3]	noher Bedarf [4]		
a) Bildungsstandard Fachgebiet/en	ds in Ihrem/Ihren						
b) Beurteilungsmet	hoden						
c) Unterrichtsführur	ng						
d) Fachwissen							
e) Fähigkeit im Um Computer und Inter Unterrichten							
f) Unterrichten von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Lernbedürfnissen							
g) Umgang mit Disz Verhaltensproblem							
h) Schulleitung und	Adminstration						
i) Unterricht in eine Umfeld	m multikulturellen						
j) Beratung von Sch Schülern	nülerinnen und						
k) Integrativer Unte	rricht						
Variablen							
e22280a	Fortbildung, eigene	r Bedarf: Bildu	ngsstandards		pEducator		
e22280b	Fortbildung, eigene			en	pEducator		
e22280c	Fortbildung, eigene				pEducator		
e22280d	Fortbildung, eigene	r Bedarf: Fach	wissen		pEducator		
e22280e	Fortbildung, eigene Unterricht			higkeiten für	pEducator		
e22280f	Fortbildung, eigener Bedarf: Schülern mit besonderen Lernbedürfnissen						
e22280g	Fortbildung, eigene Disziplin-/Verhalten		ang mit		pEducator		
e22280h	Fortbildung, eigene	r Bedarf: Schu	lleitung und Adn	ninistration	pEducator		
e22280i	Fortbildung, eigene	r Bedarf: Unter	richt im multikul	turellem Umfeld	pEducator		
e22280j	Fortbildung, eigene	r Bedarf: Berat	ung von Schüle	rn	pEducator		
e22280k	Fortbildung, eigene	r Bedarf: Integ	rativer Unterrich	t	pEducator		

5 Haben Sie in den letzten 12 Monaten an den folgenden Fortbildungsaktivitäten teilgenommen?					
Bitte benennen Sie jeder Zeile ein Käst		die nach Ihr	er Erstausbildung als Le	ehrkraft stattgefunden haben. Bitte in	
		ja [1]	nein [2]		
a) Kurse/ Workshop Unterrichtsstoffs, de und/oder anderer b Themen)	er Methoden				
b) Bildungskonferer Seminare (in dener und/oder Forschen Forschungsergebni und bildungsbezog diskutieren)	n Lehrkräfte de sse präsentieren				
c) Qualifikationspro Hochschullehrgäng					
d) Hospitationsbesi Schulen	uche an anderen				
e) Teilnahme an eir beruflichen Entwick Lehrerinnen und Le Arbeitskreis (z. B. F Modellversuche)	lung von hrern gebildeten				
f) individuelle oder e Forschungsarbeit a das Sie als Lehrkra interessiert	n einem Thema,				
g) Mentorenprogram Observation" und/o Trainingsprogramm formalen Schulvere	der ne (als Teil einer				
Variablen					
e22281a	Lehrkraft: Fortbildu	ng: Kurse/Wo	orkshops	pEducator	
e22281b			konferenzen oder Semir	·	
e22281c	Lehrkraft: Fortbildu			pEducator	
e22281d	Lehrkraft: Fortbildu	ng: Hospitati	onsbesuche	pEducator	
e22281e	Lehrkraft: Fortbildu	ng: Arbeitskr	eis zur berufl. Entwicklu	ung pEducator	
e22281f	Lehrkraft: Fortbildu	ng: Forschur	ngsarbeit	pEducator	
e22281g	Lehrkraft: Fortbildu	ng: Mentorer	n- und/oder Trainingspro	ogramme pEducator	

6 Wie viele Tage in den letzten 12 Monaten haben Sie insgesamt an Fortbildungsmaßnahmen im oben genannten Sinne teilgenommen?					
Zahlen bitte rechtsb	pündig eintragen.				
Tage					
Range: 0 - 999					
	nicht genannt [0] genannt [1]				
keine Teilnahme ar Fortbildungsmaßna letzten 12 Monaten					
"keine Teilnahme a	n Fortbildungsmaßnahmen in den letzten 12 Monaten: genannt": Bit	te weiter mit Frage 10.			
Variablen					
e22282a	Lehrkraft: Fortbildung: Tagesanzahl der Teilnahme	pEducator			
e22282b	Lehrkraft: Fortbildung: keine Teilnahme	pEducator			
7 Wie wu	ırden Ihre Fortbildungen in den letzten 12 Monaten finanz	iert?			
Bitte nur eine Antwe	ort ankreuzen.				
Ich habe einen Teil de	er Fortbildungskosten gezahlt. [2]				
Ich habe die gesamte	n Fortbildungskosten gezahlt. [3]				
Die Fortbildungskoste	en wurden komplett übernommen. [1]				
\(\frac{1}{2}\)					
Variablen					
e222821	Lehrkraft: Fortbildung: Kosten	pEducator			
8 Sind Sie in den letzten 12 Monaten für Fortbildungen vom Unterricht freigestellt worden?					
Zutreffendes bitte a	nkreuzen.				
nein [2]					
ja [1]					
Variablen					
e222822	Lehrkraft: Fortbildung: Freistellung vom Unterricht	pEducator			

9		Sie in den letzten 12 Monaten gern mehr Fortgbildungen ht haben?	absolviert, als Sie			
<b>Zutreffend</b>	es bitte a	nkreuzen.				
ja [1]						
nein [2]						
Variablen						
e222823		Lehrkraft: Fortbildung: Wunsch nach mehr Fortbildung	pEducator			

# Fragen zum Unterricht und Lernen

10 Inwieweit treffen die fo	10 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihren Unterricht zu?					
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankre	euzen.					
	trifft nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft zu [4]		
Ich gebe Schülerinnen und Schülern je nach Leistung unterschiedlich schwere Aufgaben.						
Ich merke schnell, wenn eine Schülerin oder ein Schüler Kummer hat.						
In meinem Unterricht sind die Spielregeln, die man einhalten muss, allen bekannt.						
In meinem Unterricht wiederholt sich bei Übungen die Aufgabenstellung, weil so das zuvor gelernte gefestigt wird.						
Ich bespreche mit den Schülerinnen und Schülern allgemeine und aktuelle Themen, auch wenn der Fachunterricht dann ein wenig zurücktritt.						
In meinem Unterricht sehe ich es als meine Aufgabe an, bewährte Konzepte vorzustellen und zu vermitteln.						
Ich fasse noch einmal den Stoff zusammen, damit die Schülerinnen und Schüler ihn sich gut merken können.						
In meinem Unterricht werden Schülerinnen und Schüler häufig aufgefordert, Begründungen anzugebenund zu argumentieren.						
Zwischen den Schülerinnen, Schülern und mir besteht ein freundlicher und vertrauensvoller Umgang.						

### 3 Lehrer/innen

Ich lege Wert darau Unterricht absolut r						
In meinem Unterric Schülerinnen und S Fehlern selbst hera etwas nicht stimmt.	Schüler bei ausfinden, warum					
Schnelleren Schüle Schülern gebe ich g Extraaufgaben, dur gefordert werden.	gern					
Variablen						
e22540a	Lehrkraft: Unterricht	: unterschied	dlich schwere Auf	gaben	pEducator	
e22440b	Lehrkraft: Unterricht	:: Kummer so	chnell gemerkt		pEducator	
e22340c	Lehrkraft: Unterricht	:: Spielregeln	bekannt		pEducator	
e22540d	Lehrkraft: Unterricht	: Aufgabens	tellungen wiederh	nolt	pEducator	
e22540e	Lehrkraft: Unterricht	: bespricht a	Ilgemeine Theme	en	pEducator	
e22540f	Lehrkraft: Unterricht	: bewährte K	Conzepte vermitte	ln	pEducator	
e22340g	Lehrkraft: Unterricht	:: Stoff zusan	nmenfassen		pEducator	
e22540h	Lehrkraft: Unterricht	pEducator				
e22440i	Lehrkraft: Unterricht	pEducator				
e22340j	Lehrkraft: Unterricht: Ruhe im Unterricht				pEducator	
e22540k	Lehrkraft: Unterricht	:: Fehler selb	st herausfinden		pEducator	
e22540l	Lehrkraft: Unterricht	·· Extraaufga	ben für Schneller	e	pEducator	

	11 Bitte teilen Sie uns zunächst Ihre persönlichen Uberzeugungen zum Unterrichten und Lernen mit.					
Bitte in jeder Zeile	<mark>ein Kästchen ankre</mark> t	uzen.				
		stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]	
a) Es ist besser, we nicht die Schülerin entscheidet, was ge	bzw. der Schüler -					
b) Meine Rolle als Lehrer ist es, Schü Schülern das Nach Erkunden zu erleich	lerinnen bzw. forschen/					
c) Schülerinnen und am besten durch da Finden von Lösung	as eigenständige					
d) Der Unterricht so Problemen mit klan Antworten sowie au sein, welche die me Schülerinnen und S begreifen.	en, korrekten uf Ideen aufgebaut eisten					
e) Wie viel Schülerinnen und Schüler lernen, hängt von ihrem Hintergrundwissen ab - deshalb ist das Unterrichten von Fakten so notwendig.						
f) Schülerinnen und Schülern sollte die Möglichkeit eingeräumt werden, selbst über Lösungen für Probleme nachzudenken, bevor die Lehrkraft den Lösungsweg aufzeigt.						
g) Ruhe im Klasser effektive Lernen gru notwendig.						
h) Denk- und Schlussfolgerungsp wichtiger als spezif Lehrplans.	prozesse sind ische Inhalte des					
Variablen						
e22680a	Lehrkraft: Orientier	ungen: Entsch	neidungen treffe	n	pEducator	
e22680b	Lehrkraft: Orientier Nachforschen/Erku		als Lehrer/in bzç	ıl.	pEducator	
e22680c	Lehrkraft: Orientierungen: Lernen durch eigenständiges Finden von Lösungen					
e22680d	Lehrkraft: Orientier	ungen: Unterr	icht mit klaren A	ntworten	pEducator	
e22680e	Lehrkraft: Orientier	ungen: Unterr	icht von Fakten		pEducator	
e22680f	Lehrkraft: Orientier Schüler	ungen: eigens	tändige Lösung	sfindung der	pEducator	
e22680g	Lehrkraft: Orientier	ungen: Ruhe i	m Klassenraum		pEducator	
e22680h	Lehrkraft: Orientier	ungen: Denk-	und Schlussfolg	gerungsprozesse	e pEducator	

Wie wichtig sind für Sie die aufgelisteten Bildungsziele in Ihrem Unterricht? Die Schülerinnen und Schüler sollen						Die
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankre	euzen.				
		sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]	
a)systematische aufbauen.	s Fachwissen					
b)den Unterrichts verstehen.	sstoff gründlich					
c)exemplarische aufbauen.	s Wissen					
d)die Fähigkeit e Probleme zu lösen.						
e)Wissen für die Berufstätigkeit erwe						
f)ein hohes Selbaufbauen	stvertrauen					
g)sozial kompete	ent werden.					
h)eine persönlich aufbauen.	ne Identität					
i)lernen, wie sie Lebensanforderung können.						
j)eine adäquate s entwickeln.	Selbstbeurteilung					
Variablen						
e22681a	Lehrkraft: Orientie Fachwissen	rungen: Bildung	sziele: systema	atisches	pEducator	
e22681b	Lehrkraft: Orientie verstehen	rungen: Bildung	sziele: Unterrio	chtsstoff	pEducator	
e22681c	Lehrkraft: Orientie	rungen: Bildung	sziele: exempla	arisches Wissen	pEducator	
e22681d	Lehrkraft: Orientie Problemelösen	pEducator				
e22681e	Lehrkraft: Orientie	it pEducator				
e22681f	Lehrkraft: Orientie	pEducator				
e22681g	Lehrkraft: Orientie	rungen: Bildung	sziele: Soziale	Kompetenz	pEducator	
e22681h	Lehrkraft: Orientie	rungen: Bildung	sziele: Identitä	t	pEducator	
e22681i	Lehrkraft: Orientie bewältigen	rungen: Bildung	sziele: Lebens	anforderungen	pEducator	
e22681j	Lehrkraft: Orientie	rungen: Selbstb	eurteilung		pEducator	

	chtig sind Ihner tung Ihrer Arbei			ekte des Lehre	rberufs bei der	
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankre	euzen.				
		sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]	
a) ein gutes Verhäl Schülerinnen und S						
b) methodisch und geschickte Unterric Wissensvermittlung	htsgestaltung und					
c) Orientierung an Kriterien bei der Be Schülerinnen und S	eurteilung von					
d) Berücksichtigung Situation bei der Be Schülerinnen und S	eurteilung von					
e) Ordnung und Dis Unterricht	sziplin im					
f) Informiertheit übe Probleme von Schü Schülern						
g) Kenntnis des far Hintergrunds der S Schüler						
h) Vermitllung umfa fachlicher Kenntnis						
i) Konzentration au die im Lehrplan voi						
j) eine gründliche A Unterrichts	Auswertung des					
k) Interesse an der Unterrichtsinhalten						
l) Freude am Lerne Leistungsbereitsch						
Variablen						
e22682a	Lehrkraft: Berufsa	spekt: Verhältni	s zu Schülern		pEducator	
e22682b	Lehrkraft: Berufsa	<u> </u>		issensvermittl.	pEducator	
e22682c	Lehrkraft: Berufsa				pEducator	
e22682d	Lehrkraft: Berufsa				pEducator	
e22682e	Lehrkraft: Berufsa				pEducator	
e22682f	Lehrkraft: Berufsa	<u> </u>	<u> </u>	lerprobleme	pEducator	
e22682g	Lehrkraft: Berufsa			·	pEducator	
e22682h	Lehrkraft: Berufsa				pEducator	
e22682i	Lehrkraft: Berufsa				pEducator	
e22682j	Lehrkraft: Berufsa				pEducator	
e22682k	Lehrkraft: Berufsa	spekt: Interesse	an Unterrichts	inhalten wecken	pEducator	
e22682l	Lehrkraft: Berufsa	spekt: Lernfreud	de und Leistund	sbereitschaft	pEducator	

### Fragen zur Berufswahl und Ausbildung

Lehrerinnen und Lehrer ergreifen ihren Beruf aus ganz unterschiedlichen Gründen und wählen verschiedene Wege zu ihrem Berufsziel. Um diese individuellen Motive und Wege berücksichtigen zu können, möchten wir Ihnen nun einige Fragen zu Ihrer Berufswahl und Ausbildung stellen.

14 Wann haben Sie sich dazu entschlossen, Lehrerin bzw. Lehrer zu werden?					
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.				
vor der Schulzeit [1]					
unmittelbar nach dem Hochschulzugangsbe					
während der Schulzeit [2]					
ein Jahr oder mehr nach dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung [4]					
Variablen					
e536010	Zeitpunkt Berufswahl		pEducator		
15 Wie alt	waren Sie, als Sie sich er	ntschlossen haben, L	ehrerin bzw. Lehrer zu werden?		
Bitte geben Sie das	s Alter in Jahren an. Zahlen bit	te rechtsbündig eintrager			
[Jahre]					
Range: 0 - 99					
Variablen					
e536020 R	Alter Berufswahl		pEducator		
e536020 D	Alter Berufswahl (kategorisier	rt)	pEducator		

16 Wie wi	chtig sind Ihner	n folgende Asp	oekte für Ihre	n Beruf als Le	herin bzw. Lehrer?	
Bitte in jeder Zeile	<mark>ein Kästchen ankro</mark>	euzen.				
		sehr unwichtig [1]	eher unwichtig [2]	eher wichtig [3]	sehr wichtig [4]	
a) Vereinbarkeit mi	t eigener Familie					
b) viel Umgang mit	Menschen					
c) viel Freizeit						
d) gut zu verdienen	ı					
e) mich ständig neu Herausforderungen						
f) Freude am Unter	richten					
g) Sicherheit des A	rbeitsplatzes					
h) Prestige des Ber Lehrer"	rufs "Lehrerin/					
i) in fachlicher Hins überdurchschnittlich						
j) Freude (am Fach) und Fachwissen in den von mir gewählten Fächern zu						
Variablen						
e536031	Aspekte der Beru	fswahl- Vereinba	arkeit mit eigene	er Familie	pEducator	
e536032	Aspekte der Beru	fswahl- viel Umg	ang mit Mensc	hen	pEducator	
e536033	Aspekte der Beru	fswahl- viel Freiz	zeit		pEducator	
e536034	Aspekte der Beru	fswahl- guter Ve	rdienst		pEducator	
e536035	Aspekte der Beru	fswahl- neue He	rausforderunge	n	pEducator	
e536036	Aspekte der Beru	fswahl- Freude a	m Unterrichten	1	pEducator	
e536037	Aspekte der Beru	fswahl- Sicherhe	eit des Arbeitspl	atzes	pEducator	
e536038	Aspekte der Beru	fswahl- Prestige	des Berufs "Le	hrerin/Lehrer"	pEducator	
e536039	Aspekte der Beru	fswahl- Überdur	chschnittliches	Leisten	pEducator	
e536040	Aspekte der Beru Fachwissen	fswahl- Freude (	am Fach) und (	Übermitteln von	pEducator	
17 Haben Sie bereits vor Ihrer Ausbildung zur Lehrerin bzw. zum Lehrer Erfahrungen im Unterrichten gesammelt (z.B. durch Erteilen von Nachhilfeunterricht, während eines Praktikums oder während des Zivildienstes)?						
Zutreffendes bitte ankreuzen.						
nein [2]						
ja [1]						
Variablen						
e537010	Pädagogische Er	fahrung vor Stud	ium		pEducator	

### 3 Lehrer/innen

18 In welchem Jahr haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?					
Bitte tragen Sie die	Jahreszahl ein.				
[Jahr des Erwerbs]				_	
Range: 1,900 - 2,020					
	nich	t genannt [0]	genannt [1]		
Ich habe keine Hochschulzugangs erworben.	berechtigung				
"keine Hochschulzı	ugnagsberechtigung erv	vorben: ger	nannt": Bitte wei	iter mit Frage 38.	
Variablen					
e53702y_R	Jahr HZB				pEducator
e53702y_D	Jahr Hochschulzugangsberechtigung (kategorisiert) pEducator				
e537022	keine HZB erworben pEducator				

19 In wel	chem Bundesland haben Sie II	nre Hochschulzugangsbered	chtigung erworben?
Bitte nur eine Antv	vort ankreuzen.		
Baden-Württemberg	[8]		
Bayern [9]			
Berlin [11]			
Hamburg [2]			
Hessen [6]			
Mecklenburg-Vorpor	nmern [13]		
Niedersachsen [3]			
Nordrhein-Westfalen	[5]		
Bremen [4]			
Brandenburg [12]			
Sachsen-Anhalt [15]			
Sachsen [14]			
Schleswig-Holstein [	1]		
Thüringen [16]			
Saarland [10]			
Rheinland-Pfalz [7]			
nicht in Deutschland	[17]		
Variablen			
e537030_R	Bundesland HZB (Bundesland)		pEducator
e537030_D	Bundesland HZB (West/Ost)		pEducator

20 Mit we	20 Mit welcher Note haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?				
Bitte geben Sie die Note mit einer Dezimalstelle an.					
[Note der Hochschulzugangsberechtigung]   ,					
Range: 1.0 - 4.0					
keine Note HZB	nicht genannt genannt [1]				
Variablen e537041	Note HZB	pEducator			
e537041	keine Note HZB	pEducator			
e537042	Kelile Note HZB	pEducator			
21 Waren Sie jemals in einem anderen Studiengang als dem Lehramtsstudium eingeschrieben?  Hinweis: Unter dem Begriff Lehramtsstudium verstehen wir hier ebenfalls Lehramtsstudiengänge auf Diplom, wie etwa Diplom-Handelslehrer.					
Zutreffendes bitte ankreuzen.					
nein [2]					
ja [1]					
"nein": Bitte weiter mit Frage 25.					
Variablen					
e537050	Anderes Studium	pEducator			

22 Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung des Studiengangs. Wenn Sie in mehreren Studiengängen eingeschrieben waren, nennen Sie bitte den Studiengang, in dem Sie am längsten eingeschrieben waren.				
		s Hauntfach an Bei Studienfächern mit		
Bei Studiengängen mit mehreren Studienfächern geben Sie bitte nur das Hauptfach an. Bei Studienfächern mit zwei Hauptfächern tragen Sie bitte beide ein.				
[ggfs. 2. Hauptfach]				
Variablen				
e537061_g1	Anderer Studiengang 1 (KldB 1988)	pEducator		
e537061_g2	Anderer Studiengang 1 (KldB 2010)	pEducator		
e537061_g3	Anderer Studiengang 1 (ISCO-88)	pEducator		
e537061_g4	Anderer Studiengang 1 (ISCO-08)	pEducator		
e537061_g5	Anderer Studiengang 1 (ISEI-88)	pEducator		
e537061_g6	Anderer Studiengang 1 (SIOPS-88)	pEducator		
e537061_g7	Anderer Studiengang 1 (MPS)	pEducator		
e537061_g9	Anderer Studiengang 1 (BLK)	pEducator		
e537061_g14	Anderer Studiengang 1 (ISEI-08)	pEducator		
e537061_g16	Anderer Studiengang 1 (SIOPS-08)	pEducator		
e537062_g1	Anderer Studiengang 2 (KldB 1988)	pEducator		
e537062_g2	Anderer Studiengang 2 (KldB 2010)	pEducator		
e537062_g3	Anderer Studiengang 2 (ISCO-88)	pEducator		
e537062_g4	Anderer Studiengang 2 (ISCO-08)	pEducator		
e537062_g5	Anderer Studiengang 2 (ISEI-88)	pEducator		
e537062_g6	Anderer Studiengang 2 (SIOPS-88)	pEducator		
e537062_g7	Anderer Studiengang 2 (MPS)	pEducator		
e537062_g9	Anderer Studiengang 2 (BLK)	pEducator		
e537062_g14	Anderer Studiengang 2 (ISEI-08)	pEducator		
e537062_g16	Anderer Studiengang 2 (SIOPS-08)	pEducator		
	•			
Wie viele Semester waren Sie insgesamt in diesem Studiengang eingeschrieben?				
Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.				
[Semester]				
Range: 0 - 99				
Variablen				
e537070	Semester anderer Studiengang	pEducator		

Semester anderer Studiengang

24 Haben Sie dieses Studium abgeschlossen?				
Zutreffendes bitte a	ankreuzen.			
nein [2]				
ja [1]				
Variablen	T	T =		
e537080	Anderer Studienabschluss	pEducator		
25 Haben	Sie jemals ein Lehramtsstudium begonnen?			
Zutreffendes bitte a	ankreuzen.			
nein [2]				
ja [1]				
"nein": Bitte weiter mit Frage 35.				
Variablen				
e537090	Lehramtsstudium	pEducator		
		·		
26 Wann	haben Sie ihr Lehramtsstudium aufgenommen?			
Bitte tragen Sie die	_			
Jahr der Ersteinschreibung in einen     Lehramtsstudiengang				
Range: 1,900 - 2,020				
Variablen				
e53710y_R	Studienanfang Lehramt	pEducator		
e53710y_D	Jahr Studienanfang Lehramt (kategorisiert)	pEducator		
27 An welcher Universität (bzw. Pädagogischen Hochschule) haben Sie Ihr Lehramtsstudium begonnen?				
Bitte in Druckbuchstaben eintragen.				
Variablen				
e537110_g1	Studienort Lehramt (West/Ost)	pEducator		
e537110_g2R	Studienort Lehramt (Bundesland)	pEducator		
e537110_g3R	Studienort Lehramt (Regierungsbezirk)	pEducator		
e537110_g4R	Studienort Lehramt (Kreis)	pEducator		

Hochs	Wir interessieren uns für die Zeit zwischen dem Erwerb Ihrer Hochschulzugangsberechtigung und der Ersteinschreibung in einem Lehramtsstudiengang.				
Bitte in jeder Zeile	<mark>ein Kästchen ankreu</mark>	zen.			
		ja [1]	nein [2]		
Haben Sie unmittel halbes Jahr nach E Hochschulzugangs dem Lehramtsstudi	rwerb der berechtigung) mit				
Haben Sie Wehr- b geleistet (Bitte nur j wenn Sie Wehr- bz dem Zeitraum zwis Ihrer Hochschulzug und der Ersteinsch Lehramtsstudienga haben.)	ia ankreuzen, w. Zivildienst in chen dem Erwerb gangsberechtigung reibung in einen				
Haben Sie bereits einem anderen Ber					
Haben Sie eine Be begonnen?	rufsausbildung				
Haben Sie eine Be abgeschlossen?	rufsausbildung				
Haben Sie eine sor begonnen?	nstige Ausbildung				
Haben Sie eine sor abgeschlossen?	nstige Ausbildung				
Variablen					
e537121	vor Lehramtsstudiu	m: mit Studiu	ım unmittelbar begonr	nen	pEducator
e537122	vor Lehramtsstudiu				pEducator
e537123	vor Lehramtsstudiu	m: einige Zei	it in einem anderen Be	eruf	pEducator
e537124	vor Lehramtsstudiu	m: Berufsaus	sbildung begonnen		pEducator
e537125	vor Lehramtsstudiu	m: Berufsaus	sbildung abgeschlosse	en	pEducator
e537126	vor Lehramtsstudiu	m: sonstige A	Ausbildung begonnen		pEducator
e537127	vor Lehramtsstudiu	m: sonstige A	Ausbildung abgeschlo	ssen	pEducator
29 War de Zutreffendes bitte a		engang bei	Ihrer Ersteinschre	ibung zulas	ssungsbeschränkt?
nein [2]					
ja [1]					
Variables					
Variablen	Zulasaus seles este "	mle:			In Educate:
e537130	Zulassungsbeschrä	rikung			pEducator

30 Haben	Sie Ihr Lehramtsstudium abo	jeschlossen?			
Zutreffendes bitte	ankreuzen.				
nein [2]					
ja [1]					
"nein": Bitte weiter	mit Frage 35.				
Variablen					
e537140	Abgeschlossenes Lehramtsstudiu	ım	pEducator		
äquiva das Al	Geben Sie bitte das Jahr des Bestehens des ersten Staatsexamens bzw. einer äquivalenten Prüfung (z.B. Diplom bei Diplom-Handelslehrer. An dieser Stelle ist nicht das Abschlussexamen im Lehramtsstudium in der DDR gemeint) an.				
Bitte tragen Sie die	Jahreszahl ein.				
[Jahresangabe]					
Range: 1,900 - 2,020	1				
Variablen					
e537150_R	Jahr des Staatsexamens		pEducator		
e537150_D	Jahr des Staatsexamens (kategor	risiert)	pEducator		
_		,	,		
	e Fächerkombination im Rahr e <i>Unterrichtsfächer an.</i>	nen Ihres Lehramtsstudiums	hatten Sie gewählt?		
Bitte geben Sie ini	e Onternentsiacher an.				
[1. Fach:]		<u> </u>			
[2. Fach:]					
[3. Fach:]					
Variablen	Fish advantination (4, Feet, O)	diambanaiah)			
e537161_g1	Fächerkombination (1. Fach; Stud	<u> </u>	pEducator		
e537162_g1	Fächerkombination (2. Fach; Stud	<u> </u>	pEducator		
e537163_g1	Fächerkombination (3. Fach; Stud	лепрегеісп)	pEducator		

	cher Universität (bzw. Pädagogischen Hochschule) habe examen bzw. die dazu äquivalente Prüfung abgelegt?	n Sie Ihr erstes
Bitte in Druckbuchs	staben eintragen.	
Variablen		
	Ort: Staataayaman ahaalaat ((Maat/Oat)	pEducator
e537170_g1	Ort: Staatsexamen abgelegt (West/Ost)	<u>'</u>
e537170_g2R	Ort: Staatsexamen abgelegt (Bundesland)	pEducator
e537170_g3R	Ort: Staatsexamen abgelegt (Regierungsbezirk)	pEducator
e537170_g4R	Ort: Staatsexamen abgelegt (Kreis)	pEducator
	lcher Gesamtnote haben Sie Ihr erstes Staatsexamen bzv g bestanden?	v. die dazu äquivalente
Bitte geben Sie die	Gesamtnote mit einer Dezimalstelle an.	
Gesamtnote erstes	Staatsexamen   ,	
Range: 1.0 - 4.0		
Variablen		
e537180	Note erstes Staatsexamen	pEducator
	Sie ein zweites Staatsexamen im Lehramtsstudium (ode ehrerausbildung in der DDR) abgelegt?	r ein Lehramtsstudium/
Zutreffendes bitte a	ankreuzen.	
nein [2]		
ja [1]		
"nein": Bitte weiter	mit Frage 38.	
Variablen		
e537190	Zweites Staatsexamen	pEducator

	hem Bundesland haben Sie Ih in Lehramtsstudium/eine Lehi			
Bitte nur eine Antw	ort ankreuzen.			
Baden-Württemberg	[8]			
Bayern [9]				
Berlin [11]				
Hamburg [2]				
Hessen [6]				
Mecklenburg-Vorpon	mern [13]			
Niedersachsen [3]				
Nordrhein-Westfalen	[5]			
Bremen [4]				
Brandenburg [12]				
Sachsen-Anhalt [15]				
Sachsen [14]				
Schleswig-Holstein [1	1			
Thüringen [16]				
Saarland [10]				
Rheinland-Pfalz [7]				
nicht in Deutschland	[17]			
Variablen				
e537200_R	Bundesland zweites Staatsexamer	(Rundesland)	pEducator	
e537200_D	Bundesland zweites Staatsexamer	<u> </u>	pEducator	
000. 200_2		. (************************************	<b>P_000000</b>	
37 Mit welcher Gesamtnote haben Sie Ihr zweites Staatsexamen (oder ein Lehramtsstudium/eine Lehrerausbildung in der DDR) bestanden?				
Bitte geben Sie die	Gesamtnote mit einer Dezimalstelle	e an.		
Gesamtnote zweite	s Staatsexamen			
Range: 1.0 - 4.0				
Variablen				
e537210	Note zweites Staatsexamen		pEducator	
0007210	THE ENGLISE STUDIES		PEGGGGG	

# Fragen zu Migration und Sprache

	Sie einen so genannten Migra stens ein Elternteil im Ausland	Sie selbst oder
Zutreffendes bitte a	ankreuzen.	
Nein. [3]		
Ja, ich selbst bin im A	Ausland geboren. [1]	
	r in Deutschland geboren, aber iteil ist im Ausland geboren. [2]	
Variablen		
e400000	Migrationshintergrund Lehrer	pEducator

40	Jetzt geht es um Ihre Muttersprache: Welche Sprache haben Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt?					
Falls Sie mankreuzen		Sprache in Ihrer Fam	ilie gelernt	haben, könnei	n Sie auch mehr	als ein Kästchen
			genannt [0]	genannt [1]		
Deutsch						
Arabisch						
Bosnisch						
Griechisch						
Italienisch						
Kroatisch						
Kurdisch						
Polnisch						
Russisch						
Serbisch						
Türkisch						
eine ander	e Sprache, u	nd zwar:				
(Bitte in Dr	uckbuchstab	en eintragen.)	<u> </u>	Ñ		
Variablen						
e41100a_g	g1 Mut	tersprache (Anzahl N	ennungen)			pEducator
e41100a_g	g2R Mut	tersprache (Nennung	1, ISO 639	9.2)		pEducator
e41100a_g	g2D Mut	tersprache (Nennung	1, aggregi	ert)		pEducator
e41100a_g	g3R Mut	tersprache (Nennung	2, ISO 639	9.2)		pEducator
e41100a_g	g3D Mut	tersprache (Nennung	2, aggregi	ert)		pEducator
e41100a_g	g4R Mut	tersprache (Nennung	3, ISO 639	9.2)		pEducator
e41100a_g	g4D Mut	tersprache (Nennung	3, aggregi	ert)		pEducator
e41100a_g	5R Mut	tersprache (Nennung	4, ISO 639	9.2)		pEducator
e41100a_g	g5D Mut	tersprache (Nennung	4, aggregi	ert)		pEducator

	häufig verwenden Sie diese Sprache							
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankreu:	zen.						
		nie [1]	selten [2]	manchmal [3]	oft [4]	immer [5]		
mit Ihren Schüleri Schülern?	innen und							
mit den Eltern Ihrer Schüler?	Schülerinnen und							
Variablen								
e412600	Sprachgebrauch Le	hrer/in L1: m	it Schülern		pEducator			
e412610	Sprachgebrauch Le	hrer/in L1: m	it Eltern		pEducator			

## 3.2 Regelschule: Klassenlehrer/innen (ID 75)

möchten wir Ihne Angaben möglich	n zunächst einige Fragen zu der Schülerschaft in Ihrer Klasse s ı sind, schätzen Sie bitte.	stellen. Sofern keine exakten
	wie vielen Schülerinnen und Schülern setzt sich Ihre bestabundig eintragen.	Klasse zusammen?
[Mädchen]		
Range: 0 - 99	11	
[Jungen]		
Range: 0 - 99		
Variablen		
e227400_g1R	Klasse: Schülerzahl, gesamt	pCourseClass
e227400_g1D	Klasse: Schülerzahl, gesamt (vergröbert)	pCourseClass
e227400_R	Klasse: Schülerzahl, weiblich	pCourseClass
	Klasse: Schülerzahl, weiblich (in %)	pCourseClass
e227400_D		
e227400_D e227401_R	Klasse: Schülerzahl, männlich	pCourseClass
e227401_R e227401_D 2 Wie v h. die	Klasse: Schülerzahl, männlich Klasse: Schülerzahl, männlich (in %) viele Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse haben ein ese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausl	pCourseClass nen Migrationshintergrund, d.
e227401_R e227401_D  2 Wie v h. die	Klasse: Schülerzahl, männlich Klasse: Schülerzahl, männlich (in %) viele Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse haben ein	pCourseClass nen Migrationshintergrund, d.
e227401_R e227401_D  2 Wie v h. die	Klasse: Schülerzahl, männlich Klasse: Schülerzahl, männlich (in %)  viele Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse haben ein einese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausl  tsbündig eintragen.	pCourseClass nen Migrationshintergrund, d.
e227401_R e227401_D  2 Wie v h. die Zahlen bitte recht [Schülerinnen und	Klasse: Schülerzahl, männlich Klasse: Schülerzahl, männlich (in %)  viele Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse haben ein einese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausl  tsbündig eintragen.	pCourseClass nen Migrationshintergrund, d.
e227401_R e227401_D  2 Wie v h. die Zahlen bitte recht [Schülerinnen un.] ] Range: 0 - 99	Klasse: Schülerzahl, männlich Klasse: Schülerzahl, männlich (in %)  viele Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse haben ein einese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausl  tsbündig eintragen.	pCourseClass nen Migrationshintergrund, d.
e227401_R e227401_D  2 Wie v h. die Schülerinnen un Schülerinnen un Range: 0 - 99	Klasse: Schülerzahl, männlich Klasse: Schülerzahl, männlich (in %)  viele Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse haben ein ses eelbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausl tsbündig eintragen.  d Schüler mit Migrationshintergrund	pCourseClass  nen Migrationshintergrund, d. and geboren?

#### Fragen zur Zusammensetzung der Klasse

Die Zusammensetzung der Schülerinnen und Schüler der Klasse bedingt die pädagogische Arbeit. Daher möchten wir Ihnen zunächst einige Fragen zu der Schülerschaft in Ihrer Klasse stellen. Sofern keine exakten Angaben möglich sind, schätzen Sie bitte.

1 Aus w	ie vielen Schülerinnen und Schülern setzt sich Ihre Kla	asse zusammen?
Zahlen bitte rechts	bündig eintragen.	
[Mädchen]		
Range: 0 - 99		
[Jungen]	II	
Range: 0 - 99		
Variablen		
e227400_g1R	Klasse: Schülerzahl, gesamt	pCourseClass
e227400_g1D	Klasse: Schülerzahl, gesamt (vergröbert)	pCourseClass
e227400_R	Klasse: Schülerzahl, weiblich	pCourseClass
e227400_D	Klasse: Schülerzahl, weiblich (in %)	pCourseClass
e227401_R	Klasse: Schülerzahl, männlich	pCourseClass
e227401_D	Klasse: Schülerzahl, männlich (in %)	pCourseClass
		·
	ele Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse haben einer se selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Auslan	
Zahlen bitte rechts	bündig eintragen.	
[Schülerinnen und	Schüler mit Migrationshintergrund	
Range: 0 - 99		
Variablen		
e451000_R	Klasse: Schülerzahl mit Migrationshintergrund	pCourseClass
e451000_D	Klasse: Schülerzahl mit Migrationshintergrund (in %)	pCourseClass

	Wie beurteilen Sie die Klasse im Großen und Ganzen hinsichtlich der folgenden Aspekte?					
Bitte in jeder Ze	eile ein Kästchen ankreuzen.					
	uninteressiert [1]	[2]	[3]	[4]	interessiert [5]	
a)						
	undiszipliniert [1]	[2]	[3]	[4]	diszipliniert [5]	
b)						
	leistungsbezo gen homogen [1]	[2]	[3]	[4]	leistungsbezo gen heterogen [5]	
c)						
	unselbstständi g [1]	[2]	[3]	[4]	selbstständig [5]	
d)						
	unkonzentriert [1]	[2]	[3]	[4]	konzentriert [5]	
e)						
	wenig leistungsorien tiert [1]	[2]	[3]	[4]	stark leistungsorien tiert [5]	
f)						
Variablen						
e22740a	Klasse: Lehrereinschätzung: Interes	se		pCourseC	Class	
e22740b	Klasse: Lehrereinschätzung: Diszipli	n		pCourseClass		
e22740c	Klasse: Lehrereinschätzung: Leistun	gshomogei	nität	pCourseC	Class	
e22740d	Klasse: Lehrereinschätzung: Selbsts	tändigkeit		pCourseC	Class	
e22740e	Klasse: Lehrereinschätzung: Konzer	ntration		pCourseC	Class	
e22740f	Klasse: Lehrereinschätzung: Leistun	asorientieri	ına	pCourse(	Class	

## Fragen zu Integrations- und Kooperationsklassen

An einigen Schulen gibt es Integrations- und Kooperationsklassen mit gemeinsamen Unterricht (GU), d.h. Schülerinnen und Schüler mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf lernen dort gemeinsam in einer Klasse.

	in Ihrer Klasse pädagogischen					
Bitte nur eine Antwe						
Ja, und zwar haben einen diagnostiziert Förderbedarf.			_			
Range: 0 - 99						
		nicht markiert [0]	markiert [1]			
Nein, zurzeit nicht. Ich habe aber berei Klasse gearbeitet, i Schülerinnen und Ssonderpädagogisch gab.	n der es schüler mit					
Nein, ich hatte noch Schülerinnen und S sonderpädagogisch in meinen Klassen.	chüler mit					
Wenn "ja": Bitte we Wenn "nein": Bitte v		sten Frage.				
Variablen						
e190013	keine Erfahrung m	it Integration			pCourseClass	
e190012	frühere Erfahrung	mit Integration			pCourseClass	
e190011_R	Klasse: Schülerzal	nl mit Förderbe	darf		pCourseClass	
e190011_D	Klasse: Schülerzal	nl mit Förderbe	darf (in %)		pCourseClass	
	n in Ihrer Schule	zu?	n Aussagen i	in Bezug auf (	die Einrichtung de	r GU-
		stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]	
Ich wäre bereit, eine Klasse als Klassenl Klassenlehrer zu üb	ehrerin oder					
Die Eltern meiner S Schüler wären gege gemeinsamen Unte überwiegend positiv	enüber dem rricht					
Variablen						
e190021	Einstellung Einrich	tung GU-Klass	en		pCourseClass	
e190022	Einstellung Eltern	zu GU			pCourseClass	

	Wie sehr stimmen Sie den Aussagen in Bezug auf die pädagogische Arbeit in GU- Klassen im Allgemeinen zu?				
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankre	uzen.				
	stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]	
Ich bin in der Lage, geeignete diagnostische Mittel einzusetzen, um pädagogische Maßnahmen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf abzuleiten.					
Ich bin mir sicher, dass ich auch bei größtem Leistungsunterschieden für jedes Kind ein angemessenes Lernangebot bereithalten kann.					
Ich kann es schaffen, das Klassenklima so zu beeinflussen, dass sich Kinder mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf darin angenommen fühlen.					
Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf können in Förderschulen am besten beschult werden.					
Der Unterricht in einer GU-Klasse stellt an eine Regelschullehrerin oder an einen Regelschullehrer zu hohe Anforderungen.					
Durch den gemeinsamen Unterricht kann das Sozialverhalten aller Schülerinnen und Schüler positiv beeinflusst werden.					
Variablen					
e190031 Einstellung zu GU	-Diagnostik			pCourseClass	
e190031 Einstellung zu GU				pCourseClass	
e190032 Einstellung zu GU				pCourseClass	
e190033 Einstellung zu GU		rt		pCourseClass	
e190034 Einstellung zu GU				pCourseClass	
e190036 Einstellung zu GU				pCourseClass	

## Fragen zur Ausstattung des Klassenraums

Die pädagogische Arbeit wird auch durch die verfügbare Ausstattung bedingt. Daher interessieren wir uns für die räumliche Ausstattung in Ihrem Klassenraum.

Wie groß ist in etwa das Klassenzimmer, in dem die Klasse hauptsächlich unterrichtet wird?					
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.				
[Quadratmeter]					
Range: 0 - 999					
Variablen					
e229400_R	Klasse: Ausstattung: Klassenzimmer Größe	pCourseClass			
e229400_D	Klasse: Ausstattung: Klassenzimmer Größe (aggregiert)	pCourseClass			
	e Visualisierungsmöglichkeiten haben Sie im Klassenrau ein Kästchen ankreuzen.	m?			
	ja [1] nein [2]				
a) Tafel					
b) Pinnwand					
c) Magnetwand					
d) Overheadprojek	tor				
e) Beamer					
f) Computer					
g) Kartenständer					
h) Flip-Chart					
i) elektronische Tat interaktives Whiteb					
Variablen					
e22941a	Klasse: Ausstattung: Visualisierungsmöglichkeiten, Tafel	pCourseClass			
e22941b	Klasse: Ausstattung: Visualisierungsmöglichkeiten, Pinnwand	pCourseClass			
e22941c	Klasse: Ausstattung: Visualisierungsmöglichkeiten, Magnetwand	pCourseClass			
e22941d	Klasse: Ausstattung: Visualisierungsmöglichkeiten, Overheadprojektor	pCourseClass			
e22941e	Visualisierungsmöglichkeiten, Beamer	pCourseClass			
e22941f	Visualisierungsmöglichkeiten, Computer	pCourseClass			
e22941g	Visualisierungsmöglichkeiten, Kartenständer	pCourseClass			
e22941h	Visualisierungsmöglichkeiten, Flip- Chart	pCourseClass			
e22941i	Visualisierungsmöglichkeiten, elektronische Tafel	pCourseClass			

	Gibt es im Klassenraum eine Möglichkeit, Ihre Materialien gesondert in einem Pult, Schrank oder Regal aufzubewahren?				
Zutreffendes bitte	e ankreuzen.				
nein [2]					
ja [1]					
Variablen					
e229410	Klasse: Ausstattun	g: Aufbewahru	ıngsmöglichkeit	im Klassenraum	pCourseClass
	•				
	peurteilen Sie die C nder Aspekte?	Qualität bzw.	den Zustand	des Klassenra	umes hinsichtlich
Bitte in jeder Zeil	e ein Kästchen ankreu	ızen.			
		schlecht [1]	eher schlecht [2]	eher gut [3]	gut [4]
Helligkeit					
Größe					
Funktionalität					
baulicher Zustan	t				
Variablen					
e22940a	Klasse: Zustand Klassenraum, Helligkeit pCourseClass				
e22940b	Klasse: Zustand Klassenraum, Größe pCourseClass				
e22940c	Klasse: Zustand Kl	assenraum, F	unktionalität		pCourseClass
e22940d	Klasse: Zustand Kl	assenraum, ba	aulicher Zustand		pCourseClass

#### 3.3 Fragekonkordanzen (ID 75, 159)

Die Tabelle 2 enthält eine Konkordanz der Fragen für folgende Instrumente:

- ID 75: Klassenlehrer/innen in Regelschulen, vgl. ??
- ID 159: Klassenlehrer/innen in Förderschulen

Tabelle 2: Konkordanz für die Klassenlehrerbefragungen in Welle 2

ID 75	Inhalt	ID 159
1	Anteil von Mädchen und Jungen	1
2	Anteil von Schülern mit Migrationshintergrund	2
3	Beurteilung der Klasse (z.B. Verhalten, Leistungsniveau)	3
4	sonderpädagogischer Förderbedarf in der Klasse	
5	Einrichtung von GU-Klassen an der Schule	
6	pädagogische Arbeit in GU-Klassen	4
7	Quadratmeterfläche des Klassenzimmers	5
8	Visualisierungsmöglichkeiten im Klassenzimmer	6
9	Möglichkeiten der Aufbewahrung von Materialien	7
10	Qualität und Zustand des Klassenzimmers	8

## 3.4 Deutschlehrer/innen (ID 82)

	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb	
	tschunterricht vorgesehen und wie viele Minuten dauert htsbündig eintragen.	eine Stunde?
Zahl der Unterri		
Range: 0 - 99		
Minuten je Unte	rrichtsstunde   _	
Range: 0 - 99		
Variablen		
ed0001h_R	Unterrichtsstunden Deutschunterricht (Zahl)	pCourseGerman
ed0001h_D	Zahl der Unterrichtsstunden Deutsch (kategorisiert)	pCourseGerman
ed0001m_R	Unterrichtsstunden Deutschunterricht (Min.)	pCourseGerman
. 10004 D		
Deu Wenn kein zusä	Stunde Deutschunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb tschförderunterricht vorgesehen?  itslicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein htsbündig eintragen	•
2 Wie Deu Wenn kein zusä	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb tschförderunterricht vorgesehen? itzlicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein htsbündig eintragen.	ojahr für zusätzlichen
2 Wie Deu Wenn kein zusä Zahlen bitte rec	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb tschförderunterricht vorgesehen? itzlicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein htsbündig eintragen.	ojahr für zusätzlichen
2 Wie Deu Wenn kein zusä Zahlen bitte rec	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb tschförderunterricht vorgesehen? itzlicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein htsbündig eintragen.	ojahr für zusätzlichen
2 Wie Deu Wenn kein zuse Zahlen bitte rec [Zahl der Untern Range: 0 - 99	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb tschförderunterricht vorgesehen? itzlicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein htsbündig eintragen.	ojahr für zusätzlichen
2 Wie Deu Wenn kein zusä Zahlen bitte rec [Zahl der Untern Range: 0 - 99	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb tschförderunterricht vorgesehen? itzlicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein htsbundig eintragen. ichtsstunden]	njahr für zusätzlichen
2 Wie Deu Wenn kein zusät Zahlen bitte rec [Zahl der Unterr Range: 0 - 99 Variablen ed0002h_R ed0002h_D  3 Wie Sch Wenn kein Deu	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb tschförderunterricht vorgesehen? itzlicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein hisbündig eintragen. ichtsstunden]  Unterrichtsstunden Deutschförderunterricht	pCourseGerman pCourseGerman
2 Wie Deu Wenn kein zusät Zahlen bitte rec [Zahl der Unterr Range: 0 - 99 Variablen ed0002h_R ed0002h_D  3 Wie Sch Wenn kein Deu Zahlen bitte rec	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb tschförderunterricht vorgesehen? itzlicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein hisbündig eintragen. ichtsstunden]  Unterrichtsstunden Deutschförderunterricht Stunden Förderunterricht (Anzahl, kategorisiert)  viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Deu uljahr bisher ausgefallen? tschunterricht ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein. htsbündig eintragen.	pCourseGerman pCourseGerman
2 Wie Deu Wenn kein zusätzählen bitte rec [Zahl der Untern Range: 0 - 99 Variablen ed0002h_R ed0002h_D  3 Wie Sch Wenn kein Deu Zahlen bitte rec [Zahl der Untern	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb tschförderunterricht vorgesehen? tzlicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein htsbündig eintragen. ichtsstunden]  Unterrichtsstunden Deutschförderunterricht Stunden Förderunterricht (Anzahl, kategorisiert)  viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Deu uljahr bisher ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein. htsbündig eintragen.	pCourseGerman pCourseGerman
2 Wie Deu Wenn kein zusät Zahlen bitte rec [Zahl der Unterr Range: 0 - 99 Variablen ed0002h_R ed0002h_D  3 Wie Sch Wenn kein Deu	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halb tschförderunterricht vorgesehen? tzlicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein htsbündig eintragen. ichtsstunden]  Unterrichtsstunden Deutschförderunterricht Stunden Förderunterricht (Anzahl, kategorisiert)  viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Deu uljahr bisher ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein. htsbündig eintragen.	pCourseGerman pCourseGerman

#### **Allgemeine Fragen zum Deutschunterricht**

Wir möchten Sie zunächst gern dazu befragen, wie Sie den Deutschunterricht in Ihrer Klasse durchführen und organisieren. Daher haben wir einige Fragen zur Unterrichtsgestaltung, den von Ihnen eingesetzten Methoden und der Art der Leistungsbeurteilung.

Wie viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjahr regulär für den Deutschunterricht vorgesehen und wie viele Minuten dauert eine Stunde?					
Zahlen bitte rechtsi	bündig eintragen.				
Zahl der Unterrichtsstunden   _					
Range: 0 - 99					
Minuten je Unterric	htsstunde				
Range: 0 - 99					
Variablen					
ed0001h_R	Unterrichtsstunden Deutschunterricht (Zahl)	pCourseGerman			
ed0001h_D	Zahl der Unterrichtsstunden Deutsch (kategorisiert)	pCourseGerman			
ed0001m_R	Unterrichtsstunden Deutschunterricht (Min.)	pCourseGerman			
ed0001m D	Stunde Deutschunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)	pCourseGerman			
00000 TIII_D	Tetande Deatesmante (Daden in Mindren, Nategoriolen)	podroocoman			
	ele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjal chförderunterricht vorgesehen?	hr für zusätzlichen			
Wenn kein zusätzli Zahlen bitte rechtsl	cher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte eine " bündig eintragen.	Null" (0) ein.			
Zahl der Unterricht	tsstunden]				
Range: 0 - 99					
Variablen					
ed0002h_R	Unterrichtsstunden Deutschförderunterricht	pCourseGerman			
ed0002h_D	Stunden Förderunterricht (Anzahl, kategorisiert)	pCourseGerman			
Wie viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Deutsch sind in diesem Schuljahr bisher ausgefallen?					
Wenn kein Deutschunterricht ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.					
[Zahl der Unterrichtsstunden]					
Range: 0 - 99					
Variables					
Variablen	Afell I lete mi elete et un de u	I-0			
ed0003h	Ausfall Unterrichtsstunden	pCourseGerman			

Wie häufig setzten Sie im Deutschunterricht dieser Klasse folgende Sozialformen des Lernens ein?									
Bitte in jeder Zeile	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.								
		nie [1]	ein- bis zweimal im Schuljahr [2]	alle paar Monate [3]	alle zwei bis vier Wochen [4]	einmal pro Woche [5]	(fast) in jeder Stunde [6]		
a) Arbeit mit kleiner	n Schülergruppen								
b) Partnerarbeit									
c) Diskussionsrund	en								
d) geschlechtshom Kleingruppen	ogene								
e) Schülerinnen un Tutoren ("Lernen d Peer-Tutoring)									
f) Projektlernen: Die und Schüler arbeite einem bestimmten präsentieren absch Produkte ihrer Arbe									
g) Die Klasse und i gemeinsam.	ch diskutieren								
h) Die Schülerinner arbeiten alleine an									
i) Eine Schülerin bz stellt der ganzen Kl									
j) Ich erkläre der ga etwas.	anzen Klasse								
Variablen									
ed0004a	Sozialformen - Sch	ıülergrupp	en			рСоц	urseGerman		
ed0004b	Sozialformen - Par						urseGerman		
ed0004c	Sozialformen - Disl	kussionsri	unden			рСоц	urseGerman		
ed0004d	Sozialformen - Ges	schlechtsh	nomogene (	Gruppen		рСоц	urseGerman		
ed0004e	Sozialformen - Tut	oren				рСоц	urseGerman		
ed0004f	Sozialformen - Pro	jektlernen				рСоц	urseGerman		
ed0004g	Sozialformen - Dis	kussion				рСоц	urseGerman		
ed0004h	Sozialformen - Ein:	zelarbeit				рСоц	urseGerman		
ed0004i	Sozialformen - Vorstellung pCourseGerman								
ed0004j Sozialformen - Erklären pCourseGerman					urseGerman				
	ufig treffen folge hülerinnen und S			f den Deu	ıtschunteı	rricht in d	lieser Klasse zu?		
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.									

		sehr selten [1]	selten [2]	manchmal [3]	oft [4]	sehr oft [5]
a) bekommen Raur und Schreiben ihr e Verständnis zu ent	eigenes					
b) diskutieren bewumit mir und ihren M bzw. Mitschülern.	usst und gezielt litschülerinnen					
c) werden aufgeford Stellung zu beziehe Meinung oder persi auszudrücken.	en, die eigene					
d) bekommen Frag zeigen, ob sie den der Tiefe verstande	Unterrichtsstoff in					
e) bekommen Frag zeigen, ob sie den kritisch bewerten u können.	Unterrichtsstoff					
f) dürfen Diskussion Richtungen lenken						
g) werden von mir a Fragen und Komme Schülerinnen und S aufzugreifen.	entare der					
h) greifen die Frage Kommentare der M und Mitschüler tats	litschülerinnen					
i) antworten mir od Mitschülerinnen bz Gegenargumenten oder Stellungnahm	w. Mitschülern mit , Kommentaren					
j) hinterfragen die I Texten (z.B. indem Perspektiven aufze	sie alternative					
k) bekommen Frag denen der Unterrich untersucht werden	htsstoff kritisch					
Variablen						
ed0005a	Kognitive Aktivier	ung - eigenes Ve	rständnis		pCourseGe	erman
ed0005b	Kognitive Aktivier	pCourseGe	erman			
ed0005c	Kognitive Aktivierung - Meinungsaüßerungen pCourse					erman
ed0005d	Kognitive Aktivier	pCourseGe	erman			
ed0005e	Kognitive Aktivierung - Analyse und Bewertung pCourseGerman					
ed0005f	Kognitive Aktivierung - neue Diskussionen pCourseGerman					
ed0005g	Kognitive Aktivierung - Aufgreifen von Aussagen1 pCourseGerman					
ed0005h	Kognitive Aktivierung - Aufgreifen von Aussagen2 pCourseGerman					
ed0005i	Kognitive Aktivier	ung - Gegenargu	mente		pCourseGe	erman
ed0005j	Kognitive Aktivier	ung - kritische Int	erpretation		pCourseGe	erman
ed0005k	Kognitive Aktivierung - kritische Reflexion pCourseGerman					

_	1		-					
	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zu den Aufgaben zu, die Sie Ihren Schülerinnen und Schülern im Deutschunterricht dieser Klasse geben?							
Bitte in jeder Zeile	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]		
a) Ich stelle Aufgaben, bei denen es nicht nur um Standardlösungswege geht, sondern darum, den richtigen Ansatz auszuwählen.								
b) Ich stelle Aufgaben, für deren Lösung sich die Schülerinnen und Schüler Zeit zum Nachdenken nehmen müssen.								
c) Ich stelle Aufgaben, bei denen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Lösungswege aufzeigen müssen.								
d) Ich stelle Aufgaben, die Erläuterungen und vertiefte Ausführungen statt einfacher Lösungen erfordern.								
Variablen								
ed0006a	Aufgaben- Lösung richtiger Ansatz pCourseGerman							
ed0006b	Aufgaben- Zeit zum Nachdenken für Lösung pCourseGerman							
ed0006c	Aufgaben- verschiedene Lösungswege pCourseGerman							
ed0006d				n	pCourseGe			
caooooa	Aufgaben- Erläuterungen statt einfacher Lösungen pCourseGerman							

7 Wie häufig setzen Sie im Deutschunterricht die folgenden Arten von Lernerfolgskontrollen ein?							
	ein Kästchen ankre						
		nie [1]	ein- bis zweimal im Schuljahr [2]	alle paar Monate [3]	alle zwei bis vier Wochen [4]	einmal pro Woche [5]	(fast) in jeder Stunde [6]
a) von mir entwick Tests/Klassenarbe							
b) klassen- bzw. lerngruppenübergi Klassenarbeiten	reifend gleiche						
c) Beobachtung de	er Mitarbeit						
d) Schülerinnen ui mündlich abfrager							
e) diagnostische T	ests						
f) Projektarbeiten							
g) Hausaufgaben,	Hausarbeiten						
h) Schülermapper	1						
i) Portfolio des Ler	nfortschritts						
j) extern entwickel Tests (Vergleichsa							
Variablen							
ed0007a	Lernerfolgskontrol	len - Tests	S			рСо	urseGerman
ed0007b	Lernerfolgskontrol	len - gleic	he Klassena	arbeiten		рСо	urseGerman
ed0007c	Lernerfolgskontrol	len - Mitar	beit			рСо	urseGerman
ed0007d	Lernerfolgskontrol	len - Münd	dliches Abfra	agen		рСо	urseGerman
ed0007e	Lernerfolgskontrol	len - Diag	nostische T	ests		рСо	urseGerman
ed0007f	Lernerfolgskontrol	len - Proje	ektarbeiten			рСо	urseGerman
ed0007g	Lernerfolgskontrol	len - Haus	saufgaben			рСо	urseGerman
ed0007h	Lernerfolgskontrol	len - Schü	ilermappen			рСо	urseGerman
ed0007i	Lernerfolgskontrol	len - Portf	olios			рСо	urseGerman
ed0007j	Lernerfolgskontrol	len - Exte	rne Tests			рСо	urseGerman
8 Zu welchem Zweck haben Sie die folgenden Formen der Lernerfolgskontrollen eingesetzt?  Falls Sie eine der folgenden Lernerfolgskontrollen überhaupt nicht einsetzen, kreuzen Sie in der entsprechenden							
Zeile nichts an. In	<mark>jeder Zeile sind Mel</mark>	<mark>nrfachneni</mark> nicht geki [0]	rauzt	glich. euzt [1]			
von mir entwickelt Tests/Klassenarbe Benotung]							

## 3 Lehrer/innen

von mir entwickelte Tests/Klassenarbeiten [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
von mir entwickelte Tests/Klassenarbeiten [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
von mir entwickelte Tests/Klassenarbeiten [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
klassen- bzw. lerngruppenübergreifend gleiche Klassenarbeiten [für die Benotung]		
klassen- bzw. lerngruppenübergreifend gleiche Klassenarbeiten [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
klassen- bzw. lerngruppenübergreifend gleiche Klassenarbeiten [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
klassen- bzw. lerngruppenübergreifend gleiche Klassenarbeiten [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Beobachtung der Mitarbeit [für die Benotung]		
Beobachtung der Mitarbeit [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Beobachtung der Mitarbeit [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
Beobachtung der Mitarbeit [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Schülerinnen und Schüler mündlich abfragen [für die Benotung]		
Schülerinnen und Schüler mündlich abfragen [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Schülerinnen und Schüler mündlich abfragen [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		

abfragen [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülerinnen und Schülern]		
diagnostische Tests [für die Benotung]		
diagnostische Tests [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
diagnostische Tests [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
diagnostische Tests [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Projektarbeiten [für die Benotung]		
Projektarbeiten [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Projektarbeiten [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
Projektarbeiten [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Hausaufgaben, Hausarbeiten [für die Benotung]		
Hausaufgaben, Hausarbeiten [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Hausaufgaben, Hausarbeiten [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
Hausaufgaben, Hausarbeiten [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Schülermappen [für die Benotung]		
Schülermappen [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Schülermappen [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
Schülermappen [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Portfolio des Lernfortschritts [für die Benotung]		

## 3 Lehrer/innen

Portfolio des Lernfortschritts [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Portfolio des Lernfortschritts [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
Portfolio des Lernfortschritts [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
extern entwickelte standardisierte Tests [für die Benotung]		
extern entwickelte standardisierte Tests [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
extern entwickelte standardisierte Tests [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
extern entwickelte standardisierte Tests [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Variablen		

	1	
ed0108a	Tests: Benotung	pCourseGerman
ed0208a	Tests: Kontrolle	pCourseGerman
ed0308a	Tests: Planung	pCourseGerman
ed0408a	Tests: Fehleranalyse	pCourseGerman
ed0108b	gleiche Klassenarbeiten: Benotung	pCourseGerman
ed0208b	gleiche Klassenarbeiten: Kontrolle	pCourseGerman
ed0308b	gleiche Klassenarbeiten: Planung	pCourseGerman
ed0408b	gleiche Klassenarbeiten: Fehleranalyse	pCourseGerman
ed0108c	Beobachtung der Mitarbeit: Benotung	pCourseGerman
ed0208c	Beobachtung der Mitarbeit: Kontrolle	pCourseGerman
ed0308c	Beobachtung der Mitarbeit: Planung	pCourseGerman
ed0408c	Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse	pCourseGerman
ed0108d	mündliche Abfrage: Benotung	pCourseGerman
ed0208d	mündliche Abfrage: Kontrolle	pCourseGerman
ed0308d	mündliche Abfrage: Planung	pCourseGerman
ed0408d	mündliche Abfrage: Fehleranalyse	pCourseGerman
ed0108e	diagnostische Tests: Benotung	pCourseGerman
ed0208e	diagnostische Tests: Kontrolle	pCourseGerman
ed0308e	diagnostische Tests: Planung	pCourseGerman
ed0408e	diagnostische Tests: Fehleranalyse	pCourseGerman
ed0108f	Projektarbeiten: Benotung	pCourseGerman
ed0208f	Projektarbeiten: Kontrolle	pCourseGerman
ed0308f	Projektarbeiten: Planung	pCourseGerman
ed0408f	Projektarbeiten: Fehleranalyse	pCourseGerman
ed0108g	Hausaufgaben: Benotung	pCourseGerman
ed0208g	Hausaufgaben: Kontrolle	pCourseGerman
ed0308g	Hausaufgaben: Planung	pCourseGerman
ed0408g	Hausaufgaben: Fehleranalyse	pCourseGerman
ed0108h	Schülermappen: Benotung	pCourseGerman
ed0208h	Schülermappen: Kontrolle	pCourseGerman
ed0308h	Schülermappen: Planung	pCourseGerman
ed0408h	Schülermappen: Fehleranalyse	pCourseGerman
ed0108i	Portfolio des Lernfortschritts: Benotung	pCourseGerman
ed0208i	Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle	pCourseGerman
ed0308i	Portfolio des Lernfortschritts: Planung	pCourseGerman
ed0408i	Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse	pCourseGerman
ed0108j	standardisierte Tests: Benotung	pCourseGerman
ed0208j	standardisierte Tests: Kontrolle	pCourseGerman
ed0308j	standardisierte Tests: Planung	pCourseGerman
ed0408j	standardisierte Tests: Fehleranalyse	pCourseGerman
	1	

9 Inwiew zu?	weit treffen die folgenden Aussagen auf Ihren Deutschunterricht in dieser Klasse							
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.								
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]		
a) Von Schülerinne mit geringer Leistur verlange ich deutlic	ngsfähigkeit							
b) Ich bilde Gruppe Schülerinnen und S ähnlichen Fähigkei	Schülern mit							
c) Ich bilde Gruppe Schülerinnen und S unterschiedlichen F	Schülern mit							
d) Ich gebe Schüle Schülern je nach Lunterschiedlich sch Hausaufgaben.	eistungsstärke							
e) Ich lasse schnell und Schüler schon übergehen, wenn ic langsameren noch wiederhole.	zum Nächsten ch mit den							
f) Wenn Schülerinn etwas nicht verstan vergebe ich gezielt	iden haben,							
g) Leistungsstarker und Schülern gebe Extraaufgaben, dur gefordert werden.	ich							
Variablen								
ed0009a	Schülergruppen-	Ansprüche			pCourseGe	rman		
ed0009b	Schülergruppen- ä	ähnliche Fähigk	eiten		pCourseGe	rman		
ed0009c	Schülergruppen- ı	unterschiedliche	e Fähigkeiten		pCourseGe	rman		
ed0009d	Schülergruppen- ı	ınterschiedliche	e Hausaufgaben		pCourseGe	rman		
ed0009e	Schülergruppen- l	angsame/ Sch	nelle		pCourseGe	rman		
ed0009f	Schülergruppen- 2	Zusatzaufgaber	า		pCourseGe	rman		
ed0009g	Schülergruppen- E	Extraaufgaben			pCourseGe	rman		

Wie viel Prozent der Zeit verbringen die Schülerinnen und Schüler in einer typischen Schulwoche im Deutschunterricht mit folgenden Aktivitäten?						
Zahlen bitte rech	ntsbündig eintragen. sich zu 100% aufaddieren.	J				
Hausaufgaben b	esprechen	%				
Range: 0 - 99						
dem Vortrag der	Lehrkräfte folgen	%				
Range: 0 - 99						
Aufgabenstellun	gen mit Ihrer Hilfe bearbeiten	%				
Range: 0 - 99						
Aufgabenstellung bearbeiten	gen alleine, ohne Ihre Hilfe	%				
Range: 0 - 99						
lehrergestütztes Lernen	lehrergestütztes wiederholendes und übendes    % Lernen					
Range: 0 - 99						
Tests oder Frage	e- und Ratespiele machen	%				
Range: 0 - 99						
Klassenmanage dem Unterrichtsi Unterbrechunge	atigkeiten, die das ment betreffen und die nichts mit nhalt/-ziel zu tun haben (z.B. n und Ordnung halten)	%				
Range: 0 - 99						
andere Schülera	ktivitäten	%				
Range: 0 - 99						
Variablen						
e538021	Wöchentlicher Zeitumfang - Ha	usaufgabenbesprechung	pCourseGerman			
e538022	Wöchentlicher Zeitumfang - Vo	rtrag Lehrer	pCourseGerman			
e538023	Wöchentlicher Zeitumfang - Au	fgaben mit Hilfe	pCourseGerman			
e538024	Wöchentlicher Zeitumfang - Au	fgaben ohne Hilfe	pCourseGerman			
e538025	Wöchentlicher Zeitumfang - Wi	ederholen und Üben	pCourseGerman			
e538026	Wöchentlicher Zeitumfang - Te	sts, Frage- und Ratespiele	pCourseGerman			
e538027	Wöchentlicher Zeitumfang - Kla	ssenmanagement	pCourseGerman			
e538028	Wöchentlicher Zeitumfang - and	dere Schüleraktivitäten	pCourseGerman			

## Fragen zum Rechtschreibunterricht

### 3 Lehrer/innen

In der Sekundarstufe I bildet die Erhebung schriftsprachlicher Kompetenzen, insbesondere der Rechtschreibung, einen Schwerpunkt der NEPS-Studie. Daher interessieren wir uns dafür, auf welche Weise Sie Rechtschreibung im Deutschunterricht thematisieren.

	el Zeit des Deutschunterrichts Woche auf Rechtschreibung?		asse durchschnittlich
Bitte nur eine Antv	vort ankreuzen.		
etwa die Hälfte [5]			
mehr als die Hälfte [	6]		
keine [1]			
etwa ein Drittel [4]			
etwa ein Viertel [3]			
nur einen geringen 1	eil [2]		
V			
Variablen	7-14 (March a) 612- Darah (andrew 19-)		
ed00100	Zeit (Woche) für Rechtschreibung	9	pCourseGerman
12 Reich	t Ihnen die für Rechtschreibur	ng zur Verfügung stehende l	Jnterrichtszeit aus?
Bitte nur eine Antv	vort ankreuzen.		
Ich würde etwas me	nr Zeit benötigen [2]		
Ich würde viel mehr	Zeit benötigen [3]		
Ich würde nicht meh	r Zeit benötigen [1]		
Variables			
Variablen	h		I-0
ed00110	benötigte Zeit RS		pCourseGerman
13 Wie vi auf?	ele Hausaufgaben in Rechtsc	hreibung geben Sie durchsc	hnittlich in der Woche
Wenn Sie keine H rechtsbündig eintr	ausaufgaben in Rechtschreibung a agen.	ufgeben, tragen Sie bitte eine "Nu	ull" (0) ein. Zahlen bitte
[Minuten pro Woch	ne Rechtschreibhausaufgaben]	_	
Range: 0 - 999			
Variablen			
ed0012m	Hausaufgaben RS pro Woche (M	lin.)	pCourseGerman

14 Wie oft kommt Folgendes in Ihrem Rechtschreibunterricht vor?							
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		sehr selten [1]	selten [2]	manchmal [3]	oft [4]	sehr oft [5]	
a) Ich erkläre der ga Rechtschreibregeln							
b) Jeder arbeitet an individuellen Rechts							
c) Die Schülerinner üben Rechtschreibr Partnerarbeit.							
d) Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten selbstständig Arbeitsblätter zur Rechtschreibung.							
e) Wir thematisieren und problematisieren Rechtschreibphänomene gemeinsam in Rechtschreibgesprächen.							
Variablen							
ed0013a	Methoden RS Uni	terricht - Regeln e	erklären - fron	ıtal	pCourseGe	erman	
ed0013b	Methoden RS Unt	terricht - Individue	elle Arbeit		pCourseGe	erman	
ed0013c	Methoden RS Unt	terricht - Regeln Ü	Jben - Partne	erarbeit	pCourseGe	erman	
ed0013d	Methoden RS Uni	terricht - Arbeitsb	lätter - selbst	ständig	pCourseGe	erman	
ed0013e	Methoden RS Unt	terricht- Rechtsch	reibgespräch	ie	pCourseGe	erman	

15 Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu?						
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.						
		stimme nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme zu [4]	
a) In der deutschen Rechtschreibung gibt es mehr Ausnahmen als Regeln.						
b) Die deutsche Rechtschreibung ist größtenteils logisch und verständlich aufgebaut.						
c) Um die deutsche Rechtschreibung zu beherrschen, muss man viel auswendig lernen.						
d) Rechtschreibkompetenz fördert die Lesekompetenz.						
e) Rechtschreibkompetenz fördert das Schreiben von Texten.						
f) Rechtschreibkompetenz wirkt sich positiv auf die mündliche Sprachkompetenz aus.						
g) Eine fehlerhafte beeinflusst meine i Beurteilung eines S	nhaltliche					
h) Schülerinnen un lesen, sind sicher ir Rechtschreibung.						
Variablen						
ed0014a	Einstellung (Lehre	r) - RS - mehr A	Ausnahmen		pCourseGerman	
ed0014b	Einstellung (Lehre	r) - RS - Logisc	h und verständl	ich	pCourseGerman	
ed0014c	Einstellung (Lehre	r) - RS - Auswe	endiglernen		pCourseGerman	
ed0014d	Einstellung (Lehre	r) - RS - Lesefö	orderlich		pCourseGerman	
ed0014e	Einstellung (Lehrer) - RS - Schreibförderlich			pCourseGerman		
ed0014f	Einstellung (Lehre	r) - RS - sprach	nförderlich		pCourseGerman	
ed0014g	Einstellung (Lehre	r) - RS- Einflus	s inhaltl Beurtei	lung	pCourseGerman	
ed0014h	Einstellung (Lehrer) - RS - viel lesen pCourseGerman					

16 Welches Wissen vermitteln Sie Ihren Schülerinnen und Schülern im Rechtschreibunterricht?							
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		sehr selten [1]	selten [2]	manchmal [3]	oft [4]	sehr oft [5]	
a) Regelkenntnis							
b) Problemlösewissen							
c) Sonstiges, und zwar:							
[Bitte in Druckbuch	staben eintragen.	l <u>-</u>					
Variablen							
ed0015a	RS Wissen - Reg	jeln			pCourseGe	erman	
ed0015b	RS Wissen - Pro	blemlösung			pCourseGe	erman	
ed0015c	RS Wissen - Sonstiges pCourseGerman					erman	
ed0015x_O	RS Wissen - So	nstiges			pCourseGe	erman	

17 Welche Strategien und Methoden vermitteln Sie Ihren Schülerinnen und Schülern?						
Bitte in jeder Zeile	<mark>ein Kästchen ankre</mark>	euzen.				
		sehr selten [1]	selten [2]	manchmal [3]	oft [4]	sehr oft [5]
Herleitung der Wor deutliches Spreche						
Einprägen der Wor Üben	tschreibung durch					
Memorierungstech	niken					
Nutzung von Wörte	erbüchern					
Nutzung der PC- R	echtschreibhilfe					
Herleitung der Wordem Stammprinzip (Auslautverhärtung	•					
Analyse von komplexen Wörtern (Präfix und Suffix sowie Konjugations- und Deklinationsendung)						
Sonstiges						
[Sonstiges, und zw	ar:]	-	Ø .			
Variablen						
ed0016a	Strategien- Herlei	tung (durch Spre	chen)		pCourseGe	erman
ed0016b	Strategien- Einprä	agung (durch Übe	en)		pCourseGe	erman
ed0016c	Strategien- Memo	rierung			pCourseGe	erman
ed0016d	Strategien- Wörte	rbücher			pCourseGe	erman
ed0016e	Strategien- PC- Rechtschreibhilfe p			pCourseGe	erman	
ed0016f Strategien- Stammprinzip			pCourseGe	erman		
ed0016g	Strategie- Wortanalyse pCourseGerman					erman
ed0016x	Strategien- Sonst	iges			pCourseGe	erman
ed0016h_O	Strategien- Sonst	iges: offen			pCourseGe	erman

18 Wie oft kommt Folgendes in Ihrem Rechtschreibunterricht vor?						
Bitte in jeder Zeile e	ein Kästchen ankre	euzen.				
		sehr selten [1]	selten [2]	manchmal [3]	oft [4]	sehr oft [5]
a) Ich gebe den Scl Schülern Zeit, sich Rechtschreibproble auszutauschen.	über					
b) Ich gebe den Schülerinnen und Schülern Zeit, sich bei Rechtschreibproblemen gegenseitig zu helfen.						
c) Ich ermutige die Schüler, Ihre Recht selbstständig in der einzubringen.	schreibprobleme					
d) Ich ermutige die Schüler, Rechtschre diskutieren.						
e) Ich fordere von d und Schülern nicht Antwort, sondern au Erklärung.	nur die richtige					
Variablen						
ed0017a	Vorkommnisse- Z	eit zum Austausc	h		pCourseGe	erman
ed0017b	Vorkommnisse- G	egenseitige Hilfe			pCourseGe	erman
ed0017c	Vorkommnisse- S	elbstständigkeit			pCourseGe	erman
ed0017d	Vorkommnisse- D	iskussion			pCourseGe	erman
ed0017e	Vorkommnisse- E	rklärung			pCourseGe	erman
19 Worauf Schüle	f stützen Sie die r?	Bewertung de	er Rechtsch	reibleistung Ihr	rer Schüler	innen und
Bitte in jeder Zeile e	<mark>ein Kästchen ankre</mark>	euzen.				
a) Ich lasse Diktate	schreiben.	sehr selten [1]	selten [2]	manchmal [3]	oft [4]	sehr oft [5]
b) Ich setzte standa ein.	ardisierte Tests					
c) Ich ziehe die Auf heran.	satzkorrektur					
d) Ich beurteile die in Portfolios, Projek Hausaufgaben.						
Variablen						
ed0018a	Bewertung durch	Diktate			pCourseGe	erman
ed0018b	Bewertung durch	standardisierte T	ests		pCourseGe	erman
ed0018c	Bewertung durch	Aufsatzkorrektur			pCourseGe	erman
ed0018d	Bewertung durch	Aufgaben			pCourseGe	erman

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.  sehr selten [1] selten [2] manchmal [3] oft [4] seh a) Kontrollieren mit Wörterbüchern								
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
a) Kontrollieren mit Wörterbüchern	hr oft [5]							
b) Kontrollieren in Partnerarbeit								
c) Kontrollieren durch								
d) Kontrollieren durch PC- Rechtschreibhilfe								
Variablen								
ed0019a Kontrollstrategien- Wörterbücher pCourseGerman								
ed0019b Kontrollstrategien- Partnerarbeit pCourseGerman								
ed0019c Kontrollstrategien- Regelanwendung pCourseGerman								
ed0019d Kontrollstrategien- PC- Rechtschreibhilfe pCourseGerman								
21 Wie gehen Sie mit Schülerinnen und Schülern um, die am Anfang der 6. Klasse die Rechtschreibung noch nicht ausreichend beherrschen?  Falls alle Schülerinnen und Schüler, die Sie unterrichten, die Rechtschreibung ausreichend beherrschen, dann machen Sie bitte bei Frage 22 weiter.  Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen								
ausreichend beherrschen, dann machen Sie bitte bei Frage 22 weiter.								
ausreichend beherrschen, dann machen Sie bitte bei Frage 22 weiter.  Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.  trifft nicht zu trifft eher nicht trifft eher zu  trifft zu [4]								
ausreichend beherrschen, dann machen Sie bitte bei Frage 22 weiter.  Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.  trifft nicht zu trifft eher nicht trifft eher zu [1] zu [2] [3]  Ich schaffe es nicht, die Schülerinnen								
ausreichend beherrschen, dann machen Sie bitte bei Frage 22 weiter.  Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.  trifft nicht zu trifft eher nicht trifft eher zu [1] zu [2] [3] trifft zu [4]  Ich schaffe es nicht, die Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen.  Ich erteile einen differenzierten Rechtschreibunterricht une berücksichtige dabei den								
ausreichend beherrschen, dann machen Sie bitte bei Frage 22 weiter.  Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.  trifft nicht zu trifft eher nicht trifft eher zu [1] zu [2] [3] trifft zu [4]  Ich schaffe es nicht, die Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen.  Ich erteile einen differenzierten Rechtschreibunterricht une berücksichtige dabei den Derücksichtige dabei den Derücksichtigen Derücksichtige dabei den Derücksichtigen Der								
ausreichend beherrschen, dann machen Sie bitte bei Frage 22 weiter.  Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.  trifft nicht zu trifft eher nicht trifft eher zu [1] zu [2] [3] trifft zu [4]  Ich schaffe es nicht, die Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen.  Ich erteile einen differenzierten Rechtschreibunterricht une berücksichtige dabei den Pörderbedarf dieser Schülerinnen und Schüler.  Ich schicke diese Schülerinnen und Schüler in die schulinterne Rechtschreibförderung.								
ausreichend beherrschen, dann machen Sie bitte bei Frage 22 weiter.  Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.  trifft nicht zu trifft eher nicht trifft eher zu [1] zu [2] [3] trifft zu [4]  Ich schaffe es nicht, die Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen.  Ich erteile einen differenzierten Rechtschreibunterricht une berücksichtige dabei den Pörderbedarf dieser Schülerinnen und Schüler.  Ich schicke diese Schülerinnen und Schüler in die schulinterne Rechtschreibförderung.								

Wie beurteilen Sie die Möglichkeiten an Ihrer Schule, rechtschreibschwache Schülerinnen und Schüler zu fördern?					
Bitte in jeder Zeile e	<mark>ein Kästchen ankre</mark>	uzen.			
		trifft nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft zu [4]
a) Es steht dafür Fö Verfügung.	orderzeit zur				
b) Es gibt dafür schulinterne Fördermaßnahmen.					
c) Es gibt gezielte Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer.					
Variablen					
ed0021a	Leistungsschwäch	ere- Förderzei	t		pCourseGerman
ed0021b	Leistungsschwäch	ere- Förderma	ßnahmen		pCourseGerman
ed0021c	Leistungsschwäch	ere- Fortbildur	igsangebote		pCourseGerman
23 Inwiew Bitte in jeder Zeile	eit stimmen Sie ein Kästchen ankre	uzen.			
		stimme nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme zu [4]
a) Eine gute Rechts wichtig für den Sch					
b) Eine gute Rechts wichtig für das Priva					
c) Eine gute Rechts wichtig für die Beru					
d) Rechtschreibung ist ein "notwendiges Übel" für Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer.					
Variablen					
ed0022a	Wichtigkeit Rechts	schreibung- Scl	hulerfolg		pCourseGerman
ed0022b	Wichtigkeit Rechts	schreibung- Pri	vatleben		pCourseGerman
ed0022c	Wichtigkeit Rechts	schreibung- Be	rufschancen		pCourseGerman
ed0022d					pCourseGerman

24 Und wi	Und wie stehen Sie zu folgenden Aussagen?						
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		stimme nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme zu [4]		
a) Ich fühle mich in der deutschen Rechtschreibung sicher.							
b) Ich unterrichte g Rechtschreibung.	ern						
c) Der Zeitaufwand für den Rechtschreibunterricht lohnt sich in Anbetracht des Lernerfolgs meiner Schülerinnen und Schüler.							
Variablen							
ed0023a	Einstellung (Lehre	er)- Sicherheit			pCourseGerman		
ed0023b	Einstellung (Lehre	er)- gern Unterri	chten		pCourseGerman		
ed0023c	Einstellung (Lehre	er)- Zeitaufwand	l lohnt sich		pCourseGerman		

# Fragen zur Zusammenarbeit

Welchen Eindruck haben Sie von der Zusammenarbeit in der Fachgruppe Deutsch?								
	Falls es an Ihrer Schule keine Fachgruppe Deutsch gibt, dann beziehen Sie sich bitte auf das gesamte Kollegium. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		die Fachgruppe [1]	das Kollegium [2]					
[Im Folgenden bezi	ehe ich mich							
		trifft nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft zu [4]			
Wir ziehen alle an e	einem Strang.							
Die Arbeitsteilung g	gelingt gut.							
Wir gehen mit einer klaren Zielvorstellung an die Arbeit.								
In der Gruppe besteht Einigkeit über die Zielvorstellung.								
Wir behindern uns gegenseitig.								
Ich arbeite alleine wesentlich effektiver.								
Die Arbeit wird in u gerecht verteilt.	nserer Gruppe							
In unseren Treffen Ergebnisse hingea								
Es kommt neuer So tägliche Arbeit.	chwung in die							
Variablen								
e10029a	Zusammenarbeit:	Bezugsgruppe	•		pCourseGerman			
e10030a	Zusammenarbeit:	An einem Stra	ng ziehen		pCourseGerman			
e10031a	Zusammenarbeit:	Arbeitsteilung	gelingt gut		pCourseGerman			
e10032a	Zusammenarbeit: Mit klaren Zielvorstellungen zur Arbeit pCourseGerman							
e10033a	Zusammenarbeit: Einigkeit über Zielvorstellung pCourseGerman							
e10034a	Zusammenarbeit: Behindern uns gegenseitig pCourseGerman							
e10035a	Zusammenarbeit: Arbeite alleine effektiver pCourseGerman							
e10036a	Zusammenarbeit:	Gerechte Arbe	eitsteilung		pCourseGerman			
e10037a	Zusammenarbeit:	Treffen mit kor	nkreten Ergebnis	sen	pCourseGerman			
e10038a	Zusammenarbeit:	Zusammenarbeit: Neuer Schwung in tägl. Arbeit pCourseGerman						

#### 3.5 Fragekonkordanzen (ID 82, 161)

Die Tabelle 3 enthält eine Konkordanz der Fragen für folgende Instrumente:

- ID 82: Deutschlehrer/innen in Regelschulen, vgl. Abschnitt 3.4
- ID 161: Deutschlehrer/innen in Förderschulen

Tabelle 3: Konkordanz für die Klassenlehrerbefragungen in Welle 2

ID 82	Inhalt	ID 161
1	Anzahl der Unterrichtsstunden pro Woche und Anzahl der Minuten für eine Unterrichtsstunde	1
2	Anzahl der Förderstunden pro Woche	2
3	Anzahl der Stundenausfälle im bisherigen Schuljahr	3
4	Häufigkeit des Auftretens von verschiedenen Lernformen in der Klasse	4
5	Aussagen über die Gestaltung des Unterrichts im Bezug auf die SchülerInnen	5
6	Aussagen über die Art der Aufgabenstellung	6
7	Häufigkeit des Einsetzens von verschiedenen Lernkontrollen	7
8	Zweck der Lernkontrolle (z.B. Noten, Planung des Unterrichts)	8
9	Aussagen über den Unterricht im Bezug auf Heterogenität	9
10	Gestaltung des Unterrichtsablaufs mit verschiedenen Aktivitäten in einer Schulwoche (z.B. Hausaufgabenbesprechung, Test, Klassenmanagement)	10
11	Zeitaufwand im Unterricht für Rechtschreibung	
12	Aussagen über die zur Verfügung stehende Zeit für Rechtschreibung	
13	Anzahl der Hausaufgaben für Rechtschreibung in der Woche	
14	Auftreten von verschiedenen Arbeitsformen im Rechtschreibunterricht	
15	Aussagen über die Rechtschreibung und Rechtschreibkompetenz (z.B. Regeln, Aufbau)	
16	Art der Wissensvermittlung im Rechtschreib- unterricht	
17	Art der Strategie- und Methodenvermittlung im Rechtschreibunterricht	
18	Umgang mit Rechtschreibproblemen im Rechtschreibunterricht	
19	Art der Kontrollmaßnahmen für die Bewertung der Rechtschreibleistung	
20	Häufigkeit der Vermittlung von Kontrollmaßnahmen im Rechtschreibunterricht	
	Fortse	tzung

Fortsetzung ...

#### Tabelle 3 (Fortsetzung)

ID 82	Inhalt	ID 161
21	Art des Umgangs mit rechtschreibschwachen	
	SchülernInnen (Anfang Kl.6)	
22	Beurteilung der Fördermöglichkeiten von	
	rechtschreibschwachen SchülernInnen an der	
	Schule	
23	Aussagen über eine gute Rechtschreibung (z.B.	
	Schulerfolg, Berufschancen)	
24	Aussagen über den persönlichen Eindruck und	
	Haltung zur Rechtschreibung	
25	Persönlicher Eindruck über die Zusammenar-	11
	beit der Fachgruppe Deutsch oder des Kollogi-	
	ums	

### 3.6 Mathelehrer/innen (ID 83)

Wir möchten Sie organisieren. Da	<u>Pragen zum Mathematikunterricht</u> zunächst gern dazu befragen, wie Sie den Mathematikunterricht in It iher haben wir einige Fragen zur Unterrichtsgestaltung, den von Ihner eistungsbeurteilung.	
Matl	viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbja nematikunterricht vorgesehen und wie viele Minuten dauer errichtsstunde?	
Zahlen bitte recl	ntsbündig eintragen.	
Zahl der Unterri	chtsstunden	
Range: 0 - 99		
Minuten je Unte	rrichtsstunde	
Range: 0 - 99		
Variablen		
ed0025h_R	Zahl der Unterrichtsstunden Mathematik	pCourseMath
	Zahl der Unterrichststunden Mathematik (kategorisiert)	pCourseMath
ed0025h_D		F
	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)	pCourseMath
ed0025m_R ed0025m_D	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten) Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjanematikförderunterricht vorgesehen?	pCourseMath pCourseMath hr für zusätzlichen
ed0025m_R ed0025m_D  2 Wie Mati Wenn kein zusä Zahlen bitte reck	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)  Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjanematikförderunterricht vorgesehen?  tzlicher Mathematikförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bilte eintsbündig eintragen.	pCourseMath pCourseMath hr für zusätzlichen
ed0025m_R ed0025m_D  2 Wie Matt  Wenn kein zusä Zahlen bitte rect Zahl der Unterric  Range: 0 - 99	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)  Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjanematikförderunterricht vorgesehen?  tzlicher Mathematikförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bilte eintsbündig eintragen.	pCourseMath pCourseMath hr für zusätzlichen
ed0025m_R ed0025m_D  2 Wie Matt Wenn kein zusä Zahlen bitte rect Zahl der Unterrie Range: 0 - 99	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)  Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbja nematikförderunterricht vorgesehen?  tzücher Mathematikförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein tsbündig eintragen.  chtsstunden	pCourseMath pCourseMath hr für zusätzlichen ne "Null" (0) ein.
Mati Wenn kein zusä Zahlen bitte rect Zahl der Unterric Range: 0 - 99 Variablen ed00035_R	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)  Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbja nematikförderunterricht vorgesehen?  tzicher Mathematikforderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein stebundig eintragen.  chtsstunden	pCourseMath pCourseMath hr für zusätzlichen ne "Null" (0) ein.  pCourseMath
ed0025m_R ed0025m_D  2 Wie Matt Wenn kein zest Zahlen bitte rect Zahl der Unterrie Range: 0 - 99  Variablen ed00035_R	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)  Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbja nematikförderunterricht vorgesehen?  tzücher Mathematikförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein tsbündig eintragen.  chtsstunden	pCourseMath pCourseMath hr für zusätzlichen ne "Null" (0) ein.
ed0025m_R ed0025m_D  2 Wie Matt  Wenn kein zus Zahlen bitte rect Zahl der Unterrik Range: 0 - 99  Variablen ed00035_R ed00035_D  3 Wie Sch  Wenn kein Matt	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)  Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbja nematikförderunterricht vorgesehen?  tzlicher Mathematikförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein stsbündig eintragen.  chtsstunden  Umfang Förderunterricht Mathematik  Stunden Förderunterricht (Anzahl, kategorisiert)  viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Mathe utljahr bisher ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein.	pCourseMath pCourseMath  hr für zusätzlichen  ine "Null" (0) ein.  pCourseMath  pCourseMath pCourseMath
ed0025m_R ed0025m_D  2 Wie Matt  Wenn kein zusä Zahlen bitte rect Zahl der Unterric Range: 0 - 99  Variablen ed00035_R ed00035_D  3 Wie Sch  Wenn kein Matt Zahlen bitte rect	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)  Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbja nematikförderunterricht vorgesehen?  tzlicher Mathematikförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein stsbündig eintragen.  chtsstunden  Umfang Förderunterricht Mathematik  Stunden Förderunterricht (Anzahl, kategorisiert)  viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Mathe uilgiahr bisher ausgefallen;  tematikunterricht ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein.  tsbündig eintragen.	pCourseMath pCourseMath  hr für zusätzlichen  ine "Null" (0) ein.  pCourseMath  pCourseMath pCourseMath
ed0025m_R ed0025m_D  2 Wie Matt  Wenn kein zus Zahlen bitte rect Zahl der Unterrik Range: 0 - 99  Variablen ed00035_R ed00035_D  3 Wie Sch  Wenn kein Matt	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)  Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbja nematikförderunterricht vorgesehen?  tzlicher Mathematikförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein stsbündig eintragen.  chtsstunden  Umfang Förderunterricht Mathematik  Stunden Förderunterricht (Anzahl, kategorisiert)  viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Mathe utljahr bisher ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein. ntsbündig eintragen.	pCourseMath pCourseMath  hr für zusätzlichen  ine "Null" (0) ein.  pCourseMath  pCourseMath pCourseMath
ed0025m_R ed0025m_D  2 Wie Matt Wenn kein zusä Zahlen bitte rect Zahl der Unterric Range: 0 - 99  Variablen ed00035_R ed00035_D  3 Wie Sch Wenn kein Matt Zahlen bitte rect Zahl der Unterric	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)  Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)  viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbja nematikförderunterricht vorgesehen?  tzlicher Mathematikförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein stsbündig eintragen.  chtsstunden  Umfang Förderunterricht Mathematik  Stunden Förderunterricht (Anzahl, kategorisiert)  viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Mathe utljahr bisher ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein. ntsbündig eintragen.	pCourseMath pCourseMath  hr für zusätzlichen  ine "Null" (0) ein.  pCourseMath  pCourseMath pCourseMath

#### Allgemeine Fragen zum Mathematikunterricht

Wir möchten Sie zunächst gern dazu befragen, wie Sie den Mathematikunterricht in Ihrer Klasse durchführen und organisieren. Daher haben wir einige Fragen zur Unterrichtsgestaltung, den von Ihnen eingesetzten Methoden und der Art der Leistungsbeurteilung.

1 Wie viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjahr regulär für den Mathematikunterricht vorgesehen und wie viele Minuten dauert eine Unterrichtsstunde?					
Zahlen bitte rechtst	pündig eintragen.				
Zahl der Unterrichts	sstunden				
Range: 0 - 99					
Minuten je Unterrici	htsstunde				
Range: 0 - 99					
Variablen					
ed0025h_R	Zahl der Unterrichtsstunden Mathematik	pCourseMath			
ed0025h_D	Zahl der Unterrichststunden Mathematik (kategorisiert)	pCourseMath			
ed0025m_R	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten)	pCourseMath			
ed0025m_D	Stunde Mathematikunterricht (Dauer in Minuten, kategorisiert)	pCourseMath			
	ele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjah natikförderunterricht vorgesehen?	r für zusätzlichen			
Wenn kein zusätzlic Zahlen bitte rechtsk	cher Mathematikförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte ein pündig eintragen.	e "Null" (0) ein.			
Zahl der Unterrichts	sstunden				
Range: 0 - 99					
Variablen					
ed00035_R	Umfang Förderunterricht Mathematik	pCourseMath			
ed00035_D	Stunden Förderunterricht (Anzahl, kategorisiert)	pCourseMath			
Wie viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Mathematik sind in diesem Schuljahr bisher ausgefallen?					
Wenn kein Mathematikunterricht ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.					
Zahl der Unterrichtsstunden					
Range: 0 - 99					
Variablen					
ed00027	Unterrichtsausfall Mathematik	pCourseMath			

Wie häufig setzen Sie im Mathematikunterricht dieser Klasse folgende Sozialformen des Lernens ein?										
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.										
		nie [1]	ein- bis zweimal im Schuljahr [2]	alle paar Monate [3]	alle zwei bis vier Wochen [4]	einmal pro Woche [5]	(fast) in jeder Stunde [6]			
a) Arbeit mit kleiner	n Schülergruppen									
b) Partnerarbeit										
c) Diskussionsrund	en									
d) geschlechtshom Kleingruppen	ogene									
e) Schülerinnen und Tutoren ("Lernen di Peer-Tutoring)										
f) Projektlernen: Die und Schüler arbeite einem bestimmten präsentieren absch Produkte ihrer Arbe	en in Gruppen zu Thema und ließend die									
g) Die Klasse und i gemeinsam.	ch diskutieren									
h) Die Schülerinner arbeiten alleine an										
i) Eine Schülerin bz stellt der ganzen Kl										
j) lch erkläre der ge etwas.	samten Klasse									
Variablen										
	Sozialformen - Sch	ülerarupp	en			рСол	urseMath			
ed0028b	Sozialformen - Par						urseMath			
ed0028c	Sozialformen - Diskussionsrunden pCourseMath									
ed0028d	Sozialformen - geschlechtshomogene Kleingruppen pCourseMath									
ed0028e	Sozialformen - Tutoren pCourseMath									
ed0028f	Sozialformen - Projektlernen pCourseMath									
ed0028g	Sozialformen - Diskussionsrunden pCourseMath									
ed0028h	Sozialformen - Arb	eitsblätter	'n			рСоц	urseMath			
ed0028i	Sozialformen - Prä	sentation				рСоц	urseMath			
ed0028j	Sozialformen - Fro	ntal		Sozialformen - Frontal						

Wie häufig treffen folgende Aussagen auf den Mathematikunterricht in dieser Klasse zu? Die Schülerinnen und Schüler							
Bitte in jeder Zeile ei	in Kästchen ankre	euzen.					
		sehr selten [1]	selten [2]	manchmal [3]	oft [4]	sehr oft [5]	
bekommen Fragen g zeigen, ob sie den U der Tiefe verstanden	nterrichtsstoff in						
bekommen Fragen gestellt, die zeigen, ob sie den Unterrichtsstoff kritisch bewerten und analysieren können							
werden von mir aufgefordert, die Fragen und Kommentare der Mitschülerinnen und Mitschüler aufzugreifen.							
greifen die Fragen und Kommentare der Mitschülerinnen und Mitschüler tatsächlich auf.							
bekommen Fragen gestellt, bei denen der Unterrichtsstoff kritisch untersucht werden muss.							
Variablen							
ed0029a	Jnterrichtsformen	- tiefes Verständ	Inis		pCourseMa	th	
ed0029b	Unterrichtsformen - Kritisch bewerten und analysieren pCourseMath						
ed0029c	Unterrichtsformen - Kommentare von Mitschüler/innen pCourseMath						
	Unterrichtsformen - Aufgreifen von Kommentaren von Mitschüler/innen  pCourseMath						
ed0029e	Unterrichtsformen - Kritisch untersuchen pCourseMath						

6 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zu den Aufgaben zu, die Sie Ihren Schülerinnen und Schülern im Mathematikunterricht dieser Klasse geben?									
Bitte in jeder Zeile	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.								
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]			
a) Ich stelle Aufgaben, bei denen es nicht nur um Standardlösungswege geht, sondern darum, den richtigen Ansatz auszuwählen.									
b) Ich stelle Aufgaben, für deren Lösung sich die Schülerinnen und Schüler Zeit zum Nachdenken nehmen müssen.									
c) Ich stelle Aufgaben, bei denen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Lösungswege aufzeigen müssen.									
d) Ich stelle Aufgaben, die Erläuterungen und vertiefte Ausführungen statt einfacher Lösungen erfordern.									
Variablen									
ed0030a	Unterrichtsformen	Standardiäs	Indowodo		pCourseMa	th			
ed0030b	Unterrichtsformen - Zeit zum Nachdenken pCourseMath								
ed0030c	Unterrichtsformen				pCourseMa				
ed0030d	Unterrichtsformen - vertiefte Ausführungen pCourseMath								

7 Wie häufig setzen Sie im Mathematikunterricht die folgenden Arten von Lernerfolgskontrollen ein?								
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.								
		nie [1]	ein- bis zweimal im Schuljahr [2]	alle paar Monate [3]	alle zwei bis vier Wochen [4]	einmal pro Woche [5]	(fast) in jeder Stunde [6]	
a) von mir entwicke Tests/Klassenarbei								
b) klassen- bzw. lerngruppenübergre Klassenarbeiten	eifend gleiche							
c) Beobachtung de	r Mitarbeit							
d) Schülerinnen un mündlich abfragen	d Schüler							
e) diagnostische Te	ests							
f) Projektarbeiten								
g) Hausaufgaben, I	Hausarbeiten							
h) Schülermappen								
i) Portfolio des Lerr	fortschritts							
j) extern entwickelte Tests (Vergleichsa								
Variablen								
ed0031a	Lernerfolgskontroll	en - Tests	<u> </u>			рСоц	urseMath	
ed0031b	Lernerfolgskontroll	en - gleicl	he Klassena	arbeiten		рСо	urseMath	
ed0031c	Lernerfolgskontroll	en - Mitar	beit			рСо	urseMath	
ed0031d	Lernerfolgskontroll	en - Münd	dliches Abfra	agen		рСоц	urseMath	
ed0031e	Lernerfolgskontroll	en - Diagi	nostische T	ests		рСоц	urseMath	
ed0031f	Lernerfolgskontroll	en - Proje	ktarbeiten			рСо	urseMath	
ed0031g	Lernerfolgskontroll	en - Haus	aufgaben			рСо	urseMath	
ed0031h	Lernerfolgskontroll	en - Schü	lermappen			рСо	urseMath	
ed0031i	Lernerfolgskontroll	en - Portf	olios			рСо	urseMath	
ed0031j	Lernerfolgskontroll	en - Extei	ne Tests			рСо	urseMath	
8 Zu welchem Zweck haben Sie die folgenden Formen der Lernerfolgskontrollen eingesetzt?  Falls Sie eine der folgenden Lernerfolgskontrollen überhaupt nicht einsetzen, kreuzen Sie in der entsprechenden								
					setzeri, kreu	zeri Sie in	der entspred	nenaen
Zeile nichts an. In jeder Zeile sind Mehrfachnennungen möglich.  nicht gekreuzt [0] gekreuzt [1]								
von mir entwickelte Tests/Klassenarbei Benotung]								

### 3 Lehrer/innen

von mir entwickelte Tests/Klassenarbeiten [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
von mir entwickelte Tests/Klassenarbeiten [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
von mir entwickelte Tests/Klassenarbeiten [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
klassen- bzw. lerngruppenübergreifend gleiche Klassenarbeiten [für die Benotung]		
klassen- bzw. lerngruppenübergreifend gleiche Klassenarbeiten [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
klassen- bzw. lerngruppenübergreifend gleiche Klassenarbeiten [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
klassen- bzw. lerngruppenübergreifend gleiche Klassenarbeiten [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Beobachtung der Mitarbeit [für die Benotung]		
Beobachtung der Mitarbeit [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Beobachtung der Mitarbeit [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
Beobachtung der Mitarbeit [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Schülerinnen und Schüler mündlich abfragen [für die Benotung]		
Schülerinnen und Schüler mündlich abfragen [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Schülerinnen und Schüler mündlich abfragen [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		

abfragen [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülerinnen und Schülern]		
diagnostische Tests [für die Benotung]		
diagnostische Tests [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
diagnostische Tests [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
diagnostische Tests [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Projektarbeiten [für die Benotung]		
Projektarbeiten [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Projektarbeiten [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
Projektarbeiten [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Hausaufgaben, Hausarbeiten [für die Benotung]		
Hausaufgaben, Hausarbeiten [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Hausaufgaben, Hausarbeiten [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
Hausaufgaben, Hausarbeiten [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Schülermappen [für die Benotung]		
Schülermappen [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Schülermappen [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
Schülermappen [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Portfolio des Lernfortschritts [für die Benotung]		

### 3 Lehrer/innen

Portfolio des Lernfortschritts [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
Portfolio des Lernfortschritts [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
Portfolio des Lernfortschritts [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
extern entwickelte standardisierte Tests [für die Benotung]		
extern entwickelte standardisierte Tests [um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben]		
extern entwickelte standardisierte Tests [um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen]		
extern entwickelte standardisierte Tests [für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern]		
Variablen		
variabion		

117

ed0232a Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332a Tests: Palnung pCourseMath ed0432a Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432b gleiche Klassenarbeiten: Benotung pCourseMath ed032b gleiche Klassenarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332b gleiche Klassenarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332b gleiche Klassenarbeiten: Planung pCourseMath ed0432b gleiche Klassenarbeiten: Planung pCourseMath ed0432b gleiche Klassenarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Benotung pCourseMath ed0232c Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse pCourseMath ed0232c Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse pCourseMath ed0432c mündliche Abfrage: Kontrolle pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0332e projektarbeiten: Rontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Pehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Pehleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Henotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed043	ed0132a	Tests: Benotung	pCourseMath
ed0432a Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0132b gleiche Klassenarbeiten: Benotung pCourseMath ed0232b gleiche Klassenarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332b gleiche Klassenarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332b gleiche Klassenarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432c gleiche Klassenarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Benotung pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Rontrolle pCourseMath ed032d mündliche Abfrage: Pehleranalyse pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Pehleranalyse pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Pehleranalyse pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Pehleranalyse pCourseMath ed0432d diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Rontrolle pCourseMath ed0432h Schülermappen: Rontrolle pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432l Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432l Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMa	ed0232a	Tests: Kontrolle	pCourseMath
ed0132b gleiche Klassenarbeiten: Benotung pCourseMath ed0232b gleiche Klassenarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0232b gleiche Klassenarbeiten: Planung pCourseMath ed0432b gleiche Klassenarbeiten: Pelheranalyse pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Benotung pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed032d mündliche Abfrage: Fontrolle pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0332e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed032d Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332l Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0332l Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0332l Standardisierte Tests: Kontrolle pCours	ed0332a	Tests: Planung	pCourseMath
ed0332b gleiche Klassenarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332b gleiche Klassenarbeiten: Planung pCourseMath ed0332b gleiche Klassenarbeiten: Planung pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Benotung pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Kontrolle pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed032d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Penleranalyse pCourseMath ed0332d diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e pCourseMath ed0332e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Penleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Penleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Penleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Penleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Penleranalyse pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Penleranalyse pCourseMath ed0332i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed033	ed0432a	Tests: Fehleranalyse	pCourseMath
ed0332b gleiche Klassenarbeiten: Planung pCourseMath ed0432b gleiche Klassenarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Benotung pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Kontrolle pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed032d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0332d diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0332e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Rontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0432i Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0432i Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath	ed0132b	gleiche Klassenarbeiten: Benotung	pCourseMath
ed0432b gleiche Klassenarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0132c Beobachtung der Mitarbeit: Benotung pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Kontrolle pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse pCourseMath ed0432d mindliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Hentung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0332d diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e pCourseMath ed0332e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Hontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332j stand	ed0232b	gleiche Klassenarbeiten: Kontrolle	pCourseMath
ed0132c Beobachtung der Mitarbeit: Benotung pCourseMath ed0232c Beobachtung der Mitarbeit: Kontrolle pCourseMath ed033c Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse pCourseMath ed0332d Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Kontrolle pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0432d diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed032f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0432l Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432l Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432l Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432l Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0432l Standardisier	ed0332b	gleiche Klassenarbeiten: Planung	pCourseMath
ed0232c Beobachtung der Mitarbeit: Kontrolle pCourseMath ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed0132d mündliche Abfrage: Kontrolle pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0432d diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed032e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed032f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0232f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332l Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0332l Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0332l Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0332l Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332l Standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332l Standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath	ed0432b	gleiche Klassenarbeiten: Fehleranalyse	pCourseMath
ed0332c Beobachtung der Mitarbeit: Planung pCourseMath ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse pCourseMath ed0132d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed0323d mündliche Abfrage: Kontrolle pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Pehleranalyse pCourseMath ed0432d diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed032e diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed032e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed032e pCourseMath ed0332e pCourseMath ed0332e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0332f projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0332i Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332i standardisierte Tests: Flanung pCourseMath	ed0132c	Beobachtung der Mitarbeit: Benotung	pCourseMath
ed0432c Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse pCourseMath ed0132d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed0232d mündliche Abfrage: Kontrolle pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0432d diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0132e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0132f Projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed032f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath	ed0232c	Beobachtung der Mitarbeit: Kontrolle	pCourseMath
ed0132d mündliche Abfrage: Benotung pCourseMath ed0232d mündliche Abfrage: Kontrolle pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0432d diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0132e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0232e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath	ed0332c	Beobachtung der Mitarbeit: Planung	pCourseMath
ed0232d mündliche Abfrage: Kontrolle pCourseMath ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0432d diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed032e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0432f projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0232f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Rontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed032h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0432i Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0432i Standardisierte Tests: Rontrolle pCourseMath ed0432i Standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0432c	Beobachtung der Mitarbeit: Fehleranalyse	pCourseMath
ed0332d mündliche Abfrage: Planung pCourseMath ed0432d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0132e diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0232e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0132f projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0232f projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0332i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332i standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332i standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath	ed0132d	mündliche Abfrage: Benotung	pCourseMath
ed0432d mündliche Abfrage: Fehleranalyse pCourseMath ed0132e diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0232e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Pehleranalyse pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0132f Projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0232f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Pehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Pehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Rontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Pehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Fehleranalyse pCourseMath	ed0232d	mündliche Abfrage: Kontrolle	pCourseMath
ed0132e diagnostische Tests: Benotung pCourseMath ed0232e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432e projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0232f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0332d	mündliche Abfrage: Planung	pCourseMath
ed0232e diagnostische Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0232f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Pehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0332h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Fentung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0432d	mündliche Abfrage: Fehleranalyse	pCourseMath
ed0332e diagnostische Tests: Planung pCourseMath ed0432e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0232f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0432j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0132e	diagnostische Tests: Benotung	pCourseMath
ed0432e diagnostische Tests: Fehleranalyse pCourseMath ed0132f Projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0232f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0232f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0132g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0232g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Rontrolle pCourseMath ed0432j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0232e	diagnostische Tests: Kontrolle	pCourseMath
ed0132f Projektarbeiten: Benotung pCourseMath ed0232f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Felleranalyse pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0232g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed032h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0332e	diagnostische Tests: Planung	pCourseMath
ed0232f Projektarbeiten: Kontrolle pCourseMath ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0232g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Pehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Pehleranalyse pCourseMath ed0432i Standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0432j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0432e	diagnostische Tests: Fehleranalyse	pCourseMath
ed0332f Projektarbeiten: Planung pCourseMath ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0232g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0232h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0432j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0132f	Projektarbeiten: Benotung	pCourseMath
ed0432f Projektarbeiten: Fehleranalyse pCourseMath ed0132g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0232g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0232h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0432j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0232f	Projektarbeiten: Kontrolle	pCourseMath
ed0132g Hausaufgaben: Benotung pCourseMath ed0232g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0232h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0132i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0132j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0332f	Projektarbeiten: Planung	pCourseMath
ed0232g Hausaufgaben: Kontrolle pCourseMath ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0232h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0132i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0132j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0432f	Projektarbeiten: Fehleranalyse	pCourseMath
ed0332g Hausaufgaben: Planung pCourseMath ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0132h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0232h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0132i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0132j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0132g	Hausaufgaben: Benotung	pCourseMath
ed0432g Hausaufgaben: Fehleranalyse pCourseMath ed0132h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0232h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0132i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0132j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0232g	Hausaufgaben: Kontrolle	pCourseMath
ed0132h Schülermappen: Benotung pCourseMath ed0232h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432h Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0132i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0132j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0332g	Hausaufgaben: Planung	pCourseMath
ed0232h Schülermappen: Kontrolle pCourseMath ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0432g	Hausaufgaben: Fehleranalyse	pCourseMath
ed0332h Schülermappen: Planung pCourseMath ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0132i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432i standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0132j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0132h	Schülermappen: Benotung	pCourseMath
ed0432h Schülermappen: Fehleranalyse pCourseMath ed0132i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0432j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0232h	Schülermappen: Kontrolle	pCourseMath
ed0132i Portfolio des Lernfortschritts: Benotung pCourseMath ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0132j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0332h	Schülermappen: Planung	pCourseMath
ed0232i Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle pCourseMath ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0132j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0432h	Schülermappen: Fehleranalyse	pCourseMath
ed0332i Portfolio des Lernfortschritts: Planung pCourseMath ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0132j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0132i	Portfolio des Lernfortschritts: Benotung	pCourseMath
ed0432i Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse pCourseMath ed0132j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0232i	Portfolio des Lernfortschritts: Kontrolle	pCourseMath
ed0132j standardisierte Tests: Benotung pCourseMath ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0332i	Portfolio des Lernfortschritts: Planung	pCourseMath
ed0232j standardisierte Tests: Kontrolle pCourseMath ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0432i	Portfolio des Lernfortschritts: Fehleranalyse	pCourseMath
ed0332j standardisierte Tests: Planung pCourseMath	ed0132j	standardisierte Tests: Benotung	pCourseMath
, ,	ed0232j	standardisierte Tests: Kontrolle	pCourseMath
ed0432j standardisierte Tests: Fehleranalyse pCourseMath	ed0332j	standardisierte Tests: Planung	pCourseMath
	ed0432j	standardisierte Tests: Fehleranalyse	pCourseMath

	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihren Mathematikunterricht in dieser Klasse zu?							
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.								
		trifft gar nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	teils/teils [3]	trifft eher zu [4]	trifft völlig zu [5]		
a) Von Schülerinne mit geringer Leistur verlange ich deutlic	ngsfähigkeit							
b) Ich bilde Gruppe Schülerinnen und S ähnlichen Fähigkei	Schülern mit							
c) Ich bilde Gruppe Schülerinnen und S unterschiedlichen F	Schülern mit							
d) Ich gebe Schülerinnen und Schülern je nach Leistungsstärke unterschiedlich schwierige Hausaufgaben.								
e) Ich lasse schnellere Schülerinnen und Schüler schon zum Nächsten übergehen, während ich mit den langsameren noch übe oder wiederhole.								
f) Wenn Schülerinn etwas nicht verstan vergebe ich gezielt	iden haben,							
g) Leistungsstarken Schülerinnen und Schülern gebe ich Extraaufgaben, durch die sie wirklich gefordert werden.								
Variablen								
ed0033a	Schülergruppen -	pCourseMa	th					
ed0033b	Schülergruppen -	pCourseMa	th					
ed0033c	Schülergruppen -	pCourseMa	th					
ed0033d	Schülergruppen -	unterschiedlich	e Hausaufgaber	1	pCourseMa	th		
ed0033e	Schülergruppen -	Langsame/Sch	nelle		pCourseMa	th		
ed0033f	Schülergruppen -	Zusatzaufgabe	n		pCourseMa	th		
ed0033g	Schülergruppen - Extraaufgaben pCourseMath							

Wie viel Prozent der Zeit verbringen die Schülerinnen und Schüler in einer typischen Schulwoche im Mathematikunterricht mit folgenden Aktivitäten?				
Zahlen bitte rechtsl Die Summe soll sic	bündig eintragen. h zu 100% aufaddieren.			
[Hausaufgaben bes	sprechen]	%		
Range: 0 - 100				
[dem Vortrag der Lo	ehrkräfte folgen]	%		
Range: 0 - 100				
[Aufgabenstellunge	n mit Ihrer Hilfe bearbeiten]	%		
Range: 0 - 100				
[Aufgabenstellunge bearbeiten]	n alleine, ohne Ihre Hilfe	%		
Range: 0 - 100				
[lehrergestütztes w Lernen]	iederholendes und übendes	%		
Range: 0 - 100				
[Tests oder Frage-	und Ratespiele machen]	%		
Range: 0 - 100				
dem Unterrichtsinh	gkeiten, die das ent betreffen und die nichts mit alt/-ziel zu tun haben (z.B. end Ordnung halten)]	%		
Range: 0 - 100				
[andere Schülerakt	ivitäten]	%		
Range: 0 - 100				
Variablen				
e538011	Wöchentlicher Zeitumfang - Hau	usaufgabenbesprechung	pCourseMath	
e538012	Wöchentlicher Zeitumfang - Vor	trag Lehrer	pCourseMath	
e538013	Wöchentlicher Zeitumfang - Auf	gaben mit Hilfe	pCourseMath	
e538014	Wöchentlicher Zeitumfang - Auf	gaben ohne Hilfe	pCourseMath	
e538015	Wöchentlicher Zeitumfang - Wie	ederholen und Üben	pCourseMath	
e538016	Wöchentlicher Zeitumfang - Tes	ts, Frage- und Ratespiele	pCourseMath	
e538017	Wöchentlicher Zeitumfang - Klas	ssenmanagement	pCourseMath	
e538018	Wöchentlicher Zeitumfang - and	lere Schüleraktivitäten	pCourseMath	

# Fragen zur Zusammenarbeit

11 Welche	en Eindruck hab	en Sie von d	er Zusammen	arbeit in der F	achgruppe Mathematik			
Falls es an Ihrer So Kollegium.	Falls es an Ihrer Schule keine Fachgruppe Mathematik gibt, dann beziehen Sie sich bitte auf das gesamte Kollegium.							
Bitte in jeder Zeile	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		die Fachgruppe [1]	das Kollegium [2]					
Ich beziehe mich in	n Folgenden auf							
		trifft nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft zu [4]			
a) Wir ziehen an ei	nem Strang.							
b) Die Arbeitsteilun	g gelingt gut.							
c) Wir gehen mit ei Zielvorstellung an d								
d) In der Gruppe be über die Zielvorstel								
e) Wir behindern ur	ns gegenseitig.							
f) Ich arbeite alleine wesentlich effektiver.								
g) Die Arbeit wird ir gerecht verteilt.	n unserer Gruppe							
h) In unseren Treffe konkrete Ergebniss								
i) Es kommt neuer tägliche Arbeit.	Schwung in die							
Variablen								
e10029b	Zusammenarbeit i	n der Fachgru	ope Mathematik	0	pCourseMath			
e10030b	Zusammenarbeit:	An einem Stra	ng ziehen		pCourseMath			
e10031b	Zusammenarbeit:	Arbeitsteilung	gelingt gut		pCourseMath			
e10032b	Zusammenarbeit:	Mit klaren Ziel	vorstellungen zui	· Arbeit	pCourseMath			
e10033b	Zusammenarbeit:	Einigkeit über	Zielvorstellung		pCourseMath			
e10034b	Zusammenarbeit:	Behindern uns	gegenseitig		pCourseMath			
e10035b	Zusammenarbeit:	Arbeite alleine	effektiver		pCourseMath			
e10036b	Zusammenarbeit:	Gerechte Arbe	eitsteilung		pCourseMath			
e10037b	Zusammenarbeit:	Treffen mit kor	nkreten Ergebnis	sen	pCourseMath			
e10038b	Zusammenarbeit: Neuer Schwung in tägl. Arbeit pCourseMath							

# 4 Schulleitung

## 4.1 Allgemeiner Fragebogen (ID 74)

	nn wurden Sie geboren?			
[Monat]	chtsbündig eintragen.	<u> </u>		
Range: 1 - 12		II		
[Jahr]				
-	1000			
Range: 1,900 - 2	.,009			
Variablen	la			
h76512m_O	Geburtsdatum- Monat		pInstitution	
h76512y	Geburtsdatum- Jahr		pInstitution	
Elto Zutreffendes b ja [1] nein [2]	Geschlecht ben Sie selbst einen Migratiernteil von Ihnen im Ausland itte ankreuzen.	onshintergrund, d.h. sind S d geboren?	pInstitution ie selbst oder mindesten:	s ein
Variablen h400010	Migrationshintergrund		pInstitution	
5 We	Ganztagselementen arden die folgenden außerun er Schule praktiziert und fall eile ein Kästchen ankreuzen.	terrichtlichen Ganztagesele	mente und -angebote an	

### Über Sie

5

Wir möchten gern mit einigen kurzen Fragen zu Ihrer Person beginnen.

	wurden Sie geboren?		
Zahlen bitte rechtsb	pündig eintragen.		
[Monat]			
Range: 1 - 12			
[Jahr]		_	
Range: 1,900 - 2,009			
Variablen			
h76512m_O	Geburtsdatum- Monat		pInstitution
h76512y	Geburtsdatum- Jahr		pInstitution
3 Sind Si	e männlich oder weiblich?		
Zutreffendes bitte a	nkreuzen.		
männlich [1]			
weiblich [2]			
Variablen			
h765110	Geschlecht		pInstitution
	Sie selbst einen Migrationsh eil von Ihnen im Ausland gel	iintergrund, d.h. sind Sie selb ooren?	ost oder mindestens ein
Zutreffendes bitte a	nkreuzen.		
ja [1]			
nein [2]			
Variablen			
h400010	Migrationshintergrund		pInstitution
Fragen zu Ga	anztagselementen an II	hrer Schule	

Werden die folgenden außerunterrichtlichen Ganztageselemente und -angebote an

Ihrer Schule praktiziert und falls ja, wie oft?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

123

	nein [1]	ja, und zwar: halbjährli ch und seltener [2]	ja, und zwar: vierteljähr lich [3]	ja, und zwar: monatlich [4]	ja, und zwar: einmal pro Woche [5]	ja, und zwar: 2-3 Mal pro Woche [6]	ja, und zwar: 4-5 Mal pro Woche [7]
Hausaufgabenhilfe, Hausaufgabenbetreuung, Lernzeit							
Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit hohen Fachleistungen							
Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit niedrigen Fachleistungen							
Förderunterricht in Deutsch für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache oder Herkunft							
muttersprachlicher Unterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache oder Herkunft							
Mathematik							
Naturwissenschaften							
Deutsch, Literatur							
Fremdsprachen							
Sport							
musisch-künstlerisch							
Politik, Philosophie, Ethik, Religion							
Handwerkliches und Hauswirtschaft							
Technik/ Neue Medien							
Gemeinschaftsaufgaben und Formen von Schülermitbestimmung (z.B. aktiver Klassenrat)							
Formen sozialen Lernens (z.B. Streitschlichtungskurse)							
Formen interkulturellen Lernens							
Freizeitangebote in gebundener Form (obligatorische Pflichtwahl aus Angebotskatalog)							
ungebundene Freizeitangebote zur freiwilligen Nutzung (z.B. nachmittägliches Ballspielen)							
Projekttage							
Projektwochen							
warme Mittagsmahlzeiten							
Dauerprojekte (z.B. Chor, Schülerzeitung, Schulgarten)							

### 4 Schulleitung

Sonstiges, und zwar:							
	nein [1]	ja, und zwar: halbjährli ch und seltener [2]	ja, und zwar: vierteljähr lich [3]	ja, und zwar: monatlich [4]	ja, und zwar: einmal pro Woche [5]	ja, und zwar: 2-3 Mal pro Woche [6]	ja, und zwar: 4-5 Mal pro Woche [7]
Sonstiges, und zwar:							
	nein [1]	ja, und zwar: halbjährli ch und seltener [2]	ja, und zwar: vierteljähr lich [3]	ja, und zwar: monatlich [4]	ja, und zwar: einmal pro Woche [5]	ja, und zwar: 2-3 Mal pro Woche [6]	ja, und zwar: 4-5 Mal pro Woche [7]
Sonstiges, und zwar:							
	nein [1]	ja, und zwar: halbjährli ch und seltener [2]	ja, und zwar: vierteljähr lich [3]	ja, und zwar: monatlich [4]	ja, und zwar: einmal pro Woche [5]	ja, und zwar: 2-3 Mal pro Woche [6]	ja, und zwar: 4-5 Mal pro Woche [7]
Variablen							

h22130a	Schule: Ganztagsangebote: Hausaufgabenbetreuung	pInstitution
h22130b	Schule: Ganztagsangebote: Förderunterricht für SuS mit hohen Fachleistungen	pInstitution
h22130c	Schule: Ganztagsangebote: Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit niedrigen Fachleistungen	pInstitution
h22130d	Schule: Ganztagsangebote: Förderunterricht in Deutsch	pInstitution
h22130e	Schule: Ganztagsangebote: Muttersprachlicher Unterricht	pInstitution
h22130f	Schule: Ganztagsangebote: Mathematik	pInstitution
h22130g	Schule: Ganztagsangebote: Naturwissenschaften	pInstitution
h22130h	Schule: Ganztagsangebote: Deutsch, Literatur	pInstitution
h22130i	Schule: Ganztagsangebote: Fremdsprachen	pInstitution
h22130j	Schule: Ganztagsangebote: Sport	pInstitution
h22130k	Schule: Ganztagsangebote: musisch-künstlerisch	pInstitution
h22130l	Schule: Ganztagsangebote: Politik, Philosophie, Ethik, Religionenbetreuung	pInstitution
h22130m	Schule: Ganztagsangebote: Handwerkliches und Hauswirtschaft	pInstitution
h22130n	Schule: Ganztagsangebote: Technik / Neue Medien	pInstitution
h22130o	Schule: Ganztagsangebote: Gemeinschaftsaufgaben und Formen von Schülermitbestimmung	pInstitution
h22130p	Schule: Ganztagsangebote: Formen sozialen Lernens	pInstitution
h22130q	Schule: Ganztagsangebote: Formen interkulturellen Lernens	pInstitution
h22130r	Schule: Ganztagsangebote: Freizeitangebote in gebundener Form	pInstitution
h22130s	Schule: Ganztagsangebote: Ungebundene Freizeitangebote	pInstitution
h22130t	Schule: Ganztagsangebote: Projekttage	pInstitution
h22130u	Schule: Ganztagsangebote: Projektwochen	pInstitution
h22130v	Schule: Ganztagsangebote: Mittagsmahlzeiten	pInstitution
h22130w	Schule: Ganztagsangebote: Dauerprojekte	pInstitution
h22131x_O	Schule: Ganztagsangebote: Sonstiges, Text 1	pInstitution
h22130x	Schule: Ganztagsangebote: Sonstiges 1	pInstitution
h22131y_O	Schule: Ganztagsangebote: Sonstiges, Text 2	pInstitution
h22130y	Schule: Ganztagsangebote: Sonstiges 2	pInstitution
h22131z_O	Schule: Ganztagsangebote: Sonstiges, Text 3	pInstitution
h22130z	Schule: Ganztagsangebote: Sonstiges 3	pInstitution

## Frage zu Integrations- und Kooperationsklassen

An einigen Schulen gibt es Integrations- und Kooperationsklassen mit gemeinsamem Unterricht (GU), d.h. Schülerinnen und Schüler mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf lernen dort gemeinsam in einer Klasse.

Gibt es an Ihrer Schule Schülerinnen und Schüler, die einen diagnostizierten sonderpädagogischen Förderbedarf haben? Wenn ja, wie viele?						
Bitte nur eine Antw	ort angeben.					
Ja, und zwar haber einen diagnostiziert Förderbedarf.			_			
Range: 0 - 99						
		nicht markiert [0]	markiert [1]			
Wenn "ja": Bitte we Wenn "nein": Bitte v		sten Frage.				
Variablen						
h190012	keine Schüler mir f	örderbedarf			pInstitution	
h190011	Anzahl Schüler mit	Förderbedarf			pInstitution	
	hr stimmen Sie o in Ihrer Schule a		n Aussagen i	n Bezug auf d	ie Einrichtung	von GU-
Bitte in jeder Zeile	ein Kästchen ankrei	uzen.				
		stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]	
Ich bin bereit und interessiert, an meiner Schule GU-Klassen einzurichten.						
Die Bereitschaft der Kolleginnen und Kollegen, in diesen Klassen zu						
Variablen						
h190021	Einstellung Einrich	tung GU-Klass	en		pInstitution	
h190022	Einstellung Lerhpe	rsonen zu GU			pInstitution	

8 Wie sehr stimmen Sie den Aussagen in Bezug auf GU-Klassen im Allgemeinen zu?							
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen							
		stimme gar nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme völlig zu [4]		
a) Ein gemeinsame Kindern mit und oh sonderpädagogisch kann durch entspre allen Kindern gered	ne nen Förderbedarf schende Methoden						
b) Wenn Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf eine Regelklasse besuchen, dann leidet die Qualität des Unterrichts für die Kinder ohne sonderpädagogischen Förderbedarf.							
c) Unterricht muss werden, dass am E über die gleichen K verfügen.	nde alle Kinder						
d) Alle Kinder müss die gleichen Lernzie							
e) Kinder mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf können nicht in der gleichen Klasse unterrichtet werden, weil sie nicht auf dem gleichen Niveau sind.							
f) Durch den gemeinsamen Unterricht kann das Sozialverhalten aller Schülerinnen und Schüler positiv beeinflusst werden.							
g) Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf können in Förderschulen am besten beschult werden.							
h) Der Unterricht in einer GU-Klasse stellt an eine Regelschullehrerin bzw. an einen Regelschullehrer zu hohe Anforderungen.							
Variablen							
h190031	Einstellung zu GU	- Gleichberech	ntigung		pInstitution		
h190032	Einstellung zu GU				pInstitution		
h190033	Einstellung zu GU				pInstitution		
h190034	Einstellung zu GU	- Lernziele			pInstitution		
h190035	Einstellung zu GU	- Leistungsniv	eau		pInstitution		
h190036	Einstellung zu GU	- Sozialverhalt	en		pInstitution		
h190037	Einstellung zu GU	- Beschulungs	ort		pInstitution		
h190038	Einstellung zu GU - Anforderungen plnstitution						

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

#### 4.2 Fragekonkordanzen (ID 74, 160)

Die Tabelle 4 enthält eine Konkordanz der Fragen für folgende Instrumente:

- ID 74: Schulleitung in Regelschulen, vgl. ??
- ID 160: Schulleitung in Förderschulen

Tabelle 4: Konkordanz für die Klassenlehrerbefragungen in Welle 2

Inhalt	ID 160
Bereits geschehenes Ausfüllen des Schulleiter-	1
fragebogens (vor einem Jahr)	
Geburtstag	2
Geschlecht	3
Migrationshintergrund	4
Praktizierung von verschiedenen außer-	5
unterrichtlichen Ganztagselementen und	
-angeboten (z.B. Lerngruppen, Kurse, Freizeit-	
angeboten)	
Auftreten von sonderpädagogischen Förderbe-	
darf an der Schule + Benennung	
Aussagen über die Einrichtung von GU-Klassen	
an der Schule	
Aussagen über die Einrichtung von GU-Klassen	6
allgemein	
	Bereits geschehenes Ausfüllen des Schulleiter- fragebogens (vor einem Jahr) Geburtstag Geschlecht Migrationshintergrund Praktizierung von verschiedenen außer- unterrichtlichen Ganztagselementen und -angeboten (z.B. Lerngruppen, Kurse, Freizeit- angeboten) Auftreten von sonderpädagogischen Förderbe- darf an der Schule + Benennung Aussagen über die Einrichtung von GU-Klassen an der Schule Aussagen über die Einrichtung von GU-Klassen

# 5 Eltern (ID 107)

<b>01113</b> nein [2]			
ja [1]			
goto 01906			
Variablen			
pd1000z	Einverständnis zu Partnerfragen	liegt vor	pParent
Falls das Ges aus, dass <n< th=""><th><name des="" zielkindes=""> ein Jung chlecht eindeutig aus dem Namen ersi ame des Zielkindes&gt; ein Junge/ein Mäd</name></th><th>- ichtlich, bitte Frage wie folgt formu</th><th>ılieren: "Ich gehe davon</th></n<>	<name des="" zielkindes=""> ein Jung chlecht eindeutig aus dem Namen ersi ame des Zielkindes&gt; ein Junge/ein Mäd</name>	- ichtlich, bitte Frage wie folgt formu	ılieren: "Ich gehe davon
<b>aus, dass <n< b=""> Junge [1]</n<></b>	me des Zielkindes> ein Junge/ein Mäd		C
Mädchen [2]			
Angabe verwei	gert [-97]		
Weiß nicht [-98			
goto 02101			
Variablen			
p700010	Geschlecht Zielkind		pParent
Falls sich die Monat das wa	<b>1</b> onat	's nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem
Range: 1 - 12	_   Jahr <sub>9,999</sub>		
Range: 1 - 12	·		
Range: 1 - 12	·		
Range: 1 - 12	·		pParent

## 2 Steuerungsvariablen

01113					
nein [2]					
ja [1]					
goto 01906					
Variablen					
pd1000z	Einverständnis zu Partnerfragen liegt vor		pParent		
3 Soziodemo	graphie des Kindes				
	ginn geht es um ein paar Angaben zu e ame des Zielkindes> ein Junge oder ei		9 <b>S</b> >:		
	cht eindeutig aus dem Namen ersichtlich, bitt des Zielkindes> ein Junge/ein Mädchen ist. Is		ieren: "Ich gehe davon		
Junge [1]					
Mädchen [2]					
Angabe verweigert [-	97]				
Weiß nicht [-98]					
goto 02101					
Variablen					
p700010	Geschlecht Zielkind		pParent		
	ist <name des="" zielkindes=""> geboren? I gte Person hinsichtlich des Monats nicht sich</name>				
Mona	at				
Range: 1 - 12					
	_  Jahr				
Range: 1,990 - 9,999					
goto 02114					
Variablen					
p70012m	Geburtsdatum Zielkind (Monat)		pParent		
p70012y	Geburtsdatum Zielkind (Jahr)		pParent		

02103 Ist <na< th=""><th>me des Zielkindes&gt; in Deutschland geboren?</th><th></th></na<>	me des Zielkindes> in Deutschland geboren?	
nein [2]		
ja [1]		
Angabe verweigert [-9	D7]	
Weiß nicht [-98]		
if (02103 = 2) goto if (02103 =1,-97,-98		
Variablen		
p406000_g1	Geburtsland des Zielkindes (Deutschland/Ausland; bereinigt)	pParent
p406000	Geburtsland des Zielkindes (Deutschland/Ausland)	pParent
02104 In welc	hem Land ist <name des="" zielkindes=""> geboren?</name>	
[Länderliste] [-999]		
Land nicht in Liste [-9	6]	
Angabe verweigert [-9	[P7]	
Weiß nicht [-98]		
if (02104 = -96) go if (02104 <> -96) go		
Variablen		
p406010_g1R	Geburtsland des Zielkindes	pParent

pParent

Geburtsland des Zielkindes (aggregiert)

p406010\_g2R

	st <name des="" zielkindes=""> nach Deutschland gezogen? Nund Jahr.</name>	ennen Sie mir bitte				
der erste mindester	Falls das Kind mehrmals nach Deutschland gezogen ist, soll der Zeitpunkt angegeben werden, an welchen sich der erste mindestens einjährige Aufenthalt in Deutschland anschloss: Bitte nennen Sie mir den Zeitpunkt, an dem sich der erste mindestens einjährige Aufenthalt von <name des="" zielkindes=""> in Deutschland anschloss.</name>					
Falls sich die befrag Monat das war.	gte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie n	nir ungefähr, in welchem				
Mona	ıt					
Range: 1 - 12						
goto 02108						
Variablen						
p40603m	Zuzugsdatum des Zielkindes nach Deutschland (Monat)	pParent				
p40603y	Zuzugsdatum des Zielkindes nach Deutschland (Jahr)	pParent				
02108 Welche	e Staatsangehörigkeit hat <name des="" zielkindes="">?</name>					
[Staatsangehörigkeite	enliste] [-999]					
staatenlos [-20]						
Staatsangehörigkeit r	nicht in Liste [-96]					
Angabe verweigert [-	97]					
Weiß nicht [-98]						
if (02108 = -96) got if (02108 = -97,-98, if (02108 <> -96, -9						
Variablen						
p407050_g1R	Staatsangehörigkeit des Zielkindes	pParent				
p407050_g1D	Staatsangehörigkeit des Zielkindes (deutsch/nicht deutsch)	pParent				
p407050_g2R	Staatsangehörigkeit des Zielkindes (aggregiert)	pParent				

02110 Hat <	Name des Zielkindes> noch eine weitere Staatsangehörig	gkeit?						
nein [2]								
ja [1]								
Angabe verweigert	Angabe verweigert [-97]							
Weiß nicht [-98]								
	if (02110 = 1) goto 02111 if (02110 = 2, -97, -98) goto 02114Z							
Variablen								
p407055	Zweite Staatsangehörigkeit Zielkind (ja/nein)	pParent						
Bedingung: if (02° <b>02111 Welcl</b> Bedingung: if (02°	ne zweite Staatsangehörigkeit hat er?							
02111 Welcl	ne zweite Staatsangehörigkeit hat sie?							
[Staatsangehörigke	itenliste] [-999]							
Staatenlos [-20]								
Staatsangehörigkei	t nicht in Liste [-96]							
Angabe verweigert	[-97]							
Weiß nicht [-98]								
if (02111 = -96) g if (02111 <> -96)								
Variablen								
p407060_g1R	Zweite Staatsangehörigkeit Zielkind	pParent						
p407060_g1D	Zweite Staatsangehörigkeit Zielkind (deutsch/nicht deutsch)	pParent						
p407060_g2R	Zweite Staatsangehörigkeit Zielkind (aggregiert)	pParent						
4 Gemeinsame Aktivitäten Eltern-Kind  55101 [ITEMBAT] Zunächst geht es um Dinge, die Sie als Familie gemeinsam unternehmen. Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten folgende Aktivitäten unternommen?								
Die Antworten be	im zweiten Mal noch vorlesen, dann bei Bedarf.							
Angabe verweigert	[-97]							
Weiß nicht [-98]								

### 5 Eltern (ID 107)

	nie [1]	einmal [2]	2 bis 3 mal [3]	4 bis 5 mal [4]	mehr als 5 mal [5]	monatlic h [6]	wöchentl ich oder häufiger [7]	Angabe verweige rt [-97]	Weiß nicht [- 98]
Wie oft haben Sie gemeinsam gespielt? << auf Nachfrage: z. B. Gesellschaftspiele oder gemeinsam auf einer Spielkonsole>>									
Angabe verweigert [-97]									
Weiß nicht [-98]									
Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten gemeinsam mit <name des<br="">Zielkindes&gt; Popkonzerte besucht? &lt;<auf auch="" nachfrage:="" rock-,<br="">Schlagerkonzerte etc.&gt;&gt;</auf></name>									
Angabe verweigert [-97]									
Weiß nicht [-98]									
Wie oft haben Sie gemeinsam mit <name des="" zielkindes=""> klassische Konzerte besucht?</name>									
Angabe verweigert [-97]									
Weiß nicht [-98]									
Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten gemeinsam Ausflüge gemacht, zum Beispiel Picknicks, Fahrradtouren, einen Zoobesuch oder ähnliches?									
Angabe verweigert [-97]									
Weiß nicht [-98]									
Wie oft sind Sie mit <name des<br="">Zielkindes&gt; zusammen ins Theater gegangen, zum Beispiel Kindertheater oder auch Naturbühne?</name>									
Angabe verweigert [-97]									
Weiß nicht [-98]		,							
Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten mit <name des<br="">Zielkindes&gt;längere Gespräche geführt, zum Beispiel über die Schule oder bestimmte Themen, die Sie bewegen und interessieren?</name>									
Angabe verweigert [-97]									
Weiß nicht [-98]		,-							
Wie oft haben Sie gemeinsam Musik gemacht?									

Angabe verweigert [-	97]									
Weiß nicht [-98]	Weiß nicht [-98]									
Wie oft haben Sie z gehört?	zusammen Musik									
Angabe verweigert [-	Angabe verweigert [-97]									
Weiß nicht [-98]										
Wie oft haben Sie in Monaten mit <nam zusammen ein Mus Ausstellung besuch Naturkundemuseer Ausstellungen, Gale ähnliches?</nam 	e des Zielkindes> seum oder eine nt, z.B. n, Mit-mach-									
goto 55111Z										
Variablen										
p281401	Eltern-Kind: gemeir	nsame /	Aktivitäte	n: Spiel	е			pParent		
p281402	Eltern-Kind: gemeir	nsame /	Aktivitäte	n: Besu	he Popl	konzerte		pParent		
p281403	Eltern-Kind: gemeir Konzerte	nsame /	Aktivitäte	n: Besud	che klas	sische		pParent		
p281404	Eltern-Kind: gemeir	nsame /	Aktivitäte	n: Ausflü	ige			pParent		
p281405	Eltern-Kind: gemeir	nsame /	Aktivitäte	n: Theat	erbesuc	he		pParent		
p281406	Eltern-Kind: gemeir	nsame /	Aktivitäte	n: Gesp	räche			pParent		
p281407	Eltern-Kind: gemeir	nsame /	Aktivitäte	n: Musik	macher	ı		pParent		
p281408	Eltern-Kind: gemeir	nsame /	Aktivitäte	n Musik	hören			pParent		
p281409	Eltern-Kind: gemeir	nsame /	Aktivitäte	n: Muse	umsbesi	uch		pParent		

# <u>5 SDQ</u>

23001	Jetzt habe ich noch ein paar Fragen dazu, wie Sie <name des="" zielkindes=""> sehen. Ich nenne Ihnen einige Eigenschaften und bitte Sie zu beurteilen, wie sehr diese auf <name des="" zielkindes=""> zutreffen. Bitte berücksichtigen Sie bei der Antwort das Verhalten von <name des="" zielkindes=""> in den letzten sechs Monaten.</name></name></name>							
	Beginnen wir mit der ersten Eigenschaft:							
	Rücksichtsvoll							
		None des Tiellindes wieht withoffend teilmeise						
	zutreffend, oder eindeutig zu	Name des Zielkindes> nicht zutreffend, teilweise utreffend?						
Antwortm	öglichkeiten bitte vorlesen							
Nicht zutre	ffend [1]							
Teilweise z	cutreffend [2]							
Eindeutig z	cutreffend [3]							
Angabe ve	rweigert [-97]							
Weiß nicht	[-98]							
goto 2300	)2							
Variablen								
p67801a	Eigenschaften: Rücksich	ntsvoll pParent						
23002	Teilt gerne mit anderen Kind öglichkeiten bitte vorlesen.	lern z.B. Süssigkeiten, Spielzeug, Buntstifte usw.						
	n Angaben in Klammern vorlesen.							
Nicht zutre	ffend [1]							
Teilweise z	cutreffend [2]							
Eindeutig z	cutreffend [3]							
Angabe ve	rweigert [-97]							
Weiß nicht	[-98]							
goto 2300	93							
Variablen								
p67801b	Eigenschaften: Teilt gerr	ne pParent						

23003 Einzelg	änger; spielt meist alleine.					
	möglichkeiten wiederholen.					
Nicht zutreffend [1]						
Teilweise zutreffend [2	2]					
Eindeutig zutreffend [3	3]					
Angabe verweigert [-9	07]					
Weiß nicht [-98]						
goto 23004						
Variablen						
p67801c_g1	SDQ-Skala: Problemverhalten	pParent				
p67801c	Eigenschaften: Einzelgänger	pParent				
23004 Hilfsbe	reit, wenn andere verletzt, krank oder betrübt sind					
Bei Bedarf Antwortr	möglichkeiten wiederholen.					
Nicht zutreffend [1]						
Teilweise zutreffend [2	2]					
Eindeutig zutreffend [3	]					
Angabe verweigert [-9	07]					
Weiß nicht [-98]						
goto 23005						
Variablen						
p67801d	Eigenschaften: Hilfsbereit	pParent				
23005 Hat we	nigstens einen guten Freund oder eine gute Freundin					
Bei Bedarf Antwortr	möglichkeiten wiederholen.					
Nicht zutreffend [1]						
Teilweise zutreffend [2	2]					
Eindeutig zutreffend [3	3]					
Angabe verweigert [-9	Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]	Weiß nicht [-98]					
goto 23006						
Variablen						
p67801e	Eigenschaften: Hat wenigstens einen guten Freund / Freundin	pParent				

23006 Im allg	23006 Im allgemeinen bei anderen Kindern beliebt					
Bei Bedarf Antworti	möglichkeiten wiederholen.					
Nicht zutreffend [1]						
Teilweise zutreffend [	2]					
Eindeutig zutreffend [3]						
Angabe verweigert [-	97]					
Weiß nicht [-98]						
goto 23007						
Variablen						
p67801f	Eigenschaften: bei anderen beliebt		pParent			
	ı jüngeren Kindern					
Teilweise zutreffend [	<mark>nöglichkeiten wiederholen.</mark>					
Tellweise zutrelleria [	<u></u>					
Eindeutig zutreffend [3]						
Nicht zutreffend [1]						
Angabe verweigert [-	97]					
Weiß nicht [-98]						
goto 23008						
Variablen						
p67801g	Eigenschaften: lieb zu Jüngeren		pParent			
23008 Wird ve	on anderen gehänselt oder sch	nikaniert				
Bei Bedarf Antworti	möglichkeiten wiederholen.					
Nicht zutreffend [1]						
Teilweise zutreffend [2]						
Eindeutig zutreffend [3]						
Angabe verweigert [-	97]					
Weiß nicht [-98]						
goto 23009						
Variablen						
p67801h	Eigenschaften: Wird von anderen g	jehänselt, schikaniert	pParent			

23009 Hilft an	23009 Hilft anderen oft freiwillig, z.B. Eltern, Lehrern oder anderen Kindern					
Bei Bedarf Antwortr	Bei Bedarf Antwortmöglichkeiten wiederholen.					
Teilweise zutreffend [	2]					
Eindeutig zutreffend [	3]					
Nicht zutreffend [1]						
Angabe verweigert [-9	07]					
Weiß nicht [-98]						
goto 23010						
Variablen						
p67801i	Eigenschaften: hilft Anderen oft freiwillig	pParent				
23010 Kommt	besser mit Erwachsenen aus als mit anderen Kindern					
Bei Bedarf Antwortr	möglichkeiten wiederholen.					
Teilweise zutreffend [	2]					
Eindeutig zutreffend [	3]					
Nicht zutreffend [1]						
Angabe verweigert [-9	Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]						
goto 23015Z						
Variablen						

## 6 RCT

56101	<name darübe<="" th=""><th>folgenden Fragen geht es des Zielkindes&gt; die Schu r nach, mit welchem Schu en soll?</th><th>le beenden kö</th><th>nnte. Wie häufig d</th><th>denken Sie bereits jetzt</th></name>	folgenden Fragen geht es des Zielkindes> die Schu r nach, mit welchem Schu en soll?	le beenden kö	nnte. Wie häufig d	denken Sie bereits jetzt
Vorgaben	vorlesen				
selten [2]					
manchmal	[3]				
oft [4]					
nie [1]					
sehr oft [5]					
Angabe ve	rweigert [-	97]			
Weiß nicht	[-98]				
goto 5610	2				
Variablen					
p312350		Zeithorizont: Schulabschluss			pParent

56102 [ITEMB (56102, 56103, 56104)	AT]							
Vorgaben nur bei B Realschulabschluss			chfragen: I	Mittlere Rei	ife ist gleich	nbedeutena	l mit	
Angabe verweigert [-9	97]							
Weiß nicht [-98]								
		sehr unwahrsc heinlich [1]	eher unwahrsc heinlich [2]	ungefähr 50 zu 50 [3]	eher wahrsche inlich [4]	sehr wahrsche inlich [5]	Angabe verweiger t [-97]	Weiß nicht [-98]
Wenn Sie nun einm denken, was Sie de wie wahrscheinlich dass <name des="" halten="" hauptschulabschlus="" könnte?="" sie="" td="" ueher="" unwahrscheinlich,="" wahrscheinlich?<="" zi=""><td>erzeit wissen, für halten Sie es, elkindes&gt; den ss schaffen dies für sehr eher ungefähr 50 zu 50,</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></name>	erzeit wissen, für halten Sie es, elkindes> den ss schaffen dies für sehr eher ungefähr 50 zu 50,							
Angabe verweigert [-9	97]							
Weiß nicht [-98]								
Und für wie wahrsches, dass <name de="" eunwahrscheinlich,="" mittlere="" reife="" schaf="" td="" ueher="" unwahrscheinlich,="" wahrscheinlich?<=""><td>s Zielkindes&gt; die fen könnte? Sehr eher ingefähr 50 zu 50,</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></name>	s Zielkindes> die fen könnte? Sehr eher ingefähr 50 zu 50,							
Angabe verweigert [-9	97]							
Weiß nicht [-98]								
Und für wie wahrsch es, dass <name de<br="">Abitur schaffen kön</name>	s Zielkindes> das							
goto 56105								
Variablen								
p30035a	Subjektive Erfolgs	wahrscheir	nlichkeit Ha	uptschulab	schluss	pPar	ent	
p30035b	Subjektive Erfolgs	wahrscheir	nlichkeit Mit	ttlere Reife		pPar	ent	
p30035c	Subjektive Erfolgswahrscheinlichkeit Abitur pParent							

Bedingung	: if (0190	6 <> 2)	
56105		wären die Aussichten auf einen guten Job für <name de="" machen="" td="" uptschulabschluss="" würde?<=""><td>s Zielkindes&gt;, wenn er</td></name>	s Zielkindes>, wenn er
Bedingung	: if (0190	6 = 2)	
56105		wären die Aussichten auf einen guten Job für <name de="" hauptschulabschluss="" machen="" td="" würde?<=""><td>s Zielkindes&gt;, wenn</td></name>	s Zielkindes>, wenn
Vorgaben	vorlesen		
sehr gut [5]			
teils/teils [3]			
sehr schlecl	nt [1]		
eher schlec	ht [2]		
eher gut [4]			
Angabe ver	weigert [-9	7]	
Weiß nicht [	-98 <u>]</u>		
goto 56106	5		
Variablen			
p30235a		Nutzen- Hauptschulabschluss- guter Job	pParent

Beaingung	: if (01906 <> 2)		
		vären die Aussichten auf einen guten littlere Reife machen würde?	Job für <name des="" zielkindes="">,</name>
Bedingung	: if (01906 = 2)		
		vären die Aussichten auf einen guten Mittlere Reife machen würde?	Job für <name des="" zielkindes="">,</name>
Vorgaben v Fachobers		nchfragen: Mittlere Reife ist gleichbedeutend	mit Realschulabschluss oder
sehr schlech	nt [1]		
eher schlech	nt [2]		
teils/teils [3]			
sehr gut [5]			
eher gut [4]			
Angabe verv	weigert [-97]		
Weiß nicht [-	-98]		
goto 56107	7		
Variablen			
Variablen p30235b	Nutzen	- Mittlere Reife - guter Job	pParent
p30235b		- Mittlere Reife - guter Job ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ
p30235b <b>56107</b>		ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ
p30235b <b>56107</b>	Und wenn <n< td=""><td>ame des Zielkindes&gt; das Abitur mach</td><td>ľ</td></n<>	ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ
p30235b <b>56107</b> <i>Vorgaben i</i>	Und wenn <n nur bei Bedarf ei</n 	ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ
p30235b <b>56107</b> <i>Vorgaben r</i> sehr gut [5]	Und wenn <n nur bei Bedarf er</n 	ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ
p30235b  56107  Vorgaben I sehr gut [5] eher schlech	Und wenn <n nur bei Bedarf er</n 	ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ
p30235b  56107  Vorgaben r sehr gut [5] eher schlechteils/teils [3]	Und wenn <n nur bei Bedarf er</n 	ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ
p30235b  56107  Vorgaben r sehr gut [5] eher schlech teils/teils [3] eher gut [4]	Und wenn <nnur [2]<="" bedarf="" bei="" eint="" td=""><td>ame des Zielkindes&gt; das Abitur mach</td><td>ľ</td></nnur>	ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ
p30235b  56107  Vorgaben r sehr gut [5] eher schlech teils/teils [3] eher gut [4] sehr schlech	Und wenn <nnur [2]<="" bedarf="" bei="" ennt="" td=""><td>ame des Zielkindes&gt; das Abitur mach</td><td>ľ</td></nnur>	ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ
p30235b  56107  Vorgaben I sehr gut [5] eher schlech teils/teils [3] eher gut [4] sehr schlech  Angabe veru	Und wenn <nnur [-97]<="" [1]="" [2]="" bedarf="" bei="" eint="" int="" td="" weigert=""><td>ame des Zielkindes&gt; das Abitur mach</td><td>ľ</td></nnur>	ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ
p30235b  56107  Vorgaben r sehr gut [5] eher schlech teils/teils [3] eher gut [4] sehr schlech Angabe verw Weiß nicht [	Und wenn <nnur [-97]<="" [1]="" [2]="" bedarf="" bei="" eint="" int="" td="" weigert=""><td>ame des Zielkindes&gt; das Abitur mach</td><td>ľ</td></nnur>	ame des Zielkindes> das Abitur mach	ľ

56108	ähnlichen o	der besseren Schulabsc	hnen ist, dass <name des="" z<br="">hluss als Sie selbst erreich s, eher wichtig oder sehr wic</name>	t. Ist das für Sie sehr
Vorgaben	nicht vorlesen			
teils/teils [3]				
eher unwich	ntig [2]			
eher wichtig	ı [4]			
sehr unwich	itig [1]			
sehr wichtig	[5]			
Befragte/r h	at keinen Schula	abschluss [-20]		
Angabe ver	weigert [-97]			
Weiß nicht	r-98]			
goto 5610	9			
Variablen				
p305350	Wicht	igkeit Statuserhalt Bildung		pParent
56109		htig ist es Ihnen, dass < en Beruf hat als Sie selk	Name des Zielkindes> spät	er einen ähnlich guten
Vorgaben Bei Nichte		"Bitte denken Sie an Ihre le	tzte herufliche Tätiakeit"	
teils/teils [3]		"z.mo dormon ero an milo ro		
eher unwich	ntig [2]			
eher wichtig	[4]			
sehr unwich	itig [1]			
sehr wichtig	[5]			
war nie erw	erbstätig [-20]			
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht	[-98]			
	-20) goto 5611 :> -20)goto 561			
Variablen				
p305600	Wicht	igkeit Statuserhalt Beruf		pParent

Bedingung	g: if (0190	6 <> 2)			
56110	Wie wären für <name des="" zielkindes=""> die Aussichten auf einen Beruf, der ähnlich gut oder besser ist als Ihr eigener , wenn er den Hauptschulabschluss machen würde?</name>				
Bedingung	g: if (0190	6 = 2)			
56110		ren für <name des="" zielkindes=""> die Aussichten auf einen Beruf, der ähnlich gut esser ist als Ihr eigener, wenn sie den Hauptschulabschluss machen würde?</name>			
Vorgaben	vorlesen.	Bei Nichterwerbstätigkeit: "Bitte denken Sie an Ihre letzte berufliche Tätigkeit"			
eher schled	cht [2]				
teils/teils [3]	]				
eher gut [4]					
sehr schlec	ht [1]				
sehr gut [5]					
Angabe ver	rweigert [-9	07]			
Weiß nicht	[-98]				
goto 5611	1				
Variablen					
p30735a		Wahrscheinlichkeit Statuserhalt Beruf Hauptschulabschluss pParent			

Bedingung	g: if (0190	6 <> 2)	
56111		e wären für <name des="" zielkindes=""> die Aussichten auf ei er besser ist als Ihr eigener, wenn er die Mittlere Reife ma</name>	
Bedingung	g: if (0190	6 = 2)	
56111		e wären für <name des="" zielkindes=""> die Aussichten auf ei er besser ist als Ihr eigener, wenn sie die Mittlere Reife m</name>	•
Vorgaben	vorlesen	Bei Nichterwerbstätigkeit: "Bitte denken Sie an Ihre letzte beruflich	e Tätigkeit"
eher schled	cht [2]		
teils/teils [3]	]		
eher gut [4]	]		
sehr schlec	cht [1]		
sehr gut [5]	I		
Angabe ver	rweigert [-	07]	
Weiß nicht	[-98]		
goto 5611.	2		
Variablen			
p30735b		Wahrscheinlichkeit Statuserhalt Beruf Mittlere Reife	pParent
56112	Und w	enn <name des="" zielkindes=""> das Abitur machen würde?</name>	
		Bei Nichterwerbstätigkeit: "Bitte denken Sie an Ihre letzte beruflich	e Tätigkeit"
eher schled	cht [2]		
teils/teils [3]	]		
eher gut [4]	]		
sehr schlec	cht [1]		
sehr gut [5]	I		
Angabe ver	rweigert [-	07]	
Weiß nicht	[-98]		
goto 5611	3		
Variablen			

56113 [ITEMBAT] Solange Kinder noch zur Schule gehen, bezahlen die Eltern das Meiste, was (56113, sie brauchen, zum Beispiel Schulsachen und Kleidung. 56114, 56115)								
Vorgaben nur bei E	edarf vorlesen							
Angabe verweigert [-	97]							
Weiß nicht [-98]								
		sehr schwer [1]	eher schwer [2]	weder noch [3]	eher leicht [4]	sehr leicht [5]	Angabe verweiger t [-97]	Weiß nicht [-98]
Wie schwer würde diese Kosten zu üb <name des="" zielking<br="">Hauptschulabschlu- würde? Sehr schwe weder noch, eher le leicht?</name>	ernehmen,wenn des> den ss machen er, eher schwer,							
Angabe verweigert [-	97]							
Weiß nicht [-98]								
Und wie schwer wü fallen, diese Koster übernehmen,wenn Zielkindes> die Mitt machen würde?	ı zu <name des<="" td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></name>							
Angabe verweigert [-	97]							
Weiß nicht [-98]								
Und wie schwer wü fallen, diese Koster übernehmen,wenn Zielkindes> das Ab würde?	ı zu <name des<="" td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></name>							
goto 56116Z								
Variablen								
p30335a	finanzielle Belastu	ing Haupts	chulabschlu	ıss		pPar	ent	
p30335b	finanzielle Belastu	ıng Mittlere	Reife			pPar	ent	
p30335c	inanzielle Belastung Abitur pParent							

# 7 Vorschulgeschichte

11100 Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zu der Zeit stellen, als <name des="" zielkindes=""> noch nicht zur Schule ging. Ist <name des="" zielkindes=""> vor der Einschulung irgendwann einmal in den Kindergarten gegangen?</name></name>				
< <hinweis: einige="" in="" kindertagesstätten<="" th=""><th>en Bundesländern gibt es die Bezeichnung Kindergärten nicht, hiel bezeichnet.&gt;&gt;</th><th>werden sie als</th></hinweis:>	en Bundesländern gibt es die Bezeichnung Kindergärten nicht, hiel bezeichnet.>>	werden sie als		
nein [2]				
ja [1]				
Angabe verweigert [-9	07]			
Weiß nicht [-98]				
if (11100 = 1) goto 11101 if (11100 = 2, -97, -98) goto 11102				
Variablen				
p712020	Kindergartenbesuch vor Einschulung	pParent		
	11101 Wann ist <name des="" zielkindes=""> erstmals in den Kindergarten gegangen? Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr.</name>			
Falls sich die befrag Monat das war."	gte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem		
Mona	Monat			
Range: 1 - 12				
Jahr				
Range: 1,900 - 9,999				
goto 11102				
Variablen				
p71202m	Datum erster Kindergartenbesuch (Monat)	pParent		
p71202y	Datum erster Kindergartenbesuch (Jahr)	pParent		

	ge Kinder in unserer Studie si indes>? Ist <name des="" th="" zielki<=""><th>ind bereits eingeschult. Wie is ndes&gt; bereits eingeschult?</th><th>t das bei <name des<="" th=""></name></th></name>	ind bereits eingeschult. Wie is ndes> bereits eingeschult?	t das bei <name des<="" th=""></name>
Nicht vorlesen: V dann bitte den B		t, sondern nur eine Vorschulklasse	in der Grundschule besucht,
Wenn das Kind e	eine Vorschulklasse im Kindergarte	en besucht, dann bitte nein wählen.	
nein [2]			
ja [1]			
Besuch der Vorsch	hulklasse in der Grundschule [-20]		
Angabe verweiger	t [-97]		
Weiß nicht [-98]			
if (42101 = 1) go if (42101 = 2, -9) if (42101 =-20) g	7, -98) goto 42 102		
Variablen			
p712050	Besuch Grundschule?		pParent
	•		
42102 Besi	ucht <name des="" zielkindes=""> d</name>	derzeit einen Kindergarten?	
Nicht vorlesen: V	<mark>Venn das Kind eine Vorschulklasse</mark>	<mark>e im Kindergarten besucht, dann bi</mark> t	tte ja wählen.
nein [2]			
ja [1]			
Angabe verweiger	t [-97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 11104Z			
Variablen			
p712040	Besuch Kindergarten?		pParent
42108 lst <	Name des Kindes> regulär od	ler vorzeitig eingeschult word	en?
Bei Nachfragen:	Vorzeitig eingeschult bedeutet, da	ss ein Kind vor Beginn der Schulpf	licht schon zur Schule geht.
regulär [1]			
vorzeitig [2]			
Angabe verweiger	t [-97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 11103			
Variablen			
p712051	Einschulung regulär, vorzeitig		pParent

p723020\_g1

11103	Wann v Jahr.	wurde <name des="" th="" zielkindes<=""><th>&gt; eingeschult? Bitte nennen</th><th>Sie mir Monat und</th></name>	> eingeschult? Bitte nennen	Sie mir Monat und
		fragte Person hinsichtlich des Mor ungefähr, in welchem Monat das		
	Mona	t		
Range: 0 -	12			
	_	_  Jahr		
Range: 1,9	00 - 9,999			
goto 1110	4Z			
Variablen				
p71203m		Einschulung Zielkind (Monat)		pParent
p71203y		Einschulung Zielkind (Jahr)		pParent
57106	das eir [weiter Deutsc	ne Schule in Deutschland? er Durchgang, auch Einstieg chland?	e, die <name des="" zielkindes=""> sfrage wenn aus X-Modul] W</name>	•
	,	kohorte = 2)		
57106	War da	s eine Schule in Deutschland	d?	
nein [2]				
ja [1]				
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]				
if (57106= if (57106= if (57106=	2) goto 5			
Variablen				
p723020		Schulbesuch in Deutschland		spParentSchool

Schulbesuch in Deutschland (bereinigt)

spParentSchool

57107 In welc	hem Ort ist diese Schule bzw.	zu welcher Gemeinde gehö	ort dieser Ort?	
	ame aus Liste auswählen!>>			
Gemeinde-/ Ortsliste [9999]				
wechselnde Orte [-20]	1			
Ort nicht in Liste [-96]				
Angabe verweigert [-9	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (57107= -96) goto if (57107<> -96) go				
Variablen				
p723030_g1	Gemeinde der Schule (West/Ost)		spParentSchool	
p723030_g2R	Gemeinde der Schule (Bundesland	l)	spParentSchool	
Bedingung: 22105=1  57110 In welchem Land war die Schule?  Bedingung: 22106=1  57110 In welchem Land haben Sie den Schulabschluss gemacht?  Bitte Ländernamen aus Liste auswählen.				
Länderliste [999997]				
Land nicht in Liste [-9	6]			
Angabe verweigert [-9	97]			
Weiß nicht [-98]	Weiß nicht [-98]			
if (57110= -96) goto 57111 if (57110 <> -96) goto 57112				
Variablen				
p723060_g1R	Land der Schule		spParentSchool	
p723060_g2R	Land der Schule (aggregiert)		spParentSchool	
Bedingung: if (57106 = 2)  57112 Welche Schule hat <name des="" zielkindes=""> da besucht? Bitte geben Sie den entsprechenden deutschen Schultyp an.  Bedingung: if (57106 &lt;&gt; 2)</name>				
57112 Welche Schule hat <name des="" zielkindes=""> da besucht?  if (Startkohorte = 5, 9) &lt;<vorgaben bedarf="" bei="" nur="" vorlesen.="">&gt;  if (Startkohorte = 2) &lt;<vorgaben bitte="" vorlesen.="">&gt;</vorgaben></vorgaben></name>				

#### 5 Eltern (ID 107)

Grundschule < <auch primarschule="">&gt; [1]</auch>				
Hauptschule [4]				
Orientierungsstufe < <auch erprobungs-="" förderstufe="" in="" mecklvorpommern,="" rheinland-pfalz="" und="" z.b.="">&gt; [2]</auch>				
Realschule [5]				
Verbundene Haupt- und Realschule < <auch (bay.)="" erweiterte="" gemeinschaftsschule,="" mittel-,="" ober-,="" plus,="" realschule="" realschule,="" regel-,="" regionale="" schule,="" sekundar-,="" stadtteilschule="" und="" werkrealschule,="" wirtschaftsschule,="">&gt; [6]</auch>				
Gymnasium [8]				
berufliche Schule (zur Erreichung eines allgemein bildenden Schulabschlusses z.B. Fachoberschule) [13]				
Sonderschule / Förderschule < <auch förderzentrum="">&gt; [9]</auch>				
Gesamtschule < <auch duale="" oberschule="">&gt; [10]</auch>				
Waldorfschule [11]				
andere Schule [14]				
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]				
if (57106 = 2) goto 57129 if (57112 = 6, 10) &(57106 <> 2) goto 57114 if (57112 = 14) &(57106 <> 2) goto 57113 if (57112 = 1, 2, 4, 5, 8, 9, 11, 13, -97, -98) &(57106 <> 2)goto 57129  if (Startkohorte = 2) 1: Grundschule < <auch primarschule="">&gt; if (Startkohorte = 2) 9: Sonderschule   Förderschule &lt;<auch förderzentrum="">&gt; if (Startkohorte = 2) 14: andere Schule  if (Startkohorte = 5) 1: Grundschule &lt;<auch primarschule="">&gt; if (Startkohorte = 5) 2: Orientierungsstufe &lt;<auch primarschule="">&gt; if (Startkohorte = 5) 2: Orientierungsstufe &lt;<auch primarschule="">&gt; if (Startkohorte = 5) 3: Grundschule &lt;<auch primarschule="">&gt; if (Startkohorte = 5) 4: Hauptschule if (Startkohorte = 5) 5: Realschule if (Startkohorte = 5) 6: Verbundene Haupt- und Realschule &lt;<auch (bay.)="" erweiterte="" gemeinschaftsschule,="" mittel-,="" ober-,="" plus,="" realschule="" realschule,="" regel-,="" regionale="" schule,="" sekundar-,="" stadtteilschule="" und="" werkrealschule,="" wirtschaftsschule,="">&gt;</auch></auch></auch></auch></auch></auch></auch>				
if (Startkohorte = 5) 10: Gesamtschule < <auch duale="" oberschule="">&gt; if (Startkohorte = 5) 11: Waldorfschule if (Startkohorte = 5) 8: Gymnasium if (Startkohorte = 5) 9: Sonderschule / Förderschule &lt;<auch förderzentrum="">&gt; if (Startkohorte = 5) 13: berufliche Schule (zur Erreichung eines allgemein bildenden Schulabschlusses z.B. Fachoberschule) if (Startkohorte = 5) 14: andere Schule</auch></auch>				
Variablen				
n723080 Art der besuchten Schule	spParentSchool			

57113 Was fi	ür eine andere Schulart war (	das?	
Hier sollen nur Scl	hulen aufgenommen werden, die	zu einem allgemeinbildenden Schu	ılabschluss führen.
goto 57129			
Variablen			
p723090_O	Form der Schule (offen)		spParentSchool
57114 Welch	en Zweig besuchte <name o<="" td=""><td>les Zielkindes&gt; da?</td><td></td></name>	les Zielkindes> da?	
Antwortmöglichkei gibt, bitte BUTTON		gte angibt, dass es (noch) keine Ti	rennung in Schulzweige
Hauptschulzweig [1]			
Realschulzweig [2]			
Gymnasialer Zweig [	[3]		
(noch) keine Trennu	ng in Schulzweige [-20]		
Angabe verweigert [	-97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 57129			
if (57112 = 6) 1: H if (57112 = 6) 2: R			
if (57112 <>6) 1: F if (57112 <>6) 2: F if (57112 <>6) 3: G			
Variablen			

spParentSchool

p723100

Schulzweig Gesamtschule/SmB

57131 Welch	e Trägerschaft hat diese Schul	le? Handelt es sich um	
Vorgaben bitte vor	lesen.		
eine öffentliche Schu	le [1]		
eine kirchliche Schul	e [2]		
eine andere private o	oder freie Schule [3]		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
if (57131 = 2) goto if (57131 = 1, 3, -9			
Variablen			
p723180	Trägerschaft der Schule		spParentSchool
57132 Welch	en kirchlichen Träger hat die S	Schule genau? Handelt es si	ch um
Vorgaben bitte vor	lesen.		
eine katholische Sch	ule (auch Caritas) [1]		
oder eine evangelisc Diakonie) [2]	he oder protestantische Schule (auch		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 57115			
Variablen			
p723190	Trägerschaft der Schule: kirchlich		spParentSchool
Bedingung: if (Star	tkohorte = 5)		

#### 57115 if (57908 <> 2) [erster Durchgang & Erstbefragte = 1] Sie haben mir ja vorher gesagt, dass <Name des Zielkindes> im <11103> eingeschult wurde. Bis wann hat er diese Schule ohne Wechsel und ohne Unterbrechung besucht? Bitte rechnen Sie eventuelle Ferienzeiten am Ende des Schulbesuchs mit. if (57908 = 2)[erster Durchgang & Erstbefragte = 1] Sie haben mir ja vorher gesagt, dass <Name des Zielkindes> im <11103> eingeschult wurde. Bis wann hat sie diese Schule ohne Wechsel und ohne Unterbrechung besucht? Bitte rechnen Sie eventuelle Ferienzeiten am Ende des Schulbesuchs mit. [weiterer Durchgang] OR [erster Durchgang & asmod = 2] Von wann bis wann hat <Name des Zielkindes> diese Schule bzw. diesen Schulzweig ohne Wechsel und ohne Unterbrechung besucht? [if 57102 <> 2 & erster Durchgang] Bis wann hat <Name des Zielkindes> diese Schule bzw. diesen Schulzweig ohne Wechsel und ohne Unterbrechung besucht oder dauert der Besuch noch an? Bedingung: if (Startkohorte = 2) 57115 if (57908 <> 2) [erster Durchgang] Sie haben mir ja vorher gesagt, dass <Name des Zielkindes> im <11103> eingeschult wurde. Bis wann hat er diese Schule ohne Wechsel und ohne **Unterbrechung besucht?** if (57908 = 2)[erster Durchgang] Sie haben mir ja vorher gesagt, dass <Name des Zielkindes> im <11103> eingeschult wurde. Bis wann hat sie diese Schule ohne Wechsel und ohne Unterbrechung besucht? [weiterer Durchgang] Von wann bis wann hat <Name des Zielkindes> diese Schule ohne Wechsel und ohne Unterbrechung besucht? Falls die Zielperson sich nur an Jahreszeiten erinnert, bitte folgende Nummern eingeben: 21: Jahresanfang/Winter, 24: Frühjahr/Ostern, 27: Jahresmitte/Sommer, 30: Herbst 32: Jahresende | Monat bis heute [-20] П Range: 1 - 12 l Jahr bis heute [-20] Range: 1,000 - 9,999 | Monat bis heute [-20] П Range: 1 - 12 | | Jahr bis heute [-20]

### 5 Eltern (ID 107)

Range: 1,000 - 9,999	
if (57115 (ASEND < INTDAT) goto 57117 if (57115 (ASEND = INTDAT) & (57116 <> 1) goto 57116 if (57115 (ASEND = INTDAT) & (57116 = 1) goto 57126Z	
autoif (57115 = -20) ASENDM = INTM autoif (57115 = -20) ASENDJ = INTJ autoif (57115 = -20) 57116 = 1 autoif (asend < intdat) 57116 = 2	

Variablen				
p72301m	Startdatum Schulepisode (Monat)	spParentSchool		
p72301y	Startdatum Schulepisode (Jahr) spParentSchool			
p72302m	Enddatum Schulepisode (Monat)	spParentSchool		
p72302y	Enddatum Schulepisode (Jahr)	spParentSchool		
p72301m_g1	Beginn (Monat, korrigiert)	spParentSchool		
p72301y_g1	Beginn (Jahr, korrigiert)	spParentSchool		
p72302m_g1	Ende (Monat, korrigiert)	spParentSchool		
p72302y_g1	Ende (Jahr, korrigiert)	spParentSchool		

57116 Besucht <name des="" zielkindes=""> heute noch diese Schule?</name>				
Antwortkategorien nicht vorlesen.				
nein, im Interviewmonat Schulbesuch beendet [2]				
ja, <name des="" zielkindes=""> besucht diese Schule noch [1]</name>				
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]				
if (57116 <> 2) goto 57126Z if (57116 = 2) goto 57117				

Variablen			
p723110	p723110 Andauern der Schulepisode spParentSchool		
p723110_g1	Episode dauert an (korrigiert)	spParentSchool	

Bedingung	Bedingung: if (Startkphorte = 5)			
57117	Hat <name des="" zielkindes=""> im Anschluss daran die Schule oder den Schulzweig gewechselt oder hat <name des="" zielkindes=""> die Schulzeit mehr als 3 Monate unterbrochen?</name></name>			
Bedingung	ı: if (Start	kohorte = 2)		
57117	Hat <name des="" zielkindes=""> im Anschluss daran die Schule gewechselt oder hat <name des="" zielkindes=""> die Schulzeit mehr als 3 Monate unterbrochen?</name></name>			
Antwortka	tegorien i	nicht vorlesen.		
Schule gew	echselt [1]			
Schulzeit ur	nterbroche	n [2]		
Schulzweig	gewechse	elt [3]		
Angabe ver	weigert [-9	07]		
Weiß nicht	[-98]			
if (57117 = 1) goto 57118 if (57117 = 2) goto 57119 if (57117 = 3) goto 57120 if (57117 = -97,-98) goto 57122				
if (Startkohorte = 2) 1: Schule gewechselt if (Startkohorte = 2) 2: Schulzeit unterbrochen				
if (Startkohorte = 5) 1: Schule gewechselt if (Startkohorte = 5) 2: Schulzeit unterbrochen if (Startkohorte = 5) 3: Schulzweig gewechselt				
Variablen				
p723120		Grund Ende Schulepisode		spParentSchool

### Strick   Strick	Bedingung	g: if (Startkohorte = 5)		
Schulzeit im Ausland verbracht [4]  Schulzeit im Ausland verbracht [4]  Schulzeit im Ausland verbracht [4]  Schule mit Abschluss beendet [5]  Zurückstellung vom Schulbesuch [7]  andere Gründe [6]  Umzug, Wohnortwechsel [1]  regulärer Wechsel auf weiterführende Schule [2]  Krankheit [3]  Angabe verweigert [-97]  Weiß nicht [-98]  if (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122  autoif (57118 = 2) is Krankheit  if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Crankheit  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Crankheit  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	57118		eine weiterführende Schule	oder welchen anderen
Nicht vorlesen, zutreffenden Code markieren.  Schulzeit im Ausland verbracht [4]   Schule mit Abschluss beendet [5]   Zurückstellung vom Schulbesuch [7]   andere Gründe [6]   Umzug, Wohnortwechsel [1]   regularer Wechsel auf weiterführende Schule [2]   Krankheit [3]   Angabe verweigert [-97]   Weiß nicht [-98]   if (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122   autoif (57118 = 2) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch  if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 5: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 5: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet  if (Startkohorte = 5) 6: Andere Gründe   Variablen	Bedingung	g: if (Startkohorte = 2)		
Schulzeit im Ausland verbracht [4]  Schule mit Abschluss beendet [5]  Zurückstellung vom Schulbesuch [7]  andere Gründe [6]  Umzug, Wohnortwechsel [1]  regulärer Wechsel auf weiterführende Schule [2]  Krankheit [3]  Angabe verweigert [-97]  Weiß nicht [-98]  If (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 2) goto 57126Z  autoif (57118 = 2) 57122 = 1  if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch  if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Abschluss beendet  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	57118	Welchen Grund hatte dieser Schulv	vechsel?	
Schule mit Abschluss beendet [5]  Zurückstellung vom Schulbesuch [7]  andere Gründe [6]  Umzug, Wohnortwechsel [1]  regulärer Wechsel auf weiterführende Schule [2]  Krankheit [3]  Angabe verweigert [-97]  Weiß nicht [-98]  If (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122  autoif (57118 = 2) 57122 = 1  if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Schulbesid im Getänkohorte = 5) 6: Schule mit Abschluss beendet  if (Startkohorte = 5) 6: Schule mit Abschluss beendet  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	Nicht vorle	esen, zutreffenden Code markieren.		
Zurückstellung vom Schulbesuch [7]  andere Gründe [6]  Umzug, Wohnortwechsel [1]  regulärer Wechsel auf weiterführende Schule [2]   Krankheit [3]   Angabe verweigert [-97]   Weiß nicht [-98]   if (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122  autoif (57118 = 2) 57122 = 1  if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch  if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 3: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 6: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 6: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 6: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 6: Schulzeit im Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	Schulzeit in	n Ausland verbracht [4]		
andere Gründe [6]  Umzug, Wohnortwechsel [1]  regulärer Wechsel auf weiterführende Schule [2]  Krankheit [3]   Angabe verweigert [-97]   Weiß nicht [-98]   if (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122   autoif (57118 = 2) 57122 = 1  if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch  if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	Schule mit	Abschluss beendet [5]		
Umzug, Wohnortwechsel [1]  regulärer Wechsel auf weiterführende Schule [2]   Krankheit [3]    Angabe verweigert [-97]   Weiß nicht [-98]   if (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122   autoif (57118 = 2) 57122 = 1   if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe   if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe   Variablen	Zurückstellı	ung vom Schulbesuch [7]		
regulärer Wechsel auf weiterführende Schule [2]  Krankheit [3]  Angabe verweigert [-97]  Weiß nicht [-98]  If (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122  autoif (57118 = 2) 57122 = 1  if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe  Variablen	andere Grü	nde [6]		
Krankheit [3]  Meiß nicht [-98]  If (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122  autoif (57118 = 2) 57122 = 1  if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch  if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	Umzug, Wo	phnortwechsel [1]		
Angabe verweigert [-97]  Weiß nicht [-98]  if (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122  autoif (57118 = 2) 57122 = 1  if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch  if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	regulärer W	/echsel auf weiterführende Schule [2]		
Weiß nicht [-98]  if (57118 = 2) goto 57126Z  if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122  autoif (57118 = 2) 57122 = 1  if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch  if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	Krankheit [3	3]		
if (57118 = 2) goto 57126Z if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122  autoif (57118 = 2) 57122 = 1 if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	Angabe vei	rweigert [-97]		
if (57118 = 1, 3, 4, 5, 6, 7, -97, -98) goto 57122  autoif (57118 = 2) 57122 = 1  if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch  if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	Weiß nicht	[-98]		
if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe				
if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	autoif (571	118 = 2) 57122 = 1		
if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	if (Startkol	horte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel		
if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe	if (Startkol	horte = 2) 3: Krankheit		
if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel  if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule  if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit  if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht  if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet  if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe				
if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe  Variablen			3011	
if (Startkohorte = 5) 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule if (Startkohorte = 5) 3: Krankheit if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe  Variablen	if (Startkol	horte = 5) 1: Umzug Wohnortwechsel		
if (Startkohorte = 5) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe  Variablen	if (Startkol			
if (Startkohorte = 5) 5: Schule mit Abschluss beendet if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe  Variablen				
if (Startkohorte = 5) 6: andere Gründe  Variablen				
		Carried Schribus shoot		an Dayant Cahaal

57119 Was war der Grund für die Unterbrechung der Schulzeit?					
Nicht vorlesen, zuti	reffenden Code markieren.				
Krankheit [3]					
Schulzeit im Ausland	verbracht [4]				
Umzug, Wohnortweck	nsel [1]				
andere Gründe [6]					
Zurückstellung vom S	Schulbesuch [7]				
Schule mit Abschluss	beendet [5]				
Angabe verweigert [-	97]				
Weiß nicht [-98]					
goto 57122					
if (Startkohorte = 2) if (Startkohorte = 2) if (Startkohorte = 2) if (Startkohorte = 2) if (Startkohorte = 5)	if (Startkohorte = 2) 1: Umzug, Wohnortwechsel if (Startkohorte = 2) 3: Krankheit if (Startkohorte = 2) 4: Schulzeit im Ausland verbracht if (Startkohorte = 2) 7: Zurückstellung vom Schulbesuch if (Startkohorte = 2) 6: andere Gründe  if (Startkohorte = 5) 1: Umzug, Wohnortwechsel				
if (Startkohorte = 5) if (Startkohorte = 5)	4: Schulzeit im Ausland verbracht 5: Schule mit Abschluss beendet				
Variablen			T		
p723140	Grund Schulunterbrechung		spParentSchool		
	ar der Grund für den Wechsel	des Schulzweigs?			
	reffenden Code markieren.				
andere Gründe [3]					
Anforderungen zu nie	edrig [2]				
Anforderungen zu hoch [1]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
if (57120 = 3) goto if (57120 = 1, 2, -97	57121 7, -98) goto 57122				
Variablen					
p723200	Grund Schulzweigwechsel		spParentSchool		

## 10 Schulquerschnitt

58102	Jetzt g	eht es um Wünsche und Erwartungen zum Schulabschlus	SS.	
Bedingung	g: if (5790	8 <> 2)		
58102		relche Schule <name des="" zielkindes=""> gerade besucht und Velchen Schulabschluss wünschen Sie sich für ihn?</name>	l wie gut die Noten	
Bedingung	g: if (5790	8 = 2)		
58102		relche Schule <name des="" zielkindes=""> gerade besucht und Velchen Schulabschluss wünschen Sie sich für sie?</name>	I wie gut die Noten	
Vorgaben	vorlesen			
Abitur [4]				
Realschulal	bschluss/N	Mittlere Reife [3]		
Schule ohn	e Abschlus	ss verlassen [1]		
Hauptschul	abschluss	[2]		
Angabe ver	weigert [-9	97]		
Weiß nicht	[-98]			
goto 5810	3			
Variablen				
p31035a		Idealistische Bildungsaspiration - höchster Schulabschluss	pParent	
58103		enn sie einmal an alles denken, was Sie jetzt wissen: Mit v Name des Zielkindes> wohl tatsächlich die Schule verlass		
Vorgaben	vorlesen			
Hauptschul	abschluss	[2]		
Abitur [4]				
Realschula	bschluss/N	Mittlere Reife [3]		
Schule ohne Abschluss verlassen [1]				
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht	[-98]		_	
goto 5810	4			
Variablen				
p31135a		Realistische Bildungsaspiration - höchster Schulabschluss	pParent	

Bedingung	Bedingung: if (Erstbefragte = 1)			
58104	Hat <name des="" zielkindes=""> einmal ein Schuljahr wiederholt oder ist sitzen geblieben?</name>			
Bedingung	: if (Erstb	efragte = 2)		
58104	Hat <name des="" zielkindes=""> seit unserem letzten Interview im &lt;01909/01907&gt; eine Klasse wiederholt oder ist sitzen geblieben?</name>			1909/01907> eine
nein [2]				
ja [1]				
Angabe ver	weigert [-9	77]		
Weiß nicht [	-98]			
if (58104 = 1) goto 58105 if (58104 <> 1) & (Förderschuleltern = 2) goto 58106 if (58104 <> 1) & (Erstbefragte = 1) & (Förderschuleltern = 1) &(ANY(57112 = 9)) goto 58111 if (58104 <> 1) &(Erstbefragte = 1) & (Förderschuleltern = 1) &(ALL(57112 <> 9)) goto 58108 if (58104 <> 1) & (Erstbefragte = 2) & (Förderschuleltern = 1) goto 58111				
Variablen				
p725000		Klasse wiederholt		pParent

58105 Weld	58105 Welches Schuljahr hat <name des="" zielkindes=""> wiederholt?</name>			
Vorgaben nicht v	vorlesen, Mehrfachne	nnungen mögli	ch.	
		genannt [1]	nicht genannt [0]	
	hr hat <name des<br="">lerholt: 1. Klasse?</name>			
	hr hat <name des<br="">lerholt: 2. Klasse?</name>			
	hr hat <name des<br="">lerholt: 3. Klasse?</name>			
	hr hat <name des<br="">lerholt: 4. Klasse?</name>			
	hr hat <name des<br="">lerholt: 5. Klasse?</name>			
	hr hat <name des<br="">lerholt: 6. Klasse?</name>			
	hr hat <name des<br="">lerholt: verweigert?</name>			
Welches Schuljahr hat <name des="" zielkindes=""> wiederholt: weiß micht?</name>				
Welches Schuljahr hat <name des="" zielkindes=""> wiederholt: nichts davon?</name>				
if (Erstbefragte =2) & (Förderschuleltern = 1) goto 58111 if (Förderschuleltern = 2) goto 58106 if (Erstbefragte = 1) & (Förderschuleltern = 1) &(ANY(57112= 9)) goto 58111 if (Erstbefragte = 1) & (Förderschuleltern = 1) &(ALL(57112 <> 9)) goto 58108				
Variablen				
p725001	1. Klasse			pParent
p725002	2. Klasse			pParent
p725003	3. Klasse			pParent
p725004	4. Klasse			pParent
p725005	5. Klasse			pParent
p725006	6. Klasse			pParent

Bedingung	Bedingung: if (Erstbefragte = 1)						
58106	Hat <name des="" zielkindes=""> einmal ein Schuljahr übersprungen?</name>						
Bedingung	: if (Erstb	efragte = 2)					
58106	Hat <name des="" zielkindes=""> seit unserem letzten Interview im <intm intj=""> eine Klasse übersprungen?</intm></name>						
ja [1]							
nein [2]							
Angabe ver	weigert [-9	77]					
Weiß nicht	-98]						
if (58106 = 1) goto 58107 if (58106 <> 1) & (Erstbefragte = 1) & ((ANY((57116 = 1) & (57112 <> 1,2))) OR (ALL(57116 <> 1))) goto 58108 if (58106 <> 1) & (Erstbefragte = 1) & (ANY((57116 = 1) & (57112 = 1,2))) goto 58110 if (58106 <> 1) & (Erstbefragte = 2) goto 58110							
Variablen							
p726000		Klasse übersprungen		pParent			

58107 Welche	es Schuljahr hat	<name des<="" th=""><th>Zielkindes&gt; übe</th><th>ersprungen?</th></name>	Zielkindes> übe	ersprungen?		
Vorgaben nicht vor	<mark>lesen, Mehrfachner</mark>	nnungen mögli	ich.			
		genannt [1]	nicht genannt [0]			
Welches Schuljahr Zielkindes> übersp Klasse?						
Welches Schuljahr Zielkindes> übersp Klasse?						
Welches Schuljahr Zielkindes> übersp Klasse?						
Welches Schuljahr Zielkindes> übersp Klasse?						
Welches Schuljahr Zielkindes> übersp Klasse?						
Welches Schuljahr Zielkindes> übersp Klasse?						
Welches Schuljahr Zielkindes> übersp verweigert?						
Welches Schuljahr Zielkindes> übersp nicht?						
Welches Schuljahr Zielkindes> übersp davon?						
if (Erstbefragte = 2) goto 58110 if (Erstbefragte = 1) & ((ANY((57116 = 1) &(57112 <> 1, 2))) OR (ALL(57116 <> 1))) goto 58108 if (Erstbefragte = 1) & (ANY((57116 = 1) &(57112 = 1, 2))) goto 58110						
Variablen						
p726001	1. Klasse			pParent		
p726002	2. Klasse			pParent		
p726003	3. Klasse			pParent		
p726004	4. Klasse			pParent		
p726005	5. Klasse			pParent		
p726006	6. Klasse			pParent		

	<name de<="" th=""><th>nun an den Übergang nach der Grundschule zurück s Zielkindes&gt; in der 4. Klasse eine bestimmte weiter er Bildungsgang empfohlen?</th><th></th></name>	nun an den Übergang nach der Grundschule zurück s Zielkindes> in der 4. Klasse eine bestimmte weiter er Bildungsgang empfohlen?	
		bt, dass es noch keine Empfehlung für eine weiterführende Sc itte BUTTON benutzen!	hule gab (Grundschulzeit
		nriftliche Empfehlung der Schule oder, falls eine solche nicht v elnen Lehrers im Elterngespräch."	orliegt, eine mündliche
nein [2]			
ja [1]			
trifft nicht zu	[-93]		
Angabe verv	veigert [-97]		
Weiß nicht [-	·98]		
if (58108 =		09 -98) & (Förderschuleltern = 2) goto 58110 -98) & (Förderschuleltern = 1) goto 58111	
Variablen			
p727000	Em	pfehlung weiterführende Schule oder Bildungsgang	pParent
	•		
		<name des="" zielkindes=""> vor der Schule oder im Verla dagogischer Förderbedarf festgestellt?</name>	auf der Schulzeit ein
nein [2]	•		
ja [1]			
Angabe verv	veigert [-97]		
Weiß nicht [-	.98]		
if (58110 =		efragte = 1) goto 58111 efragte = 2) goto 58114 goto58119	
Variablen			
p728000	Fes	ststellung sonderpädagogischer Förderbedarf	pParent
Bedingung:	if (Förderso	chuleltern = 1)	
,	Welche Ar	nun an die Empfehlung zum Besuch der Förderschu rt von sonderpädagogischer Förderung wurde für <n 1? [MF] Eine Förderung im Schwerpunkt…</n 	
Bedingung:	if (Förderso	chuleltern <> 1)	
		rt sonderpädagogischer Förderung wurde für <name n? [MF] Eine Förderung im Schwerpunkt…</name 	des Zielkindes>
nichts davon	[-20]		

### 5 Eltern (ID 107)

Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
	nicht genannt [0]	genannt [1]	nichts davon [-20]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]
Lernen (Lernhilfe)?					
nichts davon [-20]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
Sprache (Sprachheilschule)?					
nichts davon [-20]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
körperliche und motorische Entwicklung (Körperbehinderte)?					
nichts davon [-20]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
emotionale und soziale Entwicklung (Erziehungshilfe)?					
nichts davon [-20]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
geistige Entwicklung (geistig Behinderte)?					
nichts davon [-20]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
Sehen (Sehbehinderte, Blinde)?					
nichts davon [-20]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
Hören (Hörgeschädigte, Schwerhörige, Gehörlose)?					
nichts davon [-20]					

Angabe verweigert [-97]						
Weiß nicht [-98]						
Autismus ?						
nichts davon [-20]						
Angabe verweigert [-	97]					
Weiß nicht [-98]						
verweigert						
nichts davon [-20]						
Angabe verweigert [-	97]					
Weiß nicht [-98]						
weiß nicht						
nichts davon [-20]						
Angabe verweigert [-	97]					
Weiß nicht [-98]						
nichts davon						
if (Förderschulelter	if (Förderschuleltern = 1) & (Erstbefragte = 2) goto 58114 if (Förderschuleltern = 1) & (Erstbefragte =1) goto 58112 if (Förderschuleltern = 2) goto 58112					
Variablen						
p72801a	Feststellung Förderbed	larf: Lernei	n		pParent	
p72801b	Feststellung Förderbed	larf: Sprac	he		pParent	
p72801c	Feststellung Förderbed Entwicklung	larf: körper	rliche und motori	ische	pParent	
p72801d Feststellung Förderbedarf: emotiona			onale und sozial	e Entwicklung	pParent	
p72801e Feststellung Förderbedarf: geistig		larf: geistig	ge Entwicklung		pParent	
p72801f	Feststellung Förderbed	larf: Sehen	1		pParent	
p72801g	Feststellung Förderbed	larf: Hören			pParent	
p72801h	Feststellung Förderbed	larf: Autisn	nus		pParent	

	58112 Wann wurde der sonderpädagogische Förderbedarf für <name des="" zielkindes=""> festgestellt? Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr.</name>				
Falls sich die befra Monat das war."	agte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem			
Mon	at				
Range: 0 - 12					
	Jahr				
Range: 1,900 - 9,99	9				
	rn = 1) goto 58114 rn = 2) goto 58113				
Variablen					
p72802m	Datum Feststellung sonderpädagogischer Förderbedarf (Monat)	pParent			
p72802y	Datum Feststellung sonderpädagogischer Förderbedarf (Jahr)	pParent			
58113 Erhält	Ihr Kind derzeit sonderpädagogische Förderung?				
nein [2]					
ja [1]					
Angabe verweigert	-97]				
Weiß nicht [-98]					
goto 58114					
Variablen					
p728040	Sonderpädagogische Förderung	pParent			
	e für <name des="" zielkindes=""> das Lernen in einer Integratio schlagen?</name>	onsklasse			
nein [2]					
ja [1]					
Angabe verweigert	Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]					
if (Förderschuleltern = 2) goto 58119 if (Förderschuleltern = 1) goto 58120					
Variablen					
p728030	Vorschlag Integrationsklasse	pParent			

58119	Wie Sie vielleicht wissen, gibt es an einigen Schulen Integrations- und Kooperationsklassen. Dort lernen Schülerinnen und Schüler mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf gemeinsam in einer Klasse. Besucht <name des="" zielkindes=""> eine solche Klasse mit Gemeinsamem Unterricht?</name>					
Förderbed	larf heißt,	en des Befragten zu "sonderpädagogischer Förderbedarf": Sonderp dass diese Kinder Einschränkungen im Lernen, Sehen, Hören, Verl irperbehinderungen aufweisen.				
nein [2]						
ja [1]						
Angabe ve	rweigert [-9	07]				
Weiß nicht	[-98]					
goto 5812	0					
Variablen						
p190400		Gemeinsamer Unterricht – Besuch einer GU-Klasse	pParent			
58120	Wie fin wird?	erschuleltern = 2 & 58119 = 1)  den Sie es, dass <name des="" zielkindes=""> in einer solchen</name>	Klasse unterrichtet			
		erschuleltern = 1) OR (Förderschuleltern = 2 & 58119 <> 1)				
58120	Wie fär würde?	den Sie es, wenn <name des="" zielkindes=""> in einer solcher</name>	n Klasse unterrichtet			
Vorgaben	vorlesen					
schlecht [1]						
gut [4]						
eher schled	cht [2]					
eher gut [3]						
Angabe ve	Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]						
		goto 58115 goto 58116				
Variablen						
p190401		Gemeinsamer Unterricht – Bewertung GU	pParent			

58115	Wurde bei <name des="" zielkindes=""> eine Lese-Rechtschreib-Schwäche, auch Legasthenie genannt, festgestellt?</name>					
Auch LRS	Auch LRS genannt. Diese kann mit einer Notenaussetzung im Fach Deutsch zusammenhängen.					
nein [2]						
ja [1]						
Angabe ve	rweigert [-9	97]				
Weiß nicht	[-98]					
goto 5811	6					
Variablen						
p728050		Feststellung LRS		pParent		
58116		Note hatte <name des="" td="" zielki<=""><td></td><td>gnis in Mathematik?</td></name>		gnis in Mathematik?		
		lotensystem eingesetzt wurde, bitte	e einordnen lassen.			
sehr gut [1]						
befriedigen	d [3]					
gut [2]						
ungenügen	ıd [6]					
mangelhaft	[5]					
ausreichen	d [4]					
keine Note	vorgesehe	en [-20]				
Angabe verweigert [-97]						
Weiß nicht [-98]						
goto 5811	7					
Variablen						
p724102		Note Jahreszeugnis Mathematik		pParent		

59117 Welche	Note hatte <name des="" th="" zielk<=""><th>indes&gt; im letzten Jahreszeuç</th><th>gnis in Deutsch?</th></name>	indes> im letzten Jahreszeuç	gnis in Deutsch?
Falls ein anderes N	lotensystem eingesetzt wurde, bitt	e einordnen lassen.	
sehr gut [1]			
befriedigend [3]			
gut [2]			
ungenügend [6]			
mangelhaft [5]			
ausreichend [4]			
keine Note vorgesehe	en [-20]		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 58118Z			
Variablen			
p724101	Note Jahreszeugnis Deutsch		pParent

### 15 Bewältigung des Schulalltags

	Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zum Schulalltag von <name des="" zielkindes=""> stellen. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf <name des="" zielkindes=""> zu?</name></name>					
Bedingung:	: if (5790	8 <> 2)				
48101	<name< td=""><td>des Zielkindes&gt; erledigt seine Hausaufgaben weitgehen</td><td>d selbstständig.</td></name<>	des Zielkindes> erledigt seine Hausaufgaben weitgehen	d selbstständig.			
Bedingung:	: if (5790	8 = 2)				
48101	<name< td=""><td>des Zielkindes&gt; erledigt ihre Hausaufgaben weitgehend</td><td>selbstständig.</td></name<>	des Zielkindes> erledigt ihre Hausaufgaben weitgehend	selbstständig.			
Vorgaben v	vorlesen.					
Wenn das	Kind keii	ne Hausaufgaben hat, bitte entsprechenden Button benutzen.				
trifft eher zu	[3]					
( .: (f)	F 43					
trifft völlig zu	1 [4]					
trifft eher nic	cht zu [2]					
trifft gar nich	ıt zu [1]					
keine Hausa	aufgabe [-	20]				
Angabe verv	weigert [-9	07]				
Weiß nicht [-	-98]					
goto 48102	?					
Variablen						
pb00010		Selbstständigkeit 1 - Kind erledigt Hausaufgaben weitestgehend selbstständig.	pParent			
48102	<name< td=""><td>des Zielkindes&gt; geht gern in die Schule.</td><td></td></name<>	des Zielkindes> geht gern in die Schule.				
Vorgaben v	vorlesen.					
trifft eher zu	[3]					
trifft völlig zu	ı [4]					
trifft eher nic	cht zu [2]					
trifft gar nich	ıt zu [1]					
Angabe verv	weigert [-9	97]				
Weiß nicht [-	-98]					
goto 48103	3					
Variablen						
pb00020		Lernfreude 1 - Kind geht gern in die Schule.	pParent			

Bedingung: if (57908 <> 2)					
48103 <name< td=""><td>des Zielkindes&gt; geht sorgfältig mit seinen Arbeitsmaterialien um.</td></name<>	des Zielkindes> geht sorgfältig mit seinen Arbeitsmaterialien um.				
Bedingung: if (5790	8 = 2)				
48103 <name< td=""><td>des Zielkindes&gt; geht sorgfältig mit ihren Arbeitsmaterialien um.</td></name<>	des Zielkindes> geht sorgfältig mit ihren Arbeitsmaterialien um.				
Vorgaben nur bei B	edarf vorlesen.				
trifft eher zu [3]					
trifft völlig zu [4]					
trifft eher nicht zu [2]					
trifft gar nicht zu [1]					
Angabe verweigert [-9	77]				
Weiß nicht [-98]					
goto 48104					
Variablen					
pb00030	Anstrengungsbereitschaft 1 - Kind geht sorgfältig mit Arbeitsmaterialien um.				
48104 <name< td=""><td>des Zielkindes&gt; hat sich gut in die Klasse integriert.</td></name<>	des Zielkindes> hat sich gut in die Klasse integriert.				
Vorgaben nur bei B	edarf vorlesen.				
trifft eher zu [3]					
trifft völlig zu [4]					
trifft eher nicht zu [2]					
trifft gar nicht zu [1]	trifft gar nicht zu [1]				
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
if (48101 = -20) goto 48106 if (48101 <> -20)goto 48105					
Variablen					
pb00040	Soziale Integration in Klasse 1 - Kind hat sich gut in die Klasse pParent integriert.				

48105 <name des="" zielkindes=""> braucht viel Unterstützung bei den Hausaufgaben.</name>					
Vorgaben nur bei E	Bedarf vorlesen.				
Wenn das Kind kei	ne Hausaufgaben hat, bitte entsprechenden Button benutzen.				
trifft eher zu [3]					
trifft völlig zu [4]					
trifft eher nicht zu [2]					
trifft gar nicht zu [1]					
keine Hausaufgaben	[-20]				
Angabe verweigert [-	97]				
Weiß nicht [-98]					
goto 48106					
Variablen					
pb00050	Selbstständigkeit 2 - Kind braucht viel Hilfe bei den Hausaufgaben.	pParent			
48106 <name< td=""><td>e des Zielkindes&gt; macht die Schule Spaß.</td><td></td></name<>	e des Zielkindes> macht die Schule Spaß.				
trifft eher zu [3]					
trifft völlig zu [4]					
trifft eher nicht zu [2]					
trifft gar nicht zu [1]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
goto 48107					
Variablen					
pb00060	Lernfreude 2 - Kind macht die Schule Spaß.	pParent			

Bedingung: if (57908 <> 2)		
48107 <name des="" zielkindes=""> erledigt all seine Aufgaben mit großer Sorgfalt.</name>		
Bedingung: if (57908 = 2)		
48107 <name des="" zielkindes=""> erledigt all ihre Aufgaben mit großer Sorgfalt.</name>		
Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.		
trifft eher zu [3]		
trifft völlig zu [4]		
trifft eher nicht zu [2]		
trifft gar nicht zu [1]		
Angabe verweigert [-97]		
Weiß nicht [-98]		
goto 48108		
Variablen		
	Anstrengungsbereitschaft 2 - Kind erledigt all seine Aufgaben mit gr. Sorgfalt.	
	des Zielkindes> ist mit vielen Kindern in der Klasse befreundet.	
Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.		
trifft eher zu [3]		
trifft völlig zu [4]		
trifft eher nicht zu [2]		
trifft gar nicht zu [1]		
Angabe verweigert [-9	07]	
Weiß nicht [-98]		
goto 48110		
Variablen		
pb00080	Soziale Integration in Klasse 2 - Kind ist mit vielen Kindern in Klasse befreund pParent	

48110 <name< th=""><th>e des Zielkindes&gt; fallen in der Schule viele Aufgaben leicht.</th></name<>	e des Zielkindes> fallen in der Schule viele Aufgaben leicht.
Vorgaben nur bei E	Bedarf vorlesen.
trifft eher zu [3]	
trifft völlig zu [4]	
trifft eher nicht zu [2]	
trifft gar nicht zu [1]	
Angabe verweigert [-	97]
Weiß nicht [-98]	
goto 48111	
Variablen	
pb00090	Selbstständigkeit 3 - Kind fallen in der Schule viele Aufgaben pParent leicht.
48111 <name< td=""><td>e des Zielkindes&gt; hat viel Freude am Lernen in der Schule.</td></name<>	e des Zielkindes> hat viel Freude am Lernen in der Schule.
Vorgaben nur bei E	Bedarf vorlesen.
trifft eher zu [3]	
trifft völlig zu [4]	
trifft eher nicht zu [2]	
trifft gar nicht zu [1]	
	_
Angabe verweigert [-	97]
Angabe verweigert [-	97]
	97]
Weiß nicht [-98]	97]

Bedingung: if (5790	8 <> 2)	
48112 <name< td=""><td>des Zielkindes&gt; gibt schnell auf, wenn ihm etwas schwe</td><td>r fällt.</td></name<>	des Zielkindes> gibt schnell auf, wenn ihm etwas schwe	r fällt.
Bedingung: if (5790	•	
	des Zielkindes> gibt schnell auf, wenn ihr etwas schwer	fällt.
Vorgaben nur bei E	edarf vorlesen.	
trifft eher zu [3]	Ц	
trifft völlig zu [4]		
trifft eher nicht zu [2]		
trifft gar nicht zu [1]		
Angabe verweigert [-	07]	
Weiß nicht [-98]		
goto 48113		
Variablen		
pb00110	Anstrengungsbereitschaft 3 - Kind gibt schnell auf, wenn ihm etwas schwerfällt.	pParent
48113 <name< td=""><td>des Zielkindes&gt; hat neue Freunde in der Klasse gefunde</td><td>n.</td></name<>	des Zielkindes> hat neue Freunde in der Klasse gefunde	n.
Vorgaben nur bei E	edarf vorlesen.	
trifft eher zu [3]		
trifft völlig zu [4]		
trifft eher nicht zu [2]		
trifft gar nicht zu [1]		
Angabe verweigert [-	07]	
Weiß nicht [-98]		
goto 48109Z		
Variablen		
pb00120	Soziale Integration in Klasse 3 - Kind hat neue Freunde in der Klasse gefunden.	pParent
21 Big Five		

53115 / Eigenschaften eher au 53116 / zutreffen, können Sie	Bei den folgenden gegensätzlichen Eigenschaften sollen Sie angeben, welche Eigenschaften eher auf <name des="" zielkindes=""> zutreffen. Wie stark die Eigenschaften zutreffen, können Sie mit Zahlen von 0 bis 10 abstufen. Bei einer kleinen Zahl trifft eher die erste Eigenschaft zu, bei einer großen Zahl eher die zweite.</name>						
Vorgaben nicht vorlesen.							
Bei Problemen der Einordnung: "Es g Verhalten Ihres Kind in alltäglichen Si	eht hier um das ituation einzusci	: Gesamtbild Ihre hätzen."	es Kindes. Bitte	versuchen Sie	das typische		
Angabe verweigert [-97]							
Weiß nicht [-98]							
	ist still [0]	ist gesprächig [10]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]			
Beurteilen Sie nun die Eigenschaft von <name des="" zielkindes="">von 0 "ist still" bis 10 "ist gesprächig".</name>							
Angabe verweigert [-97]							
Weiß nicht [-98]							
	ist unordentlich [0]	ist ordentlich [10]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]			
Beurteilen Sie nun die Eigenschaft von <name des="" zielkindes=""> Von 0 "ist unordentlich" bis 10 "ist ordentlich".</name>							
Angabe verweigert [-97]							
Weiß nicht [-98]							
	ist gutmütig [0]	ist reizbar [10]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]			
Beurteilen Sie nun die Eigenschaft von <name des="" zielkindes=""> Von 0 "ist gutmütig" bis 10 "ist reizbar".</name>							
Angabe verweigert [-97]	Angabe verweigert [-97]						
Weiß nicht [-98]							
	ist wenig interessiert [0]	ist wissensdursti g [10]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]			
Beurteilen Sie nun die Eigenschaft von <name des="" zielkindes=""> Von 0 "ist wenig interessiert" bis 10 "ist wissensdurstig".</name>							

Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
	ist unsicher [0]	hat Selbstvertrau en [10]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]	
Beurteilen Sie nun die Eigenschaft von <name des="" zielkindes=""> Von 0 "ist unsicher" bis 10 "hat Selbstvertrauen".</name>					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
	ist zurückgezoge n [0]	ist kontaktfreudig [10]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]	
Beurteilen Sie nun die Eigenschaft von <name des="" zielkindes=""> Von 0 "ist zurückgezogen" bis 10 "ist kontaktfreudig".</name>					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
	ist leicht ablenkbar [0]	ist konzentriert [10]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]	
Beurteilen Sie nun die Eigenschaft von <name des="" zielkindes=""> Von 0 "ist leicht ablenkbar" bis 10 "ist konzentriert".</name>					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
	ist trotzig [0]	ist fügsam [10]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]	
Beurteilen Sie nun die Eigenschaft von <name des="" zielkindes=""> Von 0 "ist trotzig" bis 10 "ist fügsam".</name>					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
	braucht mehr Zeit [0]	begreift schnell [10]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]	
Beurteilen Sie nun die Eigenschaft von <name des="" zielkindes=""> Von 0 "braucht mehr Zeit" bis 10 "begreift schnell".</name>					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					

	ist unängstlich [0]	ist ängstlich [10]	Angabe verweigert [- 97]	Weiß nicht [- 98]	
Beurteilen Sie nun die Eigenschaft von <name des="" zielkindes=""> Von 0 "ist unängstlich" bis 10 "ist ängstlich".</name>					
goto 53123Z					

Variablen		
p66802a_g1	Big Five: Extraversion	pParent
p66802b_g1	Big Five: Gewissenhaftigkeit	pParent
p66802c_g1	Big Five: Verträglichkeit	pParent
p66802d_g1	Big Five: Offenheit/Intellekt	pParent
p66802e_g1	Big Five: Neurotizismus	pParent
p66802a	Big Five Elterneinschätzung: still-gesprächig	pParent
p66802b	Big Five Elterneinschätzung: unordentlich-ordentlich	pParent
p66802c	Big Five Elterneinschätzung: gutmütig-reizbar	pParent
p66802d	Big Five Elterneinschätzung: wenig interessiert-wissensdurstig	pParent
p66802e	Big Five Elterneinschätzung: unsicher-Selbstvertrauen	pParent
p66802f	Big Five Elterneinschätzung: zurückgezogen-kontaktfreudig	pParent
p66802g	Big Five Elterneinschätzung: ablenkbar-konzentriert	pParent
p66802h	Big Five Elterneinschätzung: trotzig-fügsam	pParent
p66802i	Big Five Elterneinschätzung: braucht mehr Zeit-begreift schnell	pParent
p66802j	Big Five Elterneinschätzung: unängstlich-ängstlich	pParent

# 24 Deutschunterricht

Bedingunç	g: if (01906 <> 2)
16101 (16104, 16105, 16106, 16107, 16100, 16103)	Nun kommen wir zum Deutschunterricht. Ich lese Ihnen nun einige Aussagen vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob sie nicht zustimmen, eher nicht zustimmen, eher zustimmen oder zustimmen.  [ITEMbatt]  E4_05: Ich finde es wichtig, dass <name des="" zielkindes=""> fehlerfreie Texte schreiben kann.  E4_06_2: Heute sind gute Rechtschreib-Kenntnisse nicht mehr so wichtig, da es Schreibhilfen am Computer gibt.  E4_07: <name des="" zielkindes=""> kann nur dann viel lernen, wenn er auch gern liest.  E4_08: Nur wenn <name des="" zielkindes=""> gut lesen kann, hat er später gute Berufschancen.  E4_01: Im Deutschunterricht sollte sich <name des="" zielkindes=""> anstrengen</name></name></name></name>
	E4_04: <name des="" zielkindes=""> sollte im Deutschunterricht lernen, Informationen im Internet</name>
Bedingung	g: if (01906 = 2)

16101 (16104, 16105,	Nun kommen wir zum Deutschunterricht. Ich lese Ihnen nun einige Aussagen vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob sie nicht zustimmen, eher nicht zustimmen, eher zustimmen oder zustimmen.								
<ul> <li>16106,</li> <li>16107, [ITEMbatt]</li> <li>16100, E4_05: Ich finde es wichtig, dass <name des="" zielkindes=""> fehlerfreie Texto (kann.)</name></li> <li>E4_06_2: Heute sind gute Rechtschreib-Kenntnisse nicht mehr so wichtig (Schreibhilfen am Computer gibt.)</li> <li>E4_07: <name des="" zielkindes=""> kann nur dann viel lernen, wenn sie auch (E4_08: Nur wenn <name des="" zielkindes=""> gut lesen kann, hat sie später g (Berufschancen)</name></name></li> <li>E4_01: Im Deutschunterricht sollte sich <name des="" zielkindes=""> anstreng (E4_04: <name des="" zielkindes=""> sollte im Deutschunterricht lernen, Inform (Internet zu suchen)</name></name></li> </ul>						chtig, da es uch gern liest. er gute rengen			
	<mark>rgaben bitte die beiden ers</mark>	<mark>ten Male vo</mark>	orlesen, dan	n nur bei E	Bedarf				
Angabe ve	rweigert [-97]								
Weiß nicht	[-98]	stimme nicht zu [1]	stimme eher nicht zu [2]	stimme eher zu [3]	stimme zu [4]	Angabe verweiger t [-97]	Weiß nicht [-98]		
Angabe ve	rweigert [-97]								
Weiß nicht	[-98]								
Angabe ve	rweigert [-97]								
Weiß nicht	[-98]								
Angabe ve	rweigert [-97]								
Weiß nicht	[-98]								
Angohowo	rweigert [-97]								
Weiß nicht	[-96]								
Angabe ve	rweigert [-97]								
Weiß nicht	[-98]								
goto 1610	8Z		Ш				Ш		
Variablen									

#### 5 Eltern (ID 107)

pd0300g	Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: Finde wichtig, dass ZK fehlerfreie Texte schreiben kann	pParent
pd0400g	Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: Heute sind gute RS-Kenntnisse nicht mehr so wichtig, da es Schreibhilfen am Computer gibt	pParent
pd0500g	Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: ZK kann nur viel lernen, wenn es viel liest	pParent
pd0600g	Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: Gute Berufschancen nur, wenn ZK viel liest	pParent
pd0100g	Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: ZK soll sich im Deutschunterricht anstrengen	pParent
pd0200g	Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: ZK soll im Deutschunterricht lernen, Informationen im Internet zu suchen	pParent

## 25 Sprachförderung Migration

Modul geht nur an Befragte, mit einer anderen Herkunftssprache als Deutsch in der Familie (preP41599 = 1)

59102	Deutsc	eht es um Unterricht oder Spr hunterricht in der Schule hina <name des="" zielkindes=""> zurzei</name>	ausgeht. Nachhilfe in Deutsc	ch ist !!nicht!! gemeint.
		r meinen hier Deutschunterricht, de Fördermaßnahmen zur Verbesser		terricht in der Schule
nein [2]				
ja [1]				
Angabe ver	weigert [-	97]		
Weiß nicht	[-98]			
if (59102 = if (59102 =		59103 98) goto 59115Z		
Variablen				
p416200		Zusätzlicher Unterricht Deutsch		pParent

59103 Wo erh	nält <name des="" zielkindes=""> diesen Unterricht?</name>	
Vorgaben vorlesen		
in der Schule [1]		
in der Schule und auf	Serhalb der Schule [3]	
außerhalb der Schule	[2]	
Angabe verweigert [-	97]	
Weiß nicht [-98]		
if (59103 = 1, 3) go if (59103 = 2) goto if (59103 = -97, -98	59106	
Variablen		
p416201	Zusätzlicher Unterricht Deutsch: Rahmenbedingungen	pParent
Bedingung: if (5910	03 = 1)	
	ann erhält <name des="" zielkindes=""> diesen zusätzlichen Un eben Sie Monat und Jahr an.</name>	terricht in Deutsch?
Bedingung: if (5910	03 = 3)	
	ann erhält <name des="" zielkindes=""> den zusätzlichen Unter ? Bitte geben Sie Monat und Jahr an.</name>	richt in Deutsch in der
Falls sich die befra Monat das war."	gte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem
Mona	t	
Range: 0 - 99		
	_  Jahr	
Range: 0 - 9,999		
goto 59105		
Variablen		
p41622m	zusätzlicher Unterricht: Deutsch (institutionell) seit: Monat	pParent
p41622y	zusätzlicher Unterricht: Deutsch (institutionell) seit: Jahr	pParent

Bedingung	: if (5910	3 = 1)	
59105	Wie vie	le Stunden pro Woche umfasst dieser zusätzliche Unterri	cht in Deutsch?
Bedingung	: if (5910	3 = 3)	
59105	Wie vie Schule	ele Stunden pro Woche umfasst der zusätzliche Unterricht ?	t in Deutsch in der
		derung in verschiedenen Zeiträumen unterschiedlich viele Stunden p ngeben: "Bitte geben Sie die durchschnittliche Stundenzahl pro Woo	
	Stund	en	
Range: 0 - 9	99		
if (59103 = if (P41621			
Variablen			
p416220		zusätzlicher Unterricht: Deutsch (institutionell) Umfang (Stunden)	pParent
Bedingung	: if (5910	3 = 2)	
59106		nn erhält <name des="" zielkindes=""> diesen zusätzlichen Unfeben Sie Monat und Jahr an.</name>	terricht in Deutsch?
Bedingung	: if (5910	3 = 3)	
59106		nn erhält <name des="" zielkindes=""> den zusätzlichen Unterr alb der Schule? Bitte geben Sie Monat und Jahr an.</name>	richt in Deutsch
Falls sich o Monat das		gte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie i	mir ungefähr, in welchem
	Mona	t	
Range: 0 - 9	99		
 	_	_  Jahr	
Range: 0 - 9	9,999		
goto 5910	7		
Variablen			
p41621m		zusätzlicher Unterricht: Deutsch (außerinstitutionell) seit: Monat	pParent
p41621y		zusätzlicher Unterricht: Deutsch (außerinstitutionell) seit: Jahr	pParent

Bedingung: if (59103 = 2)59107 Wie viele Stunden pro Woche umfasst dieser zusätzliche Unterricht in Deutsch? Bedingung: if (59103 = 3)59107 Wie viele Stunden pro Woche umfasst der zusätzliche Unterricht in Deutsch außerhalb der Schule? Falls die Sprachförderung in verschiedenen Zeiträumen unterschiedlich viele Stunden pro Woche umfasst, bitte den Durchschnitt angeben: "Bitte geben Sie die durchschnittliche Stundenzahl pro Woche an." l Stunden Range: 0 - 99 goto 59115Z Variablen p416210 zusätzlicher Unterricht: Deutsch (außerinstitutionell) Umfang pParent (Stunden)

Bedingung: if (06903 = 54903 OR 06903 = 54904) & (59901 <> 2)

59109 Uns interessiert auch, ob <Name des Zielkindes> in <06902>unterrichtet wird. Erhält <Name des Zielkindes> zurzeit Unterricht in <06902>?

Im letzten Interview haben Sie uns gesagt, dass Ihr Partner als Kind in seiner Familie ja <06902> gelernt hat. Uns interessiert auch, ob <Name des Zielkindes> in dieser Sprache unterrichtet wird. Erhält <Name des Zielkindes> zurzeit Unterricht in <06902>?

Bedingung: if (06903 = 54903 OR 06903 = 54904) & (59901 = 2)

59109 Uns interessiert auch, ob <Name des Zielkindes> in <06902>unterrichtet wird. Erhält <Name des Zielkindes> zurzeit Unterricht in <06902>?

Im letzten Interview haben Sie uns gesagt, dass Ihre Partnerin als Kind in ihrer Familie ja <06902> gelernt hat. Uns interessiert auch, ob <Name des Zielkindes> in dieser Sprache unterrichtet wird. Erhält <Name des Zielkindes> zurzeit Unterricht in <06902>?

Bedingung: if (06903 = 54901 OR 06903 = 54902)

59109 Uns interessiert auch, ob <Name des Zielkindes> in <06902>unterrichtet wird. Erhält <Name des Zielkindes> zurzeit Unterricht in <06902>?

Im letzten Interview haben Sie uns gesagt, dass Sie als Kind in Ihrer Familie ja <06902> gelernt haben. Uns interessiert auch, ob <Name des Zielkindes> in dieser Sprache unterrichtet wird. Erhält <Name des Zielkindes> zurzeit Unterricht in <06902>?

Bedingung: if (06903 = 54905 OR 06903 = 54906) & (01906 <> 2)

59109 Uns interessiert auch, ob <Name des Zielkindes> in <06902>unterrichtet wird. Erhält <Name des Zielkindes> zurzeit Unterricht in <06902>?

Im letzten Interview haben Sie uns gesagt, dass <Name des Zielkindes> als Kind in seiner Familie ja <06902> gelernt hat. Uns interessiert auch, ob <Name des Zielkindes> in dieser Sprache unterrichtet wird. Erhält <Name des Zielkindes> zurzeit Unterricht in <06902>?

Bedingung	g: if (06903 = 54905 OR 06903 = \$	54906) & (01906 = 2)	
59109	Uns interessiert auch, ob <l <name des="" zielkindes=""> zurz</name></l 		06902>unterrichtet wird. Erhält
	ihrer Familie ja <06902> gel	ernt hat. Uns interessiert a	ne des Zielkindes> als Kind in auch, ob <name des="" zielkindes=""> Zielkindes&gt; zurzeit Unterricht in</name>
"Entschuld mit den an	nderen Fragen weiter." Schulunterricht, den alle Schüler	das beim letzten Telefonat falso	agten übereinstimmt, dann bitte: ch notiert haben. Dann machen wir nun Englisch- oder Französisch) ist hier
nein [2]			
ja [1]			
Partner nicl	ht mehr vorhanden [-23]		
Andere nich	htdeutsche Herkunftssprache [-22]		
Herkunftss	orache nur Deutsch [-21]		
Angabe ver	weigert [-97]		
Weiß nicht	[-98]		
	= 1) goto 59110 = 2, -97, -98, -21,-22, -23) goto 59	117Z	
Variablen			
p416000	Unterricht: L1		pParent

59110 Wo erh	ält <name des="" zielkindes=""> diesen Unterricht?</name>	
Vorgaben vorlesen.		
in der Schule [1]		
in der Schule und auß	Serhalb der Schule [3]	
außerhalb der Schule	[2]	
Angabe verweigert [-9	97]	
Weiß nicht [-98]		
if (59110 = 1, 3) got if (59110 = 2) goto s if (59110 = -97, -98)	59113	
Variablen		
p416001	Unterricht: L1 Rahmenbedingungen	pParent
	0 = 1) Inn erhält <name des="" zielkindes=""> diesen Unterricht in &lt;00 und Jahr an.</name>	6902> ? Bitte geben Sie
Bedingung: if (5911	•	
	nn erhält <name des="" zielkindes=""> den Unterricht in &lt;0690 Sie Monat und Jahr an.</name>	2> in der Schule? Bitte
Falls sich die befrag Monat das war."	gte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem
Range: 0 - 99		
	_l	
Range: 0 - 9,999		
goto 59112		
Variablen		
p41602m	Unterricht: L1 (institutionell) seit: Monat	pParent
p41602y	Unterricht: L1 (institutionell) seit: Jahr	pParent

Bedingung: if (5911	0 = 1)				
59112 Wie viele Stunden pro Woche umfasst dieser Unterricht in <06902>?					
Bedingung: if (5911	0 = 3)				
59112 Wie vie	ele Stunden pro Woche umfasst der Unterricht in <06902>	in der Schule?			
	derung in verschiedenen Zeiträumen unterschiedlich viele Stunden p ngeben: "Bitte geben Sie die durchschnittliche Stundenzahl pro Woo				
Stund	en				
Range: 0 - 99					
if (59110 = 1) goto 8 if (59110 = 3) goto 8					
Variablen					
p416020	Unterricht: L1 (institutionell) Umfang (Stunden)	pParent			
Bedingung: if (5911	0 = 2)				
	nn erhält <name des="" zielkindes="">diesen Unterricht in &lt;06 und Jahr an.</name>	902>? Bitte geben Sie			
Bedingung: if (5911	0 = 3)				
	nn erhält <name des="" zielkindes="">den Unterricht in &lt;06902 ? Bitte geben Sie Monat und Jahr an.</name>	2>außerhalb der			
Falls sich die befrag Monat das war."	gte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem			
Mona	t				
Range: 0 - 99					
Jahr					
Range: 0 - 9,999					
goto 59114					
Variablen					
p41601m	Unterricht: L1 (außerinstitutionell) seit: Monat	pParent			
p41601y	Unterricht: L1 (außerinstitutionell) seit: Jahr	pParent			

r
sst, bitte
zurzeit
on
);;

Variablen		
p261100	Nachhilfe - Panelfragen - Vorkommen	pParent

Kind erhält unregelmäßig Nachhilfe [-20]

if (14100 = 1, -20) goto 14101 if (14100 = 2, -97, -98) goto 14110Z

Angabe verweigert [-97]

Weiß nicht [-98]

14101 [MF] Und in welchen Fächern erhält <name des="" zielkindes=""> Nachhilfe?</name>					
Vorgaben nicht vo	rlesen, sondern zuordnen; Mehrfachnennungen möglich.				
	nicht genannt [0] genannt [1]				
Mathematik					
Deutsch					
Englisch					
Französisch					
Latein					
Physik					
Chemie					
Biologie					
anderes Fach/and	ere Fächer				
verweigert					
weiß nicht					
if (14101= 2) goto if (14101<> 2) goto					
Variablen					
p262101	Nachhilfe - Panelfragen - Fächer: Mathematik	pParent			
p262102	Nachhilfe - Panelfragen - Fächer: Deutsch	pParent			
p262103	Nachhilfe - Panelfragen - Fächer: Englisch	pParent			
p262104	Nachhilfe - Panelfragen - Fächer: Französisch	pParent			
p262105	Nachhilfe - Panelfragen - Fächer: Latein	pParent			
p262106	Nachhilfe - Panelfragen - Fächer: Physik	pParent			
p262107	Nachhilfe - Panelfragen - Fächer: Chemie	pParent			
p262108	Nachhilfe - Panelfragen - Fächer: Biologie	pParent			
p262109	Nachhilfe - Panelfragen - Fächer: anderes Fach/andere Fächer pParent				

14103 [MF] W	14103 [MF] Worum geht es vor allem in der Nachhilfe in Deutsch?						
Vorgaben vorlesen	Vorgaben vorlesen, Mehrfachnennungen möglich.						
		nicht genannt [0]	genannt [1]				
Rechtschreibung							
Lesen und Texte ve	erstehen						
Textschreiben							
Sprechen und Gesp verstehen	prochenes						
Grammatik							
verweigert							
weiß nicht							
nichts davon							
goto 14104							
Variablen							
pd0100n	Inhalt Nachhilfe	Deutsch: Rechtscl		pParent			
pd0200n	Inhalt Nachhilfe	Deutsch: Lesen ur	nd Texte verste	hen	pParent		
pd0300n	n Inhalt Nachhilfe Deutsch:Textschreiben			pParent			
pd0400n	Inhalt Nachhilfe	Deutsch: Spreche	n und Gesproch	nenes verstehen	pParent		
pd0500n	Inhalt Nachhilfe	Deutsch: Gramma	ıtik		pParent		
14104 Und wie viele Stunden umfasst der Nachhilfeunterricht in einer normalen Schulwoche insgesamt?							
Bei Nachfragen: "Eine normale Schulwoche bedeutet nicht in den Ferien oder in den Zeiten, in denen aus sonstigen Gründen kein Nachhilfeunterricht stattfindet." Bei Angabe mehrerer Nachhilfefächer: "Bitte fassen Sie alle Stunden zusammen."							
Stunden pro Woche							
Kind erhält unregelma Range: 0 - 99	äßig Nachhilfe [-20]	1					
goto 14110Z							
Variablen							
p261101	Nachhilfe - Pane	elfragen - Umfang			pParent		

14105 Wo erh	ält <name des="" kindes=""> Nachl</name>	nilfeunterricht?			
Vorgaben vorlesen.	Falls die Nachhilfe an unterschied	lichen Orten stattfindet: "Wo finde	et sie hauptsächlich statt?"		
privat, aber nicht bei I	hnen zuhause [2]				
in einem Nachhilfeins	titut [3]				
in der Schule [4]					
in einem Jugend- ode	r Gemeindetreff [5]				
oder woanders [6]					
privat, bei Ihnen zuha	use [1]				
Angabe verweigert [-9	97]				
Weiß nicht [-98]					
goto 14106	goto 14106				
Variablen					
p269100	Nachhilfe - ergänzende Fragen - C	ort	pParent		
14106 Und wi	e ist die Nachhilfe organisiert	?			
Vorgaben vorlesen.					
als Einzelnachhilfe [1]					
in Kleingruppen bis m	aximal 5 Schüler [2]				
in Gruppen mit mehr als 5 Schülern [3]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
goto 14107					
Variablen					
p269101	Nachhilfe - ergänzende Fragen - C	rganisationsform	pParent		

14107 Wer gi	bt die Nachhilfe?		
Vorgaben vorlesen			
eine Studentin / ein S	tudent [2]		
eine Schülerin / ein S	chüler [3]		
eine sonstige Privatp	erson [4]		
eine ausgebildete Lel	nrkraft [1]		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 14108			
Variablen			
p269102	Nachhilfe - ergänzende Fragen - Le	hrkraft	pParent
14108 Was ko	ostet Sie die Nachhilfe durchsc	nnittlich im Monat?	
Ferienzeiten oder a Sie keinen festen N	s kein fester Monatsbetrag gezahlt wi Indere Zeiten, an denen keine Nachh Monatsbetrag für die Nachhilfe zahlen Indere Zeiten, in denen keine Nachhi	ilfe stattfindet, sollen nicht berü , bitte schätzen Sie den Betrag	ücksichtigt werden: "Wenn g so gut es geht.
	Euro pro Monat	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
Range: 0 - 999			
goto 14109			
Variablen			
p269103	Nachhilfe - ergänzende Fragen - Ko	sten	pParent
14109 Was de verbes	enken Sie, wie sehr hat sich <n sert?</n 	ame des Zielkindes> durcl	n die Nachhilfe
Vorgaben vorlesen			
gar nicht [1]			
sehr viel [4]			
viel [3]			
ein wenig [2]			
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 14112Z			
Variablen			
p262100	Nachhilfe - ergänzende Fragen - Erl	olg	pParent

### 27 Unterstzützung

Bedingung	: if (01906 <> 2)									
17100 (17101, 17102, 17103, 17100)	[ITEMbatt] 17101, E4_10: Im Folgenden geht es darum, wie häufig Sie <name des="" zielkindes="">beim 17102, Lernen unterstützen. Wie häufig kaufen Sie für <name des="" zielkindes=""> zusätzliche 17103, Lernmaterialien oder Bücher, um ihn beim Lernen zu unterstützen?</name></name>									
Bedingung	: if (01906 = 2)									
17100 (17101, 17102, 17103, 17100)	[ITEMbatt] E4_10: Im Folgenden ge Lernen unterstützen. W Lernmaterialien oder Bi E4_11: Wie häufig such für den Unterricht aus c E4_12_2: Wie häufig un Referaten für den Unter E4_09: Wenn Sie gemei sprechen Sie anschließ	ie häu ücher, en Sie Iem In terstü richt? nsam	ifig kauf um sie e mit <n iternet? itzen Sie mit <na< th=""><th>en Sie f beim Le ame des e <name< th=""><th>ür <na ernen z s Zielk des Z Zielki</na </th><th>ime des zu unter indes&gt; ielkindendes&gt; E</th><th>s Zielkir rstützer gemein es&gt; bei Bücher</th><th>ndes&gt; z n? ısam Inf Vorträç</th><th>usätzlic formatio gen ode</th><th>he onen r</th></name<></th></na<></n 	en Sie f beim Le ame des e <name< th=""><th>ür <na ernen z s Zielk des Z Zielki</na </th><th>ime des zu unter indes&gt; ielkindendes&gt; E</th><th>s Zielkir rstützer gemein es&gt; bei Bücher</th><th>ndes&gt; z n? ısam Inf Vorträç</th><th>usätzlic formatio gen ode</th><th>he onen r</th></name<>	ür <na ernen z s Zielk des Z Zielki</na 	ime des zu unter indes> ielkindendes> E	s Zielkir rstützer gemein es> bei Bücher	ndes> z n? ısam Inf Vorträç	usätzlic formatio gen ode	he onen r
Antwortvor	gaben bitte die beiden erste	n Male	vorlesen	, dann nu	r bei Be	edarf.				
lesen nicht (	gemeinsam [-22]									
ZK hält kein	e Vorträge oder Referate [-21]									
kein Interne	t vorhanden [-20]									
Angabe ver	weigert [-97]									
Weiß nicht [	-98]									
		nie [1]	selten [2]	manchm al [3]	oft [4]	kein Internet vorhand en [-20]	ZK hält keine Vorträge oder Referate [-21]	lesen nicht gemeins am [-22]	Angabe verweige rt [-97]	Weiß nicht [- 98]
lesen nicht (	gemeinsam [-22]									
ZK hält kein	e Vorträge oder Referate [-21]									
kein Interne	t vorhanden [-20]		,							
Angabe ver	weigert [-97]		`							
Weiß nicht [	-98]									

lesen nicht gemeinsam [-22]										
ZK hält keine Vorträge oder Referate [-21]										
kein Internet vorhanden [-20]										
Angabe verweigert [-	97]									
Weiß nicht [-98]										
lesen nicht gemeinsam [-22]										
ZK hält keine Vorträg	ZK hält keine Vorträge oder Referate [-21]									
kein Internet vorhand	kein Internet vorhanden [-20]									
Angabe verweigert [-	97]									
Weiß nicht [-98]										
goto 17104Z										
Variablen										
pd0200u Unterstützung (Häufigkeit: Kauf von zusätzlichen Lernmaterialien für ZK)			ialien	pParent						
pd0300u Unterstützung (Häufigkeit: Gemeinsames Suchen nach Informationen mit ZK im Internet)					pParent					
pd0400u Unterstützung (Häufigkeit: Unterstützung bei Vorträgen oder Referaten)					pParent					
pd0100u Unterstützung (Häufigkeit: Mit ZK über gemeinsam gelesene			pParent							

### 28 Gesundheit

22001	Wie wi beschr		zustand von <name des="" th="" zielki<=""><th>ndes&gt; im Allgemeinen</th></name>	ndes> im Allgemeinen
Vorgaben	vorlesen			
schlecht [4]				
sehr schlec	ht [5]			
sehr gut [1]				
gut [2]				
mittelmäßig	[3]			
Angabe ver	weigert [-	97]		
Weiß nicht	[-98]			
		goto 22018Z goto 22016		
Variablen				
p521000		Selbsteinschätzung Gesundhei	it	pParent
22016		:Name des Zielkindes> jem	als folgende Krankheiten?	
nein [2]	Heusci	nnupfen	П	
ja [1]				
Angabe vei	weigert [-	97]		
Weiß nicht	[-98]			
goto 2201	7			
Variablen				
p524100		Heuschnupfen		pParent

22017 Neuro	dermitis, d.h. juckendes Ekzem, besonders in den	Ellenbeugen und Kniekehlen		
Bei Nachfragen: "N	leurodermitis wird auch als endogenes Ekzem, atopisches	Ekzem bezeichnet."		
nein [2]				
ja [1]				
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
goto 22018Z				
Variablen				
p524101	Neurodermitis	pParent		
29 Geschwis	<u>ter</u>			
[HILF] Hilfsvaria	ble Anzahl Geschwister			
Anza	hl Geschwister			
Range: 0 - 99				
Variablen				
p732103	Hilfsvariable Anzahl Geschwister	pParent		
[HILF] Hilfsvaria	ble Anzahl Geschwister im Haushalt			
Anza	hl der Geschwister im Haushalt			
Range: 0 - 99				
Variablen				
p732104	Hilfsvariable Anzahl Geschwister im Haushalt	pParent		
Geschwisterschleife				
32702 [AUTO	] Geschwisternummer			
Range: 0 - 99,999,999				
if (Startkohorte = K5) & ((Bayern = 1) OR (Saarland = 1)) goto 32727 if (Startkohorte = K5) & ((Bayern <> 1) & (Saarland <> 1)) goto 32703 if (Startkohorte = 2) goto 32703				
Variablen				
sibling	Geschwisternummer	spSibling		

Bedingung	Bedingung: if (32702 = 1)				
32727	muss i	ich Sie weiter zu den Geschwistern von <name des="" zielki<br="">ch Ihnen folgende Frage stellen: Ist der älteste Bruder bez Schwester von <name des="" zielkindes=""> jünger als 14 Jah</name></name>	ziehungsweise die		
Bedingung	j: if (3270	2 <> 1)			
32727	7 Ist der nächstjüngere Bruder beziehungsweise die nächstjüngere Schwester von <name des="" zielkindes=""> jünger als 14 Jahre?</name>				
		Person fragt, warum diese Frage notwendig ist, bitte antworten: "Das vistern, die 14 Jahre und älter sind, dürfen keine weiteren Fragen ge			
ja [1]					
nein [2]					
Angabe ver	weigert [-9	97]			
Weiß nicht	[-98]				
		narland <> 1) goto 32703 narland = 1) goto 32106Zif 32727 = 2, -97, -98 goto 32106Z			
Variablen					
p732106		Geschwister jünger als 14	spSibling		
32705	Und wa	ann ist <32703> geboren? Nennen Sie mir bitte Monat und	l Jahr.		
Falls sich of Monat das		gte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem		
	Mona	t			
Kind ist ver	storben [-2	20]			
Range: 1 -	12				
Jahr					
Kind ist verstorben [-20]					
Range: 1,950 - 9,999					
if (32705 = -20) goto 32104Z if (32705 <> -20)goto 32707					
Variablen					
p73221m		Geburtsmonat Geschwister	spSibling		
p73221y		Geburtsjahr Geschwister	spSibling		

32707 lst <32	2703> weiblich oder mänr	nlich?			
Falls das Geschlecht eineindeutig aus dem Namen ersichtlich, bitte Frage wie folgt formulieren: "Ich gehe davon aus, dass <32703> ein Junge/ein Mädchen ist. Ist das korrekt?"					
männlich [1]					
weiblich [2]					
Kind ist verstorben [	-20]				
Angabe verweigert [	-97]				
Weiß nicht [-98]					
if (32707 = -20) go if (32707 <> -20)g					
Variablen					
p732220	Geschlecht Geschwister		spSibling		
Bedingung: if (327 <b>32726</b> In well	,	700 16	d <name des="" zielkindes="">?</name>		
Zielkii Ihres Bedingung: if (327	ndes> oder handelt es sid Partners oder Ihrer Partne 07=2)	ch bei <32703> um erin?	Adoptivbruder von <name des<br="">n ein Pflegekind oder um den Sohn</name>		
lst <32 Zielkiı	2703> eine leibliche, eine	Halb-, Stief- oder	d <name des="" zielkindes="">?  Adoptivschwester von <name des="" die="" ein="" ihres<="" n="" oder="" pflegekind="" th="" tochter=""></name></name>		
Halbbruder/ Halbsch	wester [2]				
Stiefbruder/ Stiefsch	wester [3]				
Adoptivbruder/ Adop	otivschwester [4]				
Pflegekind [5]					
Kind des Partners/ d	ler Partnerin [6]				
sonstiges [7]	sonstiges [7]				
leiblicher Bruder/ leil	oliche Schwester [1]				
Angabe verweigert [	Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]					
goto 32104Z					
Variablen					
p732230	Verwandtschaftsbeziehung	Geschwister	spSibling		

[MF] "Welche Einrichtungen besucht <32702> aktuell bzw. von welchen Personen wird <32702> betreut. Bitte nennen Sie mir nur regelmäßige Betreuung, mit einem Umfang von mindestens sechs Stunden in der Woche."					
Vorgaben vorlesen. Mehrfachnennu	ngen möglich.				
	nicht genannt [0]	genannt [1]			
if (intj – 32705 (gegebj) < 8) Kindergarten, Kindertagesstätte					
if (intj - 32705 (gegebj) < 5) oder Krippe? < <hierzu auch="" eltern-kind-<br="" zählen="">Initiativen, also von Eltern und/oder Erzieherinnen und Erziehern selbstverwaltete Kitas und Horte.&gt;&gt;</hierzu>					
Spielgruppe oder Eltern-Kind-Gruppe? < <spielgruppen anwesend.="" bei="" betreut="" der="" die="" eltern="" eltern-kind-gruppen="" geschultem="" geschulten="" grupper="" id="" kindern,="" kleine="" mehrmals="" meist="" neben="" personal="" pädagogisch="" sich="" sind="" und="" von="" werden="" woche="" zusammenfinden.="">&gt;</spielgruppen>	n 🗆				
Au-pair?					
qualifizierte Tagesmutter oder Kinderfrau?					
Tagesmutter ohne spezielle pädagogische oder pflegerische Ausbildung?					
Verwandte, Bekannte oder Nachbarn?					
if (intj – gebjahr > 4) Grundschule?					
if (intj – gebjahr > 4) Hort in der Grundschule oder im Kindergarten?					
verweigert					
weiß nicht					
nichts davon					
goto 32724	goto 32724				
if (intj – 32705 (gegebj) < 8) 1: Kindergarten, Kindertagesstätte if (intj - 32705 (gegebj) < 5) 1: Kindergarten, Kindertagesstätte oder Krippe? < <hi>ir (intj - 32705 (gegebj) &lt; 5) 1: Kindergarten, Kindertagesstätte oder Krippe? &lt;<hi>ir (intj - 32705 (gegebj) &lt; 5) 1: Kindergarten, Kindertagesstätte oder Krippe? &lt;<hi>ir (intj - 32705 (gegebj) &lt; 5) 1: Kindergarten, Kindertagesstätte oder Krippe? &lt;<hi>ir (intj - gebjahr &gt; 4) 1: Kindergarten, Kindergarten, Kindergarten, Kindergarten?  if (intj - gebjahr &gt; 4) 1: Kindergarten, Kindergarten, Kindergarten, Kindergarten?  if (intj - gebjahr &gt; 4) 8: Hort in der Grundschule oder im Kindergarten?</hi></hi></hi></hi>					

Variablen		
p732301	Betreuung Geschwister: Kindergarten, Kindertagesstätte/Krippe	spSibling
p732302	Betreuung Geschwister: Spielgruppe oder Eltern-Kind-Gruppe	spSibling
p732303	Betreuung Geschwister: Au-pair	spSibling
p732304	Betreuung Geschwister: qualifizierte Tagesmutter oder Kinderfrau	spSibling
p732305	Betreuung Geschwister: Tagesmutter ohne spezielle päd./ pfleger. Ausbildung	spSibling
p732306	Betreuung Geschwister: Verwandte, Bekannte oder Nachbarn	spSibling
p732307	Betreuung Geschwister: Grundschule	spSibling
p732308	Betreuung Geschwister: Hort in der Grundschule oder im Kindergarten	spSibling

32708 lst <32	703> derzeit Voll- oder Teilzeit	erwerbstätig, nebenher ode	er nicht erwerbstätig?
	ule, berufliche Ausbildung, Studium) der Woche gemeint. Wenn jemand		
nebenher erwerbstätig	g [3]		
Teilzeit erwerbstätig [	2]		
Vollzeit erwerbstätig [	1]		
nicht erwerbstätig [4]			
Angabe verweigert [-9	07]		
Weiß nicht [-98]			
if (32708 = 1, 2) got if (32708 = 3, 4) got if (32708 = -97, -98)	to 32709		
Variablen			
p732401	Erwerbsstatus Geschwister		spSibling

32709 Was	macht <32703> derzeit haup	otsächlich?	
Vorgaben nicht v arbeitslos oder w	rorlesen. Bitte zuordnen. Nur bei l vas macht er/sie derzeit?"	Bedarf: "Ist er/sie beispielsweise in de	r Schule, in Ausbildung,
arbeitslos [1]			
Studium [8]			
Meister / Technike	rausbildung [7]		
Umschulung. Fort	-/Weiterbildung [10]		
in Mutterschutz/Elt	ernzeit [11]		
Promotion [9]			
berufliche Ausbildu	ıng [6]		
allgemeinbildende	Schulausbildung [5]		
1-Euro-Job, ABM; BA/Jobcenter oder	oder ähnliche Maßnahmen der ARGE [3]		
Kurzarbeit [2]			
Hausfrau/Hausmai	nn [12]		
krank/vorübergehe	nd arbeitsunfähig [13]		
etwas anderes [16]	]		
Wehr-/Zivildienst, I Soziales/Ökonomis	Freiwilliges sches/Europäisches Jahr [15]		
geht noch nicht zu	r Schule [-20]		
Angabe verweiger	t [-97]		
Weiß nicht [-98]			
if (32709 = 5) goto 32710 if (32709 = -20) goto 32724 if (32709 <> 5)& (32709 <> -20) goto 32711			
Variablen			
p732402	Nichterwerbstätigkeit Geschw	ister	spSibling

32710 Welche Schule besucht <32703>?	
Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen, sonst Angaben zu entspricht das in Deutschland ungefähr?"	uordnen. Bei Schulbesuch im Ausland: "Welcher Schule
andere Schule [10]	
Grundschule [1]	
Verbundene Haupt- und Realschule (auch Sekundar-, Regel-, Mittel-, Ober- und Wirtschaftsschule, Regionale Schule und Erweiterte Realschule) [5]	
Gymnasium (auch Kolleg) [8]	
Waldorfschule [7]	
Realschule [4]	
Gesamtschule (auch integrierte Schulen) [6]	
Orientierungsstufe (auch Erprobungsstufe) [2]	
Hauptschule [3]	
Sonderschule/Förderschule (auch Förderzentrum) [9]	
Angabe verweigert [-97]	
Weiß nicht [-98]	
goto 32724	
Variablen	
p732312 Schulform Geschwister	spSibling

32711 Welch	en höchsten allgemein bildend	den Schulabschluss hat <32	703> derzeit?	
Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen, sonst Angaben zuordnen. Wenn Fachabitur angegeben wird: "Wurde mit dem Fachabitur die Zugangsberechtigung für ein Studium an einer Fachhochschule oder an einer Universität erworben?"				
Wenn Fachhochschule, dann zu Kategorie 4, wenn Universität, zu Kategorie 5 zuordnen. Bei Abschlüssen, die im Ausland erworben wurden, bitte einordnen lassen: "Was hätte diesem Abschluss in Deutschland ungefähr entsprochen?"				
qualifizierender Hau	otschulabschluss [2]			
	Wirtschaftsschulabschluss; erschulreife, 10.Klasse POS) [3]			
Fachhochschulreife,	Abschluss Fachoberschule [4]			
einfacher Haupt-/ Vo	lksschulabschluss, 8.Klasse POS [1]			
allgemeine / fachget 12.Klasse) [5]	oundene Hochschulreife (Abitur/EOS			
Sonder-/Förderschul	abschluss [6]			
anderer Abschluss [7	7]			
kein Schulabschluss	[-20]			
Angabe verweigert [	-97]			
Weiß nicht [-98]				
if (32709 = 6) goto if (32709 = 8) goto if (32709 <> 6, 8) g	32714			
Variablen				
p732313	Höchster Schulabschluss Geschw	ister	spSibling	

Technikerausbildung, eine Ausbildu	03> derzeit (z.B. eine Lehre, eine Meister- oder ng an einer Berufsfachschule, Handelsschule oder e Ausbildung an einer Fachschule oder eine
andere Ausbildung [7]	
Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung) [6]	
Ausbildung an einer Fachschule [5]	
Lehre (kaufmännisch, betrieblich, gewerblich, landwirtschaftlich) [1]	
Ausbildung an einer Schule des Gesundheitswesens [4]	
Ausbildung an einer Berufsfachschule oder Handelsschule [3]	
Meister- oder Technikerausbildung [2]	
Angabe verweigert [-97]	
Weiß nicht [-98]	
if (32712 = 1, 2, 3, 4, 5, 7, -97, -98) goto 32724 if (32712 = 6) goto 32713	
Variablen	
p732314 Aktuelle Ausbildung Geschwister	spSibling
32713 Ist die Beamtenausbildung für den ei Dienst?	nfachen, mittleren, gehobenen oder höheren
Frage nicht stellen, wenn Art der Beamtenausbildung a Angabe ohne Nachfrage zuordnen.	aus der genannten Ausbildung hervorgeht; in diesem Fall
einfacher Dienst [1]	
gehobener Dienst [3]	
höherer Dienst [4]	
mittlerer Dienst [2]	
Angabe verweigert [-97]	
Angabe verweigert [-97]  Weiß nicht [-98]	
Weiß nicht [-98]	

32714	an ein	elcher Bildungseinrichtung st er Verwaltungsfachhochschursität?		
Verwaltung	gsfachhod	hschule [2]		
Fachhochs	schule [3]			
Pädagogis	sche, Tiera	chnische, Medizinische, Kirchliche, irtzliche Hochschule, Musik-, esamthochschule) [4]		
andere Eir	richtung [	5]		
Berufsaka	demie [1]			
Angabe ve	erweigert [	-97]		
Weiß nicht	t [-98]			
if (32714	= 5) goto	4) goto 32724 32715 8) goto 32724		
Variablen				
p732316		Besuchte Hochschulart Geschwi	ster	spSibling
Welchen höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss hat <32703> derzeit? (Damit meinen wir beispielsweise, ob er / sie eine Lehre oder einen Meister gemacht hat oder einen Studienabschluss wie etwa ein Diplom.)				
Vorgaben nicht vorlesen, Nennung zuordnen. Wenn kein Abschluss, sondern nur eine Einrichtung genannt wird: Nach Abschluss fragen: "Und welchen Abschluss hat <32703> an dieser Einrichtung erworben?"  Bei Abschlüssen, die im Ausland erworben wurden, einordnen lassen: "Was hätte diesem Abschluss in Deutschland ungefähr entsprochen?"				

Fachhochschule, ehe Angabe [14]	m. Ingenieursschule ohne nähere		
Verwaltungsfachhoch	schule ohne nähere Angabe [13]		
Betriebliche Anlernau	sbildung [17]		
Universität ohne nähe	ere Angabe [15]		
Hochschulabschluss	(Studium) ohne nähere Angabe [16]		
Bachelor (z.B. B.A., E	3.Sc.) [8]		
Beamtenausbildung (	Laufbahnprüfung) [3]		
Meister, Technikerab	schluss [2]		
gewerblich, landwirtse	e (kaufmännisch, betrieblich, chaftlich), Gesellen- oder usbildung, DDR: Facharbeiterbrief [1]		
Berufsakademie ohne	e nähere Angabe [12]		
Fachschulabschluss i	n der DDR [7]		
Magister, Staatsexam	nen [10]		
Promotion, Habilitatio	n [11]		
Anderer Ausbildungsa	abschluss [21]		
DDR: Teilfacharbeiter	rabschluss [19]		
Abschluss einer Schu	le des Gesundheitswesens [4]		
Berufsfachschulabsch	nluss, Handelsschulabschluss [5]		
Fachschulabschluss (	(auch Abschluss der Fachakademie)		
Diplom, Master (M.A.)	) [9]		
kein Ausbildungsabso	chluss [-20]		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
if (32716 = 1, 2, 4, 5, 6, 7, 11, 17, 19, -97, -98, -20) goto 32724 if (32716 = 3) goto 32723 if (32716 = 8, 9) goto 32720 if (32716 = 10 & 32709 = 9) goto 32724 if (32716 = 10 & 32709 <> 9) goto 32722 if (32716 = 12, 13, 14, 15, 16) goto 32718 if (32716 = 21) goto 32717			
Variablen			
p732318	Höchster Ausbildungsabschluss G	eschwister	spSibling

32718 Wie heißt dieser Abschluss genau?			
Vorgaben bitte vorlesen.			
Magister, Staatsexamen [3]			
Diplom, Master (z.B. M.A., M.Sc., LL.M) [2]			
Bachelor (z.B. B.A., B.Sc., B.Eng, LL.B) [1]			
anderer Abschluss [5]			
Promotion [4]			
Angabe verweigert [-97]			
Weiß nicht [-98]			
if (32718 = 5) goto 32719 if (32718 = 1) & (32716 = 16) goto 32720 if (32718 = 1) & (32716 = 14, 15) & (32709 <> 9) goto 32722 if (32718 = 2) & (32716 = 12, 13)) OR ((32716 = 14, 15) & (32709 = 9)) goto 32724 if (32718 = 2) & (32709 = 9) goto 32724 if (32718 = 2) & (32709 = 9) goto 32724 if (32718 = 2) & (32709 <> 9) goto 32722 if (32718 = 3) goto 32722 if (32718 = 4) goto 32724 if (32718 = -97, -98) & (32716 = 16) goto 32720 if (32718 = -97, -98) & (32716 = 14, 15 & 32709 <> 9) 32722 if (32718 = -97, -98) & (32716 = 14, 15 & 32709 <> 9) 32722 if (32718 = -97, -98) & (32716 = 14, 15 & 32709 <> 9) goto 32724			
Variablen			
p732320 Hochschulabschluss Geschwister	genau	spSibling	

32720 Und an welcher Bildungseir an einer Berufsakademie, an Fachhochschule oder an ein	n einer Verwaltungsfachho	en Abschluss gemacht? War das chschule, an einer
Verwaltungsfachhochschule [2]		
Fachhochschule [3]		
Universität (auch Technische, Medizinische, Kirch Pädagogische, Tierärtzliche Hochschule, Musik-, Kunsthochschule, Gesamthochschule) [4]		
andere Einrichtung [5]		
Berufsakademie [1]		
Angabe verweigert [-97]		
Weiß nicht [-98]		
if (32720 = 3, 4) & ((32716 = 9 OR 32718 = 1) if (32720 = 5) goto 32721 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 8) OR (32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 = -97,-98) & ((32716 = 9 OR 32718 if (32720 if (32720 = -97,-98) & ((32720 if (32720 if (32720 if (32	18 = 1)) goto 32724 3 = 2, 5, -97, -98) & (32709 <> 9	9)) goto 32722
	oobwiotor (Hooboobulart)	on Cibling
p732322 Bildungseinrichtung Ges	scriwister (Hochschulart)	spSibling
32722 Hat <32703> eine Promotion	n abgeschlossen oder pron	noviert er / sie gerade?
ja, abgeschlossen [1]		· ·
nein [3]		
ja, promoviert derzeit [2]		
Angabe verweigert [-97]		
Weiß nicht [-98]		
goto 32724		
Variablen		
p732324 Promotion Geschwister		spSibling

	as eine Beamtenausbildung fü en Dienst?	r den einfachen, mittleren, ç	gehobenen oder
Frage nicht stellen Angabe ohne Nach	, wenn Art der Beamtenausbildung nfrage zuordnen.	aus der genannten Ausbildung h	ervorgeht; in diesem Fall
einfacher Dienst [1]			
gehobener Dienst [3]			
mittlerer Dienst [2]			
höherer Dienst [4]			
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 32724			
Variablen			
p732325	Art der Beamtenausbildung Gesch	nwister	spSibling
20704 Lab4	20702. In all llaureur line I leavel a le		
32724 Lebt < nein [2]	32703> bei Ihnen im Haushalt'	<b>?</b> □	
ja [1]			
Eltern beide unbekar	nnt/verstorben [-20]		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 32106Z			
Variablen			
p732107	Geschwister lebt bei Eltern		spSibling

### 32 Religion

	Zum alltäglichen Leben gehören für manche Personen auch Glaube und Religion. Wie ist das bei Ihnen? Unabhängig davon, ob Sie einer Religionsgemeinschaft angehören, für wie religiös halten Sie sich selbst?				
Vorgaben	vorlesen				
eher religiös	s [3]				
eher nicht religiös [2]					
sehr religiös	s [4]				
gar nicht rel	igiös [1]				
Angabe ver	weigert [-	97]			
Weiß nicht [	-98]				
if (69102 = if (69102 =		o 69111Z 4, -98) goto 69103			
Variablen					
p435000		Religion & Religiosität: Religiosität	pParent		
69103	Gehöre	en Sie einer Konfession oder Religion an?			
nein [2]					
ja [1]					
Angabe ver	weigert [-	97]			
Weiß nicht [	-98 <u>]</u>				
	: 1) & (69	goto 69104 103 = 2, -97) goto 69111Z 19103 = 2, -97) goto 69109			
Variablen					
p435010		Religion & Religiosität: Religionszugehörigkeit	pParent		

69104 Welcher Konfession oder Religion gehören Sie an?					
Vorgaben vorlesen	Vorgaben vorlesen.				
einer anderen [4]					
der jüdischen [2]					
einer muslimischen [3	3]				
einer christlichen [1]					
Angabe verweigert [-	97]				
Weiß nicht [-98]	Weiß nicht [-98]				
if (69104 = 1) goto 69106 if (69104 = 2, -97, -98) goto 69109 if (69104 = 3) goto 69107 if (69104 = 4) goto 69105					
Variablen					
p435020	Religion & Religiosität: Religionsge	meinschaft	pParent		
69105 Welcher anderen Religion gehören Sie an?					
goto 69109					
Variablen					
p435030_g1R Religion & Religiosität: Sonstige Religionsgemeinschaft pParent			pParent		

Bedingun	g: if (6490	2 <> 2)		
69106		ie römisch-katholisch, evang chen Religionsgemeinschaft		nöriger einer anderen
Bedingun	g: if (6490	)2 = 2)		
69106		ie römisch-katholisch, evang chen Religionsgemeinschaft		nörige einer anderen
Vorgaben	nicht von	lesen.		
römisch-ka	tholisch [1]			
Angehörige Religionsge		nderen christlichen ft [4]		
evangeliscl	h, protesta	ntisch [2]		
orthodox (z	.B. griechi	sch- oder russisch-orthodox) [3]		
Angabe ve	rweigert [-	97]		
Weiß nicht	[-98]			
goto 6910	9			
Variablen				
p435040		Religion & Religiosität: Christliche	e Religionsgemeinschaft	pParent
Bedingung	g: if (6490	02 <> 2)		
69107		ie Sunnit, Schiit, Alevit oder nsgemeinschaft?	Angehöriger einer anderen n	nuslimischen
Bedingung	g: if (6490	2 = 2)		
69107		ie Sunnitin, Schiitin, Alevitin Insgemeinschaft?	oder Angehörige einer ande	ren muslimischen
Vorgaben	nicht vor	lesen.		
Alevit(in) [3	3]			
Sunnit(in)?	[1]			
Angehörige Religionsge		nderen muslimischen ft? [4]		
Schiit(in)?				
Angabe ve	rweigert [-	97]		
Weiß nicht	[-98]			
goto 6910	9			
Variablen				
p435050		Religion & Religiosität: Muslimiso	che Religionsgemeinschaft	pParent

69109 Wie häufig beten Sie?		
Vorgaben vorlesen.		
einmal in der Woche [3]		
mehr als einmal in der Woche [2]		
einmal im Jahr oder seltener [6]		
nie [7]		
mehrmals im Monat [4]		
mehrmals im Jahr [5]		
jeden Tag [1]		
Angabe verweigert [-97]		
Weiß nicht [-98]		
goto 69110		
Variablen		
p435060 Religion & Religiosität: Gebete		pParent
Bedingung: if (69104=1)		
69110 Sind Sie in einer Kirchengemeinde o beispielsweise regelmäßige Treffen		
Bedingung: if (69104=2)		
69110 Sind Sie in einer jüdischen Gemeind beispielsweise regelmäßige Treffen		
Bedingung: if (69104=3)	9	
69110 Sind Sie in einem Moscheeverein od Besuchen Sie dort beispielsweise re		
Bedingung: if (69104<> 1,2,3)	-	_
69110 Sind Sie in einer Gemeinde oder relig beispielsweise regelmäßige Treffen		
Vorgaben vorlesen.		
nein [2]		
ja [1]		
Angabe verweigert [-97]		
Weiß nicht [-98]		
goto 69111Z		
Variablen		
p435070 Religion & Religiosität: in Gemeind	le aktiv	pParent

## 33 Segmented Assimilation

Modul geht nur an Migranten

65105	fühlen	Sie sich stärker verbur	ja in unterschiedlichen Län nden, dem Geburtsland Ihre	idern geboren. Welchem Land r Mutter oder dem
Falls kein kennt.		sland Ihres Vaters? ed in Verbundenheit zu be	iden Ländern, das Land aufnehr	men, das die/der Befragte besser
Geburtsland	d des Vate	rs [2]		
Geburtsland	d der Mutte	er [1]		
Befragter w	iderspricht	· [-20]		
Angabe ver	weigert [-9	77]		
Weiß nicht	[-98]			
if (65105 = if (65105 =		o 65101 -20) goto 65104Z		
Variablen				
p42100x		Auswahl Geburtsland Mut	ter oder Geburtsland Vater	pParent
65101  Bedingung 65101	In der lo noch ei Wie oft sind : if (6590 In der lo	etzten Befragung habe n paar Fragen. haben Sie Ihr Herkunf 1=2)	tsland schon besucht seit S	ft berichtet. Dazu haben wir Sie nach Deutschland gezogen ft berichtet. Dazu haben wir
	Ihre Mu	tter wurde ja nicht in [	Deutschland geboren, sond ftsland Ihrer Mutter schon I	ern ist hierher zugewandert. besucht?
Bedingung	•	•		
65101	noch ei	n paar Fragen. er wurde ja nicht in Dei		ft berichtet. Dazu haben wir n ist hierher zugewandert. Wie ıcht?
Bedingung	ı: if (6590	1=4)		
65101	noch ei Ihre Mu	n paar Fragen. Itter und Ihr Vater wurd	den ja beide nicht in Deutsc	ft berichtet. Dazu haben wir hland geboren, sondern sind nd Ihrer Eltern schon besucht?
Bedingung		•		

65101	noch ein paar Fragen.	Sie uns über ih	re Herkunft berichtet. Dazu haben wir
	stammen aus unterschiedlicher	n Ländern. Wie e chon besucht? le	in Deutschland geboren, sondern oft haben Sie das Herkunftsland Ihrer ch interessiere mich dabei für das Lan
	e Länder gleich häufig besucht wurden en bitte nachfragen.	n, Anzahl der Besu	iche für eines der Länder aufnehmen. Bei
			Bei Unklarheiten bitte nachfragen. Falls n das Land, in dem Sie oder Ihre Eltern gebore
	Befragte widerspricht: Bitte Button nutz Iefonat falsch notiert haben. Dann mad		digen Sie bitte. Dann müssen wir das beim en anderen Fragen weiter."
elf bis 15 M			<b>S</b>
mehr als 15	5 Mal [5]		
sechs bis z	ehn Mal [3]		
ein bis fünf	Mal [2]		
noch nie [1]			
Befragter w	viderspricht [-20]		
Angabe ver	weigert [-97]		
Weiß nicht	[-98]		
	-20 goto 65104Z > -20 goto 65102		
Variablen			
p421000	Anzahl Besuche im Herkunft	tsland	pParent
65102	leben?	/ie lange werder	n Sie voraussichtlich in Deutschland
	rgaben bitte vorlesen.		
Ich werde fi	ür immer hier bleiben. [1]		
Ich werde E verlassen. [	Deutschland in den nächsten drei Jahren w [2]	vieder 🗌	
	Deutschland irgendwann auf jeden Fall wie aber noch nicht in den nächsten drei Jahre		
Angabe ver	weigert [-97]		
Weiß nicht	[-98]		
goto 6510	3		
Variablen			
n421010	Wie lange werden Sie vorau	ssichtlich in Deuts	chland leben? pParent

Bedingung	: if (65901 = 1)		
65103	Wie viele der Personen in Ihrer Wohngegend oder deren Eltern sind aus demselben Herkunftsland wie Sie nach Deutschland zugewandert? Sind das…		
Bedingung	: if (65901 = 2)		
65103	Wie viele der Personen in Ihrer Wohngegend oder deren Eltern sind aus demselben Herkunftsland wie Ihre Mutter nach Deutschland zugewandert? Sind das		
Bedingung	: if (65901 = 3)		
65103	Wie viele der Personen in Ihrer Wohngegend oder deren Eltern sind aus demselben Herkunftsland wie Ihr Vater nach Deutschland zugewandert? Sind das…		
Bedingung	: if (65901 = 4)		
65103	Wie viele der Personen in Ihrer Wohngegend oder deren Eltern sind aus demselben Herkunftsland wie Ihre Eltern nach Deutschland zugewandert? Sind das		
Bedingung	if (65901 = 5 & 65105 = 1)		
65103	Wie viele der Personen in Ihrer Wohngegend oder deren Eltern sind aus demselben Herkunftsland wie Ihre Mutter nach Deutschland zugewandert? Sind das		
Bedingung	: if (65901 = 5 & 65105 = 2)		
65103	Wie viele der Personen in Ihrer Wohngegend oder deren Eltern sind aus demselben Herkunftsland wie Ihr Vater nach Deutschland zugewandert? Sind das		
	gaben bitte vorlesen. Falls die Person unsicher ist, bitte erläutern: "Mit Herkunftsland meine ich das m Sie oder Ihre Eltern geboren wurden."		
keine [1]			
1 bis 10 Pro	zent [2]		
11 bis 20 P	ozent [3]		
mehr als 40	Prozent [6]		
21 bis 30 P	ozent [4]		
31 bis 40 P	ozent [5]		
Angabe ver	weigert [-97]		
Weiß nicht	Weiß nicht [-98]		
goto 6510	IZ		
Variablen			
p421020	Anteil Personen aus demselben Herkunftsland in Wohngegend pParent		

## 34 Soziodemographie

Bedingung	Bedingung: if (65105 = -20) OR (65101 = -20)			
24001	24001 Da die Angaben zu Ihrer Person offensichtlich falsch aufgenommen wurden, möchte ich diese mit Ihnen im Folgenden nochmal kurz durchgehen. In welchem Jahr sind Sie geboren?			
Bedingung	g: if (Erstb	pefragte = 1)		
24001	Nun mö Sie geb	öchte ich Sie um einige Angab ooren?	en zu Ihrer Person bitten. lı	n welchem Jahr sind
	_	_  Jahr		
Range: 0 -	9,999			
goto 2400.	2			
Variablen				
p73170y		Geburtsjahr Befragter		pParent
24002		d Sie geboren?		
im Ausland	in einem a	anderen Land [3]		
in früheren	deutschen	Ostgebieten [2]		
in Deutschl	and/im Ge	biet des heutigen Deutschlands [1]		
Angabe ver	weigert [-9	97]		
Weiß nicht	[-98]			
if (24002 = if (24002 <				
if 24001 (S3SHSD1J)>1949 1: in Deutschland if 24001 (S3SHSD1J)>1949 3: im Ausland				
if 24001 (S3SHSD1J)<1950 1: im Gebiet des heutigen Deutschlands if 24001 (S3SHSD1J)<1950 2: in früheren deutschen Ostgebieten if 24001 (S3SHSD1J)<1950 3: in einem anderen Land				
Variablen	Variablen			
p400000_	g1	Geburtsland Befragter (Deutschlan	d/Ausland; bereinigt)	pParent
p400000		Geburtsland Befragter (Deutschlan	d/Ausland)	pParent

24003 In weld	hem Land sind Sie geboren?			
Länderliste [999997]				
Land nicht in Liste [-9	D6]			
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (24003 = -96) god if (24003 <> -96) go				
Variablen				
p400010_g1R	Geburtsland Befragter	pParent		
p400010_g2R	Geburtsland Befragter (aggregiert)	pParent		
Gehörte das Gebie	them Land ist Ihr Vater geboren?  t, in welchem der Vater geboren wurde, zum Zeitpunkt seiner Gebrechend "Deutschland" eingegeben werden.	urt zu Deutschland, soll als		
Vater nicht vorhande	n/unbekannt [-20]			
Land nicht in Liste [-9	D6]			
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (24005 = -96) goto 24006 if (24005 <> -96) goto 24007				
Variablen				
p400090_g1R	Geburtsland Vater Befragter	pParent		
p400090_g1D	Geburtsland Vater Befragter (Deutschland/Ausland; bereinigt)	pParent		
p400090 g2R	Geburtsland Vater Befragter (aggregiert)	pParent		

24008 In welc	hem Land ist Ihre Mutter geboren?			
	t, in welchem die Mutter geboren wurde, zum Zeitpunkt ihrer Geburd echend "Deutschland" eingegeben werden.	zu Deutschland, soll als		
Länderliste [999997]				
Mutter nicht vorhande	en/unbekannt [-20]			
Land nicht in Liste [-9	6]			
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (24008 = -96) got if (24008 <> -96) go				
Variablen				
p400070_g1R	Geburtsland Mutter Befragter	pParent		
p400070_g1D	Geburtsland Mutter Befragter (Deutschland/Ausland; bereinigt)	pParent		
p400070_g2R	Geburtsland Mutter Befragter (aggregiert)	pParent		
24011 Wann s	sind Sie nach Deutschland gezogen? Nennen Sie mir bitte	Monat und Jahr.		
	ehrmals nach Deutschland gezogen ist: "Bitte nennen Sie mir den Z einjähriger Aufenthalt in Deutschland anschloss."	eitpunkt, an den sich ihr		
Falls sich die befrag Monat das war."	gte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem		
Mona	t			
Range: 1 - 12	Range: 1 - 12			
Jahr				
Range: 1,900 - 9,999				
goto 24012				
Variablen				
p40003m	Zuzugsdatum nach Deutschland Befragter (Monat)	pParent		
p40003y	Zuzugsdatum nach Deutschland Befragter (Jahr)	pParent		

	23013 Es gibt verschiedene Gründe, weshalb man nach Deutschland kommen kann. Unter welchen Umständen sind Sie damals nach Deutschland gekommen?			
Antwortvorgabe Formulierung de	n bitte vorlesen. er Antwortkategorien bitte an Geschle	echt anpassen.		
als Asylbewerber/ Kontingentflüchtlir	in oder Flüchtling (auch ng) [2]			
als Familienangel	nörige/r oder Partner/in [3]			
als Student/in ode	er Studienbewerber/in [4]			
als Arbeitnehmer/	in (auch Praktikant/-in, AuPair o.Ä.) [5]			
oder aus einem a	nderen Grund [6]			
als Aussiedler/in o	oder Spätaussiedler/in [1]			
Angabe verweige	rt [-97]			
Weiß nicht [-98]				
if (24013 <> 6) g if (24013 = 6)go				
Variablen				
p401000	Zuwanderungsstatus Befragter		pParent	
24014 Und	aus welchem anderen Grund w	var das?		
Variablen				
p401001_O	Zuwanderungsstatus sonstiges		pParent	

24015 Haben	Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?			
ja [1]				
nein [2]				
staatenlos [-20]				
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (24015 = 1) goto if (24015 = 2) goto if (24015 = -20) got if (24015 = -97, -98	24018 to 24020			
Variablen				
p401100	deutsche Staatsangehörigkeit Befragter	pParent		
24016 Haben	Sie die deutsche Staatsangehörigkeit seit Geburt?			
nein [2]				
ja [1]				
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (24016 = 2) goto 24017 if (24016 <> 2) goto 24022Z				
Variablen				
p401110	Staatsangehörigkeit Befragter deutsch seit Geburt	pParent		

	haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit erworben? Nennen Sie mir bitte und Jahr.				
Falls sich die Perso das war."	n hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie mir ungef	ähr, in welchem Monat			
Mona	t				
Range: 0 - 99					
	_  Jahr				
Range: 0 - 9,999					
goto 24022Z					
Variablen					
p40113m	Datum Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit Befragter (Monat)	pParent			
p40113y	Datum Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit Befragter (Jahr)	pParent			
24018 Welche	Staatsangehörigkeit haben Sie?				
Staatsangehörigkeitsl	iste [99997]				
staatenlos [-20]					
Staatsangehörigkeit n	icht in Liste [-96]				
Angabe verweigert [-9	D7]				
Weiß nicht [-98]					
if (24018 = -96) goto 24019 if (24018<> -96) goto 24020					
Variablen	Variablen				
p401150_g1R	Staatsangehörigkeit Befragter nicht deutsch	pParent			
p401150_g2R	Staatsangehörigkeit Befragter nicht deutsch (aggregiert)	pParent			

	n Sie die deutsche Staatsangeh s beantragt?	örigkeit zu beantragen ode	r haben Sie diese	
nein, weder noch [3]				
ja, ich habe sie berei	ts beantragt [2]			
ja, ich plane sie zu b	eantragen [1]			
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
goto 24021				
Variablen				
p401160	Beantragung deutscher Staatsange	hörigkeit Befragter	pParent	
24021 Ist Ihr	Aufenthalt in Deutschland rech	tlich befristet oder rechtlic	h unbefristet?	
	alt ist z.B. Aufenthaltserlaubnis, Sici ung, Aufenthaltsbefugnis.	htvermerk (Visum), befristete Au	rfenthaltserlaubnis,	
Unbefristeter Aufe Aufenthaltserlaubr	nthalt ist z.B. Niederlassungserlaubr iis.	nis, Aufenthaltsberechtigung, uni	befristete	
rechtlich befristet [1]				
rechtlich unbefristet	2]			
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]				
goto 24022Z				
Variablen				
p401170	Aufenthalt in Deutschland Befragter	r rechtlich befristet	pParent	

## 35 Bildung Befragter Elternteil

63104 Nun e	Nun einige Fragen zu Ihren eigenen Bildungsabschlüssen.				
	Haben Sie Ihren höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss in Deutschland erworben?				
	dass damit keine Ausbildungsabschlüsse wie z.B. Lehre oder Hoci isse, wie z.B. Hauptschulabschluss, Mittlere Reife oder Abitur geme				
nein [2]					
ja [1]					
kein Schulabschluss	[-20]				
Angabe verweigert [	97]				
Weiß nicht [-98]					
if (63104 = 2) goto if (63104 = -20) go if (63104 = 1, -97,	to 63105				
autoif (63104= -20	) 63102 = -20				
Variablen					
p731801	Höchster Bildungsabschluss Befragter in Deutschland	pParent			
p731801_g1	Höchster Bildungsabschluss Befragter in Deutschland (bereinigt)	pParent			
	ele Jahre sind Sie zur Schule gegangen?				
Wenn die Person i	nicht zur Schule gegangen ist, bitte 0 eintragen.				
Bitte die Anzahl de	r Schuljahre erfassen, nicht das Alter in Jahren bei Abschluss.				
Jahre					
Range: 0 - 20					
if (63905 = 3) goto 63117 if (63905 <> 3) goto 63112					
Variablen					
p731822	Jahre zur Schule gegangen	pParent			

63102 Welchen höchsten allgemein bildenden Schulabschluss haben Sie?			
Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen, zuordnen lassen.			
Fachhochschule od	r angegeben wird: "Wurde damit die der an einer Universität erworben?" u Kategorie 5 zuordnen.>>		
	n, die im Ausland erworben wurden, Abschluss in Deutschland ungefäh		
qualifizierender Haup	tschulabschluss [2]		
	Wirtschaftsschulabschluss; rschulreife, 10.Klasse POS) [3]		
Fachhochschulreife,	Abschluss Fachoberschule [4]		
einfacher Haupt-/ Vol	ksschulabschluss, 8.Klasse POS [1]		
allgemeine / fachgeb 12.Klasse) [5]	undene Hochschulreife (Abitur/EOS		
Sonder-/Förderschula	abschluss [6]		
anderer Abschluss [7]			
kein Schulabschluss	[-20]		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
	63103 63905 = 3) goto 63117 63905 = 1) goto 63118		
Variablen			
p731802_g1	Höchster Bildungsabschluss Befra	gter (ISCED)	pParent
p731802_g2	Höchster Bildungsabschluss Befra	gter (CASMIN)	pParent
p731802_g3	Höchster Bildungsabschluss Befra (CASMIN))	gter (Bildungsjahre = f	pParent
p731802	Höchster Bildungsabschluss Befra	gter, Art	pParent
63103 Was fü	ir ein Schulabschluss war das	?	
if (63905 = 3) goto if (63905 = 1) goto			
Variablen			
p731803_O	Höchster Bildungsabschluss Befra	gter, Art offen	pParent

63106 In welc	hem Land haben Sie Ihrei	n höchsten Schulabschluss erv	vorben?	
Länderliste [999997]				
Land nicht in Liste [-9	06]			
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (63106 = -96) got if (63106 <> -96) go				
Variablen				
p731804_g1R	Land des Höchsten Bildungsa	abschlusses Befragter	pParent	
p731804_g2R	Land des Höchsten Bildungsa	abschlusses Befragter (aggregiert)	pParent	
		iben Sie da erreicht bzw. zuerka den deutschen Schulabschlus		
Bitte Liste vorlesen				
Sonder- / Förderschu	labschluss [6]			
einfacher Hauptschul-	-/Volksschulabschluss [1]			
Mittlere Reife (Real-/ Fachschul-/ Fachober	Wirtschaftsschulabschluss/ rschulreife) [3]			
qualifizierender Haup	tschulabschluss [2]			
Fachhochschulreife/A	bschluss Fachoberschule [4]			
allgemeine oder fach (Abitur/EOS 12. Klass	gebundene Hochschulreife se) [5]			
anderer Abschluss [7]				
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]				
goto 63110				
Variablen				
p731807	Schulabschluss Befragter im	Ausland, deutsche Entsprechung	pParent	

Bedingung	: if (6310	6 <> -97, -98)			
63110	63110 Wie viele Jahre sind Sie in <63108> zur Schule gegangen, um diesen Abschluss zu erhalten?				
Bedingung	: if (6310	6 = -97, -98)			
63110	Wie vie	le Jahre sind Sie zur Schule gegangen, um diesen Absch	luss zu erhalten?		
Bitte die A	nzahl der	Schuljahre erfassen, nicht das Alter in Jahren bei Abschluss.			
	Schul	jahre			
Range: 0 - 9	99				
goto 6311	1				
Variablen					
p731808		Dauer des Schulbesuchs Befragter im Ausland in Jahren	pParent		
Bedingung	ı: if (6310	6 <> -97, -98)			
63111		Sie mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Hochschul > zu studieren?	e oder Universität in		
Bedingung	: if (6310	6 = -97, -98)			
63111	Waren studier	Sie mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Hochschule en?	e oder Universität zu		
nein [2]					
ja [1]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
if (63905 = 3) goto 63117 if (63905 = 1) goto 63112					
Variablen					
p731809		Berechtigung mit Auslandsschulabschluss an Hochschule/Uni zu studieren	pParent		

63112	Haben	Sie jemals eine Berufsausbildung oder ein Studium abge	schlossen?	
nein [2]				
ja [1]				
Angabe vei	rweigert [-9	7]		
Weiß nicht	[-98]			
if (63112 = if (63112 =		63113 98) goto 63127Z		
autoif (63	112 = 2) 8	(63905 = 1) 63118 = -20		
Variablen				
p731810		Berufsausbildung / Studium Befragter	pParent	
	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	04 <>2)) OR ((63104 = 2) & (63106 = -97, -98))		
63113		haben Sie Ihren höchsten beruflichen Abschluss gemac einem anderen Land?	ht? In Deutschland	
Bedingung	g: if (6310	4 =2) & (63106 <> -97, -98)		
63113		haben Sie Ihren höchsten beruflichen Abschluss gemac > oder in einem anderen Land?	ht? In Deutschland, in	
	<b>\00100</b>	- oder in einem anderen Land:		
in Deutschl	and [1]			
in <63108>	[2]			
in einem ar	nderen Lan	d [3]		
Angabe ve	rweigert [-9	7]		
Weiß nicht	[-98]			
if (63113 = if (63113 <				
if (63104 <> 2) 1: in Deutschland if (63104 <> 2) 3: in einem anderen Land				
if (63104 =	= 2) 2: in <	Deutschland :63108> pinem anderen Land		
	•			
Variablen				
p731811		Höchster beruflicher Abschluss Befragter in Deutschland oder Ausland	pParent	

63114 Was für eine Ausbildung war das?				
Antwortvorgaben bitte vorlesen.				
Sonstiges [5]				
Ich habe in einem Betrieb eine längere Ausbildung gemacht [2]				
Ich habe eine berufsbildene Schule besucht [3]				
Ich wurde in einem Betrieb angelernt [1]				
Ich habe eine Hochschule/ Universität besucht [4]				
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]				
goto 63127Z				
Variablen				
p731812 Art der Ausbildung Befragter		pParent		
Bedingung: if (63904 = 2)				
63118 Welchen höchsten beruflichen Ausb	ildungsabschluss haben Si	e?		
Bedingung: if (63904 = 1)				
63118 Welchen beruflichen Abschluss habe	en Sie gemacht?			
Antwortvorgaben bitte nicht vorlesen, Nennung zuordnen. Wenn kein Abschluss sondern nur eine Einrichtung genannt wird: "Welcher Abschluss wurde an dieser Einrichtung erworben?"				
Bei Abschlüssen, die im Ausland erworben wurden, einordnen lassen: "Was hätte diesem Abschluss in Deutschland ungefähr entsprochen?"				

Meister, Technikerabschluss [2]				
Abschluss einer Lehre (kaufmännisch, betrieblich, gewerblich, landwirtschaftlich), Gesellen- oder Gehilfenbrief, duale Ausbildung, DDR: Facharbeiterbrief [1]				
Berufsakademie ohne nähere Angabe [12]				
Fachhochschule, ehem. Ingenieursschule ohne nähere Angabe [14]				
Verwaltungsfachhochschule ohne nähere Angabe [13]				
Universität ohne nähere Angabe [15]				
Hochschulabschluss (Studium) ohne nähere Angabe [16]				
Betriebliche Anlernausbildung [17]				
Fachschulabschluss in der DDR [7]				
Magister, Staatsexamen [10]				
Promotion, Habilitation [11]				
Anderer Ausbildungsabschluss [21]				
DDR: Teilfacharbeiterabschluss [19]				
Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens [4]				
Berufsfachschulabschluss, Handelsschulabschluss [5]				
Fachschulabschluss (auch Abschluss der Fachakademie) [6]				
Diplom, Master (M.A.) [9]				
Bachelor (z.B. B.A., B.Sc.) [8]				
Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung) [3]				
kein beruflicher Bildungsabschluss [-20]				
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]				
if (63118 = 3) goto 63126 if (63118 = 8, 9) goto 63123 if (63118 = 10) goto 63125 if (63118 = 12, 13, 14, 15, 16) goto 63121 if (63118 = 21) goto 63119 if (63118 = 1-2, 4-7, 11, 17-19, -98, -97,-20) goto 63127Z autoif (63118 = 10,11) 63123 = 4				
Variablen				
p731813 (Höchster) Beruflicher Abschluss E	Befragter	pParent		

63119 Welch	er andere Abschluss ist das?				
goto 63120					
Variablen					
p731814_O	Beruflicher Abschluss Befragter (o	ffen)	pParent		
63121 Wie he	ißt dieser Abschluss genau?				
Antwortvorgaben b	itte vorlesen.				
anderer Abschluss [5	]				
Magister, Staatsexan	nen [3]				
Diplom, Master (z.B.	M.A., M.Sc., LL.M) [2]				
Bachelor (z.B. B.A., E	3.Sc., B.Eng, LL.B) [1]				
Promotion [4]					
Angabe verweigert [-	97]				
Weiß nicht [-98]					
if (63121 = 1, 2, -97, -98 & 63118 = 16) goto 63123 if (63121 = 1, 2, 4, -97, -98) & (63118 = 12, 13) goto 63127Z if (63121 = 1, 2, 4, -97, -98) & (63118 = 14, 15) goto 63125 if (63121 = 3) goto 63125 if (63121 = 4) goto 63127Z if (63121 = 5) goto 63122					
autoif ((63121= 3, 4	4) & (63118 = 16)) 63123 = 4				
Variablen					
p731816	Art Tertiärabschluss Befragter		pParent		
,					
63122 Welch	er andere Abschluss ist das?				
if (63118 = 16) goto if (63118 = 12, 13) if (63118 = 14, 15)	goto 63127Z				
Variablen					
p731817_O	Art Tertiärabschluss Befragter (offe	en)	pParent		

63123	Und an welcher Bildungseinrichtu einer Berufsakademie, an einer Vebzw. ehemaligen Ingenieurschule	erwaltungsfach	nhochschule, an		
andere Einrichtung [5]					
Pädagogis	t (auch Technische, Medizinische, Kirchliche, sche oder Tierärztliche Hochschule, Musik- ode nschule) [4]	er			
Verwaltun	gsfachhochschule [2]				
Fachhochs	schule bzw. ehemalige Ingenieurschule [3]				
Berufsaka	demie [1]				
Angabe ve	erweigert [-97]				
Weiß nich	t [-98]				
if (63123	= 1, 2) goto 63127Z = 5) goto 63124 <> 1, 2, 5) goto 63125				
Variablen					
p731818	Art tertiäre Bildungseinrichtung	Befragter		pParent	
63125	Haben Sie eine Promotion abgesc	hlossen oder	promovieren Sie	e derzeit?	
nein [3]	•				
ja, promov	riere derzeit [2]				
ja, Promot	ion abgeschlossen [1]				
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
goto 6312	27Z				
Variablen					
p731820	Promotion Befragter			nParent	

63126		s eine Beamtenausbildung f n Dienst?	für den einfachen, mittleren,	gehobenen oder
gehobener [	Dienst [3]			
einfacher Di	enst [1]			
mittlerer Die	nst [2]			
höherer Die	nst [4]			
Angabe ver	weigert [-9	07]		
Weiß nicht [	-98]			
goto 63127	7Z			
Variablen				
p731821		Beamtenausbildung Befragter		pParent
64101			us. Sind Sie derzeit Voll- ode	er Teilzeit erwerbstätig,
Mit nebenh	nebenh er erwer	ier oder nicht erwerbstätig? <mark>bstätig sind unter 15 Stunden in d</mark>		Beschäftigte gemeint.
erwerbstät	ig definie		—	rading, for the morn
nicht erwerb	stätig [4]			
nebenher er	werbstäti	<b>]</b> [3]		
Teilzeit erwe	erbstätig [2	2]		
Vollzeit erwe	erbstätig [	1]		
Angabe ver	weigert [-9	77]		
Weiß nicht [	-98]			
if (64101 = if (64101 =	4) & (24 4) & (24	goto 64102 (Arbeitsstunden) 021 = 1,-97,-98) goto 64103 (Rec 021 <> 1,-97,-98) goto 64104 (Ni ) goto 64121 (Sozhi)		
Variablen				
p731901		Erwerbstätigkeit Befragter		pParent

	ele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche – ein ellen Nebenerwerbs?	ıschließlich				
Gemeint ist die tats	ächliche Arbeitszeit aus "bezahlter Erwerbsarbeit" (einschließlich Ne	ebenerwerbsarbeit).				
Stund	len					
keine festgelegte Arb	eitszeit [95]					
mehr als 90 Stunden	pro Woche [94]					
Range: 0 - 90						
if (64101 <> 3) & (6 if (64101 <> 3) & (6	if (64101 = 3) goto 64104 (Nicht-Erwerb) if (64101 <> 3) & (64906 = 0) goto 64107 (Hilfsvariable) if (64101 <> 3) & (64906 = 1) goto 64105 (Intro Beruf) if (64101 <> 3) & (64906 = 2, 3) goto 64107 (Beruf) (Hilfsvariable)					
Variablen						
p731902	Arbeitsstunden Befragter	pParent				
64103 Haben	Sie zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigke	it in Deutschland?				
nein [2]						
ja [1]						
Angabe verweigert [-	97]					
Weiß nicht [-98]						
goto 64104						
Variablen						
p401180	Recht auf Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland Befragter	pParent				

64104 V	Vas ma	achen Sie derzeit hauptsächli	ch?		
		dnen! – Nicht vorlesen. Nur bei Bed /-mann oder in Rente, in einer Art			
arbeitslos [1]					
Kurzarbeit [2]					
1-Euro-Job, A Jobcenter ode		er ähnliche Maßnahmen der BA/ [3]			
Altersteilzeit, u	unabhän	gig von welcher Phase [4]			
allgemeinbilde	ende Sch	nulausbildung [5]			
berufliche Aus	sbildung	[6]			
Meister-/ Tech	nnikerau	sbildung [7]			
Umschulung,	Fort- od	er Weiterbildung [10]			
Promotion [9]					
Studium [8]					
krank/vorüber	gehend	arbeitsunfähig [13]			
Rentner/in , Po	ensionä	r/in, (Vor-)Ruhestand [14]			
etwas anderes	s [16]				
(freiwilliger) W Freiwilliges Sc	/ehr-/Ziv oziales/Ċ	ildienst, Bundesfreiwilligendienst, Okologisches/Europäisches Jahr [15]			
Hausfrau/Hau	ısmann [	12]			
in Mutterschut	tz/ Elterr	nzeit [11]			
Angabe verwe	eigert [-9	7]			
Weiß nicht [-98]					
if (64104 = 1	if (64906 = 0) goto 64107 (Hilfsvariable) if (64104 = 1) & (64906 <> 0) goto 64119 (Arbeitslos gemeldet) if (64104 <> 1) & (64906 <> 0) goto 64121 (Sozhi)				
Variablen					
p731903		Status Befragter		pParent	

Bedingung: if (64107 = 1)64108 Dann haben wir das nicht korrekt notiert. Sagen Sie mir bitte, welche berufliche Tätigkeit Sie derzeit ausüben. Bedingung: if (64107 = 2)64108 Sagen Sie mir bitte, welche berufliche Tätigkeit Sie derzeit ausüben. Bedingung: if (64107 = 3)64108 Welche berufliche Tätigkeit haben Sie zuletzt ausgeübt. Genaue Berufsbezeichnung bzw. Tätigkeit nachfragen. Bitte z.B. nicht "Mechaniker", sondern "Fein- oder Kfz-Mechaniker"; nicht "Lehrer", sondern "Gymnasiallehrer für Geschichte". Falls es sich um Zeitarbeit handelt, nach der überwiegenden beruflichen Tätigkeit bei der gleichen Zeitarbeitsfirma fragen: "Welche berufliche Tätigkeit haben Sie bei der Zeitarbeitsfirma überwiegend ausgeübt?" Wenn jemand mehrere Tätigkeiten hat, dann die Tätigkeit mit der höheren Stundenzahl angeben, falls diese auch gleich ist, die Fragen auf die Tätigkeit mit dem höheren Einkommen beziehen. war noch nie erwerbstätig [-20] if (64108 <> -20) goto 64109 if (64108 = -20) & (64104 = 1) goto 64119 if (64108 = -20) & (64104 <> 1) goto 64121

Variablen	Variablen				
p731904_g1	Berufliche Tätigkeit Befragter (KldB 1988)	pParent			
p731904_g2	Berufliche Tätigkeit Befragter (KldB 2010)	pParent			
p731904_g3	Berufliche Tätigkeit Befragter (ISCO-88)	pParent			
p731904_g4	Berufliche Tätigkeit Befragter (ISCO-08)	pParent			
p731904_g5	Berufliche Tätigkeit Befragter (ISEI-88)	pParent			
p731904_g6	Berufliche Tätigkeit Befragter (SIOPS-88)	pParent			
p731904_g7	Berufliche Tätigkeit Befragter (MPS)	pParent			
p731904_g8	Berufliche Tätigkeit Befragter (EGP)	pParent			
p731904_g9	Berufliche Tätigkeit Befragter (BLK)	pParent			
p731904_g14	Berufliche Tätigkeit Befragter (ISEI-08)	pParent			
p731904_g15	Berufliche Tätigkeit Befragter (CAMSIS)	pParent			
p731904_g16	Berufliche Tätigkeit Befragter (SIOPS-08)	pParent			

Bedingur	ng: if (64107 = 1,2)		
64109	Welche berufliche Stellung haben S	Sie da? Sind Sie	
Bedingur	ng: if (64107 = 3)		
64109	Welche berufliche Stellung hatten S	Sie da? Waren Sie	
	n bitte vorlesen. Falls es sich um Zeitarbeit l er Zeitarbeitsfirma überwiegend inne?"	bzw. Saisonarbeit handelt: "Welch	e berufliche Stellung hatten
Formulie	rung der Antwortkategorien bitte an Geschle	echt anpassen.	
Mithelfend	de/r Familienangehörige/r [6]		
Freie/r Mit	arbeiter/in [7]		
Selbständ	ige/r [5]		
Zeit-/Beru	fssoldat/in [4]		
Beamte/r,	auch Richter/in außer Soldaten [3]		
Angestellt	e/r, auch Angestellte des öffentlichen Dienstes		
Arbeiter/in	[1]		
Angabe ve	erweigert [-97]		
Weiß nich	t [-98]		
if (64109 if (64109 if (64109 if (64109	= 1) goto 64110 = 2) goto 64111 = 3) goto 64112 = 4) goto 64113 = 5) goto 64114 = 6, 7, -97, -98) goto 64116		
Variabler	T		
p731905	Berufliche Stellung Befragter		pParent

Bedingung: if (6410	07 = 1,2)		
64110 Welche	e berufliche Stellung ist das g	enau?	
Bedingung: if (6410	07 = 3)		
64110 Welche	e berufliche Stellung war das	genau?	
Vorgaben bitte vorl	esen. Formulierung der Antwortkat	egorien bitte an Geschlecht anpa	ssen.
ungelernte/r Arbeiter/	in [10]		
Facharbeiter/in, Gese	elle/Gesellin [12]		
Vorarbeiter/in, Kolonr	nenführer/in, Brigardier/in [13]		
Meister/in, Polier/in [1	4]		
angelernte/r Arbeiter/	in, Teilfacharbeiter/in [11]		
Angabe verweigert [-:	97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 64116			
Variablen			
p731906	Genaue berufliche Stellung Befrag	gter - Arbeiterin/in	pParent

Bedingung: if (641)	07 = 1,2)			
64111 Um we	elche Tätigkeit handelt es sich	dabei genau?		
Bedingung: if (641)	07 = 3)			
64111 Um we	elche Tätigkeit handelte es sicl	h dabei genau?		
Vorgaben bitte vor	lesen. Formulierung der Antwortkate	<mark>egorien bitte an Geschlecht anpa</mark>	ssen.	
einfache Tätigkeit (z.	B. Verkäufer/in) [20]			
	enden Führungsaufgaben (z.B. sführer/in, Mitglied des Vorstandes)			
Industrie- und Werkn	neister/in [24]			
qualifizierte Tätigkeit Zeichner/in) [21]	qualifizierte Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter/in, technische/r Uzeichner/in) [21]			
	igkeit oder Leitungsfunktion (z.B. schaftliche/r Mitarbeiter/in, 22]			
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (64111 = 23) got if (64111 <> 23) go				
autoif (64111 = 23)	) 64116 = 1			
Variablen				
p731907	Genaue berufliche Stellung Befrag	gter - Angestellte/r	pParent	

Bedingung: if (641	07 = 1, 2)		
64112 In wel	cher Laufbahngruppe sind Sie	e da genau?	
Bedingung: if (641	07 = 3)		
64112 In wel	cher Laufbahngruppe waren S	ie da genau?	
Vorgaben bitte vol	rlesen. Formulierung der Antwortkat	egorien bitte an Geschlecht anpas	ssen.
	st (von Inspektor/in bis einschl. Dberamtsrat/-rätin sowie Grund-, nullehrer/innen) [32]		
	von Assistent/in bis einschl. v. Amtsinspektor/in) [31]		
	Richter/in (von Regierungsrat/-rätin r/in ab Studienrat/-rätin) [33]		
im einfachen Dienst	(bis einschl. Oberamtsmeister/in) [30]		
Angabe verweigert [	-97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 64116			
Variablen			
p731908	Genaue berufliche Stellung Befra	gter - Laufbahngruppe	pParent

Bedingun	g: if (6410	7 = 1,2) & (64902 <> 2)		
64113	In welc	hem Rang sind Sie Zeit- oder	Berufssoldat?	
Bedingun	g: if (6410	7 = 1,2) & (64902 = 2)		
64113	In welc	hem Rang sind Sie Zeit- oder	Berufssoldatin?	
Bedingun	g: if (6410	7 = 3) & (64902 <> 2)		
64113	In welc	hem Rang waren Sie Zeit- ode	er Berufssoldat?	
Bedingun	g: if (6410	7 = 3) & (64902 = 2)		
64113	In welc	hem Rang waren Sie Zeit- ode	er Berufssoldatin?	
Vorgaben	bitte vorle	esen. Formulierung der Antwortkate	egorien bitte an Geschlecht anpa	assen.
Träger/in e	ines Mann	schaftsdienstgrades [40]		
Stabsoffizie	er/-in ab Ma	ajor [43]		
Offizier/-in,	Leutnant,	Hauptmann [42]		
Unteroffizie Oberfeldwe		sunteroffizier/-in, Feldwebel,		
Angabe ve	rweigert [-9	07]		
Weiß nicht	[-98]			
goto 6411	6			
Variablen				
p731909		Genaue berufliche Stellung -Befrag	gter - Berufs-/Zeitsoldat/in	pParent

Bedingun	g: if (6410	7 = 1,2)			
64114	In welchem Bereich sind Sie selbstständig: in einem akademischen freien Beruf z.B. als Arzt, Rechtsanwalt oder Architekt, in der Landwirtschaft oder in einem anderem Bereich z.B. in Handel, Gewerbe, Industrie oder Dienstleistung?				
Bedingun	g: if (6410	7 = 3)			
64114	als Arz	hem Bereich waren Sie selbst t, Rechtsanwalt oder Architek n z.B. in Handel, Gewerbe, Ind	t, in der Landwirtschaft ode	er in einem anderem	
	ung; sonsti	andel, Gewerbe, Industrie, ge Selbstständigkeit oder sonstiges			
Selbstständ	dige/r in de	r Landwirtschaft [52]			
		nem akademischen freien Beruf (z.B. rchitekt) [51]			
Angabe ve	rweigert [-9	97]			
Weiß nicht [-98]					
goto 6411	15				
Variablen					
p731910		Genaue berufliche Stellung - Befra	igter Selbstständige/r	pParent	

Bedingung:	if (6410	7 = 0,1, 2)		
64115 \	Wie vie	le Beschäftigte haben Sie?		
Bedingung:	if (6410	7 = 3)		
		le Beschäftigte hatten Sie?		
Vareahan n	bai D			
		edarf vorlesen.		
1.000 bis unt	er 2.000	[10]		
500 bis unter	1.000 [9	]		
2.000 und me	ehr [11]			
keine [0]				
20 bis unter 5	50 [4]			
10 bis unter 2	20 [3]			
250 bis unter	500 [8]			
200 bis unter	250 [7]			
50 bis unter 1	100 [5]			
100 bis unter	200 [6]			
5 bis unter 10	) [2]			
1 bis unter 5	[1]			
Angabe verw	eigert [-9	77]		
Weiß nicht [-	98]			
if (Erstbefra if (Erstbefra if (Erstbefra	gte = 1) gte = 1) gte = 2)	& (64911 = 1) goto 64118 & (64911 = 2) & (64104 = 1) goto & (64911 = 2) & (64104 <> 1) goto & (64104 = 1) goto 64119 & 64104 <> 1) goto 64121	64119 o 64121	
Variablen				
p731911_R		Anzahl der Beschäftigten Befragte	er	pParent
p731911_D		Anzahl der Beschäftigten Befragte	er (aggregiert)	pParent

Bedingung: if (6410	7 = 0, 1, 2)			
64116 Sind Si	ie in einer leitenden Position tätig?			
Bedingung: if (6410				
64116 Waren	Sie in einer leitenden Position tätig?			
nein [2]				
ja [1]				
Angabe verweigert [-9	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (64116 <> 1) & (E if (64116 <> 1) & (E if (64116 <> 1) & (E	64117 Erstbefragte = 1) & (64911 = 1) goto 64118 Erstbefragte = 1) & (64911 = 2) & (64104 = 1) goto 64119 Erstbefragte = 1) & (64911 = 2) & (64104 <> 1) goto 64121 Erstbefragte = 2) & (64104 = 1) goto 64119 Erstbefragte = 2) & (64104 <> 1) goto 64121			
Variablen				
p731912	Leitungsposition Befragter	pParent		
Bedingung: if (6410	ele Arbeitskräfte sind Ihnen unterstellt?			
	t, dass Sie für diese Personen die Führungsverantwortung haben.			
0 [1]				
3-9 [3]				
1-2 [2]				
10 und mehr [4]				
Angabe verweigert [-9	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (Erstbefragte = 1) & (64911 = 1) goto 64118 if (Erstbefragte = 1) & (64911 = 2) & (64104 = 1) goto 64119 if (Erstbefragte = 1) & (64911 = 2) & (64104 <> 1) goto 64121 if (Erstbefragte = 2) & (64104 = 1) goto 64119 if (Erstbefragte = 2) & (64104 <> 1) goto 64121				
if (Erstbefragte = 2)	& (64911 = 2) & (64104 <> 1) goto 64121 & (64104 = 1) goto 64119			
if (Erstbefragte = 2)	& (64911 = 2) & (64104 <> 1) goto 64121 & (64104 = 1) goto 64119			

64118	Ihre Si	ürden Sie sagen: Im Vergleich zur berufliche tuation sehr verschlechtert, verschlechtert, erbessert?		
sehr versch	nlechtert [1			
verschlech	tert [2]			
ist gleich g	eblieben [3			
verbessert	[4]			
sehr verbe	ssert [5]			
war im Her	kunftsland	nicht erwerbstätig [-20]		
Angabe ve	rweigert [-:	97]		
Weiß nicht	[-98]			
if (64104 : if (64104 :				
Variablen				
p401200		Vergleich aktuelle berufl Situation mit berufl Situation Heimatland	on Befr im	pParent
64119	Sind S	e zurzeit arbeitslos gemeldet?		
		Arbeitslos gemeldet sein: "Mit gemeldet sein meine os gemeldet sind."	e ich, ob Sie bei	der Bundesagentur für
nein [2]				
ja [1]				
Angabe ve	rweigert [-:	97]		
Weiß nicht	[-98]			
if (64119 : if (64119 :				
Variablen				
p731914		Arbeitslos gemeldet Befragter		pParent

Bedingung: if (6411	9 = 1)				
64120 Seit wa	Seit wann sind Sie arbeitslos gemeldet? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.				
Bedingung: if (6411	9 <> 1)				
64120 Seit wa	nn sind Sie arbeitslos? Bitte nennen Sie mir Monat und J	lahr.			
Falls sich die befrag Monat das war".	gte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem			
Mona	t				
Range: 0 - 99					
	_  Jahr				
Range: 0 - 9,999					
goto 64121					
Variablen					
p73191m	Dauer Arbeitslosigkeit Befragter	pParent			
p73191y	Dauer Arbeitslosigkeit Befragter	pParent			
	en Sie derzeit eine der folgenden staatlichen Leistungen: ozialgeld im Rahmen von Hartz IV oder Sozialhilfe?	Arbeitslosengeld II			
nein [2]					
ja [1]					
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]					
goto 64122Z					
Variablen					
p731915	Staatliche Leistungen Befragter	pParent			

## 37 Partnerschaft Befragter Elternteil

HB\_Einv: In Bremen gibt es ein gesondertes EV für den Partner, in dem man dort bereits ankreuzen kann, dass man nicht damit einverstanden ist, dass Fragen zum Partner gestellt werden. Das muss noch ausgefiltert werten!!!

Die Variable HB\_Einv liegt im Kontaktmodul.

25001 Sind S	ie zur Zeit …		
Antworten bitte vor gleichgeschlechtlic	lesen. Zur Information: Eingetragene he Paare.	e Lebenspartnerschaften gibt es	nur für
verheiratet und leben Ehepartner zusamme	mit Ihrer Ehepartnerin / Ihrem en, [1]		
ledig, [5]			
verwitwet, [4]			
oder leben Sie in eine Lebenspartnerschaft			
geschieden, [3]			
verheiratet und leben Ihrem Ehepartner, [2]	getrennt von Ihrer Ehepartnerin /		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
if (25001 = 1) & (E) if (25001 = 1) & (E) if (25001 = 1) & (25 if (25001 = 1) & (25 if (25001 = 1) & (25 if (25001 = 1) & (25)	stbefragte = 1) & (Startkohorte = 2) stbefragte = 1) & (Startkohorte = 5) stbefragte = 1) & (Startkohorte = 5) 5901 = 1) goto 25008 5901 = 2) & (Startkohorte = 2) goto 2 5901 = 2) & (Startkohorte = 5) & (HE 5901 = 2) & (Startkohorte = 5) & (HE 5901 = 2) & (Startkohorte = 5) & (HE 5, 6, -97, -98) goto 25002	& (HB_Einv = 1) goto 25010 & (HB_Einv = 2) goto 25904 25007 B_Einv = 1) goto 25010	
autoif (25001 = 1) 8 autoif (25001 = 6) 8	& (64902 <> 2) 25004 = 2 & (64902 = 2 ) 25004 = 1 & (64902 <> 2) 25004 = 1 & (64902 =2) 25004 = 2 25002 = 1		
Variablen			
p731110	Familienstand Befragter		pParent
p. 01110	- animonotaria Bonagtor		pr arone

25002 Wohne	n Sie derzeit mit einem festen Partner oder einer festen P	artnerin zusammen?		
ja [1]				
nein [2]				
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (25002 = 2, -97, - if (25002 = 2, -97, -	98) & (25001 <> 6) goto 25003 98) & (25001 = 6) & (Erstbefragte = 1) & (Startkohorte = 2) goto 250 98) & (25001 = 6) & (Erstbefragte = 1) & (Startkohorte = 5) & (HB_E 98) & (25001 = 6) & (Erstbefragte = 1) & (Startkohorte = 5) & (HB_E	inv = 1) goto 25010		
if (25002 = 2, -97, - if (25002 = 2, -97, -	98) & (25001 = 6) & (25901 = 1) goto 25008 98) & (25001 = 6) & (25901 <> 1) & (Startkohorte = 2) goto 25009 98) & (25001 = 6) & (25901 <> 1) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 98) & (25001 = 6) & (25901 <> 1) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv =			
if (25002 = 1) & (EI) if (25002 = 1) & (EI) if (25002 = 1) & (25) if	if (25002 = 1) & (Erstbefragte = 1) & (Startkohorte = 2) goto 25004 if (25002 = 1) & (Erstbefragte = 1) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 1) goto 25010 if (25002 = 1) & (Erstbefragte = 1) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 2) goto 25904 if (25002 = 1) & (25901 = 2) & (25001 = 2, 3, 4, 5, -97, -98) & (Startkohorte = 2) goto 25004 if (25002 = 1) & (25901 = 2) & (25001 = 2, 3, 4, 5, -97, -98) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 1) goto 25010 if (25002 = 1) & (25901 = 2) & (25001 = 2, 3, 4, 5, -97, -98) & (Startkohorte = 5) & HB_Einv = 2) goto 25904 if (25002 = 1) & (25901 = 2) & (25001 = 6) & (Startkohorte = 2) goto 25007 if (25002 = 1) & (25901 = 2) & (25001 = 6) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 1) goto 25010 if (25002 = 1) & (25901 = 2) & (25001 = 6) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 2) goto 25904 if (25002 = 1) & (25901 = 1) & (25001 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, -98, -97) goto 25008			
autoif (25001 = 6 &	25002 =2) 25003 = 2.			
Variablen				
p731111	Gemeinsames Wohnen mit Partner	pParent		
	Sie derzeit einen festen Partner oder eine Partnerin?			
nein [2]				
ja [1]				
Angabe verweigert [-	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (25003 = 2, -97, -98) goto 25904 if (25003 = 1) & (Erstbefragte = 1) & (Startkohorte = 2) goto 25004 if (25003 = 1) & (Erstbefragte = 1) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 1) goto 25010 if (25003 = 1) & (Erstbefragte = 1) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 2) goto 25904 if (25003 = 1) & (25901 = 2) & (Startkohorte = 2) goto 25004 if (25003 = 1) & (25901 = 2) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 1) goto 25010 if (25003 = 1) & (25901 = 2) & (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 2) goto 25904 if (25003 = 1) & (25901 = 1) & (25001 = 1, 2, 4, 3, 5, 6) goto 25008				
Variablen				
p731112	Fester Partner	pParent		

25008	Ist das derselbe Partner/dieselk <01909/01907>?	oe Partnerin wie be	ei unserem letzten Interview im
nein [2]			
ja [1]			
kein Partne	er in der letzten Welle vorhanden [-20]		
Angabe ve	rweigert [-97]		
Weiß nicht	[-98]		
if (Startko if (Startko if (Startko if (Startko	horte = 2) & (25008 = 1, -97, -98, -20) horte = 2) & (25008 = 2) & (25001 = 2, horte = 2) & (25008 = 2) & (25001 = 1, horte = 5) & (HB_Einv = 1) goto 25010 horte = 5) & (HB_Einv = 2) goto 25904	, 3, 4 ,5, -97, -98) goto , 6) goto 25007 )	o 25004
	901 = 2) 25004 = 39901 901 = 2) 25008 = -20		
Variablen			
p731119	Partner aus letzer Welle		pParent
		_	
25010	Nun kommen wir zu Fragen zur Sie ihn oder sie darüber inform		tners/Ihrer Partnerin. Sicherlich habe n dazu Fragen stellen.
Zielperson	widerspricht nicht [1]		
Zielperson	widerspricht [2]		
	= 1) goto 25012 = 2) goto 25011		
Variablen			
p731113	Nachfrage Einverständnis P	artner	pParent
25011	Ist er oder sie gerade da, so da	ss wir das eben no	och machen können?
nein [2]			
ja [1]			
Angabe ve	rweigert [-97]		
Weiß nicht	[-98]		
	= 1) goto 25012 = 2, -98, -97) goto 25012Z		
Variablen			
p731114	Nachfrage nachgeholte Abs	prache	pParent

Bedingung: 25010 =	<u> </u>			
	oder sie damit einverstanden?			
Bedingung: 25011 =				
	der sie damit einverstanden?			
nein [2]				
ja [1]				
Angabe verweigert [-9	97]			
Weiß nicht [-98]				
if (25012 = 2, -97, -	98) goto 25012Z			
if(25012 = 1) & (Ers)	stbefragte = 1) & (25001 = 2, 3, 4, 5 stbefragte = 1) & ((25001 = 1) or (25 stbefragte = 1) & (25001 = 6 & 25002	001 = 6 & 25002 =1)) goto 2500	07	
if (25012 = 1) & (25 if (25012 = 1) & (25 if (25012 = 1) & (25	if (25012 = 1) & (25008 = 1, -97, -98, ) goto 25012Z if (25012 = 1) & (25008 = -20 ) goto 25004 if (25012 = 1) & (25008 = 2) & (25001 = 2, 3, 4,5, -97, -98) goto 25004 if (25012 = 1) & (25008 = 2) & ((25001 = 1) or (25001 = 6 & 25002 = 1)) goto 25007 if (25012 = 1) & (25008 = 2) & ((25001 = 6 & 25002 = 2, -97, -98)) goto 25009			
Variablen				
p731115	Informiertes Einverständnis Partner		pParent	
25004 Ist Ihr F	Partner bzw. Ihre Partnerin mär	ınlich oder weiblich?		
männlich [1]				
weiblich [2]				
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]				
if (25002 = 1) goto 2 if (25002 = 2, -97, -				
Variablen				
p731116	Geschlecht Partner		pParent	

Bedingung	g: if (2500	04 <> 2)	
25007	Seit wa Jahr.	ann wohnen Sie mit Ihrem Partner zusammen? Bitte nenn	en Sie mir Monat und
Bedingung	g: if (2500	04 = 2)	
25007	Seit wa Jahr.	ann wohnen Sie mit Ihrer Partnerin zusammen? Bitte neni	nen Sie mir Monat und
Falls sich Monat das		gte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem
	Mona	nt .	
Range: 1 -	12		
	_  _	_  Jahr	
Range: 1,9	00 - 9,999 ———		
goto 2500	9		
Variablen			
p73111y		Beginn Gemeinsames Wohnen mit Partner (Jahr)	pParent
p73111m		Beginn Gemeinsames Wohnen mit Partner (Monat)	pParent
Bedingung	g: if (2500	04 = 1)	
25009	In welc	her Beziehung steht Ihr Partner zu <name des="" td="" zielkindes<=""><td>s&gt;?</td></name>	s>?
Bedingun	g: if (2500	04 = 2)	
25009	In welc	cher Beziehung steht Ihre Partnerin zu <name des="" td="" zielkin<=""><td>des&gt;?</td></name>	des>?
Bedingung	g: if (2500	04 <> 2)	
25009	In welc	chem Verhältnis steht Ihr Partner zu <name des="" td="" zielkindes<=""><td>s&gt;?</td></name>	s>?
Spontane Wenn die vorlesen.		abwarten; e Antwort unpräzise ist, Nachfragen kommen oder keine spontane A	ntwort erfolgt: Kategorien

Adoptivmulter [3]	leibliche Mutter [1]	
Adoptivvater [4]	leiblicher Vater [2]	
Pitegemutter [5]    Partner der Mutter/des Vaters [8]	Adoptivmutter [3]	
Partner der Mutter/des Vaters [8]	Adoptivvater [4]	
Stiefmutter [9]	Pflegemutter [5]	
Stiefvater [10]   Partnerin des Vaters/der Mutter [7]   Pflegevater [6]   Sonstiges Verhältnis [11]   Angabe verweigert [-97]   Welß nicht [-98]   goto 25904   If (25004 = 1) 2: leiblicher Vater  if (25004 = 1) 4: Adoptivvater  if (25004 = 1) 8: Partner der Mutter/des Vater  if (25004 = 1) 10: Stiefvater  if (25004 = 1) 10: Stiefvater  if (25004 = 1) 11: Sonstiges Verhaltnis  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter  if (25004 = 2) 3: Adoptivnutter  if (25004 = 2) 5: Pflegemutter  if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter  if (25004 = 2) 1: leiblicher Vater  if (25004 > 2) 2: leiblicher Vater  if (25004 > 2) 1: leiblicher Vater  if (25004 > 2) 1: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 > 2) 3: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 > 2) 3: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 > 2) 5: Pflegewatter  if (25004 > 2) 6: Pflegewatter  if (25004 > 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 > 2) 8: Partner der Mutter/des Vaters  if (25004 > 2) 1: Stiefvater  if (25004	Partner der Mutter/des Vaters [8]	
Partherin des Vaters/der Mutter [7]   Pflegevater [6]   Sonstiges Verhältnis [11]   Angabe verweigert [-97]   Weiß nicht [-98]   goto 25904   if (25004 = 1) 2: leiblicher Vater  if (25004 = 1) 4: Adoptivvater  if (25004 = 1) 6: Pflegevater  if (25004 = 1) 6: Pflegevater  if (25004 = 1) 10: Stiefvater  if (25004 = 1) 11: Sonstiges Verhältnis   if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter  if (25004 = 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 = 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 = 2) 1: Isibliche Mutter  if (25004 = 2) 1: Isiblicher Vater  if (25004 = 2) 1: Isiblicher Vater  if (25004 > 2) 1: leiblicher Vater  if (25004 > 2) 2: leiblicher Vater  if (25004 > 2) 2: leiblicher Vater  if (25004 > 2) 2: leiblicher Vater  if (25004 > 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 > 2) 4: Adoptivvater  if (25004 > 2) 5: Pflegemutter  if (25004 > 2) 5: Pflegemutter  if (25004 > 2) 5: Pflegemutter  if (25004 > 2) 6: Pflegevater  if (25004 > 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 > 2) 8: Partner der Mutter/des Vaters  if (25004 > 2) 9: Stiefmutter  if (25004 > 2) 9: Stiefmutter  if (25004 > 2) 1: Stiefvater  if (25004 >	Stiefmutter [9]	
Sonstiges Verhältnis [11]   Angabe verweigert [-97]   Weiß nicht [-98]   goto 25904   if (25004 = 1) 2: leiblicher Vater  if (25004 = 1) 4: Adoptivvater  if (25004 = 1) 8: Partner der Mutter/des Vater  if (25004 = 1) 10: Stiefvater  if (25004 = 1) 11: Sonstiges Verhältnis   if (25004 = 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 = 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 = 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 = 2) 5: Pflegemutter  if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 = 2) 9: Stiefmutter  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter  if (25004 = 2) 1: leiblicher Vater  if (25004 = 2) 1: leiblicher Vater  if (25004 < 2) 2: leiblicher Vater  if (25004 < 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 < 2) 4: Adoptivvater  if (25004 < 2) 5: Pflegemutter  if (25004 < 2) 6: Pflegevater  if (25004 < 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 < 2) 8: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 < 2) 9: Stiefmutter  if (25004 < 2) 10: Stiefvater  if (25004 < 2) 11: Sonstiges Verhältnis	Stiefvater [10]	
Sonstiges Verhältnis [11]   Angabe verweigert [-97]   Weiß nicht [-98]   goto 25904  if (25004 = 1) 2: leiblicher Vater  if (25004 = 1) 4: Adoptivvater  if (25004 = 1) 8: Priflegevater  if (25004 = 1) 18: Parlner der Mutter/des Vater  if (25004 = 1) 11: Sonstiges Verhältnis  if (25004 = 1) 11: Sonstiges Verhältnis  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter  if (25004 = 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 = 2) 1: Sonstiges Verhältnis  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter  if (25004 = 2) 1: Adoptivmutter  if (25004 = 2) 1: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 = 2) 2: Prigemutter  if (25004 < 2) 2: Adoptivmutter  if (25004 < 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 < 2) 6: Prilegewater  if (25004 < 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 < 2) 8: Partner der Mutter/des Vaters  if (25004 < 2) 9: Stiefmutter  if (25004 < 2) 9: Stiefmutter  if (25004 < 2) 10: Stiefwater  if (25004 < 2) 11: Sonstiges Verhältnis	Partnerin des Vaters/der Mutter [7]	
Weiß nicht [-98]	Pflegevater [6]	
Goto 25904   1) 2: leiblicher Vater   if (25004 = 1) 4: Adoptivvater   if (25004 = 1) 6: Pflegevater   if (25004 = 1) 8: Partner der Mutter/des Vater   if (25004 = 1) 10: Stiefvater   if (25004 = 1) 11: Sonstiges Verhältnis   if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter   if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter   if (25004 = 2) 5: Pflegemutter   if (25004 = 2) 5: Pflegemutter   if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter   if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter   if (25004 = 2) 11: Sonstiges Verhältnis   if (25004 = 2) 11: Sonstiges Verhältnis   if (25004 < 2) 11: leibliche Mutter   if (25004 < 2) 11: leiblicher Vater   if (25004 < 2) 2: leiblicher Vater   if (25004 < 2) 2: Pratnerin des Vaters/der Mutter   if (25004 < 2) 3: Adoptivmutter   if (25004 < 2) 6: Pflegemutter   if (25004 < 2) 6: Pflegemutter   if (25004 < 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter   if (25004 < 2) 8: Partner der Mutter/des Vaters   if (25004 < 2) 9: Stiefmutter   if (25004 < 2) 9: Stiefmutter   if (25004 < 2) 10: Stiefvater   if (25004 < 2) 11: Sonstiges Verhältnis   Variablen	Sonstiges Verhältnis [11]	
goto 25904  if (25004 = 1) 2: leiblicher Vater  if (25004 = 1) 4: Adoptivvater  if (25004 = 1) 8: Partner der Mutter/des Vater  if (25004 = 1) 10: Stiefvater  if (25004 = 1) 11: Sonstiges Verhältnis  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter  if (25004 = 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 = 2) 5: Pilegemutter  if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter  if (25004 < 2) 2: leiblicher Vater  if (25004 < 2) 2: leiblicher Vater  if (25004 < 2) 3: Adoptivmutter  if (25004 < 2) 4: Adoptivvater  if (25004 < 2) 5: Pilegewater  if (25004 < 2) 6: Pilegevater  if (25004 < 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter  if (25004 < 2) 8: Partner der Mutter/des Vaters  if (25004 < 2) 9: Stiefmutter  if (25004 < 2) 10: Stiefvater  if (25004 < 2) 10: Stiefvater  if (25004 < 2) 10: Stiefvater  if (25004 < 2) 11: Sonstiges Verhältnis	Angabe verweigert [-97]	
if (25004 = 1) 2: leiblicher Vater if (25004 = 1) 4: Adoptivvater if (25004 = 1) 6: Pflegevater if (25004 = 1) 10: Stiefvater if (25004 = 1) 10: Stiefvater if (25004 = 1) 11: Sonstiges Verhältnis  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter if (25004 = 2) 3: Adoptivmutter if (25004 = 2) 5: Pflegemutter if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter if (25004 = 2) 9: Stiefmutter if (25004 = 2) 11: Sonstiges Verhältnis  if (25004 = 2) 11: Sonstiges Verhältnis  if (25004 = 2) 11: Sonstiges Verhältnis  if (25004 = 2) 12: leibliche Mutter if (25004 < 2) 2: leiblicher Vater if (25004 < 2) 2: leiblicher Vater if (25004 < 2) 3: Adoptivmutter if (25004 < 2) 3: Adoptivmutter if (25004 < 2) 5: Pflegemutter if (25004 < 2) 6: Pflegevater if (25004 < 2) 6: Pflegevater if (25004 < 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter if (25004 < 2) 8: Partner der Mutter/des Vaters if (25004 < 2) 9: Stiefmutter if (25004 < 2) 9: Stiefmutter if (25004 < 2) 10: Stiefvater if (25004 < 2) 11: Sonstiges Verhältnis	Weiß nicht [-98]	
	if (25004 = 1) 2: leiblicher Vater if (25004 = 1) 4: Adoptivvater if (25004 = 1) 8: Partner der Mutter/des Vater if (25004 = 1) 10: Stiefvater if (25004 = 1) 11: Sonstiges Verhältnis  if (25004 = 2) 1: leibliche Mutter if (25004 = 2) 3: Adoptivmutter if (25004 = 2) 5: Pflegemutter if (25004 = 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter if (25004 = 2) 9: Stiefmutter if (25004 = 2) 11: Sonstiges Verhältnis  if (25004 <> 2) 1: leibliche Mutter if (25004 <> 2) 2: leiblicher Vater if (25004 <> 2) 3: Adoptivmutter if (25004 <> 2) 4: Adoptivvater if (25004 <> 2) 5: Pflegemutter if (25004 <> 2) 6: Pflegevater if (25004 <> 2) 7: Partnerin des Vaters/der Mutter if (25004 <> 2) 8: Partner der Mutter/des Vaters if (25004 <> 2) 9: Stiefmutter if (25004 <> 2) 9: Stiefmutter if (25004 <> 2) 10: Stiefvater if (25004 <> 2) 11: Sonstiges Verhältnis	
	Variablen  Varhältnis Partner zum Zielkind	n Daront

if (25004 <> 2) if (25004 <> 2)	) 10: Stiefvater ) 11: Sonstiges Verhältnis	
Variablen		
p731117	Verhältnis Partner zum Zielkind	pParent

## 38 Soziodemographie Partner/in Befragter Elternteil

Bedingung	g: if (2500	4 <> 2)		
26001	26001 Nun möchte ich Sie um einige Angaben zu Ihrem Partner bitten. In welchem Jahr ist Ihr Partner geboren?			
Bedingung	g: if (2500	14 = 2)		
26001		öchte ich Sie um einige Anga hem Jahr ist Ihre Partnerin ge		
	_	_  Jahr		
Range: 0 -	9,999			
goto 2600	2			
Variablen				
p73175y		Geburtsjahr Partner		pParent
Bedingung		•		
26002	Wo ist	Ihr Partner geboren?		
Bedingung	g: if (2500	4 = 2)		
26002	Wo ist	Ihre Partnerin geboren?		
im Ausland	/ in einem	anderen Land [3]		
in früheren	deutschen	Ostgebieten [2]		
in Deutschl	and/im Ge	biet des heutigen Deutschland [1]		
Angabe ver	rweigert [-9	97]		
Weiß nicht	[-98]			
if (26002 = 3) goto 26003 if (26002 = 1,2,-98,-97) goto 26009				
if 26001(S3SHPSD1J)>1949 1: in Deutschland if 26001(S3SHPSD1J)>1949 3: im Ausland				
if 26001(S3SHPSD1J)<1950 1: im Gebiet des heutigen Deutschlands if 26001(S3SHPSD1J)<1950 2: in früheren deutschen Ostgebieten if 26001(S3SHPSD1J)<1950 3: in einem anderen Land				
Variablen				
p403000		Geburtsland Partner (Deutschland	d/Ausland)	pParent
p403000_	g1	Geburtsland Partner (Deutschland	d/Ausland; bereinigt)	pParent

Bedingung: if (2500	4 <> 2)		
26003 In welchem Land ist Ihr Partner geboren?			
Bedingung: if (2500	14 = 2)		
,	hem Land ist Ihre Partnerin geboren?		
Länderliste [999997]			
Land nicht in Liste [-9	6]		
Angabe verweigert [-:	97]		
Weiß nicht [-98]			
if (26003 = -96) got if (26003 <> -96) go			
Variablen			
p403010_g1R	Geburtsland Partner	pParent	
p403010_g2R	Geburtsland Partner (aggregiert)	pParent	
Bedingung: if (2500 26006 In welco Falls sich die befrag Alter das war".     Alter	them Alter ist Ihr Partner nach Deutschland gezogen?  14 = 2)  Them Alter ist Ihre Partnerin nach Deutschland gezogen?  Igte Person hinsichtlich des Alters nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie meter seine Sie meter sein Sie meter seine Sie meter sein seine	ir ungefähr, in welchem	
	NO 20001		
Variablen		_	
p403030	Alter Partner bei Zuzug nach Deutschland	pParent	

Bedingun	g: if (2500	4 <> 2)		
26007	26007 Es gibt verschiedene Gründe, weshalb man nach Deutschland kommen kann.			ommen kann.
	Unter v	velchen Umständen ist Ihr Pa	artner damals nach Deutschla	and gekommen?
Bedingun	g: if (2500	4 = 2)		
26007	Es gibt	verschiedene Gründe, wesh	alb man nach Deutschland k	ommen kann.
	Unter v	velchen Umständen ist Ihre P	Partnerin damals nach Deutsc	chland gekommen?
Antwortvo	orgaben vo	orlesen. Formulierung der Antwor	tkategorien bitte an Geschlecht ar	npassen.
als Asylbed Kontingent	werber/in o flüchtling) [	der Flüchtling (auch 2]		
als Familie	nangehörig	ge/r oder Partner/in [3]		
als Studen	als Student/in oder Studienbewerber/in [4]			
als Arbeitn	ehmer/in (a	auch Praktikant/-in, AuPair o.Ä.) [5]		
oder aus e	inem andei	ren Grund [6]		
als Aussied	dler/in oder	Spätaussiedler/in [1]		
Angabe ve	rweigert [-9	97]		
Weiß nicht [-98]				
if (26007 : if (26007 :				
Variablen				
p403040		Zuwanderungsstatus Partner		pParent

Bedingung: if (2500	04 <> 2)		
26009 In weld	hem Land ist der Vater Ihres Partners geboren?		
Bedingung: if (2500	14 = 2)		
26009 In welc	hem Land ist der Vater Ihrer Partnerin geboren?		
Geburt zu Deutsch	t, in welchem der Vater des Partners/der Partnerin geboren wurde, land, soll als Geburtsland entsprechend "Deutschland" eingegeben —		
Länderliste [999997]			
Vater nicht vorhander	n/unbekannt [-20]		
Land nicht in Liste [-9	6] <u> </u>		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
if (26009 = -96) got if (26009 <> -96) go			
Variablen			
p403090_g1R	Geburtsland Vater des Partners	pParent	
p403090_g1D	Geburtsland Vater des Partners (Deutschland/Ausland; bereinigt)	pParent	
p403090_g2R	Geburtsland Vater des Partners (aggregiert)	pParent	
Bedingung: if (2500	14 <> 2)		
26011 In weld	hem Land ist die Mutter Ihres Partners geboren?		
Bedingung: if (2500	14 = 2)		
26011 In weld	hem Land ist die Mutter Ihrer Partnerin geboren?		
	t, in welchem die Mutter des Partners/der Partnerin geboren wurde, Il als Geburtsland entsprechend "Deutschland" eingegeben werden.		
Länderliste [999997]			
Mutter nicht vorhande	en/unbekannt [-20]		
Land nicht in Liste [-9	6]		
Angabe verweigert [-97]			
Weiß nicht [-98]			
if (26011 = -96) goto 26012 if (26011 <> -96) goto 26013			
Variablen			
p403070_g1R	Geburtsland Mutter des Partners	pParent	
p403070_g1D	Geburtsland Mutter des Partners (Deutschland/Ausland; bereinigt)	pParent	
p403070_g2R	Geburtsland Mutter des Partners (aggregiert)	pParent	

Bedingung: if	Bedingung: if (25004 <> 2)			
26013 H	26013 Hat Ihr Partner die deutsche Staatsangehörigkeit?			
Bedingung: if	f (2500	4 = 2)		
26013 H	lat Ihre	e Partnerin die deutsche Staatsangehörigkeit?		
nein [2]				
ja [1]				
staatenlos [-20	0]			
Angabe verwe	eigert [-9	77]		
Weiß nicht [-98	8]			
if (26013 = 1) if (26013 = 2) if (26013 = -2) if (26013 = -5)	) goto 2 20) goto	26016 o 26018		
Variablen				
p404000		Deutsche Staatsangehörigkeit Partner	pParent	
Bedingung: if	f (2500	4 <> 2)		
		Partner die deutsche Staatsangehörigkeit seit Geburt?		
Bedingung: if		•		
	at Ihre	e Partnerin die deutsche Staatsangehörigkeit seit Geburt	?	
nein [2]				
ja [1]				
Angabe verwe	Angabe verweigert [-97]			
Weiß nicht [-98	Weiß nicht [-98]			
if (26014 = 2) goto 26015 if (26014 <> 2) goto 26019Z				
Variablen				
p404010		Deutsche Staatsangehörigkeit Partner seit Geburt	pParent	

Bedingung: if (2500	04 <> 2)		
	hat Ihr Partner die deutsche Staatsangehörigkeit erworber und Jahr.	n? Bitte nennen Sie mir	
Bedingung: if (2500	04 = 2)		
	hat Ihre Partnerin die deutsche Staatsangehörigkeit erwor nat und Jahr.	ben? Bitte nennen Sie	
Falls sich die Perso war".	on hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie mir ungef	ähr, in welchem Monat das	
Mona	t		
Range: 0 - 99			
Range: 0 - 9,999	_  Jahr		
goto 26019Z			
Variablen			
p40403m	Erwerb deutsche Staatsangehörigkeit Partner, Datum (Monat)	pParent	
p40403y	Erwerb deutsche Staatsangehörigkeit Partner, Datum (Jahr)	pParent	
Bedingung: if (2500	·		
	e Staatsangehörigkeit hat Ihr Partner?		
Bedingung: if (2500	·		
	e Staatsangehörigkeit hat Ihre Partnerin?		
Staatsangehörigkeits	iste [aaaa,]		
staatenlos [-20]			
Staatsangehörigkeits	liste nicht in Liste [-96]		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
if (26015 = -96) goto 26017 if (26015 <> -96) goto 26018			
Variablen			
p404050_g1R	Andere Staatsangehörigkeit Partner	pParent	
p404050_g2R	Andere Staatsangehörigkeit Partner (aggregiert)	pParent	

Bedingung	g: if (2500	4 <> 2)		
26018	lst der unbefri	Aufenthalt Ihres Partners in I stet?	Deutschland rechtlich befrist	et oder rechtlich
Bedingung	g: if (2500	4 = 2)		
26018	lst der unbefri	Aufenthalt Ihrer Partnerin in I stet?	Deutschland rechtlich befris	tet oder rechtlich
Aufenthalt Mit unbefr	sbewilligu istetem A	enthalt ist z.B. Aufenthaltserlaubni ing, Aufenthaltsbefugnis gemeint. ufenthalt ist z.B. Niederlassungse s gemeint".		
rechtlich be	fristet [1]			
rechtlich un	befristet [2	]		
Angabe ver	weigert [-9	97]		
Weiß nicht	[-98]			
goto 2601	9Z			
Variablen				
p404070		Aufenthalt in Deutschland Partner	rechtlich befristet	pParent

## 39 Bildung Partner/in Befragter Elternteil

Bedingung: if (250	04 <> 2)	
	n paar Fragen zu den Bildungsabschlüssen Ihres Partners Partner seinen höchsten allgemeinbildenden Schulabsch ben?	
Bedingung: if (250	04 = 2)	
	n paar Fragen zu den Bildungsabschlüssen Ihrer Partneri e Partnerin ihren höchsten allgemeinbildenden Schulabs een?	
	dass damit keine Ausbildungsabschlüsse wie z.B. Lehre oder Hocl isse, wie z.B. Hauptschulabschluss, Mittlere Reife oder Abitur geme	
nein [2]		
ja [1]		
kein Schulabschluss	[-20]	
Angabe verweigert [-	97]	
Weiß nicht [-98]		
if (66104 = 2) goto if (66104 = -20) go if (66104 = 1, -97, autoif (66104= -20)	to 66105 98) goto 66102	
Variablen		
p731851	Höchster Bildungsabschluss Partner in Deutschland	pParent
p731851_g1	Höchster Bildungsabschluss Partner in Deutschland (bereinigt)	pParent
Bedingung: if (250) 66105 Wie vi Wenn Partner/Part	ele Jahre ist Ihr Partner zur Schule gegangen?  04 = 2)  ele Jahre ist Ihre Partnerin zur Schule gegangen?  nerin nicht zu Schule gegangen ist, bitte 0 eintragen. Bitte die Anzal ahren bei Abschluss.	nl der Schuljahre erfassen,
Variablen		
p731872	Partner: Jahre zur Schule gegangen	pParent

Bedingung: if (2500	04 <> 2)		
66102 Welch	en höchsten allgemein bildend	len Schulabschluss hat Ihr	Partner?
Bedingung: if (2500	04 = 2)		
66102 Welch	en höchsten allgemein bildend	len Schulabschluss hat Ihre	e Partnerin?
Wenn Fachabitur a einer Fachhochsch Wenn Fachhochsch	Bedarf vorlesen, zuordnen lassen. ngegeben wird, bitte nachfragen: "V ule oder an einer Universität erworb hule, dann zu Kategorie 4 zuordnen lie im Ausland erworben wurden, eir ähr entsprochen?"	oen?" , wenn Universität, zu Kategorie	5 zuordnen.
Fachhochschulreife,	Abschluss Fachoberschule [4]		
allgemeine / fachgebi 12. Klasse) [5]	undene Hochschulreife (Abitur / EOS		
Sonder-/ Förderschul	abschluss [6]		
anderer Abschluss [7	]		
	Wirtschaftsschulabschluss, rschulreife, 10. Klasse POS) [3]		
qualifizierender Haup	tschulabschluss [2]		
einfacher Haupt-, Vol	ksschulabschluss, 8. Klasse POS [1]		
kein Schulabschluss	[-20]		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
1	66103 66905 = 3) goto 66117 66905 = 1) goto 66118		
Variablen			
p731852	Höchster Bildungsabschluss Partn	er, Art	pParent
p731852_g1	Höchster Bildungsabschluss Partn	er (ISCED)	pParent
p731852_g2	Höchster Bildungsabschluss Partn	er (CASMIN)	pParent
p731852_g3	Höchster Bildungsabschluss Partne	er (Bildungsjahre=f(CASMIN))	pParent
66103 Was fü	r ein Schulabschluss war das	?	
if (66905 = 3) goto if (66905 = 1) goto			
Variablen			
p731853_O	Höchster Bildungsabschluss Partne	er, Art (offen)	pParent

Bedingung: if (250)	04 <> 2)	
66106 In weld	chem Land hat Ihr Partner seinen höchsten Schulabschlu	ss erworben?
Bedingung: if (250)	04 = 2)	
66106 In weld	chem Land hat Ihre Partnerin ihren höchsten Schulabschl	luss erworben?
Länderliste [999997]		
Land nicht in Liste [-	D6]	
Angabe verweigert [-	97]	
Weiß nicht [-98]		
if (66106 = -96) go if (66106 <> -96) g		
Variablen		
p731854_g1R	Land des Höchsten Bildungsabschlusses Partner	pParent
p731854_g2R	Land des Höchsten Bildungsabschlusses Partner (aggregiert)	pParent

Bedingung	g: if (2500	4 <> 2) & (66106 <> -97, -98)		
66109			Ihr Partner in <66108> erreich den entsprechenden deutsch	
Bedingung	g: if (2500	4 <> 2) & (66106 = -97, -98)		
66109			Ihr Partner erreicht bzw. zuerl en deutschen Schulabschluss	
Bedingung	g: if (2500	4 = 2) & (66106 <> -97, -98)		
66109			Ihre Partnerin in <66108> erre den entsprechenden deutsch	
Bedingung	g: if (2500	4 = 2) & (66106 = -97, -98)		
66109			Ihre Partnerin erreicht bzw. zu henden deutschen Schulabsc	
Bitte Liste	vorlesen.			
		Wirtschaftsschulabschluss/ schulreife) [3]		
qualifizieren	nder Haupt	schulabschluss [2]		
Fachhochso	chulreife/A	bschluss Fachoberschule [4]		
allgemeine (Abitur/EOS		gebundene Hochschulreife e) [5]		
anderer Abs	schluss [7]			
Sonder- / F	örderschul	abschluss [6]		
einfacher H	lauptschul-	/Volksschulabschluss [1]		
Angabe ver	rweigert [-9	97]		
Weiß nicht	[-98]			
goto 6611	0			
Variablen				
p731857		Schulabschluss Partner im Ausl	land, deutsche Entsprechung	pParent

Bedingung: if (25004 <> 2) & (66106 <> -97, -98) Wie viele Jahre ist Ihr Partner in <66108> zur Schule gegangen, um diesen Abschluss 66110 zu erhalten? Bedingung: if (25004 <> 2) & (66106 = -97, -98)66110 Wie viele Jahre ist Ihr Partner zur Schule gegangen, um diesen Abschluss zu erhalten? Bedingung: if (25004 = 2) & (66106 <> -97, -98)66110 Wie viele Jahre ist Ihre Partnerin in <66108> zur Schule gegangen, um diesen Abschluss zu erhalten? Bedingung: if (25004 = 2) & (66106 = -97, -98)66110 Wie viele Jahre ist Ihre Partnerin zur Schule gegangen, um diesen Abschluss zu erhalten? Bitte die Anzahl der Schuljahre erfassen, nicht das Alter in Jahren bei Abschluss. \_| Schuljahre Range: 0 - 99 goto 66111 Variablen p731858 Dauer des Schulbesuchs Partner im Ausland in Jahren pParent

Bedingung	g: if (2500	4 <> 2) & (66106 <> -97, -98)	
66111		Partner mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Hoch 08> zu studieren?	schule oder Universität
Bedingung	g: if (2500	4 = 2) & (66106 <> -97, -98)	
66111		e Partnerin mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Ho sität in <66108> zu studieren?	ochschule oder
Bedingung	g: if (2500	4 <> 2) & (66106 = -97, -98)	
66111	War Ihi zu stud	Partner mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Hoch lieren?	schule oder Universität
Bedingung	g: if (2500	4 = 2) & (66106 = -97, -98)	
66111		re Partnerin mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Ho sität zu studieren?	ochschule oder
nein [2]			
ja [1]			
Angabe ve	rweigert [-9	97]	
Weiß nicht	[-98]		
if (66905 = if (66905 =			
Variablen			
p731859		Berechtigung mit Auslandsschulabschluss an Hochschule/Uni zu studieren	pParent
Bedingung	-	4 <> 2)  Partner jemals eine Berufsausbildung oder ein Studium a	ahaeschlossen?
Bedingung		•	abycoomooocn:
66112	- `	e Partnerin jemals eine Berufsausbildung oder ein Studiu	m abgeschlossen?
nein [2]			-
ja [1]			
Angabe ve	rweigert [-9	97]	
Weiß nicht	r 001		
	[-98]		
if (66112 = if (66112 =	= 1) goto	66113 98) goto 66127Z	
if (66112 =	= 1) goto = 2, -97, -		
if (66112 =	= 1) goto = 2, -97, -	98) goto 66127Z	

Bedingun	g: if ((2500	04 <> 2) & (66104 = -20)) OR ((66104 = 2) &(66106 = -97, -98))
66113		hat Ihr Partner seinen höchsten beruflichen Abschluss gemacht? In hland oder in einem anderen Land?
Bedingun	g: if (25004	4 <> 2) & (66104 <> -20) &(66106 <> -97, -98)
66113		hat Ihr Partner seinen höchsten beruflichen Abschluss gemacht? In hland, in <66108> oder in einem anderen Land?
Bedingun	g: if ((2500	04 = 2) & (66104 = -20)) OR ((66104 = 2) &(66106 = -97, -98))
66113		hat Ihre Partnerin ihren höchsten beruflichen Abschluss gemacht? In hland oder in einem anderen Land?
Bedingun	g: if (25004	4 = 2) & (66104 <> -20) &(66106 <> -97, -98)
66113		hat Ihre Partnerin ihren höchsten beruflichen Abschluss gemacht? In hland, in <66108> oder in einem anderen Land?
in Deutsch	land [1]	
in <66108	> [2]	
in einem a	nderen Land	d [3]
Angabe ve	erweigert [-9	7]
Weiß nicht	t [-98]	
	<> 1) goto = 1) goto 6	
		Deutschland einem anderen Land
if (66104	= 2́) 2: in  ∢	Deutschland <66108> pinem anderen Land
Variablen		
p731861		Höchster beruflicher Abschluss Partner in Deutschland oder Ausland

Bedingung: if (25004 <> 2)	
66114 Was für eine Ausbildung war das?	
Bedingung: if (25004 = 2)	
66114 Was für eine Ausbildung war das?	
Antwortvorgaben bitte vorlesen.	
Er hat eine Hochschule/Universität besucht/ Sie hat eine Hochschule/Universität besucht [4]	
Sonstiges [5]	
Er hat eine berufsbildende Schule besucht/ Sie hat eine berufsbildende Schule besucht [3]	
Er hat in einem Betrieb eine längere Ausbildung gemacht/ Sie hat in einem Betrieb eine längere Ausbildung gemacht [2]	
Er wurde in einem Betrieb angelernt/ Sie wurde in einem Betrieb angelernt [1]	
Angabe verweigert [-97]	
Weiß nicht [-98]	
goto 66127Z	
if (25004 <> 2) 1: Er wurde in einem Betrieb angelernt if (25004 <> 2) 2: Er hat in einem Betrieb eine längere if (25004 <> 2) 3: Er hat eine berufsbildende Schule beif (25004 <> 2) 4: Er hat eine Hochschule/Universität beif (25004 <> 2) 5: Sonstiges  if (25004 = 2) 1: Sie wurde in einem Betrieb angelernt if (25004 = 2) 2: Sie hat in einem Betrieb eine längere if (25004 = 2) 3: Sie hat eine berufsbildende Schule beif (25004 = 2) 4: Sie hat eine Hochschule/Universität beif (25004 = 2) 5: Sonstiges	esucht esucht  Ausbildung gemacht sucht
Variablen	
p731862 Art der Ausbildung Partner	pParent
Bedingung: if (25004 <> 2) & (66904 = 2)  66118 Welchen höchsten beruflichen Ausbi	Idungsabschluss hat Ihr Partner?
Bedingung: if (25004 = 2) & (66904 = 2)	
66118 Welchen höchsten beruflichen Ausbi	Idungsabschluss hat Ihre Partnerin?
Bedingung: if (25004 <> 2) & (66904 = 1)	
66118 Welchen beruflichen Abschluss hat e	er gemacht?
Bedingung: if (25004 = 2) & (66904 = 1)	
66118 Welchen beruflichen Abschluss hat s	sie gemacht?

Wenn kein Abschluss sondern nur eine Einrichtung ger Einrichtung erworben?"	
Bei Abschlüssen, die im Ausland erworben wurden, ein Deutschland ungefähr entsprochen?"	ordnen lassen: "Was hätte diesem Abschluss in
Verwaltungsfachhochschule ohne nähere Angabe [13]	
Universität ohne nähere Angabe [15]	
Hochschulabschluss (Studium) ohne nähere Angabe [16]	
Berufsakademie, Duale Hochschule ohne nähere Angabe [12]	
Betriebliche Anlernausbildung [17]	
Abschluss einer Lehre (kaufmännisch, betrieblich, gewerblich, landwirtschaftlich), Gesellen- oder Gehilfenbrief, duale Ausbildung, DDR: Facharbeiterbrief [1]	
Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens [4]	
Fachschulabschluss (auch Abschluss der Fachakademie) [6]	
Fachschulabschluss in der DDR [7]	
DDR: Teilfacharbeiterabschluss [19]	
Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung) [3]	
Meister, Technikerabschluss [2]	
Promotion, Habilitation [11]	
Anderer Ausbildungsabschluss [21]	
Fachhochschule, ehem. Ingenieursschule ohne nähere Angabe [14]	
Berufsfachschulabschluss, Handelsschulabschluss [5]	
Diplom, Master (M.A.) [9]	
Bachelor (z.B. B.A., B.Sc.) [8]	
Magister, Staatsexamen [10]	
kein beruflicher Bildungsabschluss [-20]	
Angabe verweigert [-97]	
Weiß nicht [-98]	
if (66118 = 3) goto 66126 if (66118 = 8, 9) goto 66123 if (66118 = 10) goto 66125 if (66118 = 12, 13, 14, 15, 16) goto 66121 if (66118 = 21) goto 66119 if (66118 = 1-2, 4-7, 11, 17-19, -98, -97, -20) goto 6612	7Z

## 5 Eltern (ID 107)

p731866

Art Tertiärabschluss Partner

autoif (66118 = 10	0, 11) 66123 = 4		
Variablen			
p731863	(Höchster) Beruflicher Abschlus	ss Partner	pParent
66119 Welch	ner andere Abschluss ist das	s?	
goto 66120			
Variablen			
p731864_O	Beruflicher Abschluss Partner (	offen)	pParent
	eißt dieser Abschluss genau	ı?	
Antwortvorgaben			
Bachelor (z.B. B.A.,	B.Sc., B.Eng, LL.B) [1]		
Promotion [4]			
Magister, Staatsexa	men [3]		
Diplom, Master (z.B	. M.A., M.Sc., LL.M) [2]		
anderer Abschluss	[5]		
Angabe verweigert	[-97]		
Weiß nicht [-98]			
if (66121 = 1, 2, -9	97, -98)&(66118 = 16) goto 66123	3	
if (66121 = 1, 2, 4) if (66121 = 1, 2, 4) if (66121 = 3) goto if (66121 = 4) goto if (66121 = 5) goto	o 66127Z	o 66127Z o 66125	
autoif ((66121= 3,	4) & (66118 = 16)) 66123 = 4		
Variablen			

pParent

66122	Welche	er andere Abschluss ist das?		
	= 12, 13)	o 66123 goto 66127Z goto 66125		
Variablen				
p731867_	0	Art Tertiärabschluss Partner (offer	)	pParent
Bedingun	g: if (2500	04 <> 2)		
66123	an eine	n welcher Bildungseinrichtung er Berufsakademie, an einer V ochschule bzw. ehemaligen In	erwaltungsfachhoch	
Bedingun	g: if (2500	)4 = 2)		
66123	das an	n welcher Bildungseinrichtung einer Berufsakademie, an ein ochschule bzw. ehemaligen In	er Verwaltungsfach	hochschule, an einer
Fachhochs	chule bzw	. ehemalige Fachhochschule [3]		
	che oder T	hnische, Medizinische, Kirchliche, ïerärztliche Hochschule, Musik- oder		
andere Ein	richtung [5	]		
Berufsakad	lemie [1]			
Verwaltung	sfachhoch	schule [2]		
Angabe ve	rweigert [-	97]		
Weiß nicht	[-98]			
if (66123 :	= 5) goto	to 66127Z 66124 ) goto 66125		
Variablen				
p731868		Art tertiäre Bildungseinrichtung Pa	rtner	pParent

Bedingung: if (2500	4 <> 2)		
66125 Hat er	eine Promotion abgeschlosser	n oder promoviert er derzeit	1?
Bedingung: if (2500	4 = 2)		
66125 Hat sie	eine Promotion abgeschlosse	en oder promoviert sie derz	eit?
ja, Promotion abgescl	hlossen [1]		
ja, promoviert derzeit	[2]		
nein [3]			
Angabe verweigert [-9	97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 66127Z			
Variablen			
p731870	Promotion Partner		pParent
	s eine Beamtenausbildung für n Dienst?	den einfachen, mittleren, g	jehobenen oder
		den einfachen, mittleren, g	jehobenen oder
höhere		den einfachen, mittleren, g	jehobenen oder
höhere gehobener Dienst [3]		den einfachen, mittleren, g	jehobenen oder
höhere gehobener Dienst [3] einfacher Dienst [1]		den einfachen, mittleren, g	jehobenen oder
höhere gehobener Dienst [3] einfacher Dienst [1] höherer Dienst [4]	n Dienst?	den einfachen, mittleren, g	jehobenen oder
höhere gehobener Dienst [3] einfacher Dienst [1] höherer Dienst [4] mittlerer Dienst [2]	n Dienst?	den einfachen, mittleren, g	jehobenen oder
höhere gehobener Dienst [3] einfacher Dienst [1] höherer Dienst [4] mittlerer Dienst [2]  Angabe verweigert [-9]	n Dienst?	den einfachen, mittleren, g	jehobenen oder
höhere gehobener Dienst [3] einfacher Dienst [1] höherer Dienst [4] mittlerer Dienst [2]  Angabe verweigert [-9] Weiß nicht [-98]	n Dienst?	den einfachen, mittleren, g	jehobenen oder

## 40 Erwerbstätigkeit Partner/in Befragter Elternteil

Bedingung	Bedingung: if (25004 <> 2)				
67101	Ist Ihr Partner derzeit Voll- oder Teilzeit erwerbstätig, nebenher oder nicht erwerbstätig?				
Bedingung	g: if (2500	4 = 2)			
67101	Ist Ihre erwerb	Partnerin derzeit Voll- oder Teilze stätig?	eit erwerbstätig, nebenho	er oder nicht	
	and zwei	ostätig sind unter 15 Stunden in der Wo Halbtagsstellen hat, dann gilt er als Vol t.			
nebenher e	rwerbstäti	[3]			
Teilzeit erw	erbstätig [	·]			
Vollzeit erw	erbstätig [	]			
nicht erwerl	ostätig [4]				
Angabe ver	weigert [-9	7]			
Weiß nicht	[-98]				
if (67101 = 1, 2, 3) goto 67102 (Arbeitsstunden) if (67101 = 4) & (26018 = 1,-97,-98) goto 67103 (Recht auf ET, dann Nicht-Erwerb) if (67101 = 4) & (26018 <> 1,-97,-98) goto 67104 (Nicht-Erwerb) if (67101 = -97, -98) goto 67121 (Sozhi)					
Variablen					
p731951		Erwerbstätigkeit Partner		pParent	

Bedingung: if (2500	04 <> 2)			
	ele Stunden arbeitet Ihr Partner durchschnittlich pro Woche – einschließlich ellen Nebenerwerbs?			
Bedingung: if (2500	04 = 2)			
	ele Stunden arbeitet Ihre Partnerin durchschnittlich pro Woche – einschließlich ellen Nebenerwerbs?			
Gemeint ist die tats	sächliche Arbeitszeit aus "bezahlter Erwerbsarbeit" (einschließlich Nebenerwerbsarbeit).			
Stund	den			
keine festgelegte Arb	peitszeit [95]			
mehr als 90 Stunden	pro Woche [94]			
Range: 0 - 90				
if (67101 <> 3) and if (67101 <> 3) and	67104 (Nicht-Erwerb) I (67906 = 0) goto 67107 (Hilfsvariable) I (67906 =1) goto 67105 (Intro Beruf) I (67906 = 2,3) goto 67107 (Hilfsvariable)			
Variablen				
	<u> </u>			
p731952	Arbeitsstunden Partner pParent			
p731952	Arbeitsstunden Partner pParent			
Bedingung: if (2500	04 <> 2)			
Bedingung: if (2500	,			
Bedingung: if (2500	)4 <> 2) Partner zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland			
Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr	)4 <> 2) Partner zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland			
Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr	204 <> 2) To Partner zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland  204 = 2) The Partnerin zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in			
Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Deutso	204 <> 2) To Partner zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland  204 = 2) The Partnerin zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in			
Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Deutso	Partner zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland  04 = 2) The Partnerin zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Schland?			
Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Deutso nein [2] ja [1]	Partner zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland  04 = 2) The Partnerin zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Schland?			
Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Deutso nein [2] ja [1]  Angabe verweigert [-	Partner zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland  04 = 2) The Partnerin zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Schland?			
Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Bedingung: if (2500) 67103 Hat Ihr Deutso nein [2] ja [1]  Angabe verweigert [- Weiß nicht [-98]	Partner zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland  04 = 2) The Partnerin zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Schland?			

Bedingung: if (25004 <> 2)				
67104 Was macht Ihr Partner	derzeit hauptsächlich?			
Bedingung: if (25004 = 2)				
67104 Was macht Ihre Partne	rin derzeit hauptsächli	ch?		
arbeitslos, Hausfrau/-mann oder in Re		t meine ich, ob Sie beispielsweise derzeit dung oder ähnlichem sind."		
arbeitslos [1]				
Kurzarbeit [2]				
1-Euro-Job, ABM, oder ähnliche Maßnahm Jobcenter oder ARGE [3]	nen der BA/			
Altersteilzeit, unabhängig von welcher Pha	se [4]			
allgemeinbildende Schulausbildung [5]				
berufliche Ausbildung [6]				
Meister-/ Technikerausbildung [7]				
Umschulung, Fort- oder Weiterbildung [10]				
Promotion [9]				
Studium [8]				
krank/vorübergehend arbeitsunfähig [13]				
Rentner/in , Pensionär/in, (Vor-)Ruhestand	I [14]			
etwas anderes [16]				
(freiwilliger) Wehr-/Zivildienst, Bundesfreiw Freiwilliges Soziales/Ökologisches/Europä	rilligendienst,			
Hausfrau/Hausmann [12]				
in Mutterschutz/ Elternzeit [11]				
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]				
if (67906 = 0) goto 67107 (Hilfsvariable if (67104 = 1) & (67906 <> 0) goto 671 if (67104 <> 1) & (67906 <> 0) goto 67	19 (Arbeitslos gemeldet)			
Variablen				
p731953 Status Partner		pParent		
Bedingung: if (25004 <> 2) & (67107 =	: 1)			

p731954\_g9

p731954\_g14

p731954\_g15 p731954\_g16 Berufliche Tätigkeit Partner (BLK)

Berufliche Tätigkeit Partner (ISEI-08)

Berufliche Tätigkeit Partner (CAMSIS)

Berufliche Tätigkeit Partner (SIOPS-08)

67108 Dann haben wir das nicht korrekt notiert. Sagen Sie mir bitte, welche berufliche Tätigkeit er derzeit ausübt: Bedingung: if (25004 = 2) & (67107 = 1)67108 Dann haben wir das nicht korrekt notiert. Sagen Sie mir bitte, welche berufliche Tätigkeit er derzeit ausübt: Bedingung: if (25004 <> 2) & (67107 = 2) 67108 Sagen Sie mir bitte, welche berufliche Tätigkeit er derzeit ausübt. Bedingung: if (25004 = 2) & (67107 = 2)67108 Sagen Sie mir bitte, welche berufliche Tätigkeit sie derzeit ausübt. Bedingung: if (25004 <> 2) & (67107 = 3)67108 Welche berufliche Tätigkeit hat er zuletzt ausgeübt: Bedingung: if (25004 = 2) & (67107 = 3)67108 Welche berufliche Tätigkeit hat sie zuletzt ausgeübt: Genaue Berufsbezeichnung bzw. Tätigkeit nachfragen. Bitte z.B. nicht "Mechaniker", sondern "Fein- oder Kfz-Mechaniker"; nicht "Lehrer", sondern "Gymnasiallehrer für Geschichte". Falls es sich um Zeitarbeit handelt, nach der überwiegenden beruflichen Tätigkeit bei der gleichen Zeitarbeitsfirma fragen: Welche berufliche Tätigkeit, hat er/sie bei der Zeitarbeitsfirma überwiegend ausgeübt?" Wenn jemand mehrere Tätigkeiten hat, dann die Tätigkeit mit der höheren Stundenzahl angeben, falls diese auch gleich ist, die Fragen auf die Tätigkeit mit dem höheren Einkommen beziehen. war noch nie erwerbstätig [-20] if (67108 <> -20) goto 67109 if (67108 = -20) & (67104 = 1) goto 67119 if (67108 = -20) & (67104 <> 1) goto 67121 Variablen p731954\_g1 Berufliche Tätigkeit Partner (KldB 1988) pParent Berufliche Tätigkeit Partner (KldB 2010) pParent p731954\_g2 Berufliche Tätigkeit Partner (ISCO-88) pParent p731954\_g3 p731954\_g4 Berufliche Tätigkeit Partner (ISCO-08) pParent Berufliche Tätigkeit Partner (ISEI-88) pParent p731954 g5 p731954\_g6 Berufliche Tätigkeit Partner (SIOPS-88) pParent p731954 q7 Berufliche Tätigkeit Partner (MPS) pParent p731954\_g8 Berufliche Tätigkeit Partner (EGP) pParent

pParent

pParent

pParent

pParent

Bedingung	: if (25004 <> 2) & (67107 = 1,2)		
67109	Welche berufliche Stellung hat er	da? Ist er	
Bedingung	: if (25004 = 2) & (67107 = 1,2)		
67109	Welche berufliche Stellung hat sie	e da? Ist sie	
Bedingung	: if (25004 <> 2) & (67107 = 3)		
67109	Welche berufliche Stellung hatte e	er da? War er	
Bedingung	: if (25004 = 2) & (67107 = 3)		
67109	Welche berufliche Stellung hatte s	sie da? War sie	
	bitte vorlesen. Falls es sich um Zeitarbei ler Zeitarbeitsfirma überwiegend inne?"	t bzw. Saisonarbeit handelt: "Weld	che berufliche Stellung, hatte
Formulieru	ng der Antwortkategorien bitte an Gesch	nlecht anpassen.	
Zeit-/Berufs	soldat/in [4]		
Arbeiter/in [	1]		
Angestellte/ [2]	r, auch Angestellte des öffentlichen Dienstes		
Beamte/r, a	uch Richterin, außer Soldaten [3]		
mithelfende	/r Familienangehörige/r [6]		
freie/r Mitarb	peiter/in [7]		
Selbständig	e/r [5]		
Angabe ver	weigert [-97]		
Weiß nicht [	-98]		
if (67109 = if (67109 = if (67109 = if (67109 =	1) goto 67110 2) goto 67111 3) goto 67112 4) goto 67113 5) goto 67114 6, 7, -97, -98) goto 67116		
Variablen			
p731955	Berufliche Stellung Partner		pParent

Bedingung: if (6710	07 = 1,2)		
67110 Welch	e berufliche Stellung ist das ge	enau?	
Bedingung: if (6710	07 = 3)		
67110 Welch	e berufliche Stellung war das ç	genau?	
Vorgaben bitte vorl	lesen. Formulierung der Antwortkate	egorien bitte an Geschlecht anpa	ssen.
angelernte/r Arbeiter/	in, Teilfacharbeiter/in [11]		
Facharbeiter/in, Gese	elle/Gesellin [12]		
Meister/in, Polier/in [	14]		
Vorarbeiter/in, Koloni	nenführer/in, Brigardier/in [13]		
ungelernte/r Arbeiter/	în [10]		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 67116			
Variablen			
p731956	Genaue berufliche Stellung Partne	r - Arbeiterin/in	pParent

Bedingung: if (67107 = 1,2)	
67111 Um welche Tätigkeit handelt es sich	dabei genau?
Bedingung: if (67107 = 3)	
67111 Um welche Tätigkeit handelte es sic	h dabei genau?
Vorgaben bitte vorlesen. Formulierung der Antwortkat	egorien bitte an Geschlecht anpassen.
einfache Tätigkeit (z.B. Verkäufer/in) [20]	
Tätigkeit mit umfassenden Führungsaufgaben (z.B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes) [23]	
Industrie- und Werkmeister/in [24]	
qualifizierte Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter/in, technische/r Zeichner/in) [21]	
hoch qualifizierte Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.B. Ingenieur/in, wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Abteilungsleiter/in) [22]	
Angabe verweigert [-97]	
Weiß nicht [-98]	
if (67111 <> 23) goto 67116 if (67111 = 23) & (Erstbefragte = 1) & (67911 = 1) goto if (67111 = 23) & (Erstbefragte = 1) & (67911 = 2) & (6 if (67111 = 23) & (Erstbefragte = 1) & (67911 = 2) & (6 if (67111 = 23) & (Erstbefragte = 2) & (67104 = 1) goto if (67111 = 23) & (Erstbefragte = 2) & (67104 <> 1) goto autoif (67111 = 23) 67116 = 1	67104 = 1) goto 67119 67104 <> 1) goto 67121 6 67119
Variablen	
p731957 Genaue berufliche Stellung Partn	er - Angestellte/r pParent

Bedingung	g: if (2500	4 <> 2) & (67107 = 1, 2)		
67112	In welc	her Laufbahngruppe ist er da	genau?	
Bedingung	g: if (2500	4 = 2) & (67107 = 1, 2)		
67112	In welc	her Laufbahngruppe ist sie da	a genau?	
Bedingung	g: if (2500	4 <> 2) & (67107 = 3)		
67112	In welc	her Laufbahngruppe war er d	a genau?	
Bedingung	g: if (2500	4 = 2) & (67107 = 3)		
67112	In welc	her Laufbahngruppe waren si	ie da genau?	
Vorgaben	bitte vorl	esen. Formulierung der Antwortkate	egorien bitte an Geschlecht anpa	assen.
Amtsrat/-rä	tin bzw. Ol	(von Inspektor/in bis einschl. peramtsrat/-rätin sowie Grund-, illehrer/innen) [32]		
		on Assistent/in bis einschl. Amtsinspektor/in) [31]		
		chter/in (von Regierungsrat/-rätin in ab Studienrat/-rätin) [33]		
im einfache	en Dienst (l	ois einschl. Oberamtsmeister/in) [30]		
Angabe ve	rweigert [-9	97]		
Weiß nicht	[-98]			
goto 6711	6			
Variablen				
p731958		Genaue berufliche Stellung Partne	er - Laufbahngruppe	pParent

Bedingung	g: if (2500	4 <> 2) & (67107 = 1, 2)			
67113	In welc	hem Rang ist er Zeit- oder I	Berufssoldat?		
Bedingung	g: if (2500	4 = 2) & (67107 = 1, 2)			
67113	In welc	hem Rang ist sie Zeit- oder	Berufssoldat?		
Bedingung	g: if (2500	4 <> 2) & (67107 =3)			
67113	In welc	hem Rang war er Zeit- oder	Berufssoldat?		
Bedingung	g: if (2500	4 = 2) & (67107 = 3)			
67113	In welc	hem Rang war sie Zeit- ode	r Berufssoldatin?		
Vorgaben	bitte vorle	esen. Formulierung der Antwortk	rategorien bitte an Gesch	lecht anpassen.	
Stabsoffizie	r/-in ab Ma	ajor [43]			
Offizier/-in,	Leutnant,	Hauptmann [42]			
Unteroffizie Oberfeldwe		sunteroffizier/-in, Feldwebel,			
Träger/in ei	nes Manns	schaftsdienstgrades [40]			
Angabe ver	weigert [-9	07]			
Weiß nicht	[-98]				
goto 6711	6				
Variablen					
p731959		Genaue berufliche Stellung Part	tner - Zeitsoldat/in	pParent	

Bedingun	g: if (2500	4 <> 2) & (67107 = 1,2)			
67114	In welchem Bereich ist er selbstständig: in einem akademischen freien Beruf z.B. als Arzt, Rechtsanwalt oder Architekt, in der Landwirtschaft oder in einem anderem Bereich z.B. in Handel, Gewerbe, Industrie oder Dienstleistung?				
Bedingun	g: if (2500	4 = 2) & (67107 = 1,2)			
67114	Arzt, R	In welchem Bereich ist sie selbstständig: in einem akademischen freien Beruf z.B. als Arzt, Rechtsanwalt oder Architekt, in der Landwirtschaft oder in einem anderem Bereich z.B. in Handel, Gewerbe, Industrie oder Dienstleistung?			
Bedingun	g: if (2500	4 <> 2) & (67107 = 3)			
67114	Arzt, R	hem Bereich war er selbststä echtsanwalt oder Architekt, in n z.B. in Handel, Gewerbe, Ind	n der Landwirtschaft oder in		
Bedingun	g: if (2500	4 = 2) & (67107 = 3)			
67114	Arzt, R	hem Bereich war sie selbststä echtsanwalt oder Architekt, in n z.B. in Handel, Gewerbe, Ind	n der Landwirtschaft oder in		
	ung; sonsti	andel, Gewerbe, Industrie, ge Selbstständigkeit oder sonstiges			
Selbstständ	dige/r in de	r Landwirtschaft [52]			
Selbstständ Arzt, Recht	dige/r in eir sanwalt, A	nem akademischen freien Beruf (z.B. rchitekt) [51]			
Angabe verweigert [-97]		97]			
Weiß nicht [-98]					
goto 6711	5				
Variablen					
p731960		Genaue berufliche Stellung - Partr	ner Selbstständige/r	pParent	

0 0 (	4 <> 2) & (67107 = 0,1, 2)		
67115 Wie vie	ele Beschäftigte hat er?		
	4 = 2) & (67107 = 0, 1, 2) le Beschäftigte hat sie?		
	4 <> 2) & (67107 = 3) ele Beschäftigte hatte er?		
	4 = 2) & (67107 = 3) ele Beschäftigte hatte sie?		
Vorgaben nur bei E	Bedarf vorlesen.		
1.000 bis unter 2.000	[10]		
500 bis unter 1.000 [9	)]		
2.000 und mehr [11]			
keine [0]			
20 bis unter 50 [4]			
10 bis unter 20 [3]			
250 bis unter 500 [8]			
200 bis unter 250 [7]			
50 bis unter 100 [5]			
100 bis unter 200 [6]			
5 bis unter 10 [2]			
1 bis unter 5 [1]			
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
<pre>if (Erstbefragte = 1) if (Erstbefragte = 1) if (Erstbefragte = 2)</pre>	& (67911 = 1) goto 67118 & (67911 = 2) & (67104 = 1) goto 6 & (67911 = 2) & (67104 <> 1) goto 6 & (67104 = 1) goto 67119 & (67104 <> 1) goto 67121		
Variablen			
p731961_R	Anzahl der Beschäftigten Partner		pParent
p731961_D	Anzahl der Beschäftigten Partner (a	aggregiert)	pParent

Bedingun	g: if (2500	4 <> 2) & (67107 = 0,1, 2)		
67116	lst er ir	ı einer leitenden Position tätig	?	
Bedingun	g: if (2500	4 = 2) & (67107 = 0, 1, 2)		
67116	Ist sie i	n einer leitenden Position täti	g?	
Bedingun	g: if (2500	4 <> 2) & (67107 = 3)		
67116	War er	in einer leitenden Position tät	ig?	
Bedingun	g: if (2500	4 = 2) & (67107 = 3)		
67116	War sie	e in einer leitenden Position tä	tig?	
ja [1]				
nein [2]				
Angabe ve	rweigert [-9	07]		
Weiß nicht	[-98]			
if (Erstbefragte = 1) & (67911 = 1) goto 67118 if (Erstbefragte = 1) & (67911 = 2) & (67104 = 1) goto 67119 if (Erstbefragte = 1) & (67911 = 2) & (67104 <> 1) goto 67121 if (Erstbefragte = 2) & (67104 <> 1) goto 67119 if (Erstbefragte = 2) & (67104 <> 1) goto 67121				
Variablen				
p731962		Leitungsposition Partner		pParent

Bedingung	: if (2500	4 <> 2)			
67118	Was würden Sie sagen: Im Vergleich zur beruflichen Situation Ihres Partners im Heimatland, hat sich seine Situation sehr verschlechtert, verschlechtert, ist gleich geblieben, verbessert oder sehr verbessert?				
Bedingung	: if (2500	4 = 2)			
67118	Heimat	irden Sie sagen: Im Vergleich zur beruflichen Situation Ił land, hat sich ihre Situation sehr verschlechtert, verschle en, verbessert oder sehr verbessert?			
sehr versch	echtert [1]				
verschlechte	ert [2]				
ist gleich ge	blieben [3				
verbessert [	4]				
sehr verbes	sert [5]				
war im Herk	unftsland	nicht erwerbstätig [-20]			
Angabe ver	weigert [-9	7]			
Weiß nicht [	-98]				
if (67104 = if (67104 <					
Variablen					
p404100		Vergleich: aktuelle berufliche Situation - Situation Partner im Heimatland	pParent		
D II	:: (0500	4 0			
Bedingung <b>67119</b>	`	4 <> 2) Partner zurzeit arbeitslos gemeldet?			
Bedingung		•			
67119	`	Partnerin zurzeit arbeitslos gemeldet?			
Bei Unklar	heit bzgl.	Arbeitslos gemeldet sein: "Mit gemeldet sein meine ich, ob Sie bei os gemeldet sind".	der Bundesagentur für		
ja [1]	_				
nein [2]	nein [2]				
Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [	-98]				
goto 67120					
Variablen					
p731964		Partner: Arbeitslos gemeldet	pParent		

Bedingung	: if (2500	4 <> 2) & (67119 = 1)		
67120	Seit wa	nn ist er arbeitslos gemeldet? Bitte nennen Sie mir Mona	t und Jahr.	
Bedingung	: if (2500	4 = 2) & (67119 = 1)		
67120	Seit wa	nn ist sie arbeitslos gemeldet? Bitte nennen Sie mir Mon	at und Jahr.	
Bedingung	: if (2500	4 <> 2) & (67119 <> 1)		
67120	Seit wa	nn ist er arbeitslos? Bitte nennen Sie mir Monat und Jah	r.	
Bedingung	: if (2500	4 = 2) & (67119 <> 1)		
67120	Seit wa	nn ist sie arbeitslos? Bitte nennen Sie mir Monat und Jal	nr.	
Falls sich o Monat das		te Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: "Bitte sagen Sie	mir ungefähr, in welchem	
	Mona	t		
Range: 0 - 9	99			
  Range: 0 - 9	     .999	_  Jahr		
goto 6712	1			
Variablen				
p73195m		Partner: Dauer Arbeitslosigkeit	pParent	
p73195y		Partner: Dauer Arbeitslosigkeit	pParent	
Bedingung	: if (2500	4 <> 2)		
67121		t Ihr Partner derzeit eine der folgenden staatlichen Leistu Sozialgeld im Rahmen von Hartz IV oder Sozialhilfe?	ngen: Arbeitslosengeld	
Bedingung	: if (2500	4 = 2)		
67121		t Ihre Partnerin derzeit eine der folgenden staatlichen Lei Iosengeld II oder Sozialgeld im Rahmen von Hartz IV ode		
ja [1]				
nein [2]				
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht	-98]			
goto 67122	2Z			
Variablen				
p731965		Staatliche Leistungen Partner	pParent	

## 41 Wohnort

	n einige Fragen zu Ihrer 909/01907> umgezoger	n Haushalt. Sind Sie seit ດ າ?	lem letzten Interview im	
nein [2]				
ja [1]				
Angabe verweige	ert [-97]			
Weiß nicht [-98]				
if (68101 = 1) go if (68101 = 2, -9	oto 68102 07, -98) goto 68105Z			
Variablen				
p751016	Wohnort		pParent	
Bedingung: if (E 68102 Nur Zun	n einige Fragen zu Ihrer ächst möchte ich gern		vohnen. Nennen Sie mir bitte den	
Bitte Gemeinde	name aus Liste auswählen	!		
Gemeinde-/ Ortsl	iste [9999]			
wechselnde Orte	[-20]			
Ort nicht in Liste	[-96]			
Angabe verweigert [-97]				
Weiß nicht [-98]				
if (68102 =-96) goto 68103 if (68102 = -97,-98) goto 68104 if (68102 <> -96, -97, -98) goto 68105Z				
Variablen				
p751001_g1	Wohnort (West/Ost)		pParent	
p751001 g2R	Wohnort (Bundesland)		pParent	

## **42 Haushaltskontext**

27001		ele Personen leben derzeit mit Ihnen zusam e Kinder mit eingerechnet?	men in einem Haushalt – Sie selbst	
Damit sind		sonen gemeint, die mit Ihnen gemeinsam leben un	d wirtschaften.	
	Perso	onen		
Range: 1 -	40			
if (27001 = if (27001 =		7, -98) goto 27002 27003 <b>Z</b>		
Variablen				
p741001		Haushaltsgröße	pParent	
Unter 14 S	lahre bed			
Range: 0 -	-1	THE		
goto 2700	3Z			
Variablen				
p742001		Personen unter 14 im Haushalt	pParent	
43 Hau	shalts	<u>einkommen</u>		
28001	Wie ho Bitte g Regeln	eht es um alle Einkünfte Ihres gesamten Ha ch ist das monatliche Haushaltseinkomme eben Sie den Netto-Betrag an, also nach Ab näßige Zahlungen wie Renten, Wohngeld, E altszahlungen, Arbeitslosengeld usw. rech	n aller Haushaltsmitglieder heute? bzug von Steuern und Sozialabgaben. Itern- und Kindergeld, BAföG,	
Falls nicht genau bekannt: monatlichen Betrag schätzen lassen. Hinweis auf Anonymität geben. Bei Unklarheit bzgl. Nettoeinkommen: "Bitte geben Sie die Summe an, die Sie nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben erhalten haben."				
Euro				
Range: 0 - 999,999				
		) goto 28002 8) goto 28006Z		
Variablen				
p510005		monatl. Haushaltseinkommen, offen	pParent	

28002	Katego	de uns schon helfen, wenn Sie sich zumindest grob einer der folgenden brien zuordnen könnten. Beträgt Ihr Netto-Haushaltseinkommen weniger als uro, 2000 bis unter 4000 Euro oder mehr als 4000 Euro im Monat?			
Bei Unklar	heit bzgl.	ekannt: monatlichen Betrag schätzen lassen. Hinweis auf Anonymität geben. . Nettoeinkommen: "Bitte geben Sie die Summe an, die Sie nach Abzug der Steuern und alten haben."			
weniger als	2.000 Eur	ro [1]			
2.000 bis ur	ter 4.000	Euro [2]			
4.000 Euro	und mehr	[3]			
Angabe ver	weigert [-9	97]			
Weiß nicht [	-98]				
if (28002 = if (28002 = if (28002 = if (28002 =	2) goto 2 3) goto 2	28004			
Variablen					
p510006		monatl. Haushaltseinkommen, Split pParent			
28003		n Sie mir jetzt noch sagen, ob es weniger als 1000 Euro, 1000 bis unter 1500 der mehr als 1500 Euro im Monat beträgt?			
Bei Unklar	heit bzgl.	ekannt: monatlichen Betrag schätzen lassen. Hinweis auf Anonymität geben. . Nettoeinkommen: < <bitte abzug="" an,="" der="" die="" geben="" nach="" sie="" steuern="" summe="" und<br="">alten haben.</bitte>			
1.500 bis ur	ter 2.000	Euro [3]			
1.000 bis ur	ter 1.500	Euro [2]			
unter 1.000	Euro [1]				
Angabe ver	weigert [-9	97]			
Weiß nicht [	Weiß nicht [-98]				
goto 28006	6Z				
Variablen					
p510007		monatl. Haushaltseinkommen, Klassen unter 2.000 Euro pParent			

	n Sie mir jetzt noch sagen, ob es weniger als 2500 Euro, 2500 bis unter 3000 der mehr als 3000 Euro im Monat beträgt?
	ekannt: monatlichen Betrag schätzen lassen. Hinweis auf Anonymität geben. . Nettoeinkommen: < <bitte abzug="" an,="" der="" die="" geben="" nach="" sie="" steuern="" summe="" und<br="">alten haben.</bitte>
2.000 bis unter 2.500	Euro [4]
2.500 bis unter 3.000	Euro [5]
3.000 bis unter 4.000	Euro [6]
Angabe verweigert [-	97]
Weiß nicht [-98]	
goto 28006Z	
Variablen	
p510008	monatl. Haushaltseinkommen, Klassen 2.000 - 4.000 Euro pParent
	n Sie mir jetzt noch sagen, ob es weniger als 5000 Euro, 5000 bis unter 6000 der mehr als 6000 Euro im Monat beträgt?
	ekannt: monatlichen Betrag schätzen lassen. Hinweis auf Anonymität geben. I. Nettoeinkommen: < <bitte abzug="" an,="" der="" die="" geben="" nach="" sie="" steuern="" summe="" und<br="">alten haben.</bitte>
4.000 bis unter 5.000	Euro [7]
5.000 bis unter 6.000	Euro [8]
6.000 Euro und mehr	[9]
Angabe verweigert [-	97]
Weiß nicht [-98]	
goto 28006Z	
Variablen	
p510009	monatl. Haushaltseinkommen, Klassen über 4.000 Euro pParent

## 44 Sprachkompetenz und Sprachgebrauch

Bedingung: if (Erstbefragte = 1)					
Zı	Kommen wir nun zur Sprache Ihrer Familie. Zuerst einmal geht es um Ihre Muttersprache. Welche Sprache haben Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt?				
Bedingung: if	f (Erstb	efragte = 2)			
ha Zi					
		vählen! Bei mehr als zwei Muttersprachen: "Bitte geben sie die Mutt Die zweite Muttersprache wird in der nächsten Frage erfasst.	ersprache an, die Sie		
[Sprachenliste]	] [-9999	]			
Sprache nicht	in Liste	[-96]			
Angabe verwe	eigert [-9	07]			
Weiß nicht [-98	8]				
if (36001 = -9 if (36001 = -9 if (36001 <> -	97, -98)				
Variablen					
p413000_g1F	R	Herkunftssprache Befragter (ISO 639.2)	pParent		
p413000_g1[	D	Herkunftssprache Befragter(deutsch/nicht deutsch)	pParent		
p413000_g2F	R	Herkunftssprache Befragter (aggregiert)	pParent		
36002 Haben Sie als Kind in Ihrer Familie noch eine weitere Sprache gelernt?  Bitte aus Liste auswählen!  Falls keine weitere Sprache, bitte Button benutzen.  [Sprachenliste] [-9999]					
Variablen					
p413002_g1F	R	Weitere Herkunftssprache Befragter (ISO 639.2)	pParent		
p413002_g1[	D	Weitere Herkunftssprache Befragter(deutsch/nicht deutsch)	pParent		
p413002_g2R Weitere Herkunftssprache Befragter (aggregiert) pParent			pParent		

	_	ten, dass Sie als Kind in Ihrer rachen verstehen Sie besser?	Familie mehrere Sprachen	gelernt haben. Welche	
Falls kein U	nterschi	ied in Sprachkompetenz, ,weiß nicht	t' oder ,verweigert' zuerst genan	nte Sprache auswählen.	
Zweite Mutter <36004>) [2]	rsprache	befragter Elternteil (angezeigt wird:			
Erste Mutters <36003>) [1]	prache b	pefragter Elternteil (angezeigt wird:			
goto 36008					
Variablen					
p413030		Herkunftssprache ermitteln - bilingu	aler befragter Elternteil	pParent	
Bedingung:	if (2500	4 <> 2)			
		öchte ich etwas über die Mutte als Kind in seiner Familie geler		ahren. Welche Sprache	
Bedingung:	if (2500	4 = 2)			
		öchte ich etwas über die Mutte e hat sie als Kind in ihrer Fam		fahren. Welche	
		vählen! Bei mehr als zwei Mutterspra ie zweite Muttersprache wird in der i		ersprache an, die er/sie	
[Sprachenliste	e] [-9999	]			
Sprache nich	t in Liste	[-96]			
Angabe verw	eigert [-9	97]			
Weiß nicht [-9	Weiß nicht [-98]				
	-97,-98	o 360121 ) goto 36013 7, -98) goto 36012			
Variablen					
p414000_g1	IR	Herkunftssprache Partner (ISO 639	1.2)	pParent	
p414000_g1	ID	Herkunftssprache Partner (deutsch	/nicht deutsch)	pParent	
p414000 g2R Herkunftssprache Partner (aggregi		Herkunftssprache Partner (aggregie	ert)	pParent	

Bedingung: if (2500	Bedingung: if (25004 <> 2)					
36012 Hat Ihr Partner als Kind in seiner Familie noch eine weitere Sprache gelernt?						
Bedingung: if (2500	4 = 2)					
36012 Hat Ihre	e Partnerin als Kind in ihrer Familie noch eine weitere Sp	rache gelernt?				
Bitte aus Liste ausv	vählen! Falls keine weitere Sprache, bitte Button benutzen.					
[Sprachenliste] [-9999	oj					
keine weitere Sprach	e [-21]					
Sprache nicht in Liste	[-96]					
Angabe verweigert [-9	97]					
Weiß nicht [-98]						
if (36012 = -96) got if (36012 <> -96) go						
Variablen						
p414002_g1R	Weitere Herkunftssprache Partner (ISO 639.2)	pParent				
p414002_g1D	Weitere Herkunftssprache Partner (deutsch/nicht deutsch)	pParent				
p414002_g2R	Weitere Herkunftssprache Partner (aggregiert)	pParent				
Bedingung: if (2500	4 <> 2)					
	gten, dass Ihr Partner als Kind in seiner Familie mehrere S e der Sprachen versteht er besser?	Sprachen gelernt hat.				
Bedingung: if (2500	4 = 2)					
36017 Sie sagten, dass Ihre Partnerin als Kind in ihrer Familie mehrere Sprachen gelernt hat. Welche der Sprachen versteht sie besser?						
Falls kein Unterschied in Sprachkompetenz des Partners, 'weiß nicht' oder 'verweigert' zuerst genannte Sprache auswählen.						
Erste Muttersprache Partner (angezeigt wird: <36013>) [1]						
Zweite Muttersprache Partner (angezeigt wird: <36014>)						
goto 36018						
Variablen						
p414030	Herkunftssprache ermitteln - bilinguale/r Partner/in	pParent				

Bedingung	Bedingung: if (Startkohorte = 2)					
36021	Nun geht es um die Muttersprache von <name des="" zielkindes="">. Welche Sprache hat <name des="" zielkindes=""> in den ersten drei Lebensjahren in Ihrer Familie gelernt?</name></name>					
Bedingun	g: if (Start	kohorte = 5)				
36021		Nun geht es um die Muttersprache von <name des="" zielkindes="">. Welche Sprache hat <name des="" zielkindes="">als Kind in Ihrer Familie gelernt?</name></name>				
		vählen! Bei mehr als zwei Muttersp sser versteht". Die zweite Mutterspi				
[Sprachenl	iste] [-9999	]				
Sprache ni	cht in Liste	[-96]				
Angabe ve	rweigert [-	97]				
Weiß nicht	[-98]					
if (36021 = -96) goto 360221 if (36021 = -97,-98) goto 36023 if (36021 <> -96, -97, -98) goto 36022						
Variablen						
p410000_	g1R	Herkunftssprache Kind (ISO 639.2	2)	pParent		
p410000_g1D Herkunftssprache Kind (deutsch/nicht deutsch) pParent		pParent				
p410000_g2R Herkunftssprache Kind (aggregiert) pParent		pParent				

Bedingung: if (Startkohorte = 2)					
36022	Hat <name des="" zielkindes=""> in den ersten drei Lebensjahren in Ihrer Familie noch eine weitere Sprache gelernt?</name>				
Bedingung	: if (Start	kohorte = 5)			
36022	Hat <n< td=""><td>ame des Zielkindes&gt; als Kind in Ihrer Familie noch eine w ??</td><td>veitere Sprache</td></n<>	ame des Zielkindes> als Kind in Ihrer Familie noch eine w ??	veitere Sprache		
Bitte aus L	iste ausv	vählen! Falls keine weitere Sprache, bitte Button benutzen.			
[Sprachenlis	ste] [-9999	D]			
keine weiter	re Sprach	e [-21]			
Sprache nic	cht in Liste	[-96]			
Angabe ver	weigert [-9	97]			
Weiß nicht [	[-98]				
if (36022 = if (36022 <					
Variablen					
p410002_g	g1R	Weitere Herkunftssprache Kind (ISO 639.2)	pParent		
p410002_g	g1D	Weitere Herkunftssprache Kind (deutsch/nicht deutsch)	pParent		
p410002_g	g2R	Weitere Herkunftssprache Kind (aggregiert)	pParent		
36027 Sie sagten, dass <name des="" zielkindes=""> als Kind in Ihrer Familie mehrere Sprachen gelernt hat. Welche der Sprachen versteht <name des="" zielkindes=""> besser?  Falls kein Unterschied in Sprachkompetenz, "weiß nicht" oder "verweigert" zuerst genannte Sprache auswählen.  Erste Muttersprache Kind (angezeigt wird: <sprache 36023="" aus="">) [1]  Zweite Muttersprache Kind (angezeigt wird: <sprache 36024="" aus="">) [2]  goto 36029</sprache></sprache></name></name>					
Variablen			I. D		
p410030		Herkunftssprache ermitteln – bilinguales Kind, über Kind	pParent		

Bedingung	g: if (2500	4 <> 2)			
36028	6028 Sie sagten Sie haben als Kind <36008> gelernt und Ihr Partner <36018>. Welche Sprache versteht <name des="" zielkindes=""> besser?</name>				
Bedingung	g: if (2500	4 = 2)			
36028	36028 Sie sagten Sie haben als Kind <36008> gelernt und Ihre Partnerin <36018>. Welche Sprache versteht <name des="" zielkindes=""> besser?</name>				
Falls kein	Untersch	ied in Sprachkompetenz, ,weiß nicl	nt' oder ,verweigert' Sprache per 2	Zufall auswählen.	
Herkunftssprache befragter Elternteil (angezeigt wird: 36008>) [1]					
Herkunftssprache Partner (angezeigt wird: <36018>) [2]					
goto 36029					
Variablen					
p410031		Herkunftssprache Kind ermitteln -	über Eltern	pParent	

Bedingung	f ((36029 = 36013) or (36029 = 36014)) and (25004 <> 2)
36030	nr Partner hat als Kind in seiner Familie ja <36029> gelernt. Uns interessiert auch, wie ut <name des="" zielkindes=""> die Sprache &lt;36029&gt; beherrscht. Vie gut versteht <name des="" zielkindes="">&lt;36029&gt;?</name></name>
Bedingung	f ((36029 = 36013) or (36029 = 36014)) and (25004 = 2)
36030	nre Partnerin hat als Kind in ihrer Familie ja <36029> gelernt. Uns interessiert auch, vie gut <name des="" zielkindes=""> die Sprache &lt;36029&gt; beherrscht. Vie gut versteht <name des="" zielkindes="">&lt;36029&gt;?</name></name>
Bedingung	f (36029 = 36003) or (36029 = 36004)
36030	ie haben als Kind in Ihrer Familie ja <36029> gelernt. Uns interessiert auch, wie gut Name des Zielkindes> die Sprache <36029> beherrscht. Vie gut versteht <name des="" zielkindes="">&lt;36029&gt;?</name>
Bedingung	f (36029 = 36023) or (36029 = 36024)
36030	lun geht es darum, wie gut <name des="" zielkindes=""> die Sprache &lt;36029&gt; beherrscht. Vie gut versteht <name des="" zielkindes="">&lt;36029&gt;?</name></name>
Vorgaben	ei Bedarf vorlesen.
sehr schlec	[4]
gar nicht [5]	
eher schlec	[3]
eher gut [2]	
sehr gut [1]	
Angabe ver	eigert [-97]
Weiß nicht	8]
goto 3603	
Variablen	
p41040a	Subj. Sprachbeherrschung Kind L1: Verstehen pParent

36031 Wie g	ut spricht <name des="" zielkindes="">&lt;36029&gt;?</name>	
Vorgaben bei Bed	arf vorlesen.	
eher schlecht [3]		
eher gut [2]		
sehr gut [1]		
gar nicht [5]		
sehr schlecht [4]		
Angabe verweigert [	-97]	
Weiß nicht [-98]		
goto 36032		
Variablen		
p41040b	Subj. Sprachbeherrschung Kind L1: Sprechen	pParent
36032 Wie g	ut schreibt <name des="" zielkindes=""> auf &lt;36029&gt;?</name>	
Vorgaben bei Bed	arf vorlesen.	
gar nicht [5]		
sehr schlecht [4]		
eher schlecht [3]		
eher gut [2]		
sehr gut [1]		
Angabe verweigert [	-97]	
Weiß nicht [-98]		
goto 36033		
Variablen		
p41040d	Subj. Sprachbeherrschung Kind L1: Schreiben	pParent
	Casj. Sprainsensensensensensensensensensensensensen	pr arent

	eht es darum, welche Sprache Sie derzeit in Ihrer Familie Sprache wird bei Ihnen zuhause gesprochen?	miteinander sprechen.				
Vorgaben vorlesen.						
	hier mit "gleich häufig" antwortet, dann bitte nach der Tendenz frage dann bitte Button "gleich häufig Deutsch und Herkunftssprache" wäh					
Nur Deutsch [1]						
Meistens Deutsch [2]						
Meistens eine andere	Sprache [3]					
Nur eine andere Spra	che [4]					
gleich häufig Deutsch	und andere Sprache [-25]					
Angabe verweigert [-9	07]					
Weiß nicht [-98]						
if (36033 = 2,3,4, -2 if (36033 = 1, -97, -						
Variablen						
p412000	Sprachgebrauch Haushalt	pParent				
36034 Welche	andere Sprache ist das?					
	deutsche Sprachen gesprochen werden: ir die Sprache, in der Sie in der Familie am häufigsten miteinander :	sprechen"				
[Sprachenliste] [-9999						
Sprache nicht in Liste	[-96]					
Angabe verweigert [-9	Angabe verweigert [-97]					
Weiß nicht [-98]						
goto 36035						
Variablen						
p412001_g1R	Interaktionssprache Haushalt detailliert (ISO 639.2)	pParent				
p412001_g2R	Interaktionssprache Haushalt detailliert (aggregiert)	pParent				

36035 Welche Sprache sprechen Sie mit	<name des="" th="" zielkinde<=""><th>s&gt;?</th></name>	s>?
Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen. Wenn der Befragte hier mit "gleich häufig" antworte Einordnung findet, dann bitte Button "gleich häufig I		
Nur Deutsch [1]		
Meistens Deutsch [2]		
Meistens eine andere Sprache [3]		
Nur eine andere Sprache [4]		
gleich häufig Deutsch und andere Sprache [-25]		
Angabe verweigert [-97]		
Weiß nicht [-98]		
if (25001 = 1) or (25002 = 1) goto 36036 if (25001 <> 1) and (25002 <> 1) & ([HILF] h_Anzal if (25001 <> 1) and (25002 <> 1) & (([HILF] h_Anzal	hl_Geschwister > 0) goto hl_Geschwister = 0) goto	36038 36039
Variablen		
p412070 Interaktionssprache befragter E	Iternteil - Kind	pParent
Bedingung: if (25004 <> 2)  36036 Welche Sprache spricht Ihr Partner  Bedingung: if (25004 = 2)  36036 Welche Sprache spricht Ihre Partner  Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.  Wenn der Befragte hier mit "gleich häufig" antworte Einordnung findet, dann bitte Button "gleich häufig I	nerin mit <name des="" th="" z<=""><th>denz fragen. Wenn sich keine</th></name>	denz fragen. Wenn sich keine
Nur Deutsch [1]		
Meistens Deutsch [2]		
Meistens eine andere Sprache [3]		
Nur eine andere Sprache [4]		
gleich häufig Deutsch und andere Sprache [-25]		
Angabe verweigert [-97]		
Weiß nicht [-98]		
goto 36037		
Variablen		
p412080 Sprachgebrauch Partner/in - Kin	nd	pParent

Bedingung	: if (2500	4 <> 2)			
36037	Welche	Sprache sprechen Sie mit Ih	nrem Partner?		
Bedingung	: if (2500	4 = 2)			
36037	Welche	Sprache sprechen Sie mit Ih	nrer Partnerin?		
Vorgaben i	nur bei B	edarf vorlesen.			
		hier mit "gleich häufig" antwortet, d dann bitte Button "gleich häufig De			
Nur Deutsch	n [1]				
Meistens De	eutsch [2]				
Meistens eir	ne andere	Sprache [3]			
Nur eine and	dere Spra	che [4]			
gleich häufig	g Deutsch	und andere Sprache [-25]			
Angabe ven	weigert [-9	07]			
Weiß nicht [	Weiß nicht [-98]				
		Geschwister > 0) goto 36038 Geschwister = 0) goto 36039			
Variablen					
p412090		Sprachgebrauch befr. Elternteil - I	Partner/in	pParent	

Bedingung: if (02	2100 <> 2)		
36038 Weld	che Sprache spricht <name de<="" td=""><td>s Zielkindes&gt; mit seine</td><td>n Geschwistern?</td></name>	s Zielkindes> mit seine	n Geschwistern?
Bedingung: if (02	2100 = 2)		
36038 Weld	che Sprache spricht <name de<="" td=""><td>s Zielkindes&gt; mit ihren</td><td>Geschwistern?</td></name>	s Zielkindes> mit ihren	Geschwistern?
Vorgaben nur be	ei Bedarf vorlesen.		
	gte hier mit "gleich häufig" antwortet, et, dann bitte Button "gleich häufig D		
Nur Deutsch [1]			
Meistens Deutsch	[2]		
Meistens eine and	ere Sprache [3]		
Nur eine andere S	prache [4]		
gleich häufig Deut	sch und andere Sprache [-25]		
keine Geschwister	r [-20]		
Angabe verweiger	t [-97]		
Weiß nicht [-98]			
goto 36039			
Variablen			
p412030	Sprachgebrauch Kind - Geschwi	ister	pParent

Bedingung: if (0210	00 <> 2)		
36039 Welche	e Sprache spricht <name 2<="" des="" td=""><td>Zielkindes&gt; mit seinen Freu</td><td>nden?</td></name>	Zielkindes> mit seinen Freu	nden?
Bedingung: if (0210	00 = 2)		
36039 Welche	e Sprache spricht <name des<="" td=""><td>Zielkindes&gt; mit ihren Freun</td><td>den?</td></name>	Zielkindes> mit ihren Freun	den?
Vorgaben nur bei E	Bedarf vorlesen.		
	hier mit "gleich häufig" antwortet, d dann bitte Button "gleich häufig Deu		
Meistens eine andere	Sprache [3]		
Nur eine andere Spra	che [4]		
Nur Deutsch [1]			
Meistens Deutsch [2]			
gleich häufig Deutsch	und andere Sprache [-25]		
Angabe verweigert [-	97]		
Weiß nicht [-98]			
	& (36025 = 2) goto 36040 & (36025 <> 2) goto 36042Z goto 36042Z		
Variablen			
p412040	Sprachgebrauch Kind - Freunde		pParent
Sie mir	them Alter hat <name des="" ziel<br="">bitte Monat und Jahr.</name>		
	bei einzelnen Geburtsjahren bitte di	ie -98 eintragen, bei "verweigert"	bitte die -97.>>
Mona	t		
Range: 0 - 11			
Jahr			
Range: 0 - 10			
goto 36042Z			
Variablen			
p41002m	Alter Kind Deutsch lernen (Monat)		pParent
p41002y	Alter Kind Deutsch lernen (Jahr)		pParent

Bedingung: if (2500	04 <> 2)				
	öchte ich etwas über die Muttersprache Ihres Partners er als Kind in seiner Familie gelernt?	fahren. Welche Sprache			
Bedingung: if (2500	04 = 2)				
	öchte ich etwas über die Muttersprache Ihrer Partnerin er ne hat sie als Kind in ihrer Familie gelernt?	fahren. Welche			
	vählen! Bei mehr als zwei Muttersprachen:"Bitte geben Sie die Mutt ie zweite Muttersprache wird in der nächsten Frage erfasst.	ersprache an, die er/sie			
[Sprachenliste] [-9999	P]				
Sprache nicht in Liste	[-96]				
Angabe verweigert [-	97]				
Weiß nicht [-98]					
if (36043 = -96) got if (36043 = -97,-98 if (36043 <> -96, -9	goto 36045				
Variablen					
p414100_g1R	Herkunftssprache neuer Partner (ISO 639.2)	pParent			
p414100_g1D	Herkunftssprache neuer Partner (deutsch/nicht deutsch)	pParent			
p414100_g2R	pParent				
Bedingung: if (2500	Partner als Kind in seiner Familie noch eine weitere Spra				
30044 Hat IIII	e i artherm als Kind in infer i anime noch eine weitere Sp	rache gelennt:			
Bitte aus Liste ausv	vählen! Falls keine weitere Sprache, bitte Button benutzen.				
[Sprachenliste] [-9999	D]				
keine weitere Sprach	e [-21]				
Sprache nicht in Liste	[-96]				
Angabe verweigert [-	97]				
Weiß nicht [-98]					
if (36044 = -96) got if (36044 <> -96) go					
Variablen					
p414102_g1R	Weitere Herkunftssprache neuer Partner (ISO 639.2)	pParent			
p414102_g1D	Weitere Herkunftssprache neuer Partner (deutsch/nicht deutsch)	pParent			
p414102_g2R Weitere Herkunftssprache neuer Partner (aggregiert) pParent					

36047	Neue/r Partnerin/Partner deutschsprachig (als einzige Muttersprache oder eine von zwei Muttersprachen)
nein [2]	
ja [1]	
goto 3604	8
	943 = 92) OR (36044 = 92): 1 943 <> 92) & (36044 <> 92): 2
Variablen	
p41414x	Hilfsvariable: Deutschsprachigkeit neue/r Partner/in pParent
36048	Neue/r Partnerin/Partner bilingual (also mehr als eine Muttersprache)?
nein [2]	
ja [1]	
if (36048 = if (36048 = if (36048 = autoif (360	= 1) & (36047 = 2) goto 36049 = 1) & (36047 = 1) goto 36050 = 2) & (36047 = 2) goto 36050 = 2) & (36047 = 1) goto 36041Z 044 <> -21, -97, -98) : 1 044 = -21, -97, -98) : 2
Variablen	
p41415x	Hilfsvariable Bilingualität neue/r Partner/in pParent
Bedingung	g: if (25004 <> 2)
36049	Sie sagten, dass Ihr Partner als Kind in seiner Familie mehrere Sprachen gelernt hat. Welche der Sprachen versteht er besser?
Bedingung	g: if (25004 = 2)
36049	Sie sagten, dass Ihre Partnerin als Kind in ihrer Familie mehrere Sprachen gelernt hat. Welche der Sprachen versteht sie besser?
Falls kein auswähler	Unterschied in Sprachkompetenz des Partners, 'weiß nicht' oder 'verweigert' zuerst genannte Sprache
Erste Mutte	rsprache Partner (angezeigt wird: <36045>) [1]
Zweite Mutt	tersprache Partner (angezeigt wird: <36046>)
goto 3605	0
Variablen	
n414130	Herkunftssprache ermitteln - hilinguale/r neue/r Partner/in InParent

## 46 Zufriedenheit mit Schule

39101, Nun möchte ich Sie fragen, wie zufrieden Sie mit der Schule Ihres Kindes sind. Wie 30102, sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? 39103, 39104, 39105							
Antwortkategorien i	bitte die ersten bei	den Male v	orlesen, da	nn bei Bed	larf.		
Angabe verweigert [-	97]						
Weiß nicht [-98]				,			
		trifft nicht zu [1]	trifft eher nicht zu [2]	trifft eher zu [3]	trifft zu [4]	Angabe verweiger t [-97]	Weiß nicht [-98]
Die Schulzeiten, d.I Ende des Unterrich Mittagspausen, lass unserem Familiena	ts sowie die sen sich gut mit						
Angabe verweigert [-s	97]						
Weiß nicht [-98]				'			
Die Ausstattung un Räumlichkeiten in d <name des="" td="" zielkind<=""><td>ler Schule von</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></name>	ler Schule von						
Angabe verweigert [-	97]						
Weiß nicht [-98]	Weiß nicht [-98]						
Die Lehrkräfte bem des Zielkindes> gei							
Angabe verweigert [-	97]						
Weiß nicht [-98]							
Die Leistungsanforderungen, die an <name des="" zielkindes=""> gestellt werden, sind zu hoch.</name>							
Angabe verweigert [-	97]						
Weiß nicht [-98]				,			
Alles in allem bin ich mit der Schule von <name des="" zielkindes=""> zufrieden.</name>							
goto 39106Z							
Variablen							
p286711	Zufriedenheit Schule: Schulzeiten pParent						
p286712	Zufriedenheit Schule: Ausstattung und Räumlichkeiten pParent						
p286713	Zufriedenheit Schule: Kind gerecht werden pParent						
p286714	Zufriedenheit Schule: Leistungsanforderungen pParent						
p286715	Zufriedenheit Schule: allgemein pParent						

An dieser Stelle endet der inhaltliche Teil der Befragung. Zum Abschluss erfolgt die für die Panelpflege notwendige Adressaktualisierung, sowie Interviewerfragen zur Sicherung der Datenqualität.

08			
	,		